



LANDKREIS LÜNEBURG



Haushaltssatzung und Haushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2023



Haushaltssatzung und Haushaltsplan

Inhaltsverzeichnis

Seite

Haushaltssatzung	3
Statistische Angaben	5
Vorbericht	9
Doppik-Glossar	41
Erläuterungen zu den Haushaltspositionen	49
Übersicht über die Produkte der jeweiligen Teilhaushalte	53
Gesamtergebnishaushalt	61
Gesamtfinanzhaushalt	62
Investitionsprogramm.....	63
Teilhaushalte	77
Stellenplan.....	409
Haushaltssicherungskonzept	421
Budgetregeln und Übersicht über die gebildeten Budgets.....	431
Übersichten Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt.....	435
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	439
Übersicht über die Schulden	441
Übersicht über die Produktgruppen.....	443
Beteiligungsbericht des Landkreises gem. § 151 NKomVG.....	447
Bilanz zum 31.12.2020	457

H a u s h a l t s s a t z u n g des Landkreises Lüneburg für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Kreistag des Landkreises Lüneburg in der Sitzung am 22.12.2022 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird

1. im **Ergebnishaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1 der ordentlichen Erträge auf	383.307.000 Euro
1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf	401.402.500 Euro
1.3 der außerordentlichen Erträge auf	0 Euro
1.4 der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 Euro

2. im **Finanzhaushalt**

mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	365.447.400 Euro
2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	375.324.900 Euro
2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit auf	8.692.500 Euro
2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit auf	39.216.100 Euro
2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	35.671.000 Euro
2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit auf festgesetzt.	14.520.000 Euro

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

der Einzahlungen des Finanzhaushalts	409.810.900 Euro
der Auszahlungen des Finanzhaushalts	429.061.000 Euro

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 29.351.000 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 53.807.000 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2023 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 40.000.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Kreisumlage wird auf 53,0 % der für die Gemeinden geltenden Steuerkraftzahlen sowie auf 53,0 % von 90 % der den Gemeinden und Samtgemeinden nach dem Niedersächsischen Finanzausgleichsgesetz zustehenden Schlüsselzuweisungen festgesetzt.

Lüneburg, den 09.01.2023


Jens Böther
Landrat



Statistische Angaben

I. Gesamtfläche des Kreisgebietes 1.323,43 km²

II. Einwohnerzahl des Landkreises

17.05.1938	=	47.767	Einwohner	(ohne Hansestadt Lüneburg)
20.10.1946	=	62.205	Einwohner	(ohne Hansestadt Lüneburg)
13.09.1950	=	65.177	Einwohner	(ohne Hansestadt Lüneburg)
30.06.1962	=	57.828	Einwohner	(ohne Hansestadt Lüneburg)
27.05.1970	=	63.361	Einwohner	(ohne Hansestadt Lüneburg)
30.06.1980	=	131.720	Einwohner	(mit Hansestadt Lüneburg)
31.12.1990	=	137.461	Einwohner	(mit Hansestadt Lüneburg)
31.12.2000	=	166.661	Einwohner	(mit Hansestadt Lüneburg)
31.12.2010	=	177.279	Einwohner	(mit Hansestadt Lüneburg)
31.12.2013	=	176.727	Einwohner*	(mit Hansestadt Lüneburg)
31.12.2014	=	178.122	Einwohner*	(mit Hansestadt Lüneburg)
31.12.2015	=	180.719	Einwohner*	(mit Hansestadt Lüneburg)
30.06.2016	=	181.433	Einwohner*	(mit Hansestadt Lüneburg)
31.12.2016	=	181.605	Einwohner*	(mit Hansestadt Lüneburg)
30.06.2017	=	181.916	Einwohner*	(mit Hansestadt Lüneburg)
31.12.2017	=	182.930	Einwohner*	(mit Hansestadt Lüneburg)
30.06.2018	=	182.910	Einwohner*	(mit Hansestadt Lüneburg)
31.12.2018	=	183.372	Einwohner*	(mit Hansestadt Lüneburg)
30.06.2019	=	183.649	Einwohner*	(mit Hansestadt Lüneburg)
30.06.2020	=	184.188	Einwohner*	(mit Hansestadt Lüneburg)
30.06.2021	=	184.777	Einwohner*	(mit Hansestadt Lüneburg)
30.06.2021	=	186.535	Einwohner*	(mit Hansestadt Lüneburg)

* vorläufige Einwohnerzahl basierend auf den Zensus 2011

III. Verzeichnis

der Städte, Gemeinden und Samtgemeinden und deren Mitgliedsgemeinden im
Landkreis Lüneburg unter Angabe der Wohnbevölkerung nach dem Stichtag

30. Juni 2022

Hansestadt Lüneburg	75.891	Samtgemeinde Ilmenau	10.884
Stadt Bleckede	9.711	<u>Mitgliedsgemeinden:</u>	
Gemeinde Adendorf	10.957	Barnstedt	760
Gemeinde Amt Neuhaus	5.366	Deutsch Evern	3.773
		Embsen	2.804
		* Melbeck	3.547
Samtgemeinde Amelinghausen	8.476		
<u>Mitgliedsgemeinden:</u>			
* Amelinghausen	4.071	Samtgemeinde Ostheide	10.596
Betzendorf	1.135	<u>Mitgliedsgemeinden:</u>	
Odendorf /Luhe	1.043	* Barendorf	2.531
Rehlingen	744	Neetze	2.747
Soderstorf	1.483	Reinstorf	1.274
		Thomasburg	1.382
Samtgemeinde Bardowick	18.349	Vastorf	842
<u>Mitgliedsgemeinden:</u>		Wendisch Evern	1.820
* Bardowick, Flecken	7.130		
Barum	2.161	Samtgemeinde Scharnebeck	15.731
Handorf	2.182	<u>Mitgliedsgemeinden:</u>	
Mechtersen	689	Artlenburg, Flecken	1.777
Radbruch	2.241	Brietlingen	3.584
Vögelsen	2.473	Echem	1.064
Wittorf	1.473	Hittbergen	944
		Hohnstorf /Elbe	2.372
Samtgemeinde Dahlenburg	6.222	Lüdersburg	654
<u>Mitgliedsgemeinden:</u>		Rullstorf	1.892
Boitze	340	* Scharnebeck	3.444
Dahlem	651		
* Dahlenburg, Flecken	3.398	Landkreis Lüneburg	186.535
Nahrendorf	1.212	ohne Hansestadt Lüneburg	110.644
Tosterglope	621		
Samtgemeinde Gellersen	14.352		
<u>Mitgliedsgemeinden:</u>		* Sitz der Samtgemeinde	
Kirchgellersen	2.624		
* Reppenstedt	7.612		
Südergellersen	1.812		
Westergellersen	2.304		

Diese Zahlen basieren auf den Zensus 2011

IV. **Straßen:**

Bundesautobahn	=	11 km
Bundesstraßen	=	134 km
Landesstraßen	=	141 km
Kreisstraßen	=	381 km

V. **Kreiseigene Schulen**

Schulzentrum Oedeme

Hanseschule Oedeme, Oberschule (Ganztagsschule)
Gymnasium (Ganztagsschule)
Schule am Knieberg (Förderschule, Schwerpunkt geistige Entwicklung)
Außenstelle BBS III

Schulzentrum Scharnebeck

Schule am Schiffshebewerk Oberschule (Ganztagsschule)
Bernhard-Riemann-Gymnasium (Ganztagsschule)

Schulzentrum Bleckede

Jörg-Immendoff-Schule, Hauptschule (Ganztagsschule)
Realschule (Ganztagsschule)
Gymnasium (Ganztagsschule)
Kurt-Löwenstein-Schule (Förderschule, Schwerpunkt Lernen und geistige Entwicklung)

Schule Dahlenburg

Schule am Dorn, Oberschule (Ganztagsschule)

Schulzentrum Embsen

Integrierte Gesamtschule (Ganztagsschule)

Schule Bardowick

Hugo-Friedrich-Hartmann-Schule, Oberschule (Ganztagsschule)

Schule Adendorf

Schule am Katzenberg, Oberschule (Ganztagsschule)

Schule Neuhaus

Grund- und Oberschule Neuhaus

Schulzentrum am Schwalbenberg

Berufsbildenden Schulen I, II, III

Vorbericht

Vorbericht zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023

1. Rechtsgrundlage

Nach § 1 Abs. 2 Nr. 3 der Niedersächsischen Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung (KomHKVO) gehört der Vorbericht als Anlage zum Haushaltsplan. Der Vorbericht hat gemäß § 6 KomHKVO einen Überblick über die Entwicklung und den Stand der Haushaltswirtschaft zu geben. Er enthält eine wertende Analyse der finanziellen Lage und ihrer voraussichtlichen Entwicklung.

2. Aufbau des Haushaltsplanes, Produkte, Ziele

Der Landkreis Lüneburg hat seine Haushaltsführung zum 01.01.2009 auf das doppelte Haushaltsrecht umgestellt. Das kommunale Rechnungswesen ist als „Drei-Komponenten-System“ ausgestaltet und gliedert sich in

- Ergebnishaushalt bzw. -rechnung,
- Finanzhaushalt bzw. -rechnung und
- Bilanz.

Im Ergebnishaushalt werden die im Haushaltsjahr voraussichtlich anfallenden Erträge bzw. entstehenden Aufwendungen dargestellt. Der Finanzhaushalt weist die voraussichtlich eingehenden Einzahlungen bzw. zu leistenden Auszahlungen im Haushaltsjahr aus. Die Bilanz zeigt den Bestand an Vermögen, Schulden und Nettoposition („Eigenkapital“). Sie ist stichtagsbezogen und wird im Gegensatz zum Ergebnis- und Finanzhaushalt nicht beplant.

Gemäß § 4 Abs. 1 KomHKVO wird der Haushalt nach örtlichen Bedürfnissen in **Teilhaushalte** gegliedert. Die Gliederung entspricht der örtlichen Verwaltungsgliederung oder bildet den ordentlichen Produktplan ab. In den Teilhaushalten werden die ihnen zugeordneten Produkte abgebildet. Die Verantwortung für einen Teilhaushalt soll einer bestimmten Organisationseinheit im Rahmen der Verwaltungsgliederung zugeordnet werden. Beim Landkreis Lüneburg sind Teilhaushalte für die Verwaltungsleitung, Gleichstellungsbeauftragte, Personalrat sowie für alle Fachdienste gebildet worden. Die jeweiligen Teilhaushalte sind budgetiert. Von der Budgetierung ausgenommen sind Aufwendungen und Auszahlungen für aktives Personal und Versorgung, zahlungsunwirksame Aufwendungen, Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit, sowie Verfügungsmittel des Landrats.

Für den Landkreis Lüneburg sind insgesamt 132 **Produkte** gebildet worden. Jedes Produkt wird im Haushaltsplan beschrieben. Außerdem sind Produktziele und Kennzahlen sowie der Produktergebnisplan dargestellt. Diese Darstellungsform bietet ein hohes Maß an Informationen und erhöht ganz erheblich die Transparenz des Verwaltungshandelns. Insbesondere Abhängigkeiten zwischen Qualitätsstandards und Kosten werden so ersichtlich.

Der Kreistag hat mit dem Haushaltsplan nicht allein das Budget beschlossen, sondern zugleich auch die damit verbundenen Leistungsvorgaben für die Verwaltung. Der Haushalt wird so zum Kontrakt zwischen Politik und Verwaltung. Die Verwaltung berichtet dem Kreistag unterjährig und nach Jahresabschluss ob und inwieweit die finanziellen Ziele und die Leistungsziele erreicht wurden. Hierfür wurde ein Controlling-System mit Berichtswesen aufgebaut.

3. Haushaltssatzung

3.1. Volumen des Ergebnis- und Finanzhaushalts

Nach der Beschlussfassung im Kreistag am 22.12.2022 ergibt sich folgendes Haushaltsvolumen:

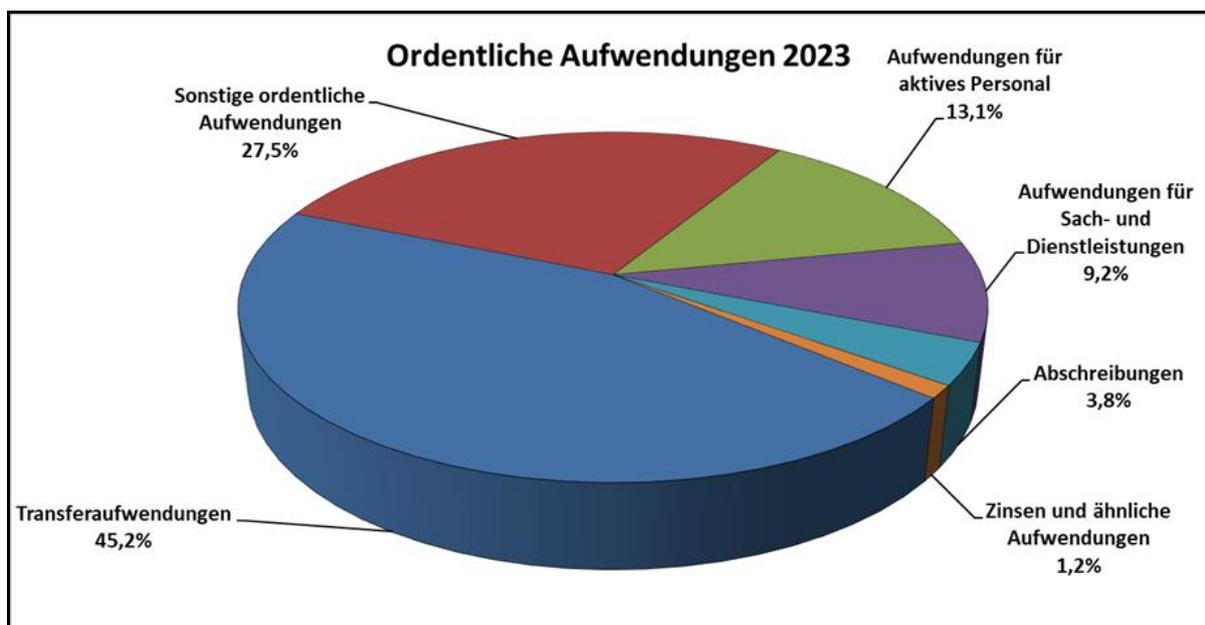
Ergebnishaushalt

Ordentliche Erträge	383.307.000 Euro
Ordentliche Aufwendungen	401.402.500 Euro
Ordentliches Ergebnis (Fehlbetrag)	-18.095.500 Euro

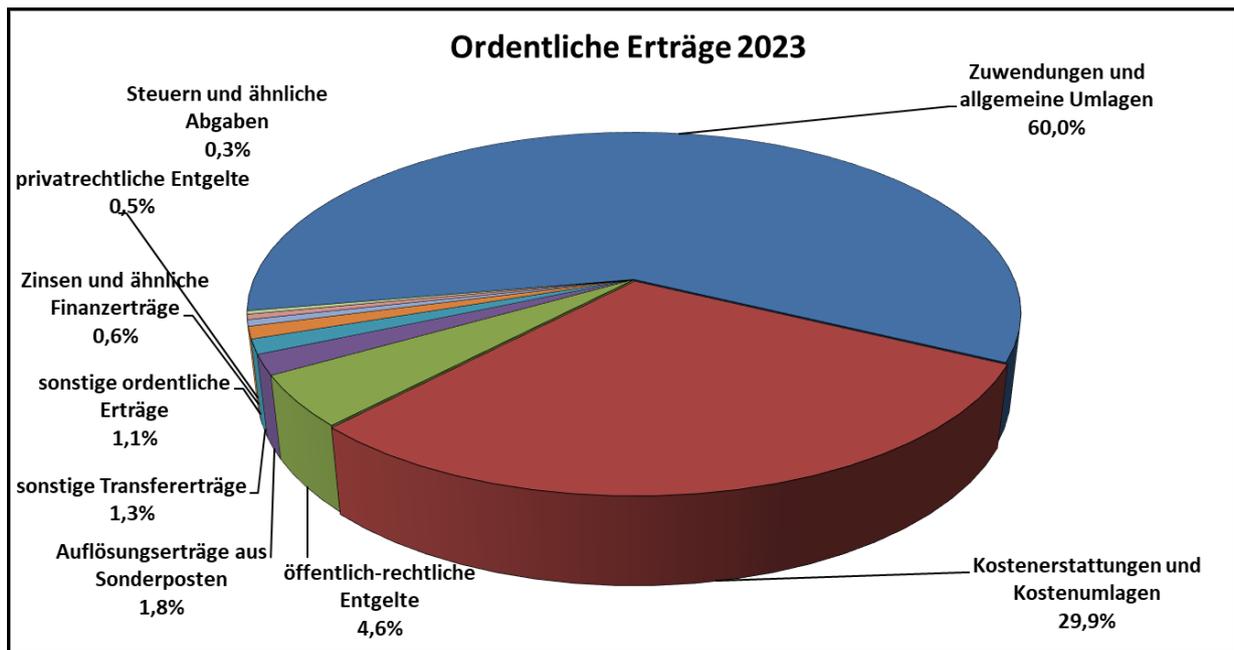
Außerordentliche Erträge	0 Euro
Außerordentliche Aufwendungen	0 Euro

Außerordentliches Ergebnis **0 Euro**

Jahresergebnis (Fehlbetrag) **-18.095.500 Euro**



Ordentliche Aufwendungen 2023	in Euro
Transferaufwendungen	181.439.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	110.224.400
Aufwendungen für aktives Personal	52.677.600
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.877.400
Abschreibungen	15.424.100
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.760.000
Versorgungsaufwendungen	0
Ordentliche Aufwendungen insgesamt	401.402.500
Außerordentliche Aufwendungen 2023	0
Gesamtaufwendungen 2023	401.402.500



Ordentliche Erträge 2023	in Euro
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	229.974.100
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	114.517.700
öffentlich-rechtliche Entgelte	17.566.100
Auflösungserträge aus Sonderposten	6.914.900
sonstige Transfererträge	5.001.200
sonstige ordentliche Erträge	4.173.000
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.180.000
privatrechtliche Entgelte	1.780.000
Steuern und ähnliche Abgaben	1.200.000
Ordentliche Erträge insgesamt	383.307.000
Außerordentliche Erträge	0
Gesamterträge 2023	383.307.000

Der Ergebnishaushalt 2023 weist ein Jahresdefizit von 18.095.500 Euro aus.

Aus den Jahresüberschüssen der Haushaltsjahre 2018 und 2019 ist eine Überschussrücklage gem. § 123 Abs. 1 NKomVG in Höhe von rd. 21,1 Mio. Euro gebildet worden. Der Beschluss über die Zuführung des Jahresüberschusses 2020 in Höhe von rd. 10,0 Mio. Euro in die Überschussrücklage steht noch aus. Ein fiktiver Haushaltsausgleich gemäß § 110 Abs. 5 Nr. 1 NKomVG scheidet daher zum jetzigen Zeitpunkt aus. Bis zur Erstellung des Jahresabschlusses 2023, auf jeden Fall vor Beschlussfassung des Kreistages über den Jahresabschluss 2023, wird der Beschluss über den Jahresabschluss 2020 aber vorliegen.

Zwar ergibt sich rechnerisch ein vollständiger Abbau der Überschussrücklage bis Ende 2023, allerdings kann aufgrund der für 2022 zu erwartenden deutlichen Haushaltsverbesserungen gegenüber der Planung davon ausgegangen werden, dass auch der Jahresfehlbetrag 2023 vollständig aus der bis dahin aufgefüllten Überschussrücklage gedeckt werden kann.

Finanzhaushalt

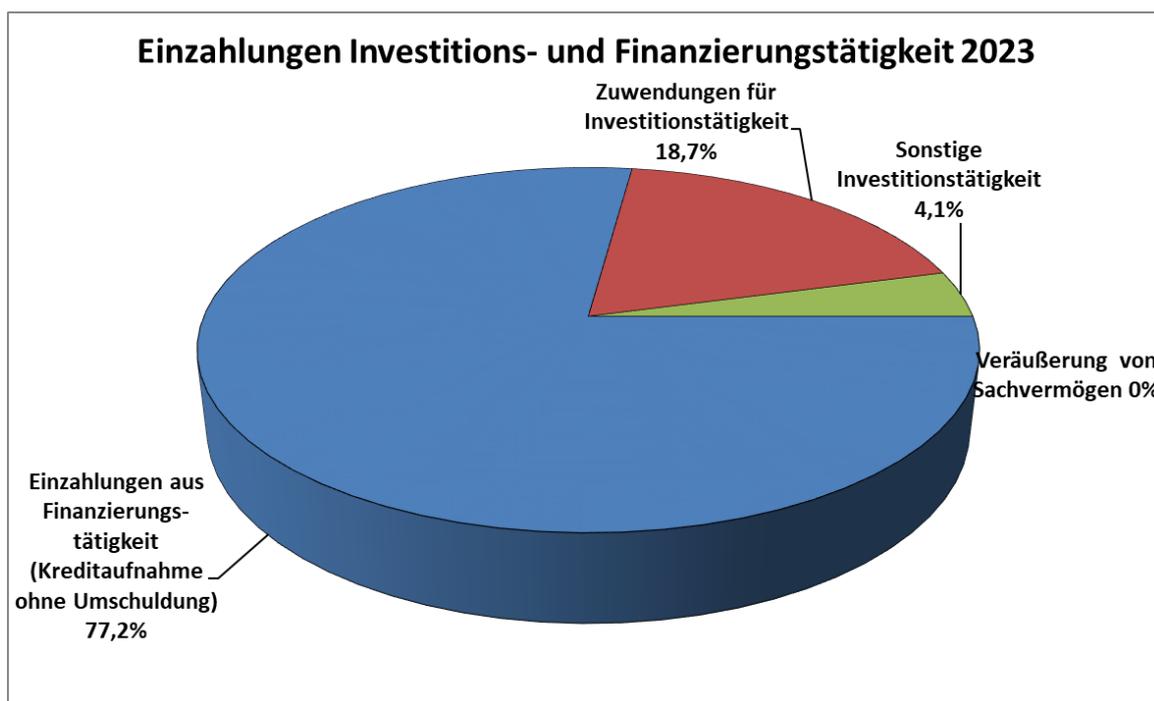
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	365.447.400 Euro
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	375.324.900 Euro
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 9.877.500 Euro

Einzahlungen für Investitionstätigkeit	8.692.500 Euro
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	39.216.100 Euro
Saldo aus Investitionstätigkeit	-30.523.600 Euro

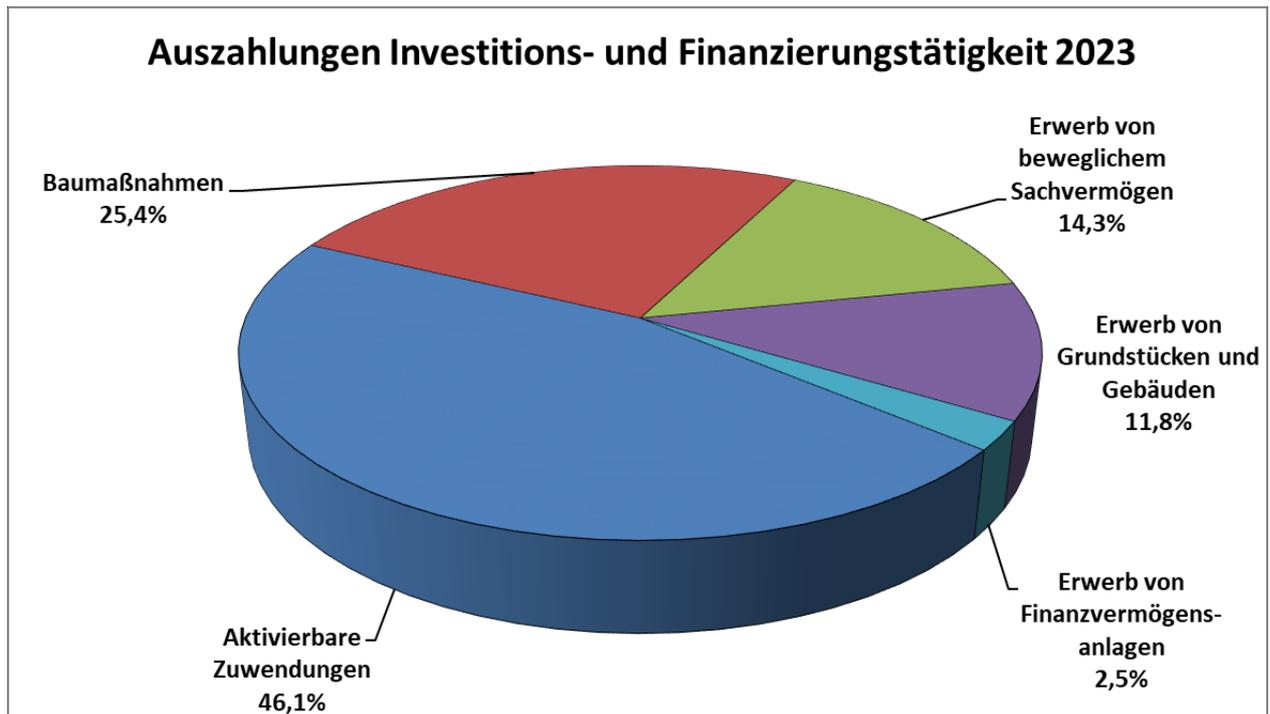
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag **-40.401.100 Euro**

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahme)	35.671.000 Euro
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kredittilgung)	14.520.000 Euro
Neuverschuldung	21.151.000 Euro

Finanzmittelveränderung **-19.250.100 Euro**



Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit 2022	in Euro
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahme ohne Umschuldung)	29.351.000
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	7.217.300
Sonstige Investitionstätigkeit	1.575.000
Veräußerung von Sachvermögen	200
insgesamt	38.043.500



Auszahlungen für Investitionstätigkeit 2023	in Euro
Aktivierbare Zuwendungen	18.059.100
Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.596.700
Baumaßnahmen	9.952.000
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.633.300
Erwerb von Finanzvermögensanlagen	975.000
Auszahlungen Investitionen insgesamt	39.216.100

Im Finanzhaushalt ergibt sich ein negativer Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 9.897.700 €. Der Landkreis ist somit in 2023 nicht in der Lage, die ordentliche Tilgung der Investitionskredite zu finanzieren.

3.2. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen: 35.671.000 Euro

Zur Finanzierung der investiven Maßnahmen ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 35.671.000 Euro (29.351.000 Euro neue Darlehen zzgl. 6.320.000 Euro Umschuldung) vorgesehen. Bei einer Tilgung von 14.520.000 Euro (8.200.000 Euro ordentliche Tilgung zzgl. 6.320.000 Euro Umschuldung) ergibt sich eine Neuverschuldung von 21.151.000 Euro.

Insgesamt sind rd. 77,2 % der Auszahlungen für Investitionstätigkeit kreditfinanziert.

3.3. Verpflichtungsermächtigungen: 53.807.000 Euro

Im Haushaltsplan 2023 sind Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 53.807.000 Euro veranschlagt worden. Gemäß § 119 NKomVG wird die Verwaltung dadurch ermächtigt, bereits 2023 Verpflichtungen einzugehen, die erst in späteren Haushaltsjahren kassenwirksam werden. Die entsprechenden Haushaltsmittel sind in den Haushalten ab 2024 zu veranschlagen.

Im Einzelnen handelt es sich dabei um folgende Maßnahmen:

Verpflichtungsermächtigungen	in Euro
BBS I, II, III Sanierungsprogramm	6.000.000
SZ Scharnebeck Sanierungsprogramm	2.150.000
SZ Dahlenburg Erweiterung und Umbau, KSBK	700.000
SZ Oedeme Sanierung Lehrschwimmbekken	5.800.000
SZ Scharnebeck Erneuerung Busbahnhof, KSBK	850.000
BBS II Erweiterung um drei Unterrichtsräume, KSBK	1.600.000
IGS Embsen Wiederaufbau, KSBK	24.108.000
FöS G Am Knieberg Schulerweiterung, KSBK	3.300.000
Einsatzleitsoftware Kooperative Leitstelle	234.000
Einrichtung Redundanz Kooperative Leitstelle	20.000
DAU-Hardware und Netzerneuerung	195.000
Ersatzbeschaffung Fähre und Erneuerung Fähranleger	3.000.000
Zuwendung MOIN GmbH – Beschaffung Busse	4.400.000
Fahrgastinformationssystem	550.000
Summe	53.807.000

3.4. Liquiditätskredite: 40.000.000 Euro

Der Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 40,0 Mio. Euro festgesetzt.

Da dieser Höchstbetrag ein Sechstel der im Finanzhaushalt veranschlagten Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nicht übersteigt, bedarf er gemäß § 122 Abs. 2 NKomVG nicht der Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde.

3.5. Kreisumlage: 53,0 %

Der Kreisumlagesatz betrug 2012 noch 54,5 % und war bis 2020 in mehreren Schritten auf 44,0 % gesenkt worden. Die Senkung des Kreisumlagesatzes 2020 erfolgte, um die kreisangehörigen Gemeinden anlässlich der Covid-19-Pandemie zu entlasten. Für 2021 wurde der Kreisumlagesatz auf 47,5 % festgesetzt. Der Kreisumlagesatz 2021 wurde bewusst niedriger festgesetzt, als der Bedarf des Landkreises es erfordert hätte, um die kreisangehörigen Gemeinden im Zuge der Corona-Krise weiter zu entlasten. 2022 wurde der Kreisumlagesatz auf 50,0 % erhöht. Für das Haushaltsjahr 2023 hat der Kreistag den Kreisumlagesatz auf 53,0 % festgesetzt. (siehe auch Ziffer 4.2.).

Die kreisangehörigen Städte, Gemeinden und Samtgemeinden wurden gemäß § 15 Abs. 3 des Niedersächsischen Gesetzes über den Finanzausgleich zur geplanten Festsetzung des Umlagesatzes in der

Haushaltssatzung gehört. Die Anhörung erfolgte mit E-Mail vom 07.10.2022 an die Hauptverwaltungsbeamten der kreisangehörigen Kommunen und an die Gemeindedirektoren der Mitgliedsgemeinden von Samtgemeinden. Der Landkreis hat dabei allen Kommunen seinen Haushaltsplanentwurf 2023 sowie die Haushaltsvorlage mit Anlagen zur Kenntnis gegeben.

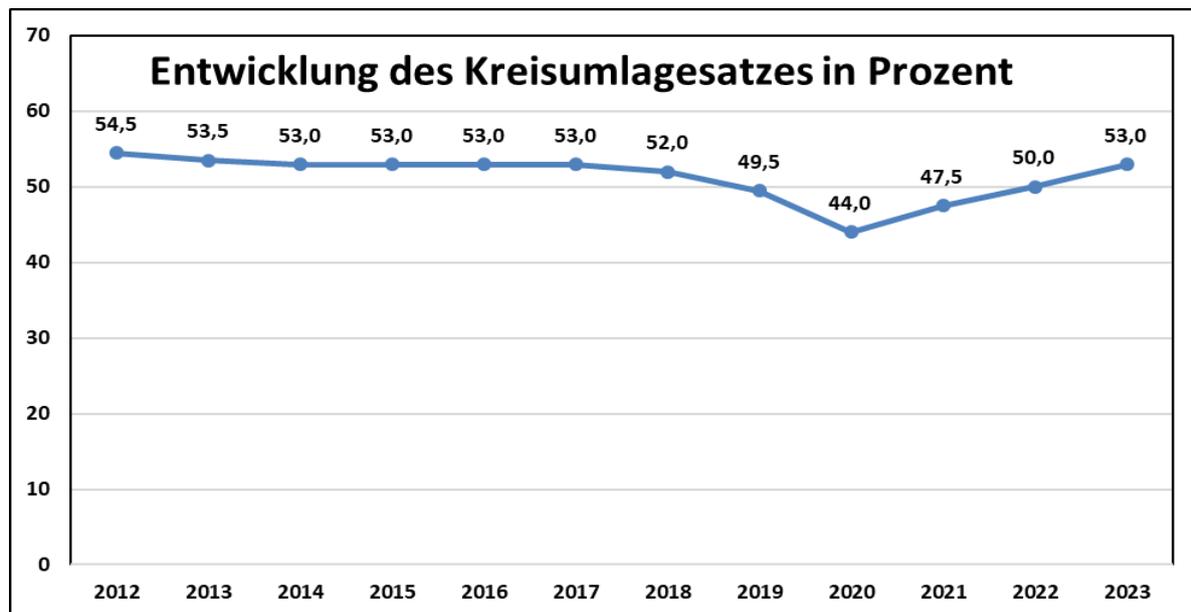
Bereits im Sommer 2022 wurden von allen kreisangehörigen Kommunen die Finanzdaten (Haushaltsdaten, Bilanzdaten, Steuerkraft, besondere Bedarfe und Belastungen) abgefragt. Das Ergebnis der Abfrage wurde am 21.09.2022 im Ausschuss für Finanzen, Personal, Innere Angelegenheiten und Digitalisierung präsentiert und am 26.09.2022 auch dem Kreisausschuss sowie am 28.09.2022 dem Kreistag vorgelegt.

Im Zuge des Anhörungsverfahrens haben die Arbeitsgemeinschaft der Hauptverwaltungsbeamten im Landkreis Lüneburg, die Hansestadt Lüneburg, die Samtgemeinde Dahlenburg einschließlich ihrer Mitgliedsgemeinden sowie die Gemeinden Amelinghausen, Rehlingen, Oldendorf/Luhe und Soderstorf Stellungnahmen zum Haushaltsentwurf des Landkreises und zum Kreisumlagesatz abgegeben. Die Stellungnahmen wurden den Kreistagsmitgliedern als Anlage zur Haushaltsvorlage zur Kenntnis gegeben und im Zuge der Haushaltsberatungen erörtert.

Darüber hinaus sind die Haushaltseckdaten des Landkreises den Hauptverwaltungsbeamten im Landkreis Lüneburg in einer gemeinsamen Dienstbesprechung mit dem Landkreis am 10.11.2022 vorgestellt und erläutert worden.

Schließlich wurde der Sprecher der Arbeitsgemeinschaft der Hauptverwaltungsbeamten im Landkreis Lüneburg am 30.11.2022 und am 16.12.2022 im Ausschuss für Finanzen, Personal, Innere Angelegenheiten und Digitalisierung des Landkreises zur Festsetzung des Kreisumlagesatzes angehört.

Im Zuge seines Abwägungsprozesses hat der Landkreis eine Querschnittsbetrachtung des Finanzbedarfs aller kreisangehörigen Gemeinden angestellt und die Finanzsituation der Gemeinden seiner eigenen Finanzsituation gegenübergestellt. Mit den von gemeindlicher Seite vorgetragenen Argumenten hat sich der Kreistag substantiell auseinandergesetzt und schließlich einen Kreisumlagehebesatz von 53,0 % festgesetzt. Im Ergebnis bleiben trotz Anhebung des Kreisumlagesatzes um drei Prozentpunkte ein erheblicher Fehlbetrag im Ergebnishaushalt und ein negativer Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit im Finanzhaushalt.

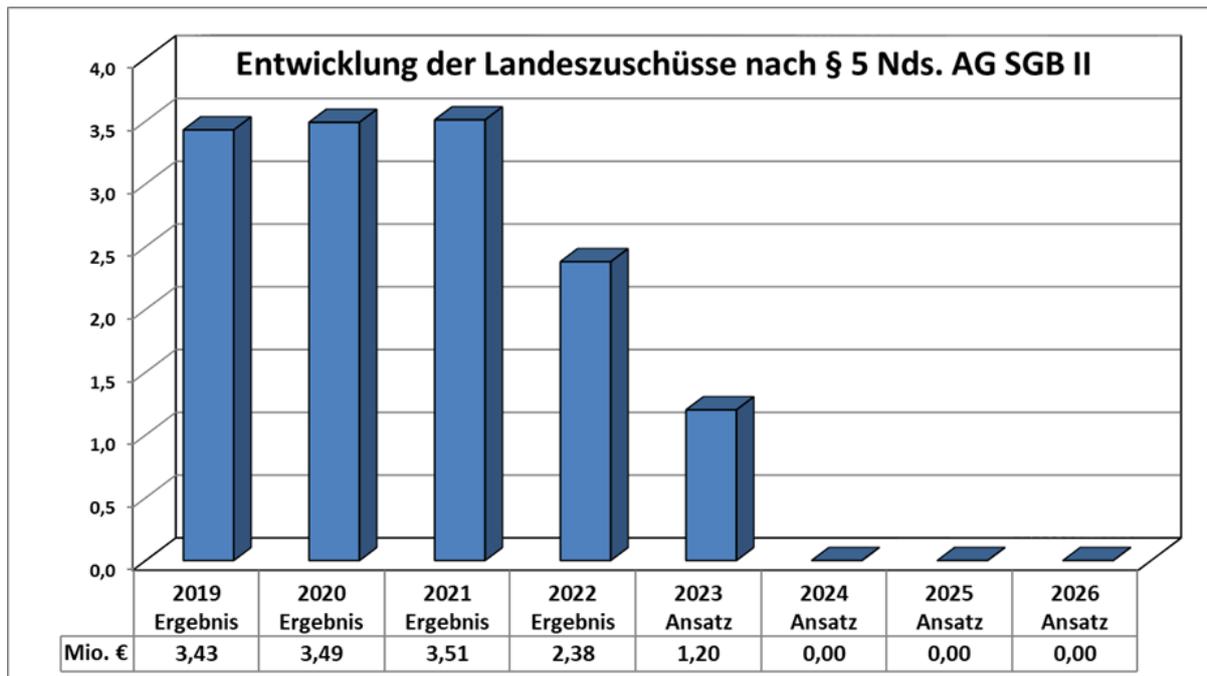


4. Entwicklung wichtiger Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen

4.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Nachdem der Landkreis Lüneburg seine Jagdsteuersatzung zum Ende des Jagdjahres 2020/21 aufgehoben hatte, ist jetzt lediglich noch der **Landeszuschuss nach § 5 Nds. AG SGB II**, mit dem sich das Land an den Kosten der kommunalen Träger für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende beteiligt, unter der Kontengruppe Steuern und ähnliche Abgaben nachzuweisen.

Das Land Niedersachsen hat beschlossen, den Landeszuschuss auslaufen zu lassen und letztmalig 2023 zu zahlen. Bereits im Haushaltsjahr 2022 wurde der Landeszuschuss gegenüber dem Vorjahr erheblich gekürzt. Während der Landkreis Lüneburg 2021 noch einen Zuschuss in Höhe von 3,51 Mio. Euro erhielt, wurden in 2022 laut Zuwendungsbescheid des Landes nur noch 2,38 Mio. Euro gezahlt. In 2023 ist letztmalig eine Einnahme in Höhe von 1,2 Mio. Euro veranschlagt.



4.2. Kreisumlage

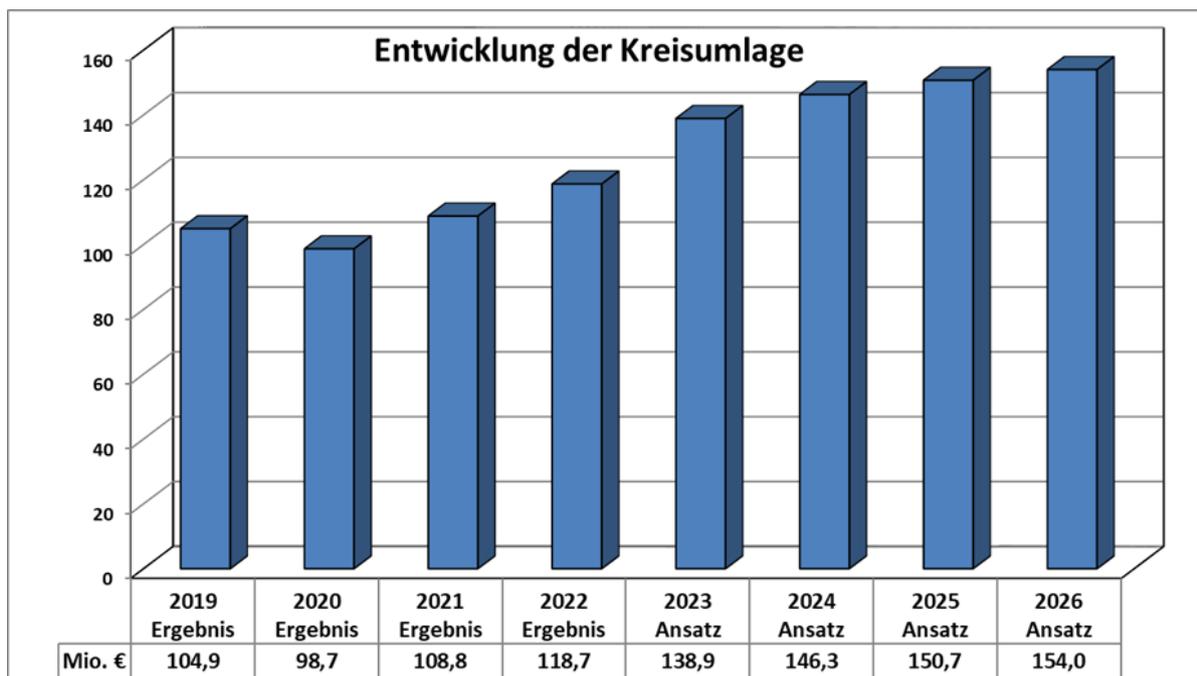
Die Kreisumlage ist nach wie vor die Hauptertragsquelle des Landkreises.

Nachdem der Landkreis Lüneburg den Kreisumlagesatz seit 2013 in mehreren Schritten auf bis zu 44,0 % abgesenkt hatte, wurde für das Haushaltsjahr 2021 ein Hebesatz von 47,5 % festgelegt. Der Kreisumlagesatz 2021 wurde bewusst niedriger festgesetzt, als der Bedarf des Landkreises es erfordert hätte, um die kreisangehörigen Gemeinden im Zuge der Corona-Krise weiter zu entlasten. Dies war möglich, da der Landkreis seinerzeit über ausreichende Liquiditätsreserven verfügte. Für das Haushaltsjahr 2022 hatte der Kreistag nach vorheriger Abwägung der Interessen des Landkreises und seiner

kreisangehörigen Städte, Gemeinden und Samtgemeinden einen Kreisumlagesatz von 50,0 % festgesetzt.

Im Haushaltsjahr 2023 ist der Hebesatz auf 53,0 % angehoben worden. Im Rahmen des Abwägungsprozesses zur Festsetzung des Kreisumlagesatzes hat der Kreistag nicht nur seinen eigenen Finanzbedarf, sondern auch denjenigen der umlagepflichtigen Gemeinden ermittelt und gewürdigt (vgl. Ziffer 3.5.).

An Erträgen aus der Kreisumlage ist ein Betrag in Höhe von 139,9 Mio. Euro im Haushalt veranschlagt worden. Gegenüber 2022 bedeutet dies einen Zuwachs um rd. 20,2 Mio. Euro.

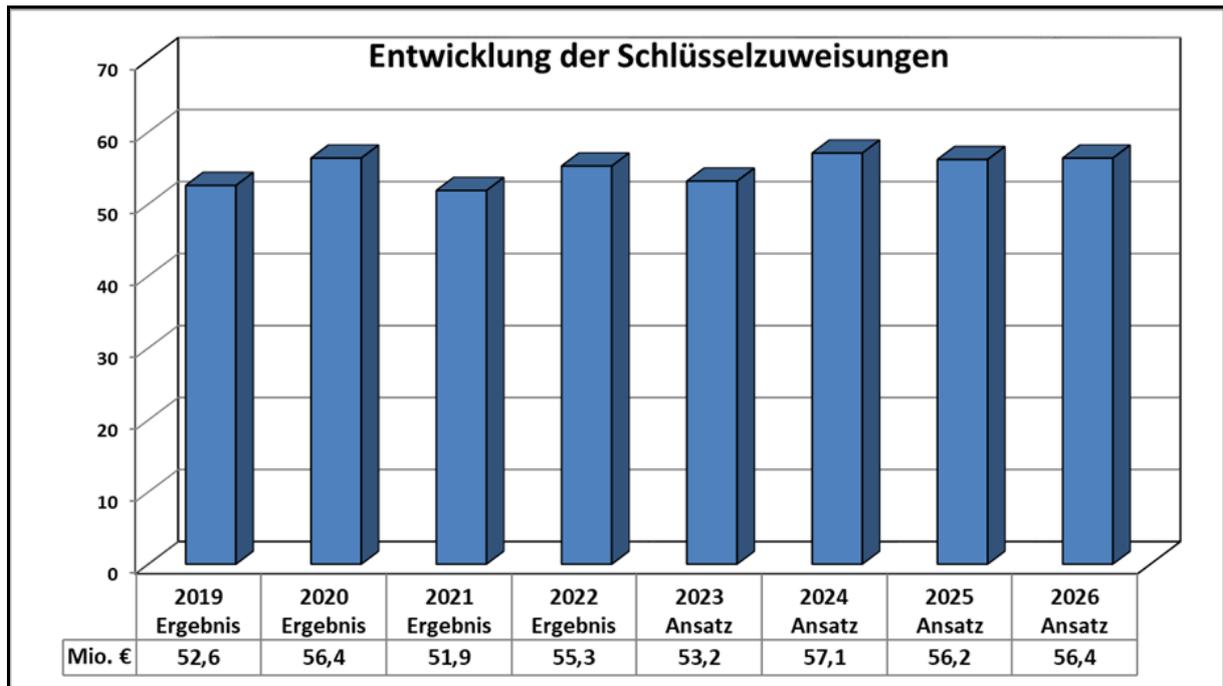


Ein Punkt Kreisumlage entspricht derzeit rd. 2,62 Mio. Euro.

4.3. Kommunalen Finanzausgleich

Neben der Kreisumlage stellen die **Schlüsselzuweisungen**, die der Landkreis im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs vom Land Niedersachsen erhält, seine wichtigste Ertragsquelle dar.

2023 werden insgesamt Schlüsselzuweisungen in Höhe von 53,2 Mio. Euro erwartet (Ist 2022: 55,3 Mio. Euro einschließlich einer vorgezogenen Steuerverbundabrechnung). Der Ansatz birgt allerdings große Unsicherheiten, weil nicht feststeht, wie sich die Soziallasten des Landkreises, welche sich auf die Höhe der Schlüsselzuweisungen auswirken, im Vergleich zu anderen Landkreisen entwickelt haben.



An **Zuweisungen des Landes für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises** sind 5,9 Mio. Euro (Ist 2022: 5,7 Mio. Euro) veranschlagt worden. Der Ansatz ist auf der Basis der vom LSN bekannten gegebenen vorläufigen Grundbeträge ermittelt worden.

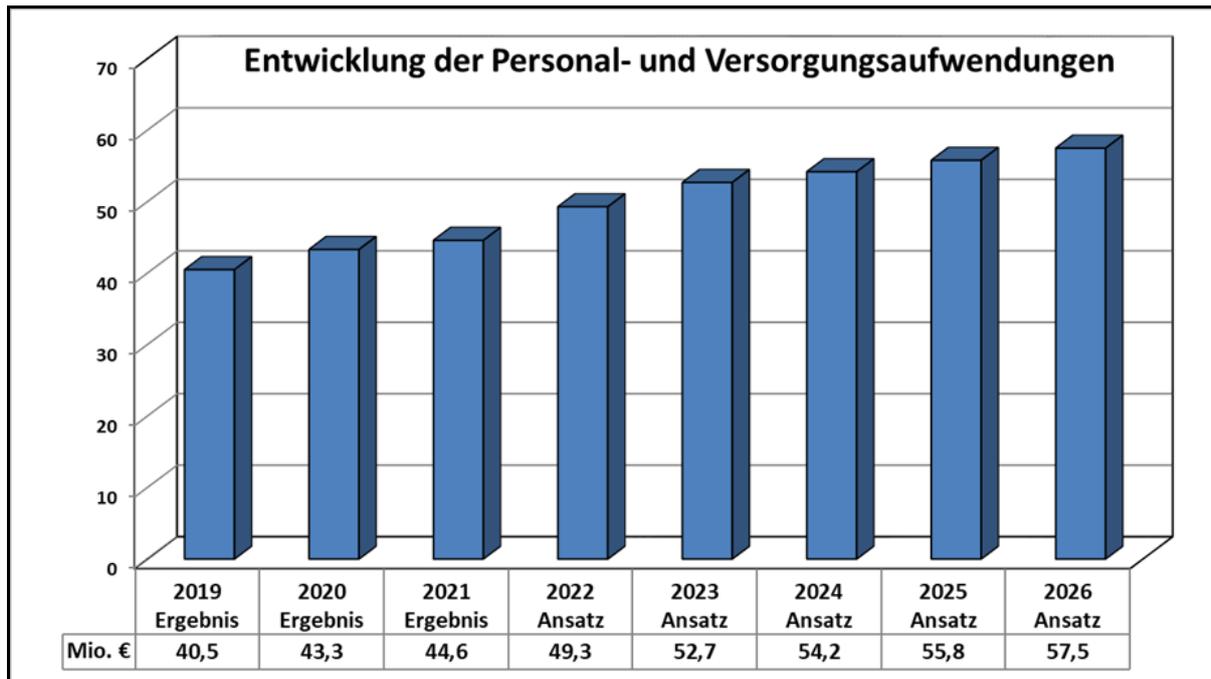
4.4. Personal- und Versorgungsaufwendungen

Im Haushaltsplan 2023 sind Brutto-Personal- und Versorgungsaufwendungen in Höhe von rd. 52,7 Mio. Euro veranschlagt. Dies entspricht einem Anstieg gegenüber dem Haushaltsjahr 2022 (Ansatz: 46,0 Mio. Euro) um 14,4 %. Die Gründe für die Personalkostensteigerungen sind vielfältig. So werden im Stellenplan 19,25 Neustellen ausgewiesen, davon werden 7,0 Stellen ganz oder teilweise gegenfinanziert. Die Neustellen werden u. a. im Zusammenhang mit der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes, aufgrund der Ausweitung der Wohngeldansprüche, aufgrund Fallzahlsteigerungen im Bereich Asylbewerberleistungsgesetz und zur Digitalisierung der Verwaltung benötigt.

Außerdem wirken sich die im Vorjahr geschaffenen Neustellen erstmals auf ein ganzes Haushaltsjahr aus. Zu deutlichen Mehraufwendungen führen die zu erwartenden Tarifsteigerungen. Darüber hinaus führen Höhergruppierungen, Beförderungen und Stufensteigerungen zu höheren Personalaufwendungen.

Unter Berücksichtigung von Erträgen aus Stellen belaufen sich die Nettopersonalaufwendungen 2023 auf rund 45,9 Mio. Euro.

Die erforderlichen Stellen der Beamtinnen und Beamten (Planstellen) sowie die weiteren nicht nur vorübergehend Beschäftigten (andere Stellen) werden im Stellenplan ausgewiesen, der Bestandteil des Haushaltsplanes ist.



4.5. Sozial- und Jugendhilfeleistungen

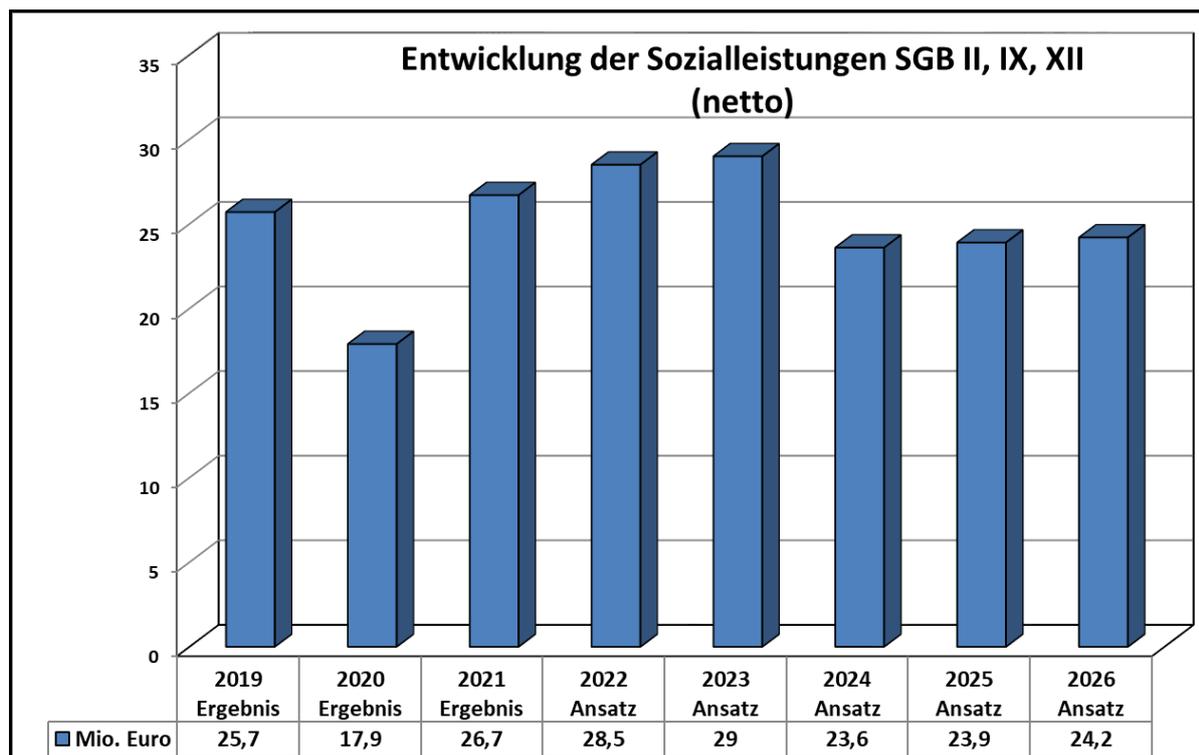
4.5.1. Sozialhilfaufwendungen (einschließlich Grundsicherung nach dem SGB II, Eingliederungshilfe nach dem SGB IX und Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz)

Netto-Aufwendungen 2023	29.022.500 Euro
Vorjahr	28.494.000 Euro
	+ 1,85 % 528.500 Euro

Bei den sozialen Leistungen nach dem SGB II, IX und XII werden insbesondere bei der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, bei den Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr erwartet. Deutliche Mehrkosten entstehen für die Unterbringung geflüchteter Menschen, insbesondere aus der Ukraine. Die Aufwendungen beinhalten auch Erstattungen an die Hansestadt Lüneburg nach dem Finanzvertrag, da der Landkreis die Hansestadt für die vorgenannten Aufgaben herangezogen hat.

Die steigenden Sozialaufwendungen werden durch höhere Ausgleichszahlungen des Landes für Leistungen nach dem SGB IX und SGB XII als kompensiert.

Neu veranschlagt sind Aufwendungen in Höhe von rd. 2,3 Mio. Euro und Erstattungen des Landes in Höhe von rd. 1,2 Mio. € für einen Härtefallfonds für Menschen, die sich aufgrund der Energiepreissteigerungen in finanzieller Not befinden.

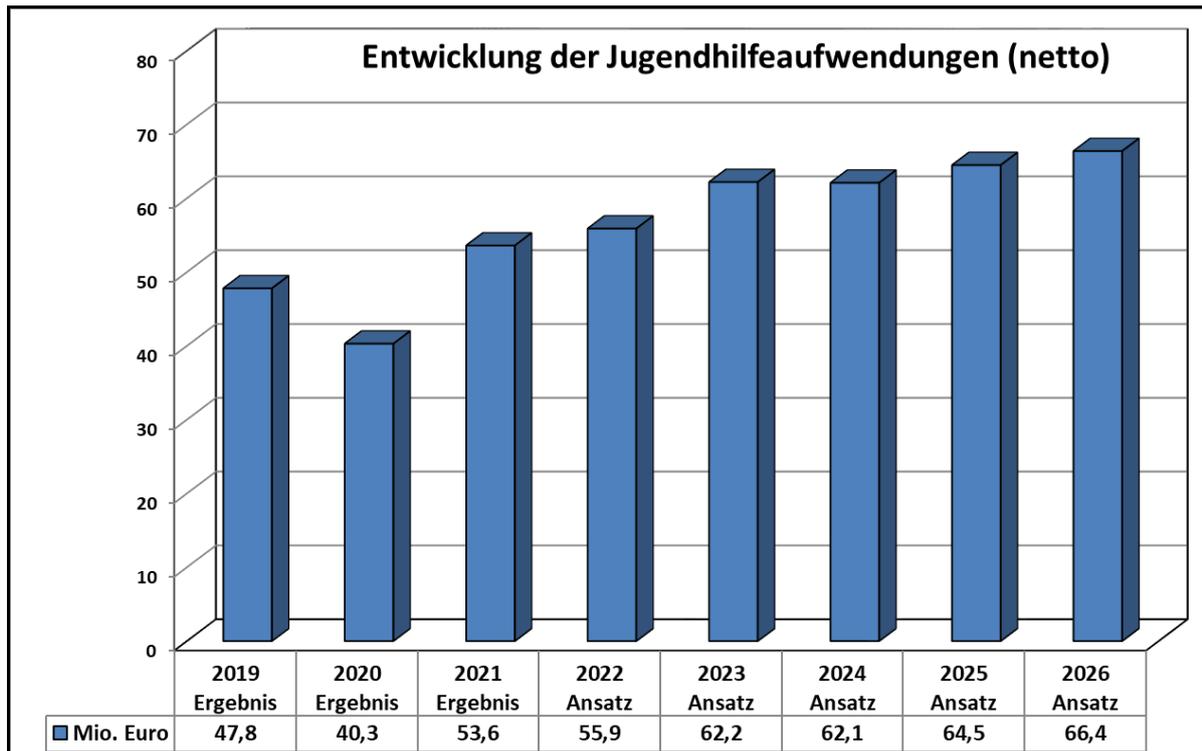


4.5.2. Jugendhilfeaufwendungen

Netto-Aufwendungen 2023	62.213.300 Euro
Vorjahr	55.907.300 Euro
	+ 11,1 % + 6.306.000 Euro

Im Bereich der Jugendhilfe wird gegenüber dem Haushaltsplan 2022 ein Anstieg der Netto-Aufwendungen um 6,3 Mio. Euro erwartet. Von Aufwandssteigerungen ist insbesondere bei der Hilfe zur Erziehung auszugehen. Die Aufwendungen beinhalten auch Erstattungen an die Hansestadt Lüneburg nach dem Finanzvertrag, da diese weiterhin Trägerin der Jugendhilfe ist.

Die Betriebskostenzuschüsse an kommunale und freie Träger von erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 2,5 Mio. Euro auf nunmehr 18,0 Mio. Euro. Darin enthalten ist eine einmalige Erhöhung der Betriebskostenzuschüsse 2023 im Umfang von 2,0 Mio. Euro, um die gemeindliche Ebene zu entlasten.



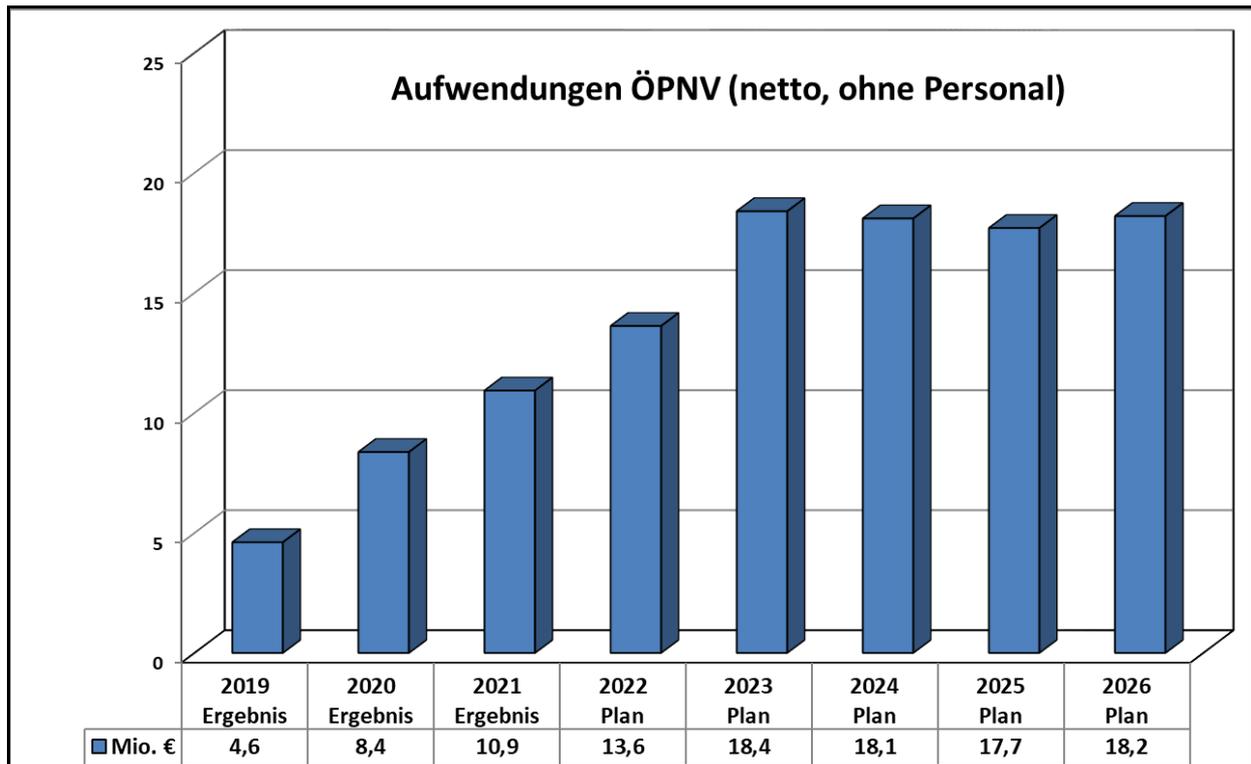
4.6. ÖPNV und Mobilität

Gesamtaufwendungen 2023	18.393.900 Euro
Vorjahr	<u>13.631.600 Euro</u>
	+ 34,9 % +4.762.300 Euro

Der Landkreis ist Aufgabenträger für den nicht schienengebundenen öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV). Im Rahmen der Umsetzung des Mobilitätskonzeptes zur Verbesserung des ÖPNV-Angebots sind die Aufwendungen in diesem Bereich in den letzten Jahren deutlich angestiegen. Die Kostensteigerungen beruhen z. B. auf zusätzliche Transferaufwendungen an die Verkehrsunternehmen im Zuge der Anpassung der allgemeinen Vorschrift für den ÖPNV, die u. a. aufgrund gestiegener Dieselposten im Busverkehr notwendig geworden war.

Im Jahre 2022 hat der Landkreis eine kreiseigene Gesellschaft (MOIN Mobilitätsinfrastruktur und -betriebs GmbH) gegründet. Gegenstand der GmbH sind u. a. Anschaffung und Betrieb einer Elbfähre bei Bleckede-Neu Bleckede. Unternehmensgegenstand kann auch der Betrieb anderer Verkehrslinien sein, auch wenn sie nicht zur Schifffahrt gehören, insbesondere die Anschaffung und der Betrieb weiterer Fahrzeuge zur Unterstützung des Personen- und Güterverkehrs im Landkreis Lüneburg sowie die dazugehörige Infrastruktur wie Betriebshöfe, Werkstätten, Ladeinfrastruktur oder Tankstellen. Mittlerweile zeichnet sich ab, dass diese Option genutzt werden soll. Die Gesellschaft soll Zuwendungen für klimaneutrale Busse beantragen. Im Haushaltsplan 2023 sind erstmals Zuschüsse an die GmbH eingeplant.

Eine weitere Aufgabe im Rahmen der Mobilität ist die Förderung des Radverkehrs. Auch dafür enthält der Haushalt 2023 entsprechende Ansätze.



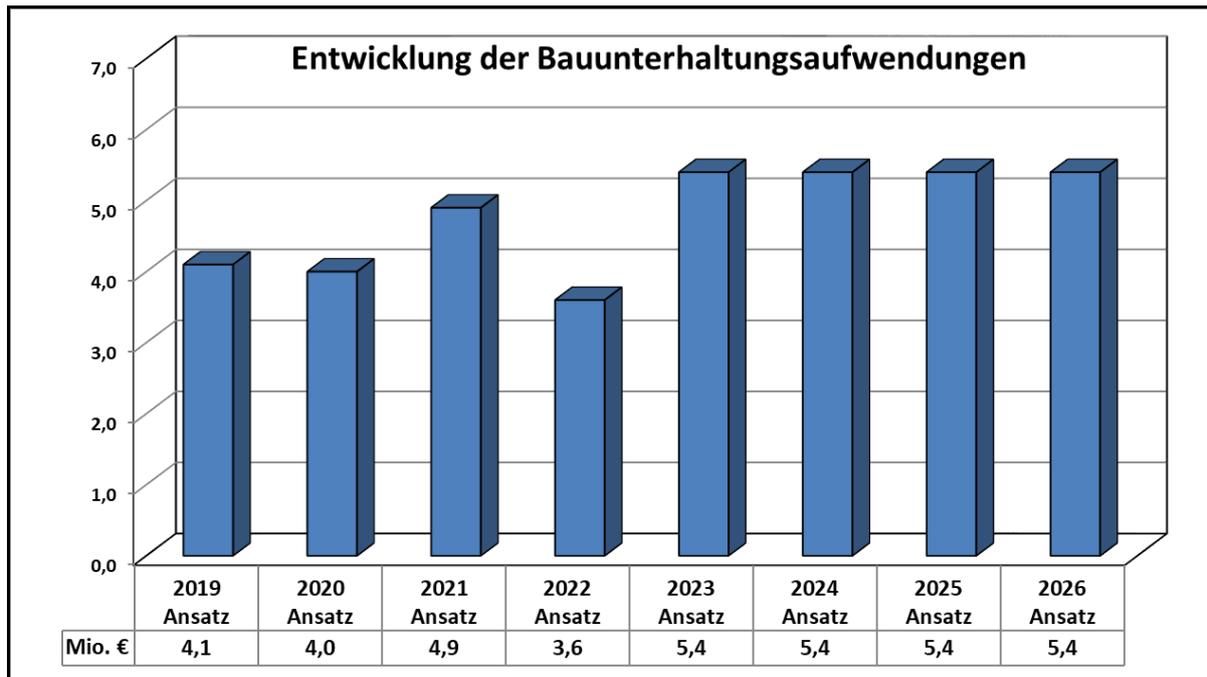
4.7. Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand

4.7.1. Bauunterhaltung

Gesamtaufwendungen 2023	5.362.500 Euro
Vorjahr	<u>3.583.500 Euro</u>
	+ 49,6% +1.779.000 Euro

Die vereinbarte Strategie zur nachhaltigen und werterhaltenden Sanierung und Unterhaltung der kreis-eigenen Gebäude wird weiter umgesetzt. Wie in jedem Jahr ist mit über 90 % der weit überwiegende Anteil der Bauunterhaltungsmittel für den Bereich der Schulen vorgesehen.

Da der Haushaltsansatz 2022 für die Bauunterhaltung im Zuge des Nachtragshaushalts 2022 einmalig deutlich gekürzt wurde, um Haushaltsreste abzubauen, ergibt sich die dargestellte deutliche Steigerung der Bauunterhaltungsmittel.



4.7.2. Weitere sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

	Ansatz 2022	Ansatz 2023
	Euro	Euro
Beschaffung und Unterhaltung bewegliches Vermögens	2.368.300	2.862.100
Mieten, Pachten und Leasing	1.262.100	1.234.800
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6.019.800	6.997.900
Haltung von Fahrzeugen	86.600	89.600
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	748.700	891.500
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	14.352.300	14.476.800
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	1.842.700	4.692.200

Die Steigerungen bei der Unterhaltung des beweglichen Vermögens ergeben sich aufgrund der Entscheidung im IT-Bereich, dass Kleingeräte (Bildschirme, Laptops, etc.) zukünftig nicht mehr geleast werden (deshalb auch dort eine Verringerung des Ansatzes) sondern wieder gekauft werden. Zudem gibt es auch im kommenden Jahr einen erheblichen Bedarf an IT-Endgeräten wegen der Einrichtung von Arbeitsplätzen im Homeoffice.

Die Ansätze für Bewirtschaftungsaufwendungen sind aufgrund gestiegener Energiepreise angehoben worden.

Durch die Erhöhung der Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ausbildung sowie aufgrund erhöhter Fortbildungsaufwendungen steigen die Aufwendungen für die Beschäftigten des Landkreises.

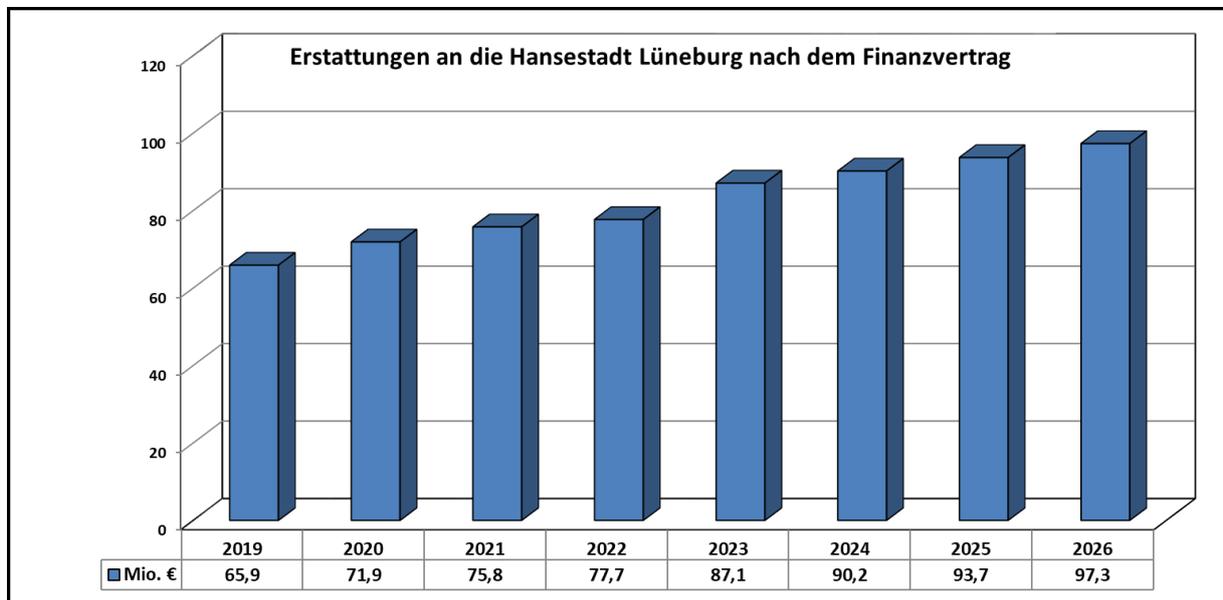
Die Steigerung für die Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen ergeben sich aus den Sachkosten für besondere Projekte (z.B. Digitalisierung, Radverkehrsförderung) bzw. Einrichtungen des Landkreises (z. B. Flüchtlingsunterkunft Sumte).

4.8. Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg

Gesamtaufwendungen 2023	87.093.000 Euro
Vorjahr	<u>77.242.800 Euro</u>
	+ 12,8 %
	+ 9.850.200 Euro

Am 18.12.2020 haben Landkreis und Hansestadt Lüneburg einen neuen Finanzvertrag unterzeichnet, der, rückwirkend ab dem 01.01.2020, für die nächsten zehn Jahre abgeschlossen worden ist. Der Vertrag regelt insbesondere die Aufgabenverteilung und die Kostenerstattung in den Bereichen Sozialhilfe, Eingliederungshilfe, Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Jugendhilfe, Schulen, Mobilität und Krankenhausversorgung.

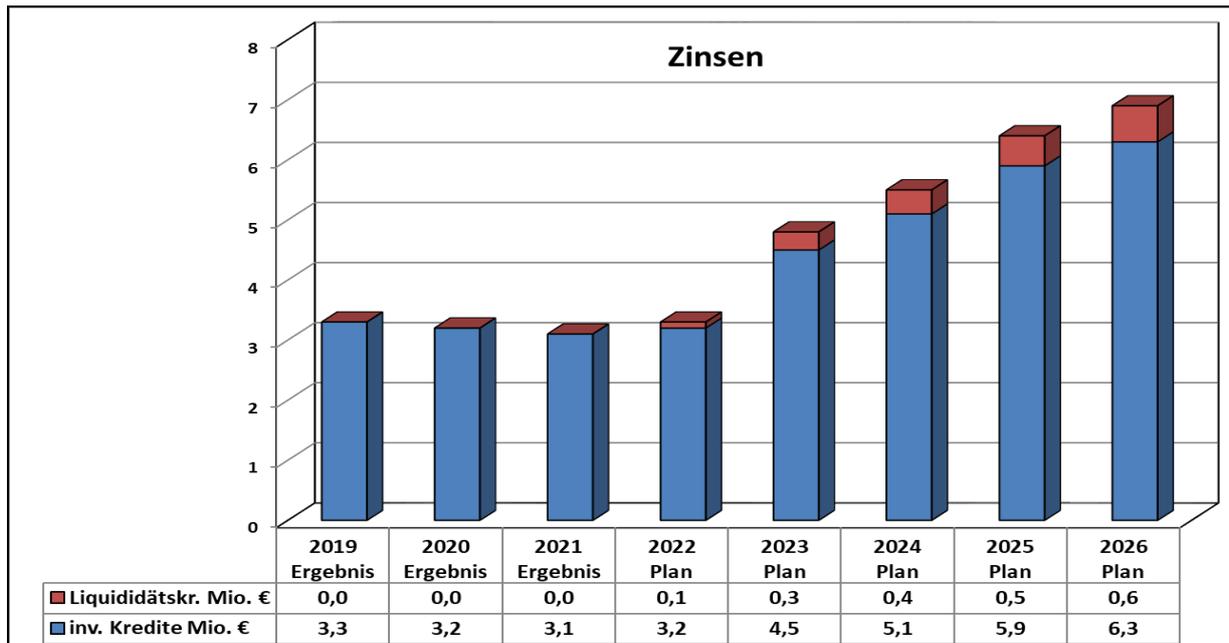
Die zu erwartende Entwicklung der Finanzvertragsleistungen im Haushaltsjahr 2023 ist im Vorwege mit der Hansestadt Lüneburg abgestimmt worden. Die Hansestadt erwartet insbesondere Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr in den Bereichen Asyl/Flüchtlingskosten, Jugendhilfe und Schulen.



4.10. Zinsaufwendungen

Nach jahrelanger Null-Zinspolitik der Europäischen Zentralbank, gab es in 2022 mehrere Zinsanhebungen. Die Zinsaufwendungen für neu aufzunehmende oder umzuschuldende Darlehen haben sich innerhalb weniger Monate vervielfacht.

Diese Entwicklung, verbunden mit der steigenden Verschuldung des Landkreises, führt zu stark anwachsenden Zinsaufwendungen sowohl bei den investiven Krediten als auch bei den Zinsen für Liquiditätskrediten, für die zuletzt keine Zinsen verlangt worden waren.



4.10. Auswirkungen der Covid-19-Pandemie und des Krieges in der Ukraine

Der weltweite Wirtschaftseinbruch in Folge der Corona-Pandemie führte insbesondere in den Jahren 2020 und 2021 zu Steuerausfällen auf allen staatlichen und kommunalen Ebenen. Da der Rückgang der staatlichen und gemeindlichen Steuereinnahmen die Landkreisebene erst mit zeitlicher Verzögerung trifft, zeigten sich die wirtschaftlichen Folgen der Pandemie beim Landkreis Lüneburg erstmals ab dem Haushaltsjahr 2021.

Durch den Angriff Russlands auf die Ukraine, der im Februar 2022 begann, hat sich die angespannte finanzielle Lage der Kommunen noch einmal deutlich verschärft. So ergeben sich erhebliche Belastungen im Zusammenhang mit der Unterbringung geflüchteter Menschen. Darüber hinaus befindet sich die Inflationsrate in Deutschland, bedingt durch den Krieg in der Ukraine, auf Rekordniveau.

Insgesamt geht der Landkreis Lüneburg für 2023 von Corona bedingten Aufwendungen von rd. 0,8 Mio. Euro aus. Dabei handelt es sich überwiegend um Personalaufwendungen, aber auch um Sachkosten, die dem Landkreis für die Abwicklung der Covid-19-Pandemie entstehen.

Weitaus größere Belastungen für den Kreishaushalt 2023 ergeben sich aus den Folgen des Krieges in der Ukraine. So hat der Landkreis Lüneburg in Sumte, Gemeinde Amt Neuhaus, ein ehemaliges Büro-dorf angemietet, um dort geflüchtete Menschen unterzubringen. Neben den Mietkosten entstehen dem Landkreis u. a. Aufwendungen für die Betreuung und Verpflegung der Geflüchteten, Kosten für den Sicherheitsdienst sowie Bewirtschaftungsaufwendungen. Ebenfalls Folge des Ukraine-Krieges sind die erheblich gestiegenen Energiekosten für die kreiseigenen Liegenschaften. Darüber hinaus führen die inflationsbedingt gestiegenen Baupreise und Bauunterhaltungsaufwendungen, Kostensteigerungen bei den Kraft- und Betriebsstoffen sowie zusätzliche Sozialaufwendungen zu beträchtlichen Mehrbelastungen. Insgesamt ergeben sich für den Landkreis daraus Netto-Aufwendungen in Höhe von rd. 8,8 Mio. Euro.

5. Entwicklung der Jahresergebnisse

5.1. Entwicklung der Jahresergebnisse von 1995 bis 2023

Infolge der Novellierung des Finanzausgleichsgesetzes in 1995 ergab sich insbesondere für die Landkreise eine völlig unzureichende Finanzausstattung. Dies und die gleichzeitig massiv steigenden Sozial- und Jugendhilfekosten führten zu einer ständig anwachsenden Diskrepanz zwischen Einnahme- und Ausgabeseite mit entsprechenden Fehlbeträgen.

1999 stieg der Fehlbetrag sprunghaft an. Dieser Anstieg resultierte daraus, dass in jenem Jahr aus Gründen der Haushaltsklarheit nicht nur der Fehlbetrag des Vorjahres, sondern auch bereits der voraussichtliche Fehlbetrag des Vorjahres abgedeckt wurde.

Eine gewisse Entlastung ist ab 1999 durch die Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs aufgrund des Urteils des Niedersächsischen Staatsgerichtshofes vom 25.11.1997 eingetreten. Durch die erfolgreiche Konsolidierungsarbeit des Landkreises konnte das damalige strukturelle Rekorddefizit von rd. 16,9 Mio. Euro aus dem Jahr 1997 sukzessive auf rd. 2,4 Mio. Euro im Jahr 2000 reduziert werden. Dieser positive Trend ließ sich dann bedauerlicherweise ab 2001 aufgrund der geänderten Rahmenbedingungen (Steuerreform des Bundes, Konjunkturschwäche, stark ansteigende Jugendhilfekosten, hohe Preissteigerungsrate) nicht fortsetzen.

Von 2001 bis 2006 kam es jährlich zu strukturellen Fehlbeträgen. Der Gesamtfehlbetrag des Verwaltungshaushalts stieg auf insgesamt rd. 109,2 Mio. Euro an. Dieser starke Anstieg war insbesondere auf die enormen Ausgabesteigerungen im Sozial- und Jugendhilfebereich zurückzuführen, die nicht durch entsprechende Finanzausgleichsleistungen des Landes kompensiert wurden.

2007 konnte erstmals seit 1994 wieder ein struktureller Überschuss (1,8 Mio. Euro) erzielt werden. Ursächlich für den Überschuss war insbesondere die vom Land vorgezogene Steuerverbundabrechnung 2007. Hierdurch hatte der Landkreis bereits im Haushaltsjahr 2007 Finanzzuweisungen und Kreisumlagezahlungen in einer Größenordnung von rd. 2,5 Mio. Euro erhalten, die sonst erst 2008 vereinnahmt worden wären. Auch im Bereich der Sozialhilfe kam es zu erheblichen Verbesserungen gegenüber den Haushaltsansätzen. Auch 2008 konnte ein struktureller Überschuss von rd. 750.000 Euro erzielt werden.

Zum 01.01.2009 führte der Landkreis Lüneburg die sogenannte Doppik ein. Der um die Haushaltsreste bereinigte, in der ersten Eröffnungsbilanz ausgewiesene letzte kamerale Sollfehlbetrag belief sich auf 97.099.866 Euro. Das erste doppische Haushaltsjahr 2009 schloss im Ergebnishaushalt mit einem Überschuss von rd. 10,1 Mio. Euro ab.

Aufgrund der Finanz- und Wirtschaftskrise brachen in 2010 die wesentlichen Erträge des Landkreises in einem nie dagewesenen Umfang ein. Bei Kreisumlage und Schlüsselzuweisungen kam es zu Mindererträgen gegenüber 2009 in Höhe von rd. 13,4 Mio. Euro. Diese katastrophale Entwicklung machte einen Haushaltsausgleich unmöglich. Insgesamt wurde das Haushaltsjahr mit einem Fehlbetrag von rd. 7,8 Mio. Euro abgeschlossen. Nach Überwindung der Krise stiegen die Erträge aus Kreisumlage und Schlüsselzuweisungen 2011 wieder an. Insgesamt ergab sich aber noch ein Jahresdefizit von rd. 1,2 Mio. Euro.

Am 02.02.2012 hat der Landkreis Lüneburg mit dem Land Niedersachsen einen Vertrag zur Gewährung einer Entschuldungshilfe (Zukunftsvertrag) abgeschlossen. Das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport übernahm in Anerkennung einer außergewöhnlichen Lage des Landkreises für 75 % der bis zum 31.12.2009 aufgelaufenen Liquiditätskredite eine Tilgungshilfe in Höhe von insgesamt 71,8 Mio.

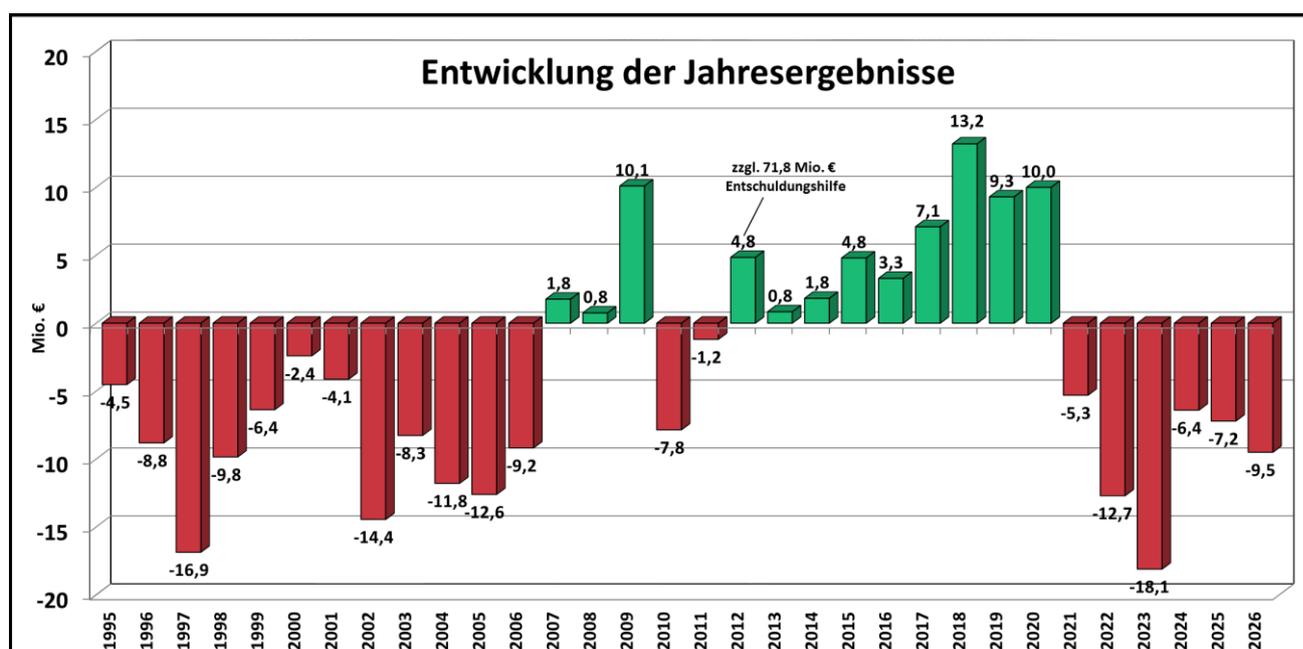
Euro. Gleichzeitig verpflichtete sich der Landkreis Lüneburg, ab dem Haushaltsjahr 2012 ein ausgeglichenes Jahresergebnis im Ergebnishaushalt zu erzielen und möglichst in den Folgejahren Überschüsse zu erwirtschaften, um die vorhandenen Altdefizite abzudecken. Aufgrund dieser Entschuldungshilfe konnte das Haushaltsjahr 2012 mit einem Überschuss von 76,6 Mio. Euro abgeschlossen werden. Der Fehlbetrag aus Vorjahren reduzierte sich von 96,0 Mio. Euro auf 19,4 Mio. Euro.

Auch in den Ergebnishaushalten 2013 bis 2020 konnten stets Überschüsse erzielt werden, die zu einer weiteren Reduzierung des Gesamtfehlbetrages führten. Mit dem Jahresabschluss 2018 wurden die Altfehlbeträge komplett abgebaut und erstmals konnte ein Betrag in Höhe von 11,8 Mio. Euro der bilanziellen Überschussrücklage zugeführt werden.

Zu einem Umbruch kam es 2021. Infolge der negativen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die gesamtwirtschaftliche Entwicklung weist der vorläufige Jahresabschluss 2021 nach zuletzt neun ausgeglichenen Haushalten in Folge erstmals einen Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 5,3 Mio. Euro aus. Um die kreisangehörigen Städte, Gemeinden und Samtgemeinden im Zuge der Corona-Pandemie zu entlasten, wurde der Kreisumlagesatz 2021 bewusst niedrig gehalten, zumal der Landkreis zum damaligen Zeitpunkt noch über Liquiditätsüberschüsse verfügte. Der Fehlbetrag 2021 kann aus der gebildeten Überschussrücklage vollständig ausgeglichen werden.

Der Ergebnishaushalt 2022 weist in der Fassung des 1. Nachtragshaushalts ein Jahresdefizit von rd. 12,7 Mio. Euro aus. Das Defizit wird sich voraussichtlich aufgrund der spürbaren Entlastungen des Landkreises durch den Nachtragshaushalt 2022 des Landes Niedersachsen, insbesondere durch die im Rahmen der vorgezogenen Steuerverbundabrechnung zusätzlichen Schlüsselzuweisungen, im Zuge des Jahresabschlusses deutlich verringern.

Im Ergebnishaushalt 2023 ergibt sich ein Jahresfehlbetrag von rd. 18,1 Mio. Euro. Zu einem großen Teil wird das Defizit durch die direkten und indirekten Belastungen aufgrund des Ukraine-Krieges verursacht. Dies sind etwa Mehrbelastungen durch die Flüchtlingsunterbringung, erhöhte Energiekosten und andere inflationsbedingte Preissteigerungen. In geringerem Maße tragen auch Corona bedingte Aufwendungen zu dem Defizit bei. Darüber hinaus steigen beim Landkreis Lüneburg die Aufwendungen für Personal, ÖPNV, Jugendhilfe sowie für Zinsen deutlich. Diese Mehrbelastungen können durch steigende Erträge, insbesondere bei der Kreisumlage, nicht kompensiert werden.



5.2. Entwicklung des Ergebnisses im Finanzplanungszeitraum

Im Finanzplanungszeitraum werden sich die Jahresergebnisse nach jetzigem Planungsstand folgendermaßen entwickeln:

Haushaltsjahr	Fehlbetrag
2024	-6.444.900 Euro
2025	-7.244.800 Euro
2026	-9.513.000 Euro

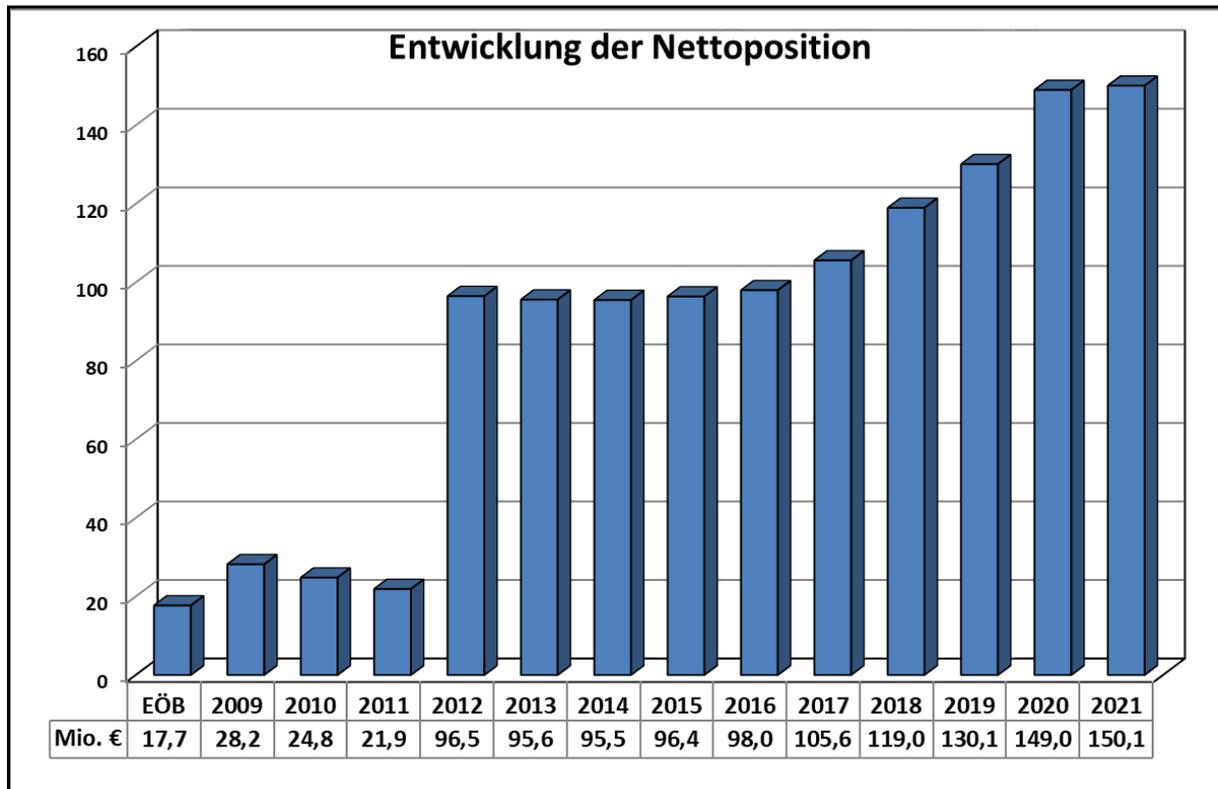
Auch im Finanzplanungszeitraum kann kein ausgeglichener Ergebnishaushalt dargestellt werden kann.

6. Entwicklung des Vermögens und der Schulden

6.1. Vermögenssituation

Aufgrund des am 02.02.2012 mit dem Land Niedersachsen abgeschlossenen – und zwischenzeitlich vorzeitig erfüllten – Zukunftsvertrages und der damit verbundenen Entschuldung von Liquiditätskrediten in Höhe von rd. 71,8 Mio. Euro hat sich die bilanzielle Situation des Landkreises seit 2012 erheblich verbessert. Die in den Haushaltsjahren 2013 bis 2020 erzielten Jahresüberschüsse trugen zu einem weiteren Anstieg der Nettoposition bei.

Die vorläufige, noch ungeprüfte Schlussbilanz des Landkreises Lüneburg zum 31.12.2021 weist eine Nettoposition (Eigenkapital) in Höhe von rd. 150,1 Mio. Euro aus.



Zum 01.01.2009 wurde dem kreiseigenen Eigenbetrieb Straßenbau und -unterhaltung (SBU) das Straßenvermögen des Landkreises (Kreisstraßen, Radwege, Grundstücke und technische Bauwerke) mit einem Zeitwert von über 100 Mio. Euro übertragen. Gleichzeitig erhielt der SBU per Ausleihe anteilige Kredite, die der Landkreis zur Finanzierung des Straßenvermögens aufgenommen hatte.

6.2. Schulden

6.2.1. Kredite für investive Zwecke

Die Haushaltssatzung sieht eine Kreditaufnahme von 29,4 Mio. Euro vor. Da gleichzeitig Kredittilgungen in Höhe von insgesamt 8,2 Mio. Euro vorgesehen sind, ergibt sich unter dem Strich eine Neuverschuldung von 21,2 Mio. Euro. Die Kreditaufnahme ist zur Finanzierung der veranschlagten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich.

Rechnerische Schuldenentwicklung

Kredite per 31.12.2022 (inkl. Ausleihe SBU, ohne PPP)	128.586.200 Euro
noch nicht beanspruchte Kreditermächtigungen	29.234.000 Euro
Kredite per 31.12.2022 (einschließlich aller Kreditermächtigungen)	157.820.200 Euro
Kreditaufnahme 2023 lt. Haushaltssatzung	29.351.000 Euro
Ordentliche Tilgung 2023	<u>8.200.000 Euro</u>

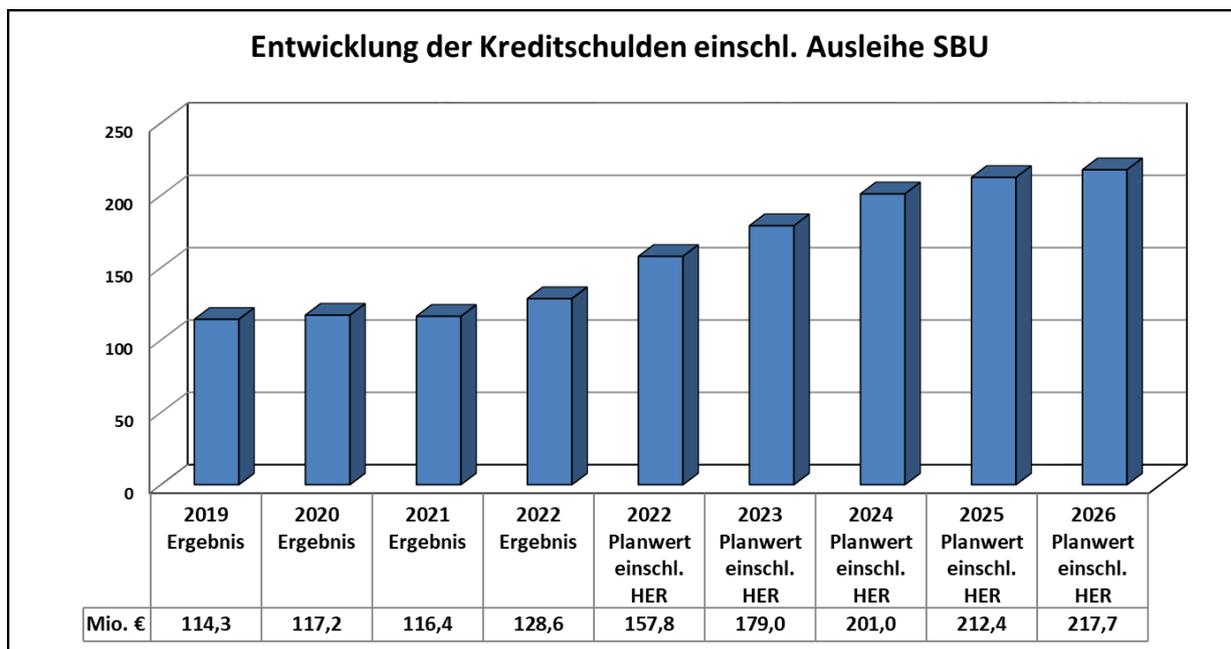
Schulden per 31.12.2023 (bei Inanspruchnahme aller Kreditermächtigungen) **178.971.200 Euro**

Da erfahrungsgemäß nicht alle geplanten Investitionen innerhalb des Haushaltsjahres durchgeführt werden und am Ende des Haushaltsjahres 2023 investive Haushaltsreste in das Folgejahr übertragen werden können, wird der tatsächliche Schuldenstand Ende 2023 voraussichtlich unter dem o. g. rechnerischen Wert liegen.

Die vorgenannten Schuldenstände beinhalten auch den Anteil der Kredite, die im Zuge einer Ausleihe an den Betrieb Straßenbau- und –unterhaltung (SBU) übertragen worden sind (innere Darlehen):

Ausleihe an den SBU per 31.12.2022	10.225.000 Euro
Ausleihe an den SBU per 31.12.2023 (voraussichtlich)	8.650.000 Euro

Die investive Verschuldung je Einwohner (ohne kreditähnliche Rechtsgeschäfte) betrug Ende 2022 689,34 Euro.

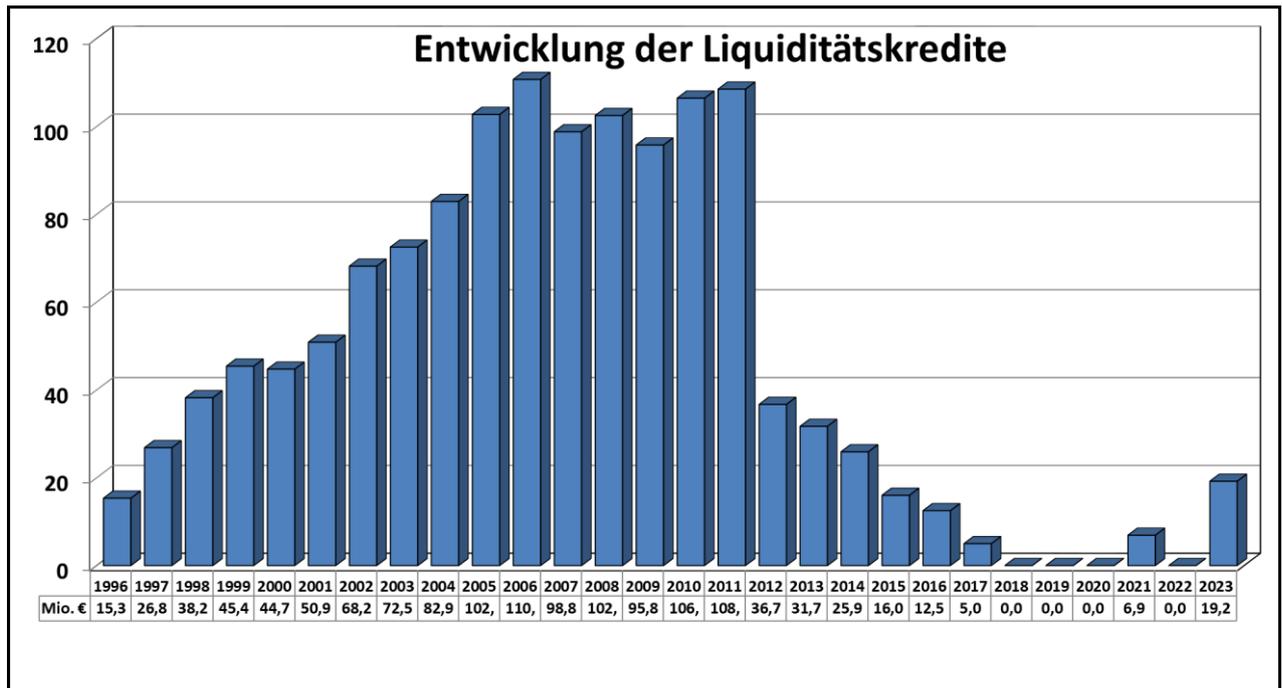


HER = Haushaltseinnahmereste (bisher nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen)

6.2.2. Liquiditätskredite

Nachdem die Liquiditätskredite in 2018 vollständig abgebaut worden waren und der Landkreis Lüneburg auch 2019 und 2020 ohne solche auskam, mussten zum Stichtag 31.12.2021 wieder Liquiditätskredite in der Bilanz ausgewiesen werden. Auch im Haushaltsjahr 2022 war der Landkreis überwiegend auf Liquiditätskredite angewiesen. Zum 31.12.2022 lag der Kassenbestand mit einem Guthaben rd. 0,6 Mio. Euro allerdings leicht im positiven Bereich.

2023 wird der Landkreis wieder auf Liquiditätskredite angewiesen sein.



6.2.3. Belastungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Im Jahre 2008 wurde der Neubau des Gymnasiums Bleckede fertig gestellt. Das Gebäude wurde im Rahmen eines sogenannten Public-Private-Partnership (PPP)-Modells „Planen, Bauen und Finanzieren aus einer Hand“ errichtet. Ein vom Landkreis in Auftrag gegebener Wirtschaftlichkeitsvergleich ergab, dass das Finanzierungsmodell für das Gymnasium wirtschaftlicher als eine Realisierung der Maßnahme in eigener Regie ist. Das kreditähnliche Rechtsgeschäft zur Verwirklichung der Maßnahme mittels alternativer Projektfinanzierung wurde vom Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport mit Erlass vom 13.04.2007 genehmigt.

Die Investitionskosten für den Neubau werden ab 2008 über einen Zeitraum von 30 Jahren getilgt.

Gesamtinvestitionskosten Gymnasium Bleckede im Rahmen eines PPP-Projektes	6.759.000 Euro
Verbindlichkeiten für das PPP-Projekt 31.12.2022	3.263.036 Euro
Tilgungsraten für das PPP-Projekt 2022	<u>233.078 Euro</u>
Verbindlichkeiten für das PPP-Projekt 31.12.2022	3.029.958 Euro

6.2.4. Bürgschaften

Der Landkreis hat in der Vergangenheit Bürgschaften für die Abfallentsorgungsgesellschaft GfA Lüneburg gkAöR, an der er zu 50% beteiligt ist, übernommen.

Stand der Bürgschaften per 01.01.2023	6.139.528 Euro
---------------------------------------	-----------------------

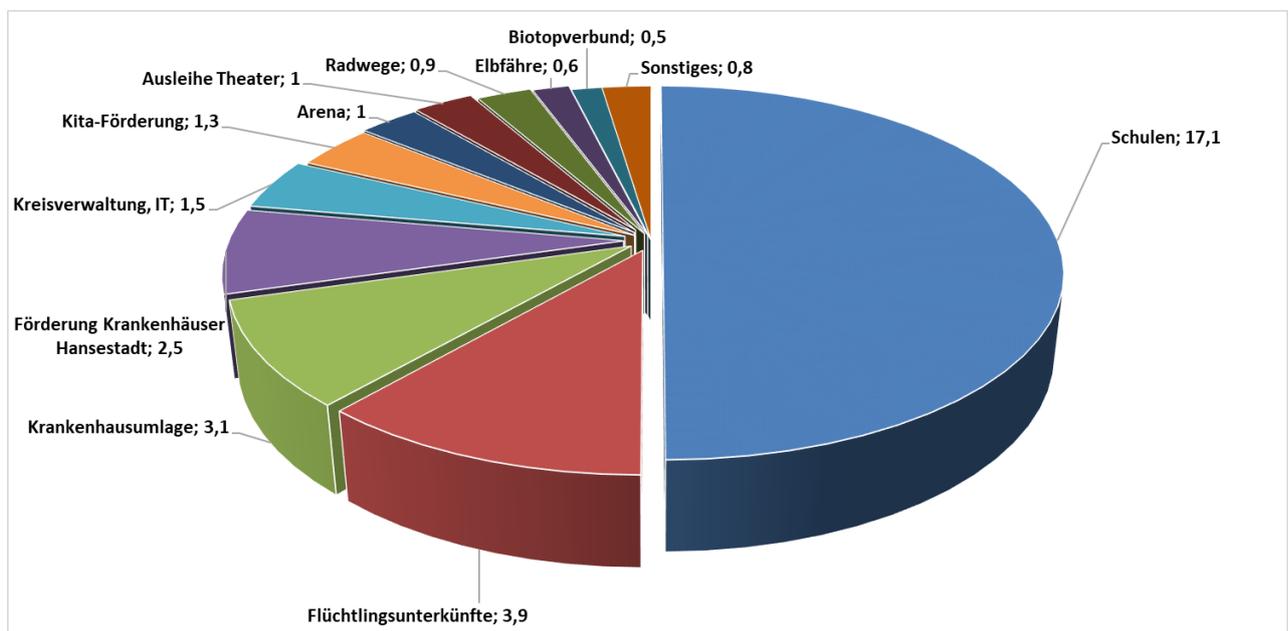
7. Kassenlage

Die Kreiskasse Lüneburg war im Haushaltsjahr 2022 trotz überwiegend notwendiger Liquiditätskredite ständig zahlungsbereit.

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2023 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, ist auf 40.000.000 Euro festgesetzt worden.

8. Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

Im Finanzhaushalt sind Auszahlungen für Investitionstätigkeit in Höhe von insgesamt 39,2 Mio. Euro veranschlagt. Ohne die Beiträge des Landkreises für die Kreisschulbaukasse beträgt das Investitionsvolumen 34,5 Mio. Euro.



Auch 2023 fließt ein Großteil der investiven Mittel wieder in den Schulbereich. Insgesamt werden 17,1 Mio. Euro für Investitionen in den Schulbereich bereitgestellt. So sollen im Rahmen des Schulsanierungsprogrammes insgesamt 5,0 Mio. Euro für Sanierungsmaßnahmen an den Berufsbildenden Schulen, am Gymnasium Scharnebeck und am Lehrschwimmbecken in Oedeme ausgezahlt werden. Für den Wiederaufbau, den Umbau und die Erweiterung der IGS Embsen sind 2023 rd. 2,6 Mio. Euro veranschlagt worden. Diese Maßnahmen werden in den nächsten Jahren fortgesetzt. Weitere Mittel werden für die Digitalisierung der Schulen im Rahmen des Digitalpaktes bereitgestellt. Hierfür hat der Landkreis Auszahlungen in Höhe von 2,7 Mio. Euro veranschlagt. Auch an den gemeindlichen Bereich werden 2023 investive Zuwendungen gehen.

Im Rahmen des Finanzvertrages mit der Hansestadt Lüneburg hat der Landkreis seine Absicht erklärt, sich an der Finanzierung der anstehenden baulichen Investitionen des Städtischen Klinikums und der Psychiatrischen Klinik Lüneburg zu beteiligen. Insgesamt möchte der Landkreis auf acht Jahre verteilt bis zu 20 Mio. Euro für diese Maßnahmen bereitstellen, sofern auch die Hansestadt Lüneburg entsprechende Förderbeträge leistet. 2023 sind 2,5 Mio. Euro veranschlagt worden. Daneben sind 3,15 Mio. Euro für die an das Land zu zahlende Krankenhausumlage im Haushalt eingeplant.

Um die kreisangehörigen Kommunen bei der Schaffung von Kita-Plätzen zu unterstützen, sind 1,25 Mio. Euro in den Haushalt eingestellt worden.

Als weitere Investitionen sind 3,9 Mio. Euro für die Schaffung von weiteren Flüchtlingsunterkünften, 0,55 Mio. Euro für die Planung der Ersatzbeschaffung einer Elbfähre in Bleckede, 0,9 Mio. Euro für den Ausbau von Radwegen bzw. die Förderung des Radwegeausbaus sowie diverse notwendige Investitionen für die Kreisverwaltung zu nennen.

Die Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nachstehend im Einzelnen dargestellt:

Fördermaßnahmen

Strukturentwicklungsfonds	275.000 Euro
Förderprogramm Wohnen und Arbeiten im ländlichen Raum	50.000 Euro
Investitionszuschuss Frauenhaus	100.000 Euro
Förderung des Ausbaus von Radwegen	500.000 Euro
Zuschuss Radwegebau SBU	400.000 Euro
Zuweisungen für Tageseinrichtungen für Kinder	1.250.000 Euro
Krankenhausumlage	3.150.000 Euro
Investitionsförderung Krankenhausentwicklung SKL/PKL	2.500.000 Euro
Errichtung Fahrgastinformationssystem	300.000 Euro
Förderung der Umgestaltung des Bahnhofsumfeldes , Mobilitätszentrale	50.000 Euro

Kreisverwaltung

Erwerb von Kraftfahrzeugen für die Verwaltung	22.500 Euro
Erwerb von Sachvermögen für die Verwaltung	47.000 Euro
Erwerb von Maschinen, Zubehör und Software IT-Service	159.200 Euro
Basisinfrastruktur Digitalisierung	50.000 Euro
Erwerb von Software für das Finanzwesen	10.000 Euro
Erwerb einer Fachanwendung für die Bauverwaltung	10.000 Euro
Erwerb einer Spracherkennungssoftware	20.000 Euro
Erwerb eines Dokumentenmanagementsystems für die Kreisverwaltung	120.000 Euro
Ersatzbeschaffung Kassenautomat Zulassungsstelle	35.000 Euro
Beschaffung Aufrufanlage Kfz.-Zulassung und Führerscheinstelle	24.000 Euro
IT, Anschaffung Mobiler Endgeräte	18.000 Euro
Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen für Schadenfälle	10.000 Euro
Anschaffung Medientechnik Pressestelle und Sitzungsdienst	19.000 Euro
Erwerb von beweglichem Sachvermögen Gebäudewirtschaft	40.000 Euro
Einbau von Büroräumen in der Kreisverwaltung	150.000 Euro
Ausbau der Ladeinfrastruktur der Kreisverwaltung für E-Mobilität	50.000 Euro
Austausch Notstromaggregat und Hausanschluss (Trafo)	680.000 Euro
Fahrradabstellanlage Konrad-Zuse-Allee	35.000 Euro
Veterinärwesen - bewegl. Vermögensgegenstände	10.000 Euro
Lastenfahrräder und Radzählgeräte	14.000 Euro
Erwerb von beweglichem Sachvermögen Fachdienst Gesundheit	3.000 Euro
Gerätebeschaffungen für den Landschaftspflegetrup	3.000 Euro

Feuerlöschwesen, Katastrophenschutz, Rettungsdienst etc.

Einrichtung Redundanz Koop. Leitstelle	30.000	Euro
Einsatzleitsoftware	80.000	Euro
Bestuhlung Koop. Leitstelle	5.000	Euro
Fahrzeuge Katastrophenschutz	50.000	Euro
Erwerb von beweglichem Sachvermögen Feuerlöschwesen	12.800	Euro
Erwerb von beweglichem Sachvermögen für die FTZ	67.200	Euro
Funknetzausleuchtung Digitale Alarmierung	9.000	Euro
Beschaffung einer Intensivtrage	45.000	Euro
Lizenerweiterung Koop. Leitstelle	18.000	Euro
DAU-Hardware und Netzerneuerung	65.000	Euro

Sanierungsprogramm Schulen

BBS I, II, III Sanierungsprogramm	3.500.000	Euro
SZ Oedeme Sporthallen Sanierungsprogramm	0	Euro
SZ Oedeme Sanierung Lehrschwimmbekken	500.000	Euro
SZ Scharnebeck Sanierungsprogramm	1.000.000	Euro

Kreisschulbaukassenmaßnahmen

BBS III Umbau und Neuausstattung Multifunktionsraum	100.000	Euro
Schulbaumaßnahmen Umsetzung Inklusion	400.000	Euro
SZ Dahlenburg Erweiterung und Umbau	100.000	Euro
Einrichtung Sanierungsbereiche BBS I-III	100.000	Euro
BBS II Erweiterung um drei Unterrichtsräume	400.000	Euro
IGS Embsen Wiederaufbau, Umbau, Erweiterung	2.567.000	Euro
Fös G Am Knieberg Schulerweiterung	200.000	Euro
SZ Oedeme, Beschaffung von Flurmöbeln für Lerninseln	45.000	Euro
Gymnasium Oedeme, Einrichtung Biologieraum	25.000	Euro
Förderschule Oedeme, Einrichtung Motorikraum	40.000	Euro
BBS II Sicherheitstechnische Verbesserung und Modernisierung	100.000	Euro
Zuweisungen an Gemeinden aus der KSBK	3.088.500	Euro

Schulen, sonstige Maßnahmen

		Euro
Tilgungsrate PPP Gymnasium Bleckede	233.100	Euro
Erwerb von Maschinen, Zubehör und Software IT-Service	280.000	Euro
Erwerb von beweglichem Sachvermögen Integrative Beschulung	10.000	Euro
SZ Scharnebeck Erneuerung Busbahnhof	100.000	Euro
SZ Embsen Ausstattung Schulhof	210.000	Euro
Zuweisung an die Hansestadt gemäß § 118 NSchG	1.070.000	Euro
Erwerb von Defibrillatoren für Schulen	10.000	Euro
Digitalpakt Schule	2.700.000	Euro
IGS Embsen, zusätzliches Inventar	200.000	Euro
BBS II, Erwerb von beweglichem Sachvermögen	100.000	Euro

Sonstiges

Ausleihe Theater Lüneburg GmbH	975.000 Euro
Grunderwerb für Kompensationsmaßnahmen Naturschutz	100 Euro
Allgemeines Grundvermögen, Erwerb von Grundstücken	100 Euro
Errichtung Arena Lüneburger Land	1.000.000 Euro
Erweiterung Flüchtlingsunterkünfte	3.900.000 Euro
Ersatzbeschaffung Fähre und Erneuerung Fähranleger	550.000 Euro
Ausbau des Radwegenetzes - Integr. Mobilitätskonzept	0 Euro
Biotopverbund - Flächenerwerb	500.000 Euro

Summe**34.490.500 Euro**

nachrichtlich: Beiträge des Landkreises an die KSBK

4.725.600 Euro**39.216.100 Euro****9. Wesentliche Abweichungen des Haushaltsplanes von der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung und den Zielvorgaben des Vorjahres**

Der Finanzplan des Haushaltsjahres 2022 sah für 2023 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 7.071.700 Euro vor. Tatsächlich wird jetzt im Ergebnishaushalt 2023 ein Fehlbetrag in Höhe von 18.095.500 Euro ausgewiesen. Gegenüber der Finanzplanung des Vorjahres ergibt sich somit eine Verschlechterung um rund 11 Mio. Euro.

Bei diversen Haushaltspositionen ergeben sich deutliche Abweichungen zur Vorjahresplanung. So liegen die veranschlagten Personalaufwendungen rd. 4,0 Mio. Euro über dem nach der Finanzplanung 2022 prognostizierten Ansatz. Die Abweichungen ergeben sich aus den unter Ziff. 4.4 erläuterten Gründen.

Aufgrund der Ukraine-Krise und der auch daraus resultierenden Preissteigerung ergeben sich zum Teil deutliche Erhöhungen der Ansätze (z.B. Bauunterhaltung, Energiekosten, Treibstoffe etc.) Auch die Sozial- und Jugendhilfeaufwendungen einschließlich der Erstattungen an die Hansestadt Lüneburg und die Aufwendungen für den ÖPNV fallen höher als die Finanzplanungsansätze des Vorjahres aus. Zudem führen die stark gestiegenen Kreditzinsen zu weitaus höheren Zinsbelastungen als im Vorjahr vorzusehen war.

Verbesserungen gegenüber der Finanzplanung des Vorjahres ergeben sich insbesondere bei der Kreisumlage. Aufgrund der Anhebung des Kreisumlagesatzes um drei Prozentpunkte sowie aufgrund der positiven Steuerkraftentwicklung konnten im Haushaltsplan 2023 rd. 12,6 Mio. Euro mehr veranschlagt werden, als in der Finanzplanung 2022 ausgewiesen war.

10. Haushaltssicherungskonzept

Zusammen mit Haushaltssatzung und –plan hat der Kreistag eine Fortschreibung des 2022 aufgestellten Haushaltssicherungskonzeptes gemäß § 110 Abs. 8 NKomVG beschlossen.

Die Möglichkeit, gemäß § 182 Abs. 4 und 5 NKomVG durch Beschluss des Kreistages vollumfänglich auf die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes zu verzichten, scheidet aus. Insgesamt sind knapp 8,8 Mio. Euro des Fehlbetrages von rd. 18,1 Mio. Euro durch direkte oder indirekte Auswirkungen des Ukraine-Krieges verursacht, rd. 0,8 Mio. Euro sind noch Corona bedingt.

Im Zuge seiner Konsolidierungsbemühungen hat der Landkreis Lüneburg alle nicht auf Gesetz beruhenden Leistungen (freiwillige Leistungen) kritisch auf ihre Erforderlichkeit hin überprüft. Daneben ist bei pflichtigen Verwaltungsaufgaben geprüft worden, ob die derzeitige Quantität und Qualität der Aufgabenwahrnehmung notwendig ist. Darüber hinaus wurden auch Möglichkeiten der Ertragsverbesserung untersucht. Auch die investiven Haushaltsansätze wurden kritisch auf ihre Notwendigkeit hin überprüft und ggf. gestrichen oder in die Folgejahre verschoben. Im Ergebnis sind diverse Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen beschlossen worden, die in das vorliegende Haushaltssicherungskonzept eingeflossen sind.

Insgesamt führen die beschlossenen Konsolidierungsmaßnahmen im Ergebnishaushalt 2023 zu Haushaltsverbesserungen in Höhe von 8.488.100 Euro. Ein Großteil der Verbesserungen beruht dabei auf die vom Kreistag beschlossene Anhebung des Kreisumlagesatzes von 50,0 % auf 53,0 %.

Die investiven Ansätze 2023 sind um insgesamt 3.030.000 Euro reduziert worden, was zu Zinersparnissen und geringeren Schuldendienstleistungen führt. Darüber hinaus beinhaltet das Haushaltssicherungskonzept Prüfaufträge für die Verwaltung, die ggf. mittelfristig zu weiteren Haushaltsverbesserungen beitragen werden.

Das Haushaltssicherungskonzept wird dem Haushaltsplan als Anlage beigefügt.

11. Anpassungsbedarf bei den Einrichtungen des Landkreises aufgrund der künftigen Kreisentwicklung

Der Landkreis Lüneburg gehört zu den wenigen Regionen Niedersachsens mit positiver Bevölkerungsentwicklung. Im Mittel aller Gemeinden kann der Landkreis seit den 1990er Jahren starke Einwohnerzuwächse verzeichnen. Innerhalb des Kreisgebietes fällt die Bevölkerungsentwicklung allerdings recht unterschiedlich aus. Insbesondere die östlichen Gemeinden im Kreisgebiet haben rückläufige Einwohnerzahlen zu verzeichnen.

Um den demographischen Wandel gestalten zu können, hat der Landkreis Lüneburg 2005 eine Regionale Bevölkerungsprognose erstellen lassen. Aus dieser Prognose konnten erste wichtige Erkenntnisse gewonnen werden:

- Der Landkreis Lüneburg wird voraussichtlich auch in den nächsten Jahren nicht von einem deutlichen Bevölkerungsrückgang betroffen sein.
- Bevölkerungswachstum und -rückgang liegen im Kreisgebiet räumlich eng beieinander.
- Das Bevölkerungswachstum beruht ausschließlich auf einer hohen Zuwanderungsrate, nicht auf einer hohen Geburtenrate.
- In allen kreisangehörigen Kommunen nehmen die Anteile jüngerer Bevölkerungsgruppen ab, die Anteile älterer Bevölkerungsgruppen stark zu.

Für den Landkreis werden sich aus der demographischen Entwicklung insbesondere Steuerungs- und Anpassungsbedarfe im Bereich der frühkindlichen und schulischen Bildung, der wirtschaftlichen Entwicklung einschließlich des Arbeitsmarktes, der Seniorenbetreuung und des öffentlichen Personennahverkehrs ergeben.

Im Bereich der frühkindlichen Bildung fördert der Landkreis die Schaffung von Betreuungs-, insbesondere Krippenplätzen. Auch die Einrichtung von Hortplätzen im Grundschulbereich wird unterstützt.

Für die Schülerinnen und Schüler im strukturschwachen Ostkreis wurde mit der Errichtung des Gymnasiums Bleckede im Jahre 2006 erstmals ein gymnasiales Angebot geschaffen, das sehr gut angenommen wird. Fast alle ehemaligen Haupt- und Realschulen im Kreisgebiet wurden zusammengefasst und in Oberschulen umgewandelt. Weiter ist durch die Errichtung einer Integrierten Gesamtschule in Embesen ein attraktives schulisches Angebot für den Südkreis entstanden.

Im Bereich der vollstationären Pflege ist der Landkreis Lüneburg gut aufgestellt. Sowohl in der Hansestadt Lüneburg als auch in der Fläche gibt es ein hinreichendes Angebot an Heimplätzen, die sich in privater Hand befinden oder von Wohlfahrtsorganisationen betrieben werden. Die teilstationären Angebote werden durch die Schaffung von Tagespflegeplätzen weiter ausgebaut.

Um ein attraktives Angebot für die Menschen in der Region zu schaffen, baut der Landkreis zurzeit im Gewerbegebiet Vrestorfer Heide in Lüneburg die LKH-Arena. Diese multifunktionale Sport- und Veranstaltungshalle soll z. B. als Spielstätte für den Bundesliga-Volleyball, als kultureller Veranstaltungsort und Standort für Messen, Tagungen und Feiern dienen.

Zum 01.01.2021 erwarb der Landkreis weitere Anteile an der gemeinnützigen Bildungs- und Kultur GmbH, deren einzige Sparte der Betrieb der Volkshochschule ist, von der Hansestadt Lüneburg. Konkret übernahm der Landkreis 24,9 Prozentpunkte des 50 prozentigen Anteils der Hansestadt und hält damit nunmehr 74,9 % der Anteile an dieser Gesellschaft.

Zum 01.01.2022 hat der Landkreis darüber hinaus 24,9 Prozentpunkte des 50 prozentigen Anteils der Hansestadt an der Theater Lüneburg GmbH übernommen und hält damit künftig 74,9 % dieser GmbH.

Durch die Übernahme der Gesellschaftsanteile wird der Einfluss des Landkreises auf Volkshochschule und Theater gestärkt.

12. Kennzahlen

Gemäß Runderlass des Nds. Ministeriums für Inneres und Sport vom 13.12.2017 werden für die Übersicht über die Daten der Haushaltswirtschaft folgende Kennzahlen erhoben:

Kennzahl	Berechnungsgrundlage LK LG	Plan 2023
Steuerquote	Ergebnisrechnung Pos. 1 * 100 / Ergebnisrechnung Pos. 20	0,30 %
Allgemeine Umlagequote	(SK 318200 + 3182100) * 100 / Ergebnisrechnung Pos. 20	34,60 %
Deckung Aufwendungen ErgHH durch Kreisumlage und NFAG	(SK 3111000 + 3131000 + 3182*) * 100 / Ergebnisrechnung Pos. 20	49,33 %
Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen u. Beteiligungen	SK 4315000 * 100 / Ergebnisrechnung Pos. 20	3,12 %
Personalintensität	(Ergebnisrechnung Pos. 13 + 14) * 100 / Ergebnisrechnung Pos. 20	13,12 %

Kennzahl	Berechnungsgrundlage LK LG	Plan 2023
Abschreibungsintensität	Abschreibungen ohne SK 472* * 100 / Ergebnisrechnung Pos. 20	3,36 %
Zinslastquote	Ergebnisrechnung Pos. 17 * 100 / Ergebnisrechnung Pos. 20	1,19 %
Transferaufwendungsquote	Ergebnisrechnung Pos. 18 * 100 / Ergebnisrechnung Pos. 20	45,20 %
Liquiditätskreditquote	Bilanz Pos. 2.1.3 * 100 / Finanzrechnung Pos. 10	Bilanzwerte liegen nur als Ist-Werte vor, somit kein Planwert
Reinvestitionsquote	Finanzrechnung Pos. 31 * 100 / Abschreibungen ohne SK 472*	290,40 %
Fremdkapitalquote	(Bilanz Pos. 2 + 3) * 100 / Bilanzsumme	Bilanzwerte liegen nur als Ist-Werte vor, somit kein Planwert

Kennzahlen im Zeitreihenvergleich	Ist 2018	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023
Steuerquote	1,26%	1,23%	1,17 %	1,04%	0,67%	0,30%
Allgemeine Umlagequote	35,98%	35,97%	31,55%	32,23%	33,31%	34,60%
Deckung Aufwendungen ErgHH durch Kreisumlage und NFAG	55,14%	55,83%	51,32%	49,28%	49,19%	49,33%
Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen u. Beteiligungen	3,57%	3,55%	3,87%	3,53%	3,29%	3,12%
Personalintensität	12,81%	13,89%	13,80%	13,09%	12,94%	13,12%
Abschreibungsintensität	2,64%	2,98%	2,98%	2,94%	3,20%	3,36%
Zinslastquote	1,14%	1,12%	1,03%	0,92%	0,91%	1,19%
Transferaufwendungsquote	42,45%	42,72%	44,07	44,12%	44,40%	45,20%

Kennzahlen im Zeitreihenvergleich	Ist 2018	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022	Plan 2023
Liquiditätskreditquote	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	Bilanzwerte liegen nur als Ist- Werte vor, somit kein Planwert	Bilanzwerte liegen nur als Ist- Werte vor, somit kein Planwert
Reinvestitionsquote	204,74%	403,35%	369,96%	303,63%	290,79%	290,40%
Fremdkapitalquote	63,81%	61,27%	59,69%	59,42%	Bilanzwerte liegen nur als Ist- Werte vor, somit kein Planwert	Bilanzwerte liegen nur als Ist- Werte vor, somit kein Planwert

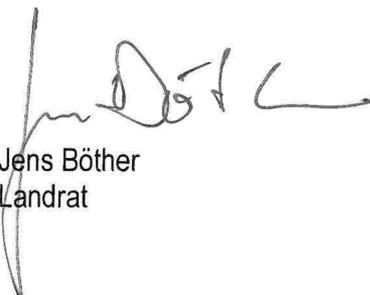
13. Schlussbemerkung

Der Haushaltsplan 2023 kann zum dritten Mal in Folge nicht ausgeglichen werden. Trotz Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes um drei Prozentpunkte steigt das Haushaltsdefizit deutlich an. Auch in der mittelfristigen Ergebnisplanung wird von jährlichen Fehlbeträgen ausgegangen. Zu einem großen Teil, aber nicht vollumfänglich, beruht das Defizit auf den Auswirkungen des Krieges in der Ukraine und der Covid-19-Pandemie. Insgesamt ist die Haushaltslage des Landkreises Lüneburg weiterhin von großer Unsicherheit geprägt.

Auch für 2023 hat der Kreistag ein Haushaltssicherungskonzept verabschiedet, um der Fehlentwicklung entgegenzuwirken. Durch die beschlossenen Konsolidierungsmaßnahmen kann das Haushaltsdefizit 2023 um rund 8,5 Millionen Euro reduziert werden. Darüber hinaus enthält das Haushaltssicherungskonzept Prüfaufträge, die im Ergebnis weitere Haushaltsverbesserungen im Finanzplanungszeitraum erwarten lassen. Der Landkreis Lüneburg wird den eingeschlagenen Konsolidierungskurs insofern konsequent fortsetzen müssen, bis das Ziel, alte Fehlbeträge abzubauen und neue Fehlbeträge zu vermeiden, erreicht ist.

Im Übrigen ist der Landkreis bestrebt, das im Haushaltsplan ausgewiesene Defizit im Zuge der Haushaltsausführung weiter zu minimieren.

Lüneburg, den 9. Januar 2023



Jens Böther
Landrat

Doppik - Glossar

Doppik-Glossar

Dieses Glossar erläutert kurz die häufigsten Fachbegriffe des doppischen Haushaltsrechts in alphabetischer Reihenfolge.

Alle in einer Begriffserklärung unterstrichenen Worte werden -ebenfalls in alphabetischer Reihenfolge- als eigenständiger Fachbegriff erläutert.

Abschreibung

Als Abschreibung wird der Betrag bezeichnet, der als Wertminderung durch die Nutzung des abnutzbaren Anlagevermögens (Gebäude, Kraftfahrzeuge, IT-Ausstattung, Software etc.) über die Nutzungsdauer periodengerecht in der Ergebnisrechnung als Aufwand zu erfassen ist.

In der Kosten- und Leistungsrechnung werden die Abschreibungen als Kosten erfasst.

Aktiva

Aktiva ist die Summe des Anlagevermögens, des Umlaufvermögens und der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten, die auf der linken Seite der Bilanz aufgeführt werden. Die Aktiva zeigen die Mittelverwendung, unabhängig davon, wie diese Vermögensgegenstände finanziert worden sind. Das buchhalterische Verfahren zur Erfassung der Aktiva wird als Aktivierung bezeichnet. Gegensatz: Passiva.

Die Mindestgliederung der Aktivseite ist in § 55 Abs. 2 KomHKVO aufgeführt.

Anlagennachweis

Auflistung der landkreiseigenen Vermögensgegenstände mit Darstellung der wertmäßigen Abschreibungen und der Restbuchwerte zum Jahresende.

Anlagevermögen

Zum Anlagevermögen gehören alle Gegenstände, die dazu bestimmt sind, dauerhaft vom Landkreis genutzt zu werden. Das Anlagevermögen setzt sich zusammen aus dem Immateriellen Vermögen (z.B. Konzessionen), den Sachanlagen (z.B. Grundstücke, Gebäude) sowie den Finanzanlagen (z.B. Beteiligungen).

Aufwand

Aufwand ist der wertmäßige zahlungs- und nicht zahlungswirksame Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen (Ressourcenverbrauch) eines Haushaltsjahres, z.B. verwendete Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Wertminderungen an Gebrauchsgütern (Abschreibungen), Löhne, Gehälter, Besoldungen, Aufwand für Leistungen von Dritten und einseitige Transferleistungen.

Der Aufwand führt zu einer Minderung des Eigenkapitals.

Aufwandskonto

Aufwandskonten zählen zu den Erfolgskonten. Sie dienen der buchungsmäßigen Erfassung von Aufwendungen.

Ausgaben

Ausgaben sind sämtliche Geldvermögensminderungen in barer und unbarer Form. Hierzu gehören u.a. die Verminderungen des Kassenbestandes und die Erhöhungen des Verbindlichkeitenbestandes.

Auszahlungen

Auszahlungen sind Verminderungen des Bargeldbestandes und Belastungen von Girokonten (= Geldmittelabfluss).

Bestandskonto

Bestandskonten sind Konten, die aus der Bilanz abgeleitet werden. Jedem Posten in der Bilanz wird ein eigenes Bestandskonto zugeordnet.

Bilanz

Die Bilanz ist eine kurz gefasste Gegenüberstellung von Vermögen (Aktiva) und Kapital (Passiva) in Kontenform. Somit lässt sich leicht erkennen, woher das Kapital stammt (Mittelherkunft) und wo es im Einzelnen angelegt/investiert worden ist (Mittelverwendung).

Die Bilanz kennzeichnet den Abschluss des Rechnungswesens für einen bestimmten Zeitpunkt (Bilanzstichtag). Vermögen (Aktiva) sowie Eigenkapital und Schulden (Passiva) und Rechnungsabgrenzungsposten werden einander gegenübergestellt. Die Bilanz ist immer ausgeglichen (Aktiva = Passiva).

Grundlage für die Aufstellung einer Bilanz ist das Inventar.

Buchführung

Alle Geschäftsvorfälle mit finanziellen Auswirkungen werden in der Finanzbuchhaltung erfasst und über einen regelmäßigen jährlichen Abschluss zur Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung verdichtet (externes Rechnungswesen). Hierfür hat die Finanzbuchhaltung alle in Zahlenwerten festgehaltenen und wirtschaftlich bedeutsamen Vorgänge aufzuzeichnen.

Budget

Ein Budget stellt die einer Organisationseinheit zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel dar, die für die Erfüllung ihrer Aufgaben (Produkte) und zur Erreichung der vereinbarten Ziele erforderlich sind.

Budgetierung

Budgetierung bezeichnet im Neuen Kommunalen Rechnungswesen das Verbinden mehrerer Ergebnis- oder Finanzpositionen, so dass die Ansätze einzelner Finanz- bzw. Ergebnispositionen voll ausgeschöpft und überschritten werden dürfen, so lange die Summe der Ansätze der budgetierten Auszahlungs- bzw. Aufwandsermächtigungen oder der Zuschuss eines Zuschussbudgets nicht überschritten wird.

Controlling (= die „Steuerung“)

Controlling (von to control engl. für "steuern, regeln", nicht: "Kontrolle") ist eine Sammlung von qualitativen und vor allem quantitativen Steuerungsinstrumenten (Daten), die zur Koordination von Informationsflüssen und zur Unterstützung von Entscheidungsprozessen eingesetzt werden.

Im Rahmen der Steuerung erstellt die Verwaltung systematisch Berichte, damit die politischen Gremien, die Verwaltungsführung und die Fachbereichsleitungen hieraus evtl. notwendige Steuerungsentscheidungen ableiten und bereits im laufenden Haushaltsjahr treffen können.

Debitorenbuchhaltung

Buchmäßiger Nachweis von (Einzel-)Forderungen gegenüber einem Schuldner (Zahlungspflichtigen) in einem Konto. Es ist als Personenkonto Unterkonto des jeweiligen Forderungskontos.

Doppik

Doppik ist ein Kunstwort, gebildet aus **Doppelte Buchführung in Konten**.

Doppik ist die planmäßige und lückenlose Aufzeichnung aller Geschäftsvorfälle einer Organisationseinheit mit dem Ziel, jederzeit einen Überblick über die Vermögenslage und den Stand der Schulden zu ermöglichen. Doppik ist das heute fast ausschließlich verwendete System der Buchführung von kaufmännischen Unternehmungen mit den Grundsätzen:

- jede durch einen Geschäftsvorfall ausgelöste und aufgrund eines Beleges vorgenommene Buchung berührt mindestens zwei Konten, die im Buchungssatz benannt werden (SOLL an HABEN),
- die Ermittlung des Periodenerfolges geschieht zweifach: (1) durch die Bilanz und (2) durch die Gewinn- und Verlustrechnung (GuV), die der kommunalen Ergebnisrechnung gleich kommt.

Einnahmen

Einnahmen sind sämtliche Geldvermögenszugänge in barer und unbarer Form. Hierzu gehören die Erhöhungen des Kassenbestandes und die Erhöhungen des Forderungsbestandes.

Einzahlungen

Einzahlungen sind Erhöhungen des Bargeldbestandes und Gutschriften auf Girokonten.

Erfolgskonto

Erfolgskonten sind Konten, die aus Positionen der Ergebnisrechnung abgeleitet sind. Auf den Erfolgskonten werden sämtliche Aufwendungen und Erträge einer Rechnungsperiode erfasst. Der Saldo eines Erfolgskontos geht in das Ergebniskonto ein, auf dessen Grundlage die Ergebnisrechnung erstellt wird.

Man unterscheidet zwei Arten von Erfolgskonten:

1. Aufwandskonto,
2. Ertragskonto.

Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung ist ein Bestandteil des Drei-Komponenten-Systems.

In der zeitraumbezogenen Ergebnisrechnung werden wie in der Gewinn- und Verlustrechnung Erträge und Aufwendungen einer Kommunalverwaltung für eine Rechnungsperiode gegenübergestellt. Der Saldo ergibt den Jahresüberschuss oder Jahresfehlbetrag. Ein Jahresüberschuss erhöht und ein Jahresfehlbetrag senkt das Eigenkapital.

Eröffnungsbilanz

Die erstmalige Aufstellung einer Bilanz wird Eröffnungsbilanz genannt. Für Kommunen bildet die Eröffnungsbilanz den Ausgangspunkt für ein kaufmännisches Haushalts- und Rechnungssystem. Danach bildet die Schlussbilanz der jeweiligen Rechnungsperiode gleichzeitig die Eröffnungsbilanz/Anfangsbilanz des Folgejahrs.

Ertrag

Erträge sind im Gegensatz zu Aufwendungen die bewertete Güterentstehung innerhalb einer Periode, d.h. die Erhöhung des Nettovermögens.

Ein Ertrag wird zwar in Geld ausgedrückt, bedeutet aber nicht unbedingt einen zahlungswirksamen Wertezuwachs, so z.B. bei den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten.

Ertragskonto

Ertragskonten zählen zu den Erfolgskonten.

Finanzkonto

Als Finanzkonten werden die Konten bezeichnet, die zur Bedienung der Finanzrechnung geführt werden. Auf einem Finanzkonto werden entsprechend Ein- und Auszahlungen verbucht.

Finanzrechnung

Die Finanzrechnung ist ein Bestandteil des Drei-Komponenten-Systems. Sie ist neben der Ergebnisrechnung das zweite zeitraumbezogene Rechenwerk des Jahresabschlusses. Die Finanzrechnung dient dem Nachweis der empfangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen sowie der Bestandsveränderung an liquiden Mitteln eines Jahres bzw. einer Rechnungsperiode.

Finanzvermögen

Zum Finanzvermögen gehören nach § 55 Abs. 2 KomHKVO z.B. Beteiligungen, Wertpapiere sowie öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Forderungen.

Forderungen

Forderungen sind Ansprüche einer Verwaltung auf Gegenleistung / Waren bzw. Dienstleistungen gegen Geld (Aktivkonto). Dieser Posten wird insbesondere in öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Forderungen untergliedert, unter denen wiederum unterschiedliche Forderungsarten anzusetzen und abzubilden sind, z.B. Abgabeforderungen, Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Forderungen gegenüber dem öffentlichen Bereich etc.

Fremdkapital

Fremdkapital ist die Bezeichnung für die in der Bilanz ausgewiesenen Schulden (Verbindlichkeiten und Rückstellungen mit Verbindlichkeitscharakter) gegenüber Dritten, die rechtlich entstanden oder wirtschaftlich verursacht sind. Fremdkapital dient der Finanzierung des Vermögens und ist somit eine Passivposition in der Bilanz. Gegensatz: Eigenkapital.

Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB)

Die GoB bilden die allgemeine Grundlage für das Neue Kommunale Rechnungswesen. Folgende Grundsätze sind zu beachten:

Vollständigkeit, Richtigkeit und Willkürfreiheit, Verständlichkeit, Öffentlichkeit, Aktualität, Relevanz, Stetigkeit, Nachweis der Recht- und Ordnungsmäßigkeit und der intergenerativen Gerechtigkeit.

Haushaltsstelle

Die Haushaltsstelle ist eine Nummer im Rahmen der Gliederung des kameralen Haushaltsplans. Sofern sich die kameralen Haushaltsstelle überhaupt in die Doppik übertragen lässt, ließe sie sich am ehesten mit den Angaben zu

1. Sachkonto und
2. Kostenträger

vergleichen. Dabei entspräche der Kostenträger der kameralen Gliederung und das Sachkonto der kameralen Gruppierung.

Interne Leistungsverrechnung

Verrechnung von Leistungen, die in der eigenen Organisationseinheit zwischen Kostenstellen und Kostenträgern erbracht und genutzt werden, werden untereinander mit Hilfe von Stundensätzen oder Verrechnungspreisen verbucht.

Inventar

Das Inventar ist ein Bestandsverzeichnis aller Vermögensgegenstände und Schulden und wird mit Hilfe der Inventur ermittelt. Das Inventar ist Grundlage für die Erstellung der Eröffnungsbilanz.

Inventur

Als Inventur bezeichnet man die Bestandsaufnahme aller Vermögensgegenstände und Schulden, die in der Bilanz dem Grunde nach angesetzt werden können, durch Zählen, Messen, Wiegen und Schätzen. Die Bestandsaufnahme findet ihren Niederschlag im Inventar.

Jahresabschluss

Der Jahresabschluss ist die jährliche Zusammenfassung des externen Rechnungswesens und dokumentiert das Ergebnis der Verwaltungstätigkeit bzw. der Ausführung des Haushaltsplans. Hauptbestandteile des Jahresabschlusses sind Vermögensrechnung (Bilanz), Ergebnisrechnung und Finanzrechnung.

Jahresergebnis

Jahresergebnis ist die Differenz aller Erträge und Aufwendungen im Jahresabschluss.

Falls das Jahresergebnis negativ ist, wird es als Jahresfehlbetrag, falls es positiv ist, als Jahresüberschuss bezeichnet.

Der Jahresfehlbetrag mindert und der Jahresüberschuss erhöht das Eigenkapital.

Kalkulatorische Kosten

Kalkulatorische Kosten (z.B. kalkulatorische Mieten, Zinsen und Abschreibungen) werden unabhängig von den tatsächlichen Aufwendungen für Zwecke der Kosten- und Leistungsrechnung und Kalkulation ermittelt, um z.B. beim unentgeltlichen Nutzen von Räumen, Krediten und Anlagegütern die damit verbundene Kostenwirkung zu fingieren.

Kennzahlen

Kennzahlen sind Indikatoren für die Quantität, Qualität, Kundenzufriedenheit, Mitarbeiterzufriedenheit und Wirtschaftlichkeit des Produktes.

Kosten

Kosten sind der in Geld bewertete Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen für die Beschaffung, Erstellung und Abgabe von betrieblichen Leistungen einschließlich der Aufrechterhaltung der dafür erforderlichen Kapazitäten innerhalb einer Periode. Kosten sind unabhängig von Auszahlungen und Ausgaben. Sie sind zu ermitteln aus dem Aufwand der Finanzbuchhaltung bzw. aus den Ausgaben des Haushaltes durch ausgliedern der neutralen Aufwendungen (betriebsfremde Aufwendungen) bzw. durch zufügen der nicht als Aufwand verbuchten Zusatzkosten (kalkulatorische Kosten).

Kostenart

Die Kostenarten bezeichnen, welche Kosten bei der betrieblichen Leistungserstellung entstanden sind. Kostenarten sind gegliedert nach der Art der verbrauchten Produktionsfaktoren in Personalkosten, Sachkosten (Material, Fremdleistungen) und kalkulatorische Kosten.

Kostenstelle

Die Kostenstelle ist die Einheit, bei der Kosten entstehen mit zugehöriger (Führungs)-Verantwortlichkeit. Kostenstellen sind nach funktionalen, organisatorischen oder räumlichen Aspekten abgegrenzte Leistungs- bzw. Verantwortungsbereiche, denen die von ihnen verursachten Kosten(arten) zugerechnet/zugewiesen werden (z.B. Fachbereiche, Abteilungen).

Kostenträger

Die Kostenträger sind in der Regel an der Struktur der Produkte orientierte Kostenzurechnungsobjekte, die zuordnen und verdeutlichen, wofür die Kosten entstanden sind.

Kosten – und Leistungsrechnung

Die Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) ist ein Teilgebiet des kaufmännischen Rechnungswesens („internes“ Rechnungswesen), in dem Kosten und Leistungen erfasst, gespeichert, den verschiedensten Bezugsgrößen zugeordnet und für spezielle Zwecke ausgewertet werden. Die KLR gliedert sich in die Kostenarten- (Welche?), die Kostenstellen- (Wo?) und die Kostenträger- (Wofür?) -rechnung.

Kreditorenkonto

Über ein Kreditorenkonto wird der Nachweis der Verbindlichkeiten (Schulden) gegenüber einem Zahlungsempfänger (z.B. Lieferanten) geführt. Es ist als Personenunterkonto des jeweiligen Verbindlichkeitenkontos.

Nettoposition

Die Nettoposition (Reinvermögen) ist der wertmäßige Überschuss des Vermögens über die Schulden des Landkreises. Somit ist diese Position abhängig vom Ansatz und der Bewertung der übrigen Bilanzpositionen. Die Nettoposition setzt sich aus dem Basis-Reinvermögen, den Rücklagen, dem Ergebnisvortrag ins Folgejahr und den Sonderposten für Investitionszuweisungen und -beiträge zusammen.

NKR

NKR ist die Kurzbezeichnung für Neues Kommunales Rechnungswesen und bedeutet die Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens von der Kameralistik auf die Doppelte Buchführung in Konten (Doppik).

Passiva

Passiva ist der Sammelbegriff für die auf der rechten Bilanzseite ausgewiesenen Werte. Sie geben Auskunft über die Herkunft des Vermögens, d.h. Eigenkapital oder Fremdkapital und die Art der Finanzierung (kurz-, mittel-, langfristige Verbindlichkeiten). Des Weiteren werden dort die passiven Rechnungsabgrenzungsposten abgebildet. Gegensatz: Aktiva.

Die Mindestgliederung der Passivseite ist in § 55 Abs. 3 KomHKVO aufgeführt.

Produkt

Ein Produkt ist eine Leistung oder eine Gruppe von Leistungen, die für Stellen außerhalb der betrachteten Organisationseinheit (innerhalb oder außerhalb der Verwaltung) erstellt werden. Produkte lassen sich somit in interne und externe Produkte unterteilen. Produkte werden im Produktplan zu Produktgruppen und diese zu Produktbereichen zusammengefasst.

Das Erstellen von Produkten führt zu Ressourcenverbrauch, so dass für Produkte prinzipiell ein Entgelt entrichtet werden müsste.

Rechnungsabgrenzungsposten

Bei den Rechnungsabgrenzungsposten handelt es sich um eine bilanztechnische Hilfskonstruktion zur periodengerechten Erfolgsermittlung. Es wird unterschieden in aktive und passive Rechnungsabgrenzung.

Als *aktive Rechnungsabgrenzungsposten* sind Ausgaben vor dem Abschlussstichtag auszuweisen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten zeigen Leistungsansprüche des Landkreises gegenüber dem Zahlungsempfänger für das Folgejahr an (Vorauszahlungen für Miete, Zinsen, Versicherungsprämien etc.)

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Einnahmen vor dem Abschlussstichtag. Sie zeigen Leistungsverpflichtungen für das Folgejahr an (im Voraus erhaltene Miete, Zinsen, Pachten u.ä.).

Ressourcenverbrauch

Ressourcenverbrauch ist der in Geld bewertete Verzehr von Gütern, Arbeitsleistungen und Dienstleistungen. Ressourcen können in sachlicher, zeitlicher, personeller und finanzieller Hinsicht vorliegen.

Restbuchwert

Der jährliche Restbuchwert eines abnutzbaren Vermögensgegenstandes ergibt sich aus der Differenz zwischen den Anschaffungs- oder Herstellungskosten und dem jährlichen Aufwand für Abschreibungen.

Rückstellungen

Rückstellungen sind Verbindlichkeiten oder Aufwendungen, die hinsichtlich ihrer Fälligkeit oder Höhe ungewiss sind. Durch die Bildung von Rückstellungen sollen die später zu leistenden Auszahlungen den Perioden ihrer Verursachung zugerechnet werden. Typische Beispiele für Rückstellungen sind Pensions- und Beihilferückstellungen. Rückstellungen haben Fremdkapitalcharakter (Passiva).

Sachkonto

Sachkonten sind alle Konten, die direkt in die Bilanz, die Ergebnis- oder die Finanzrechnung eingehen. Das Sachkonto bildet somit den Oberbegriff und lässt sich in Bestands-, Erfolgs- und Finanzkonten untergliedern.

Sachvermögen

Sachanlagen sind materielle Vermögensgegenstände. Das Sachvermögen umfasst nach § 55 Abs.2 KomHKVO und der verbindlichen Zuordnungsvorschriften zum niedersächsischen Kontenrahmen z.B. bebaute und unbebaute Grundstücke, Gebäude, Infrastrukturvermögen, Fahrzeuge, Maschinen und Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Schlussbilanz

Die Schlussbilanz ist die Bilanz am Ende einer Rechnungsperiode, die aus dem Abschluss der bis dahin geführten Bestandskonten aufgestellt wird.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind alle am Bilanzstichtag dem Grunde, der Höhe und der Fälligkeit nach feststehenden Schulden. Verbindlichkeiten sind in der Bilanz mit ihrem Rückzahlungsbetrag anzusetzen. Sie sind dem Fremdkapital zugeordnet.

Erläuterungen zu den Haushaltspositionen

Erläuterungen zu den einzelnen Positionen im Ergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Erläuterungen, Beispiele
	<u>Ordentliche Erträge</u>	Erträge sind in Geld bewertete Wertezuwächse für Güter und Dienstleistungen in einem Haushaltsjahr.
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	Die Jagdsteuererträge und die Ausgleichsleistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt (Einsp. WoG) werden hier ausgewiesen.
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	Beinhaltet u.a. die Kreisumlage, die Schlüsselzuweisungen und die allgemeinen Zuweisungen für laufende Zwecke.
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	Soweit der Landkreis Lüneburg für investive Maßnahmen von Dritten Zuschüsse erhalten hat (z.B. für Schulbau), werden diese Mittel als Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Die Sonderposten sind entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes aufzulösen und stehen als Ertrag dem Aufwand aus Abschreibungen (s. Nr. 16) gegenüber.
4.	Sonstige Transfererträge	Transfers sind Leistungen, denen keine Gegenleistung gegenübersteht (hauptsächlich Erstattungen im Bereich der Jugend- und Sozialhilfe).
5.	öffentlich-rechtliche Entgelte	Hierzu gehören insbesondere die Erträge aus Verwaltungs- und Benutzungsgebühren, z.B. für Kfz-Zulassungen, Abfallwirtschaft und Rettungsdienst.
6.	privatrechtliche Entgelte	Der Ansatz beinhaltet Erträge aus Vermietung und Verpachtung.
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Im Wesentlichen beinhaltet diese Position die Erstattungen des Landes für Sozialhilfe („Quotales System“), aber auch Erstattungen des Bundes, der Gemeinden und Gemeindeverbände (z.B. Beiträge von anderen Schulträgern) sind hier ausgewiesen.
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	Erträge aus Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen, z.B. Dividenden auf E.ON Avacon Aktien.
9.	aktivierte Eigenleistungen	Eigenleistungen, die das Vermögen des Landkreises Lüneburg erhöhen. Der Ertrag aus aktiven Eigenleistungen neutralisiert den zur Herstellung des Vermögensgegenstandes eingesetzten Aufwand.
10.	Bestandsveränderungen	Veränderungen (Erhöhung oder Verminderung) des Vorratsbestandes.
11.	sonstige ordentliche Erträge	Der Ansatz beinhaltet im Wesentlichen Erträge aus Verwarnungs- und Bußgeldern, daneben auch Erträge aus Zwangsgeldern, Säumniszuschlägen, Mahn- und Vollstreckungsgebühren.
	<u>Ordentliche Aufwendungen</u>	Aufwendungen sind in Geld bewerteter Werteverzehr durch Verbrauch oder Abnutzung von Gütern und Dienstleistungen in einem Haushaltsjahr.
13.	Aufwendungen für aktives Personal	Beinhaltet die bisher im Sammelnachweis nachgewiesenen Personalausgaben, u.a. Bezüge für Beamte und Angestellte, Beiträge zur Versorgungskasse für Beamte und zur Sozialversicherung für Beschäftigte sowie Zuführungen zur Pensions- und Beihilferückstellungen.
14.	Aufwendungen für Versorgung	Versorgungsaufwand für Beamte und Beschäftigte, z.B. Ruhegelder, Hinterbliebenenbezüge, Beihilfen und Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für Versorgungsempfänger.
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Hierzu gehören beispielsweise die Aufwendungen für die Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens, für die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen und für besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (im Wesentlichen Aufwendungen des Rettungsdienstes und der Abfallwirtschaft).
16.	Abschreibungen	Die ausgewiesenen Beträge enthalten die Abschreibungen für das Immaterielle Vermögen (geleistete Investitionszuwendungen, DV-Software), die Gebäude, die Maschinen und technische Anlagen, die Fahrzeuge sowie für die Betriebs- und Geschäftsausstattung. Der zu erwirtschaftende Aufwand reduziert sich um die aus Nr. 3 ausgewiesenen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Zinsen für Darlehen und Liquiditätskredite.

18.	Transferaufwendungen	Aufwendungen, die grundsätzlich ohne direkte Gegenleistung entstehen, insbesondere im Bereich der Jugend- und Sozialhilfe sowie allgemeine Zuweisungen für laufende Zwecke.
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	Im Wesentlichen Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände (z.B. Erstattung Jugend- und Sozialhilfekosten), darüber hinaus z.B. auch Aufwendungen für Schülerbeförderung, Bürobedarf, Versicherungen, Post- und Fernmeldegebühren.
20.	Überschuss gem. § 15 Abs. 5 GemHKVO	Sofern die laufenden Erträge die laufenden Aufwendungen übersteigen, ist dieser Betrag als Überschuss und damit als Zuführung zur Überschussrücklage zu veranschlagen. Der erwirtschaftete Überschuss steht für die Folgejahre zum Ausgleich von Fehlbeträgen zur Verfügung. Mit Einführung der KomHKVO zum 01.01.2017 entfällt diese Position.
23.	außerordentliche Erträge	Ungewöhnliche oder selten vorkommende, z.B. aus Vermögensveräußerung (Verkauf eines Grundstückes).
24.	außerordentliche Aufwendungen	Ungewöhnliche oder selten vorkommende Aufwendungen, z.B. außerplanmäßige Abschreibungen bei dauernder Wertminderung eines Vermögensgegenstandes.
28.	Jahresergebnis	Überschuss (+) bzw. Fehlbetrag (-) als Saldo des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses; das Jahresergebnis zeigt die Veränderung des Vermögens des Landkreises im Haushaltsjahr an.

Übersicht über die Produkte der jeweiligen Teilhaushalte

Übersicht über die Produkte der jeweiligen Teilhaushalte

Organisationseinheit	Teilhaushalte	Produkte*	
Verwaltungsführung	VL Verwaltungsführung	111-100	Verwaltungsführung
Büro Landrat	01 Büro Landrat	111-110	Büro des Landrats
Kreisentwicklung / Wirtschaft / Klimaschutz	02 Kreisentwicklung / Wirtschaft / Klimaschutz	561-100	Klimaschutz
		571-000	Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung
		575-000	Förderung des Fremdenverkehrs
Gleichstellungs- beauftragte	GB Gleichstellungsbeauftragte	111-230	Gleichstellungsbeauftragte
Personalrat	PR Personalrat	111-620	Personalrat
Finanz- management	10 Finanzmanagement	111-300	Finanzmanagement - Haushalt, Buchhaltung, Controlling
		411-000	Krankenhäuser
		535-000	Energieversorgungsunternehmen (Avacon AG)
		542-000	Kreisstraßen
		547-100	Verkehrsunternehmen (OHE AG)
		573-000	LKH-Arena
		611-000	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
612-100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		
Fachbereich Zentrale Dienste	30 Personal	111-210	Personalangelegenheiten
	31 Kasse und Forderungsservice	111-310	Kasse und Forderungsservice
	32 Interne Dienste und Digitalisierung	111-600	Interne Dienste
		111-601	Personal- und Organisationsentwicklung
		111-602	Digitalisierung
	33 Informations- und Kommunikationstechnik	111-610	Informations- und Kommunikationstechnik
35 Gebäudewirtschaft	111-320	Liegenschaftsverwaltung / Gebäudemanagement	
Fachbereich Recht und Ordnung	34 Recht und Kommunales	111-220	Allgemeine Rechts- und Datenschutzangelegenheiten
		111-500	Kommunalaufsicht
		121-000	Wahlen
		122-201	Verkehrsordnungswidrigkeiten
	40 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung	122-100	Veterinäraufsicht
		414-100	Schlachtier- und Fleischuntersuchung
		537-100	Tierkörperbeseitigung
	41 Ordnung	121-100	Statistik
		122-000	Allg. Ordnungsaufgaben, Melde- und Personenstandswesen
		126-000	Abwehrender Brandschutz
		126-200	Kooperative Leitstelle
		127-000	Rettungsdienst
		128-000	Katastrophenschutz
	42 Straßenverkehr	128-010	Impfzentrum
		122-200	Verkehrssicherheit
	45 Mobilität	122-300	Kraftfahrzeugwesen
241-000		Schülerbeförderung	
36 Rechnungsprüfungsamt	547-000	Einrichtungen des ÖPNV / Mobilität	
	111-400	Rechnungsprüfung	
Fachbereich Soziales	50 Sozialhilfe und Wohngeld	311-110	Hilfe zum Lebensunterhalt, laufende Leistungen (FD 50)
		311-120	Hilfe zum Lebensunterhalt, einmalige Leistungen (FD 50)
		311-400	Hilfen zur Gesundheit außerhalb von Einrichtungen
		311-500	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
		311-600	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (FD 50)
		311-900	Verwaltung der Sozialhilfe (FD 50)
		312-000	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II
		312-900	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II
		313-000	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
		315-500	Einrichtungen für Asylbewerber
		346-000	Wohngeld
347-000	Bildung und Teilhabe nach dem Bundeskindergeldgesetz		
351-700	Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger - (FD 50)		

* Die wesentlichen Produkte im Sinne des § 4 Abs. 7 KomHKVO sind fett gedruckt.

Organisations- einheit	Teilhaushalte	Produkte*
Fachbereich Soziales	51 Jugendhilfe und Sport	361-100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
		362-100 Jugendarbeit
		363-100 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- u. Jugendschutz
		363-200 Förderung der Erziehung in der Familie
		363-300 Hilfe zur Erziehung
		363-410 Hilfe für junge Volljährige nach SGB VIII
		363-420 Inobhutnahme nach SGB VIII
		363-430 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche nach SGB VIII
		363-500 Adoptionsvermittlung, Gerichtshilfen
		365-000 Tageseinrichtungen für Kinder
		367-500 Erziehungsberatungsstelle
		421-000 Förderung des Sports
		52 Senioren und Behinderte
	311-000 Ausgleichszahlungen des Landes für Leistungen nach dem SGB XII	
	311-111 Hilfe zum Lebensunterhalt, laufenden Leistungen (FD 52)	
	311-121 Hilfe zum Lebensunterhalt, einmalige Leistungen (FD 52)	
	311-401 Hilfen zur Gesundheit innerhalb von Einrichtungen	
	311-501 Hilfe in anderen Lebenslagen	
	311-601 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (FD 52)	
	311-800 Hilfe zur Pflege	
	311-910 Verwaltung der Sozialhilfe (FD 52)	
	314-000 Ausgleichszahlungen des Landes f. Leistungen d. Eingliederungshilfe nach SGB IX	
	314-100 Leistungen der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX	
	314-900 Verwaltung der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX	
	315-000 Förderung von Pflegeeinrichtungen	
	321-000 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	
	344-000 Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge	
	345-000 Landesblindengeld	
	351-705 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger - (FD 52)	
	53 Gesundheit	412-000 Sozialpsychiatrischer Dienst
		414-000 Maßnahmen der Gesundheitspflege
	54 Jugend und Familie	242-000 Schüler-BAföG
		341-000 Unterhaltsvorschussleistungen
		343-000 Gesetzliche Betreuung
		363-540 Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft u. Beistandschaften
		363-620 Elterngeld
	55 Bildung und Kultur	212-100 Hauptschule Bleckede
		215-100 Realschule Bleckede
		216-100 Oberschule Adendorf
		216-200 Oberschule Dahlenburg
		216-300 Grund- und Oberschule Neuhaus
		216-400 Oberschule Bardowick
		216-500 Oberschulen Hansestadt Lüneburg
		216-600 Oberschule Scharnebeck
		216-700 Oberschule Oedeme
		217-100 Gymnasium Bleckede
		217-200 Gymnasium Oedeme
		217-300 Gymnasium Scharnebeck
		217-500 Gymnasien Hansestadt Lüneburg
		218-100 Integrierte Gesamtschule Embsen
		218-500 Integrierte Gesamtschulen Hansestadt Lüneburg
		221-100 Förderschule Bleckede
		221-300 Förderschule G Oedeme (Schule am Knieberg)
		221-500 Förderschule Hansestadt Lüneburg
		231-100 Berufsbildende Schule I
231-200 Berufsbildende Schule II		
231-300 Berufsbildende Schule III		
243-000 Allgemeine schulische Aufgaben		
243-100 Kriminalpräventionsrat		
244-000 Kreisschulbaukasse		
251-000 Förderung wissenschaftl. Einricht., Institute u. Stiftungen		
252-000 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen		
261-000 Theater		
262-000 Musikpflege		
263-000 Musikschule		
271-000 Volkshochschule		
272-000 Büchereien		
281-000 Heimat- und sonstige Kulturpflege		
351-715 Schulsozialarbeit und Bildungs- und Integrationsbüro		

* Die wesentlichen Produkte im Sinne des § 4 Abs. 7 KomHKVO sind fett gedruckt.

Organisations- einheit	Teilhaushalte	Produkte*
Fachbereich Bauen und Umwelt	60 Bauen	126-100 Vorbeugender Brandschutz
		521-000 Bau- und Grundstücksordnung
		522-110 Wohnbauförderung
		523-000 Denkmalschutz und -pflege
	61 Umwelt	122-400 Sonstige Ordnungsaufgaben des Fachdienstes Umwelt
		537-200 Ordnungsaufgaben nach Abfallrecht
		538-200 Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht
		554-000 Naturschutz und Landschaftspflege
	62 Regional- und Bauleitplanung	511-000 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

* Die wesentlichen Produkte im Sinne des § 4 Abs. 7 KomHKVO sind fett gedruckt.

Produktübersicht

Produkte*		Teilhaushalte
111-100	Verwaltungsführung	VL Verwaltungsführung
111-110	Büro des Landrats	01 Büro Landrat
111-210	Personalangelegenheiten und -entwicklung	30 Personal
111-220	Allgemeine Rechts- und Datenschutzangelegenheiten	34 Recht und Kommunales
111-230	Gleichstellungsbeauftragte	GB Gleichstellungsbeauftragte
111-300	Finanzmanagement - Haushalt, Buchhaltung, Controlling	10 Finanzmanagement
111-310	Kasse und Forderungsservice	31 Kasse und Forderungsservice
111-320	Liegenschaftsverwaltung / Gebäudemanagement	35 Gebäudewirtschaft
111-400	Rechnungsprüfung	36 Rechnungsprüfungsamt
111-500	Kommunalaufsicht	34 Recht und Kommunales
111-600	Interne Dienste	32 Interne Dienste und Digitalisierung
111-601	Personal- und Organisationsentwicklung	32 Interne Dienste und Digitalisierung
111-602	Digitalisierung	32 Interne Dienste und Digitalisierung
111-610	Informations- und Kommunikationstechnik	33 Informations- und Kommunikationstechnik
111-620	Personalrat	PR Personalrat
121-000	Wahlen	34 Recht und Kommunales
121-100	Statistik	41 Ordnung
122-000	Allg. Ordnungsaufgaben, Melde- und Personenstandswesen	41 Ordnung
122-010	Heimaufsicht	52 Senioren und Behinderte
122-100	Veterinäraufsicht	40 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung
122-200	Verkehrssicherheit	42 Straßenverkehr
122-201	Verkehrsordnungswidrigkeiten	34 Recht und Kommunales
122-300	Kraftfahrzeugwesen	42 Straßenverkehr
122-400	Sonstige Ordnungsaufgaben des Fachdienstes Umwelt	61 Umwelt
126-000	Abwehrender Brandschutz	41 Ordnung
126-100	Vorbeugender Brandschutz	60 Bauen
126-200	Kooperative Leitstelle	41 Ordnung
127-000	Rettungsdienst	41 Ordnung
128-000	Katastrophenschutz	41 Ordnung
128-010	Impfzentrum	41 Ordnung
212-100	Hauptschule Bleckede	55 Bildung und Kultur
215-100	Realschule Bleckede	55 Bildung und Kultur
216-100	Oberschule Adendorf	55 Bildung und Kultur
216-200	Oberschule Dahlenburg	55 Bildung und Kultur
216-300	Grund- und Oberschule Neuhaus	55 Bildung und Kultur
216-400	Oberschule Bardowick	55 Bildung und Kultur
216-500	Oberschulen Hansestadt Lüneburg	55 Bildung und Kultur
216-600	Oberschule Scharnebeck	55 Bildung und Kultur
216-700	Oberschule Oedeme	55 Bildung und Kultur
217-100	Gymnasium Bleckede	55 Bildung und Kultur
217-200	Gymnasium Oedeme	55 Bildung und Kultur
217-300	Gymnasium Scharnebeck	55 Bildung und Kultur
217-500	Gymnasien Hansestadt Lüneburg	55 Bildung und Kultur
218-100	Integrierte Gesamtschule Embsen	55 Bildung und Kultur
218-500	Integrierte Gesamtschulen Hansestadt Lüneburg	55 Bildung und Kultur
221-100	Förderschule Bleckede	55 Bildung und Kultur
221-300	Förderschule G Oedeme (Schule am Knieberg)	55 Bildung und Kultur
221-500	Förderschule Hansestadt Lüneburg	55 Bildung und Kultur
231-100	Berufsbildende Schule I	55 Bildung und Kultur
231-200	Berufsbildende Schule II	55 Bildung und Kultur
231-300	Berufsbildende Schule III	55 Bildung und Kultur
241-000	Schülerbeförderung	45 Mobilität
242-000	Schüler-BAföG	54 Jugend und Familie
243-000	Allgemeine schulische Aufgaben	55 Bildung und Kultur
243-100	Kriminalpräventionsrat	55 Bildung und Kultur
244-000	Kreisschulbaukasse	55 Bildung und Kultur
251-000	Förderung wissenschaftl. Einricht., Institute u. Stiftungen	55 Bildung und Kultur
252-000	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	55 Bildung und Kultur
261-000	Theater	55 Bildung und Kultur
262-000	Musikpflege	55 Bildung und Kultur
263-000	Musikschule	55 Bildung und Kultur
271-000	Volkshochschule	55 Bildung und Kultur
272-000	Büchereien	55 Bildung und Kultur
281-000	Heimat- und sonstige Kulturpflege	55 Bildung und Kultur
311-000	Ausgleichszahlungen des Landes nach dem SGB XII	52 Senioren und Behinderte
311-110	Hilfe zum Lebensunterhalt, laufende Leistungen (FD 50)	50 Sozialhilfe und Wohngeld
311-111	Hilfe zum Lebensunterhalt, laufenden Leistungen (FD 52)	52 Senioren und Behinderte
311-120	Hilfe zum Lebensunterhalt, einmalige Leistungen (FD 50)	50 Sozialhilfe und Wohngeld

311-121	Hilfe zum Lebensunterhalt, einmalige Leistungen (FD 52)	52 Senioren und Behinderte
311-400	Hilfen zur Gesundheit außerhalb von Einrichtungen	50 Sozialhilfe und Wohngeld
311-401	Hilfen zur Gesundheit innerhalb von Einrichtungen	52 Senioren und Behinderte
311-500	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	50 Sozialhilfe und Wohngeld
311-501	Hilfe in anderen Lebenslagen	52 Senioren und Behinderte
311-600	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (FD 50)	50 Sozialhilfe und Wohngeld
311-601	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (FD 52)	52 Senioren und Behinderte
311-800	Hilfe zur Pflege	52 Senioren und Behinderte
311-900	Verwaltung der Sozialhilfe (FD 50)	50 Sozialhilfe und Wohngeld
311-910	Verwaltung der Sozialhilfe (FD 52)	52 Senioren und Behinderte
312-000	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II	50 Sozialhilfe und Wohngeld
312-900	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II	50 Sozialhilfe und Wohngeld
313-000	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	50 Sozialhilfe und Wohngeld
314-000	Ausgleichszahlungen des Landes f. Leistungen d. Eingliederungshilfe nach SGB IX	52 Senioren und Behinderte
314-100	Leistungen der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX	52 Senioren und Behinderte
314-900	Verwaltung der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX	52 Senioren und Behinderte
315-000	Förderung von Pflegeeinrichtungen	52 Senioren und Behinderte
315-500	Einrichtungen für Asylbewerber	50 Sozialhilfe und Wohngeld
321-000	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	52 Senioren und Behinderte
341-000	Unterhaltsvorschussleistungen	54 Jugend und Familie
343-000	Gesetzliche Betreuung	54 Jugend und Familie
344-000	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge	52 Senioren und Behinderte
345-000	Landesblindengeld	52 Senioren und Behinderte
346-000	Wohngeld	50 Sozialhilfe und Wohngeld
347-000	Bildung und Teilhabe nach dem Bundeskindergeldgesetz	50 Sozialhilfe und Wohngeld
351-700	Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger - (FD 50)	50 Sozialhilfe und Wohngeld
351-705	Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger - (FD 52)	52 Senioren und Behinderte
351-715	Schulsozialarbeit und Bildungs- und Integrationsbüro	55 Bildung und Kultur
361-100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	51 Jugendhilfe und Sport
362-100	Jugendarbeit	51 Jugendhilfe und Sport
363-100	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- u. Jugendschutz	51 Jugendhilfe und Sport
363-200	Förderung der Erziehung in der Familie	51 Jugendhilfe und Sport
363-300	Hilfe zur Erziehung	51 Jugendhilfe und Sport
363-410	Hilfe für junge Volljährige nach SGB VIII	51 Jugendhilfe und Sport
363-420	Inobhutnahme nach SGB VIII	51 Jugendhilfe und Sport
363-430	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche nach SGB VIII	51 Jugendhilfe und Sport
363-500	Adoptionsvermittlung, Gerichtshilfen	51 Jugendhilfe und Sport
363-540	Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft u. Beistandschaften	54 Jugend und Familie
363-620	Elterngeld	54 Jugend und Familie
365-000	Tageseinrichtungen für Kinder	51 Jugendhilfe und Sport
367-500	Erziehungsberatungsstelle	51 Jugendhilfe und Sport
411-000	Krankenhäuser	10 Finanzmanagement
412-000	Sozialpsychiatrischer Dienst	53 Gesundheit
414-000	Maßnahmen der Gesundheitspflege	53 Gesundheit
414-100	Schlachtier- und Fleischuntersuchung	40 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung
421-000	Förderung des Sports	51 Jugendhilfe und Sport
511-000	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	62 Regional- und Bauleitplanung
521-000	Bau- und Grundstücksordnung	60 Bauen
522-110	Wohnbauförderung	60 Bauen
523-000	Denkmalschutz und -pflege	60 Bauen
535-000	Energieversorgungsunternehmen (Avacon AG)	10 Finanzmanagement
537-100	Tierkörperbeseitigung	40 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung
537-200	Ordnungsaufgaben nach Abfallrecht	61 Umwelt
538-200	Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht	61 Umwelt
542-000	Kreisstraßen	10 Finanzmanagement
547-000	Einrichtungen des ÖPNV / Mobilität	45 Mobilität
547-100	Verkehrsunternehmen (OHE AG)	10 Finanzmanagement
554-000	Naturschutz und Landschaftspflege	61 Umwelt
561-100	Klimaschutz	02 Kreisentwicklung / Wirtschaft / Klimaschutz
571-000	Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung	02 Kreisentwicklung / Wirtschaft / Klimaschutz
573-000	LKH-Arena	10 Finanzmanagement
575-000	Förderung des Fremdenverkehrs	02 Kreisentwicklung / Wirtschaft / Klimaschutz
611-000	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	10 Finanzmanagement
612-100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	10 Finanzmanagement

Haushaltsplan 2023

Ergebnishaushalt

Finanzhaushalt

Investitionsprogramm

Teilhaushalte

Seite 61
Haushaltsplan 2023

Gesamtergebnishaushalt

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	3.507.555,24	2.380.000	1.200.000			
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	199.527.243,19	206.187.900	229.974.100	240.754.900	243.954.700	247.288.900
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	4.727.415,78	5.727.800	6.914.900	6.778.600	6.880.400	6.758.800
4. sonstige Transfererträge	11.612.124,57	4.600.200	5.001.200	5.000.700	4.820.700	4.820.700
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	14.945.037,15	17.102.000	17.566.100	17.777.100	18.057.400	18.262.900
6. privatrechtliche Entgelte	878.404,16	816.300	1.780.000	922.500	935.000	935.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	90.722.423,27	97.914.200	114.517.700	118.261.000	123.244.500	128.453.500
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.331.625,87	2.254.100	2.180.000	2.106.000	2.032.000	1.958.000
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	3.328.602,72	4.233.000	4.173.000	4.173.000	4.173.500	4.174.500
12. = Summe ordentliche Erträge	331.580.431,95	341.215.500	383.307.000	395.773.800	404.098.200	412.652.300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	42.077.837,44	46.038.200	52.677.600	54.225.000	55.817.900	57.458.000
14. Versorgungsaufwendungen	2.089.900,00					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.325.747,85	31.767.000	36.877.400	32.228.300	30.767.000	30.964.000
16. Abschreibungen	17.412.265,67	12.574.700	15.424.100	17.330.300	18.367.700	18.928.700
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.112.903,65	3.220.000	4.760.000	5.520.000	6.400.000	6.800.000
18. Transferaufwendungen	148.901.299,09	157.957.600	181.439.000	181.153.100	185.775.500	190.837.400
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	98.589.848,97	104.207.600	110.224.400	111.762.000	114.214.900	117.177.200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	337.509.802,67	355.765.100	401.402.500	402.218.700	411.343.000	422.165.300
21. ordentliches Ergebnis	-5.929.370,72	-14.549.600	-18.095.500	-6.444.900	-7.244.800	-9.513.000
22. außerordentliche Erträge	4.222.633,57	7.213.900				
23. außerordentliche Aufwendungen	3.651.535,93	5.407.300				
24. außerordentliches Ergebnis	571.097,64	1.806.600				
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	-5.358.273,08	-12.743.000	-18.095.500	-6.444.900	-7.244.800	-9.513.000
26. Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 KomHKVO						

Seite 62
Haushaltsplan 2023

Gesamtfinanzhaushalt							
Landkreis Lüneburg							
Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1. Steuern und ähnliche Abgaben	3.507.555,24	2.380.000	1.200.000				
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	198.231.129,30	206.187.900	229.974.100	240.754.900	243.954.700	247.288.900	
3. sonstige Transfereinzahlungen	5.911.374,39	10.014.100	3.601.200	3.600.700	3.420.700	3.420.700	
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	5.845.868,20	7.739.000	8.021.400	8.047.400	8.373.200	8.464.700	
5. privatrechtliche Entgelte	847.291,53	816.300	1.780.000	922.500	935.000	935.000	
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	93.750.884,37	97.914.200	114.517.700	118.261.000	123.244.500	128.453.500	
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	3.106.392,44	2.254.100	2.180.000	2.106.000	2.032.000	1.958.000	
8. Einzahlungen aus Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	3.633.348,19	4.233.000	4.173.000	4.173.000	4.173.500	4.174.500	
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	314.833.843,66	331.538.600	365.447.400	377.865.500	386.133.600	394.695.300	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
11. Personalauszahlungen	42.236.800,83	44.968.200	51.577.600	53.125.000	54.717.900	56.358.000	
12. Versorgungsauszahlungen							
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und Erwerb GVG	17.291.509,05	27.785.600	27.323.900	22.486.300	21.046.000	21.212.700	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.079.260,59	3.220.000	4.760.000	5.520.000	6.400.000	6.800.000	
15. Transferauszahlungen	152.032.265,29	158.357.600	181.439.000	181.153.100	185.775.500	190.837.400	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	102.341.199,35	104.427.600	110.224.400	111.762.000	114.214.900	117.177.200	
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	316.981.035,11	338.759.000	375.324.900	374.046.400	382.154.300	392.385.300	
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.147.191,45	-7.220.400	-9.877.500	3.819.100	3.979.300	2.310.000	
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	13.225.915,32	14.509.800	7.117.300	20.547.800	20.029.800	8.447.800	
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
21. Veräußerung von Sachvermögen	1.430.198,09	801.100	200	200	200	200	
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	1.489.534,61						
23. sonstige Investitionstätigkeit	3.150.671,16	1.577.000	1.575.000	1.575.000	1.575.000		
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	19.296.319,18	16.887.900	8.692.500	22.123.000	21.605.000	8.448.000	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	423.523,16	333.300	4.633.300	233.300	233.300	233.300	
26. Baumaßnahmen	20.441.141,85	5.450.000	9.952.000	29.900.000	27.953.000	11.755.000	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.570.720,02	11.931.500	5.596.700	1.369.500	843.500	519.500	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	98.261,39	6.500	975.000				
29. Aktivierbare Zuwendungen	6.571.079,82	15.354.600	18.059.100	23.028.000	15.142.000	14.689.600	
30. Sonstige Investitionstätigkeit							
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	30.104.726,24	33.075.900	39.216.100	54.530.800	44.171.800	27.197.400	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.808.407,06	-16.188.000	-30.523.600	-32.407.800	-22.566.800	-18.749.400	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-12.955.598,51	-23.408.400	-40.401.100	-28.588.700	-18.587.500	-16.439.400	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit	5.000.000,00	15.745.000	35.671.000	38.370.000	24.720.000	18.500.000	
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit	5.516.526,18	7.100.000	14.520.000	16.370.000	13.320.000	13.190.000	
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-516.526,18	8.645.000	21.151.000	22.000.000	11.400.000	5.310.000	
37. Finanzmittelveränderung	-13.472.124,69	-14.763.400	-19.250.100	-6.588.700	-7.187.500	-11.129.400	

Seite 63
Haushaltsplan 2023

Investitionen							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Gesamt-investitions-summe	bisher bereitgestellt (bis 2022)	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
0020.17.01 Förderung E-Tankstellen u. Verkehrsinfrastruktur	-200.000	-200.000					
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	200.000	200.000					
0100.15.01 Breitbandausbau	-3.500.000	-3.500.000					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	13.500.000	13.500.000					
260 26. Baumaßnahmen	12.000.000	12.000.000					
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	5.000.000	5.000.000					
0200.20.01 Planungsleistungen und Projekte	-50.000	-50.000					
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	50.000	50.000					
0200.20.02 Strukturentwicklungsfonds (investive Förderung)	-1.825.000	-725.000	-275.000	-275.000	-275.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	1.825.000	725.000	275.000	275.000	275.000		
0200.20.03 Förderprogramm Wohnen und Arbeiten im ländl. Raum	-350.000	-150.000	-50.000	-50.000	-50.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	350.000	150.000	50.000	50.000	50.000		
0200.20.04 Förderung des Ausbaus von Radwegen	-3.000.000	-1.000.000	-500.000	-500.000	-500.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	3.000.000	1.000.000	500.000	500.000	500.000		
0200.22.01 Beteiligung INNO.NON GmbH							
1000.09.01 Krankenhausumlage	-44.085.000	-31.435.000	-3.150.000	-3.150.000	-3.150.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	44.085.000	31.435.000	3.150.000	3.150.000	3.150.000		
1000.12.01 Errichtung Gymnasium Bleckede (PPP)	-3.496.500	-2.564.100	-233.100	-233.100	-233.100		
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.496.500	2.564.100	233.100	233.100	233.100		
1000.17.01 Errichtung Arena Lüneburger Land	-12.370.000	-12.370.000					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.550.000	1.550.000					
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.700.000	1.700.000					
260 26. Baumaßnahmen	12.220.000	12.220.000					
1000.20.01 Elbbrücke Darchau - Neu Darchau	-1.000.000	-1.000.000					
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	1.000.000	1.000.000					
1000.22.01 Investitionsförderung Krankenhausentw. SKL/PKL	-12.500.000	-2.500.000	-2.500.000	-2.500.000	-2.500.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	12.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000		
1000.23.01 Zuschuss Radwegebau SBU	-400.000		-400.000				
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	400.000		400.000				
3000.20.01 Kraftfahrzeuge - Kreisverwaltung	-42.000	-42.000					
210 21. Veräußerung von Sachvermögen	3.000	3.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	45.000	45.000					
3000.20.02 Bewegliche Vermögensgegenstände - Gesamtverwaltung	-44.000	-44.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	44.000	44.000					

Seite 64
Haushaltsplan 2023

Investitionen							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Gesamt-investitions-summe	bisher bereitgestellt (bis 2022)	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
3200.23.01 Kraftfahrzeuge - Kreisverwaltung	-89.600		-22.400	-22.400	-22.400 -22.400		
210 21. Veräußerung von Sachvermögen	400		100	100	100 100		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	90.000		22.500	22.500	22.500 22.500		
3200.23.02 Bewegliche Vermögensgegenstände - Gesamtverwaltung	-188.000		-47.000	-47.000	-47.000 -47.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	188.000		47.000	47.000	47.000 47.000		
3300.09.01 IT-Ausstattung - Kreisverwaltung	-1.964.200	-1.478.000	-159.200	-109.000	-109.000 -109.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.964.200	1.478.000	159.200	109.000	109.000 109.000		
3300.09.03 Software - Personalverwaltung	-30.000	-30.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	30.000	30.000					
3300.09.08 Software Untere Wasser- und Abfallbehörde	-72.000	-72.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	72.000	72.000					
3300.10.13 Basisinfrastruktur Digitalisierung	-335.000	-285.000	-50.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	335.000	285.000	50.000				
3300.12.02 IT-Ausstattung - Schulen	-745.000	-375.000	-280.000	-30.000	-30.000 -30.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	745.000	375.000	280.000	30.000	30.000 30.000		
3300.13.01 Software - Finanzwesen	-139.600	-99.600	-10.000	-10.000	-10.000 -10.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	139.600	99.600	10.000	10.000	10.000 10.000		
3300.15.01 Software Stellenbewirtschaftung	-15.000	-15.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.000	15.000					
3300.20.01 Online-Bewerbermanagementsystem	-10.000	-10.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.000	10.000					
3300.20.02 Spracherkennungssoftware	-45.000	-25.000	-20.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	45.000	25.000	20.000				
3300.20.03 Software für Schwertransporte	-12.000	-12.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.000	12.000					
3300.20.04 Fachanwendung Bauverwaltung	-37.000	-27.000	-10.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	37.000	27.000	10.000				
3300.20.06 Software Betreuungsbehörde	-6.000	-6.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.000	6.000					
3300.20.07 Elektronische Schließsysteme	-300.000	-300.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	300.000	300.000					
3300.20.08 Ausschreibungssoftware	-13.800	-13.800					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	13.800	13.800					
3300.20.09 Corona - Erwerb v. Maschinen, Zubeh., Software							
3300.21.01 Software für Prüf- und Wartungspflichten FD 35	-20.000	-20.000					

Seite 65
Haushaltsplan 2023

Investitionen							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Gesamt-investitions-summe	bisher bereitgestellt (bis 2022)	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	20.000	20.000					
3300.21.02 Dokumentenmanagementsystem - Kreisverwaltung	-204.000	-64.000	-120.000	-20.000			
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	204.000	64.000	120.000	20.000			
3300.21.03 Geschäftsprozessmanagementsoftware FD 30	-20.000	-20.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	20.000	20.000					
3300.21.04 Software digitale Alarmierung FD 41	-25.000	-25.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	25.000	25.000					
3300.21.05 Fachverfahren Jagd und Waffen FD 41	-18.000	-18.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	18.000	18.000					
3300.21.06 Fachverfahren FD 62	-25.000	-25.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	25.000	25.000					
3300.21.07 Außendienst Geräte FD 60	-12.000	-12.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.000	12.000					
3300.21.08 Fachverfahren Alterslotsen FB 5	-15.000	-15.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.000	15.000					
3300.22.01 Module TerraWeb für Schülerbeförderung	-10.000	-10.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.000	10.000					
3300.22.02 Geoinformationssysteme	-10.000	-10.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.000	10.000					
3300.22.03 IT-Sicherheit	-25.000	-25.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	25.000	25.000					
3300.22.04 Neubeschaffung Backup System	-150.000	-150.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	150.000	150.000					
3300.22.05 Ausstattung Kreismedienzentrum	-7.000	-7.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.000	7.000					
3300.22.07 Redundanz Digitale Alarmierung	-17.000	-17.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	17.000	17.000					
3300.23.01 Ersatzbeschaffung Kassenautomat Zulassungsstelle	-35.000		-35.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	35.000		35.000				
3300.23.02 Aufrufanlage KFZ-Zulassung u. Führerscheinstelle	-24.000		-24.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	24.000		24.000				
3300.23.03 Anschaffung Mobile Endgeräte	-18.000		-18.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	18.000		18.000				
3300.23.04 Anschaffung Software LMS für Fortbildungsprogramm							

Seite 66
Haushaltsplan 2023

Investitionen							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Gesamt-investitions-summe	bisher bereitgestellt (bis 2022)	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
3300.23.05 Anschaff. Medientechn. Pressestelle u. Sitz.dienst	-19.000		-19.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	19.000		19.000				
3300.23.06 Lizenzerweiterung für Leitstelle	-18.000		-18.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	18.000		18.000				
3500.09.00 bewegliche Vermögensgegenstände (Schadensfälle)	-235.000	-195.000	-10.000	-10.000	-10.000 -10.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	235.000	195.000	10.000	10.000	10.000 10.000		
3500.09.04 Bewegliche Vermögensgegenstände FD 35	-762.000	-662.000	-40.000	-20.000	-20.000 -20.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	762.000	662.000	40.000	20.000	20.000 20.000		
3500.09.17 Gymnasium Oedeme Sanierungsprogramm	-5.210.000	-5.210.000					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	510.000	510.000					
260 26. Baumaßnahmen	5.720.000	5.720.000					
3500.09.18 BBS I,II,III Sanierungsprogramm	-31.703.000	-10.203.000	-3.500.000	-6.000.000	-6.000.000 -6.000.000	-6.000.000	
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.627.000	3.627.000					
260 26. Baumaßnahmen	35.330.000	13.830.000	3.500.000	6.000.000	6.000.000 6.000.000	6.000.000	
3500.09.31 SZ Scharnebeck Sanierungsprogramm	-18.880.000	-15.730.000	-1.000.000	-2.150.000		-2.150.000	
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.180.000	2.180.000					
260 26. Baumaßnahmen	21.060.000	17.910.000	1.000.000	2.150.000		2.150.000	
3500.09.33 Naturschutz - Grund-erwerb, Kompensationsmaßn.	-1.800	-1.400	-100	-100	-100 -100		
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.800	1.400	100	100	100 100		
3500.09.34 Erwerb u. Verkauf Grundstücke	379.700	379.700					
210 21. Veräußerung von Sachvermögen	381.500	381.100	100	100	100 100		
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.800	1.400	100	100	100 100		
3500.10.02 SZ Oedeme Einrichtg. Sanierungsbereiche, KSBK	-450.000	-450.000					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.324.000	1.324.000					
260 26. Baumaßnahmen	450.000	450.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.324.000	1.324.000					
3500.10.04 BBS III Umbau, Neuausst. Multifunktionr., KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	560.000	460.000	100.000				
260 26. Baumaßnahmen	210.000	210.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	350.000	250.000	100.000				
3500.12.02 SZ Oedeme - Sanierungsprogramm	-3.300.000	-3.300.000					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	700.000	700.000					
260 26. Baumaßnahmen	4.000.000	4.000.000					
3500.12.03 IGS Embsen - Errichtung Gesamtschule, KSBK	-265.000	-265.000					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	6.030.000	6.030.000					

Seite 67
Haushaltsplan 2023

Investitionen							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Gesamt-investitions-summe	bisher bereitgestellt (bis 2022)	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	265.000	265.000					
260 26. Baumaßnahmen	6.030.000	6.030.000					
3500.12.21 Schulbaumaßnahmen allgemein, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	6.000.000				3.000.000 3.000.000		
260 26. Baumaßnahmen	6.000.000				3.000.000 3.000.000		
3500.14.01 Schulbaumaßnahmen Umsetzung Inklusion, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	4.600.000	2.700.000	400.000	500.000	500.000 500.000		
260 26. Baumaßnahmen	4.600.000	2.700.000	400.000	500.000	500.000 500.000		
3500.14.05 IGS Embsen, Erstausrüstung Mobiliar u.a., KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	430.000	430.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	430.000	430.000					
3500.15.01 SZ Oedeme Sporthallen, Sanierungsprogramm	-5.650.000	-1.050.000		-400.000	-4.200.000		
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.120.000	1.120.000					
260 26. Baumaßnahmen	6.770.000	2.170.000		400.000	4.200.000		
3500.15.04 BBS III, Neuausst. Gastronomieküche, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.500.000	1.500.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.500.000	1.500.000					
3500.15.12 BBS I bis III, Errichtung Schulsporthalle, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.200.000	3.200.000					
260 26. Baumaßnahmen	3.200.000	3.200.000					
3500.15.13 Flüchtlingsunterkünfte	-1.500.000	-1.500.000					
260 26. Baumaßnahmen	1.350.000	1.350.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	150.000	150.000					
3500.16.01 Kreisverwaltung - Einbau Büroräume	-300.000	-150.000	-150.000				
260 26. Baumaßnahmen	300.000	150.000	150.000				
3500.17.04 BBS II - Eindr. Innovatives Lernzentrum - KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	30.000	30.000					
260 26. Baumaßnahmen	30.000	30.000					
3500.17.05 BBS III - Gewächshaus mit AUR, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	700.000	700.000					
260 26. Baumaßnahmen	700.000	700.000					
3500.19.01 Gym. Scharnebeck, Anbau aufgrund G9, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	5.300.000	5.300.000					
260 26. Baumaßnahmen	5.300.000	5.300.000					
3500.19.02 Gym. Oedeme, Umbau aufgrund G9, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	6.150.000	6.150.000					

Seite 68
Haushaltsplan 2023

Investitionen							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Gesamt- investitions- summe	bisher bereitgestellt (bis 2022)	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
260 26. Baumaßnahmen	6.150.000	6.150.000					
3500.19.03 BBS I-III - Fahrradabstellanlagen, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	45.000	45.000					
260 26. Baumaßnahmen	45.000	45.000					
3500.19.06 SZ Bleckede - Erweiterung Lehrerzimmer, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	50.000	50.000					
260 26. Baumaßnahmen	50.000	50.000					
3500.19.09 FoS G Am Knieberg - Schulmobiliar, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	199.000	199.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	199.000	199.000					
3500.19.10 SZ Dahlenburg - Erweiterung und Umbau, KSBK						-700.000	
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	800.000		100.000	700.000			
260 26. Baumaßnahmen	800.000		100.000	700.000		700.000	
3500.19.11 SZ Embsen - Fahrradabstellanlagen, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	40.000	40.000					
260 26. Baumaßnahmen	40.000	40.000					
3500.19.14 Einrichtung Sanierungsbereiche BBS I-III, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	770.000	370.000	100.000	100.000	100.000 100.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	770.000	370.000	100.000	100.000	100.000 100.000		
3500.19.15 Errichtung Arena Lüneburger Land	-12.745.000	-11.345.000	-850.000	-850.000	150.000 150.000		
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.950.000	1.350.000	150.000	150.000	150.000 150.000		
260 26. Baumaßnahmen	14.695.000	12.695.000	1.000.000	1.000.000			
3500.20.01 Kreisverwaltung - Fahrradabstellanlagen	-27.000	-27.000					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	40.000	40.000					
260 26. Baumaßnahmen	67.000	67.000					
3500.20.02 Kommunaltraktor - Kreisverwaltung	-15.000	-15.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.000	15.000					
3500.20.03 Fahrstuhl Geb. 2 - Kreisverwaltung							
3500.20.04 FTZ Scharnebeck - Aufrüstung EDV	-200.000	-200.000					
260 26. Baumaßnahmen	200.000	200.000					
3500.20.05 FoS G Am Knieberg - Fahrradabstellanlagen, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	18.000	18.000					
260 26. Baumaßnahmen	18.000	18.000					
3500.20.06 Obs Dahlenburg - Erneuerung der Lehrküche, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	55.000	55.000					
260 26. Baumaßnahmen	55.000	55.000					

Seite 69
Haushaltsplan 2023

Investitionen							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Gesamt-investitions-summe	bisher bereitgestellt (bis 2022)	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
3500.20.07 SZ Oedeme - Sanierung Lehrschwimmbekken	-3.465.000		-500.000	-2.065.000	-900.000	-4.900.000 -900.000	
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.835.000			2.835.000			
260 26. Baumaßnahmen	6.300.000		500.000	4.900.000	900.000	4.900.000 900.000	
3500.20.08 SZ Embsen - Ausstattung Schulhof	-210.000		-210.000				
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	70.000	70.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	280.000	70.000	210.000				
3500.21.01 Ausbau der Ladeinfrastruktur für E-Mobilität	-100.000	-50.000	-50.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	100.000	50.000	50.000				
3500.21.02 Austausch Notstromaggregat u. Hausanschluss(Trafo)	-1.480.000	-800.000	-680.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.480.000	800.000	680.000				
3500.21.03 SZ Scharnebeck, Erneuerung Busbahnhof	-950.000		-100.000	-850.000		-850.000	
260 26. Baumaßnahmen	950.000		100.000	850.000		850.000	
3500.21.04 FöS K-L-S Bleckede, Einrichtung Therapieraum KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	15.000	15.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.000	15.000					
3500.21.05 BBS I Sporthalle, Überschwemmungsschutz, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	400.000	400.000					
260 26. Baumaßnahmen	400.000	400.000					
3500.21.06 BBS II, Erweiterung um 3 Unterrichtsräume, KSBK						-1.600.000	
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.100.000	100.000	400.000	1.600.000			
260 26. Baumaßnahmen	2.100.000	100.000	400.000	1.600.000		1.600.000	
3500.21.07 IGS Embsen, Wiederaufbau, Umbau, Erweiterung, KSBK						-10.500.000 -11.353.000	-2.255.000
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	31.475.000	4.800.000	2.567.000	10.500.000	11.353.000 2.255.000		
260 26. Baumaßnahmen	31.475.000	4.800.000	2.567.000	10.500.000	11.353.000 2.255.000	10.500.000 11.353.000	2.255.000
3500.21.08 FöS G Am Knieberg - Schulerweiterung, KSBK						-1.300.000 -2.000.000	
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.500.000		200.000	1.300.000	2.000.000		
260 26. Baumaßnahmen	3.500.000		200.000	1.300.000	2.000.000	1.300.000 2.000.000	
3500.21.10 Stationäre raumlufttechnische Anlagen für Schulen	-2.500.000	-2.500.000					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	10.000.000	10.000.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.500.000	12.500.000					
3500.21.11 mobile Luftreiniger und CO ² -Ampeln für Schulen	-54.000	-54.000					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	216.000	216.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	270.000	270.000					
3500.22.01 Barrierefreie Zugänglichkeit Gebäude 2 und 4							
3500.22.02 Änderung Verkehrsführung Kreishaus							

Seite 70
Haushaltsplan 2023

Investitionen							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Gesamt-investitions-summe	bisher bereitgestellt (bis 2022)	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
3500.22.03 Neubau/Erweiterung/Erwerb Flüchtlingsunterkünfte	-4.000.000	-100.000	-3.900.000				
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.000.000	100.000	3.900.000				
3500.23.01 Anschaffung Medienschranke Erstausrüstung							
3500.23.02 Fahrradabstellanlage m. Lastenradabsicherung Zuse	-35.000		-35.000				
260 26. Baumaßnahmen	35.000		35.000				
3500.23.03 Photovoltaikanlagen							
4000.10.01 Veterinarwesen - bewegl. Vermögensgegenstände	-53.000	-43.000	-10.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	53.000	43.000	10.000				
4100.19.01 Schallschutzmodule u. Raumtrenner Koop. Leitstelle	-26.400	-26.400					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	26.400	26.400					
4100.19.02 Softwaremodul Strukturierte Notrufabfrage	-30.000	-30.000					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	45.000	45.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	75.000	75.000					
4100.19.03 Hardware Kooperative Leitstelle	-54.000	-54.000					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	81.000	81.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	135.000	135.000					
4100.19.04 Fahrzeuge Katastrophenschutz	-500.000	-300.000	-50.000	-50.000	-50.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	500.000	300.000	50.000	50.000	50.000		
4100.20.01 Pumpenprüfstands FTZ	-120.000	-120.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	120.000	120.000					
4100.20.02 FTZ Scharnebeck - Aufrüstung EDV	-330.000	-330.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	330.000	330.000					
4100.20.03 Bestuhlung Koop. Leitstelle	-13.800	-8.800	-5.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	13.800	8.800	5.000				
4100.20.04 Feuerlöschwesen - bewegliche Vermögensgegenstände	470.400	201.600	67.200	67.200	67.200		
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	560.000	240.000	80.000	80.000	80.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	89.600	38.400	12.800	12.800	12.800		
4100.20.05 FTZ - bewegliche Vermögensgegenstände	-470.400	-201.600	-67.200	-67.200	-67.200		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	470.400	201.600	67.200	67.200	67.200		
4100.20.06 Einsatzleitsystem	-75.000	-75.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	75.000	75.000					
4100.20.07 Digitale Alarmgeber	-33.000	-33.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	33.000	33.000					
4100.21.01 Beschaffungen für das Impfzentrum	-25.000	-25.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	25.000	25.000					

Seite 71
Haushaltsplan 2023

Investitionen							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Gesamt- investitions- summe	bisher bereitgestellt (bis 2022)	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
4100.22.01 Techn. Lösung der Abarbeitung v. Großschadenslagen							
4100.22.02 Einrichtung Dispositionsarbeitsplatz FEL	-28.000	-28.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	28.000	28.000					
4100.22.03 DAU-Standortverlegung							
4100.22.04 DAU für Adendorf und Pommoissel	-40.000	-40.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	40.000	40.000					
4100.22.05 Mobile Patientendatenerfassung	-82.000	-82.000					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	82.000	82.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	82.000	82.000					
4100.22.06 Sicherstellung Energieversorgung Gasnotstand	-100.000	-100.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	100.000	100.000					
4100.23.01 Einsatzleitsoftware	-314.000		-80.000	-110.000	-124.000	-110.000 -124.000	
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	314.000		80.000	110.000	124.000	110.000 124.000	
4100.23.02 Einrichtung Redundanz KLL	-50.000		-30.000	-20.000		-20.000	
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	50.000		30.000	20.000		20.000	
4100.23.03 Funknetzausleuchtung Digitale Alarmierung	-9.000		-9.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.000		9.000				
4100.23.04 DAU Hardware- und Netzerneuerung	-260.000		-65.000	-65.000	-65.000 -65.000	-65.000 -65.000	-65.000
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	260.000		65.000	65.000	65.000 65.000	65.000 65.000	65.000
4100.23.05 Beschaffung Intensivtrage	-45.000		-45.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	45.000		45.000				
4200.09.01 Verkehrsüberwachung - Erwerb v. bew. VG	-436.000	-436.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	436.000	436.000					
4200.20.01 mobile Radar-Messtechnik	-95.000	-95.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	95.000	95.000					
4200.21.01 Errichtung von Aufstellflächen für Semistationen	-15.000	-15.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.000	15.000					
4200.21.02 Semistationen	-610.000	-610.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	610.000	610.000					
4200.21.03 Auswertungslizenz Geschwindigkeitsüberschreitung	-25.000	-25.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	25.000	25.000					
4200.22.01 Beschaffung mobile Geschwindigkeitsmessanlage							
4200.22.02 Stativsatz für mobile Geschwindigkeitsmessanlage	-15.000	-15.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.000	15.000					
4200.22.03 Beschaffung Verkehrszähl-, Klassifizierungssystem	-7.500	-7.500					

Seite 72
Haushaltsplan 2023

Investitionen							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Gesamt- investitions- summe	bisher bereitgestellt (bis 2022)	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.500	7.500					
4200.23.01 Anschaffung PKW Verkehrsüberwachung							
4500.21.01 Ersatzbeschaffung Fähr- u. Erneuerung Fähranleger	-3.650.000	-100.000	-550.000	-3.000.000		-3.000.000	
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	3.650.000	100.000	550.000	3.000.000		3.000.000	
4500.21.02 Umgestaltung Bahnhofsumfeld, Mobilitätszentrale	-50.000		-50.000				
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	50.000		50.000				
4500.23.01 Ausbau Radroutennetz	-236.800			-118.400	-118.400		
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	704.000			320.000	384.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	940.800			438.400	502.400		
4500.23.02 Errichtung Fahrgastinformationssystem	-450.000		100.000	-550.000		-550.000	
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	400.000		400.000				
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	850.000		300.000	550.000		550.000	
4500.23.03 Beschaffung E- Lastenräder und Radzählgeräte	-4.000		-4.000				
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	10.000		10.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	14.000		14.000				
4500.23.04 Zuschuss Beschaffung von Bussen+Ladeinfrastruktur	-4.400.000			-4.400.000		-4.400.000	
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	4.400.000			4.400.000		4.400.000	
5000.22.01 Investitionszuschuss Frauenhaus	-1.000.000		-100.000	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	1.000.000		100.000	300.000	300.000 300.000	300.000 300.000	300.000 300.000
5100.09.01 Zuweisungen für Tageseinrichtungen für Kinder	-12.944.200	-7.944.200	-1.250.000	-1.250.000	-1.250.000	-1.250.000	
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	12.944.200	7.944.200	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000	
5100.22.01 Schaffung v. KiTa-Plätzen für Ukraine-Vertriebene							
5300.09.01 FD 53 - bewegliche Vermögensgegenstände	-66.300	-54.300	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	66.300	54.300	3.000	3.000	3.000	3.000	
5500.09.01 Beweg. Vermögensgegenstände-Integrative Beschulung	-200.000	-160.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	200.000	160.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
5500.09.03 Zuweisungen an Gemeinden aus KSBK	-16.192.000	-10.796.500	-3.088.500	-769.000	-769.000	-769.000	
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	16.192.000	10.796.500	3.088.500	769.000	769.000	769.000	
5500.09.04 Beiträge d. Landkreises an die KSBK							
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	53.967.900	35.065.500	4.725.600	4.725.600	4.725.600	4.725.600	
5500.09.09 Gymn. Bleckede - Erstausst. FUR Sek II, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	480.000	480.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	480.000	480.000					
5500.09.17 Kreismedienzentrum - bewegl. Vermögensgegenstände	-175.000	-175.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	175.000	175.000					

Seite 73
Haushaltsplan 2023

Investitionen							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Gesamt-investitions-summe	bisher bereitgestellt (bis 2022)	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
5500.09.23 Umgestaltung Bahnhofsumfeld Hansestadt Lbg. 290 29. Aktivierbare Zuwendungen	-1.450.000 1.450.000	-1.450.000 1.450.000					
5500.09.24 Zuw. an Hansestadt Lüneburg gem. § 118 NschG 290 29. Aktivierbare Zuwendungen	-17.406.000 17.406.000	-13.126.000 13.126.000	-1.070.000 1.070.000	-1.070.000 1.070.000	-1.070.000 -1.070.000 1.070.000 1.070.000		
5500.10.31 Zuw. Hansestadt Lbg. Sporthallen IGS Kaltenmoor 290 29. Aktivierbare Zuwendungen	-3.266.300 3.266.300	-3.266.300 3.266.300					
5500.11.01 Zuweisung an Landkreis aus KSBK	-82.411.500	-49.126.500	-1.577.000	-8.800.000	-17.053.000 -5.855.000		
5500.11.02 Beiträge d. Gemeinden an die KSBK 190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	26.983.900 26.983.900	17.532.700 17.532.700	2.362.800 2.362.800	2.362.800 2.362.800	2.362.800 2.362.800 2.362.800 2.362.800		
5500.13.01 Defibrillatoren für Schulen 270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-100.900 100.900	-60.900 60.900	-10.000 10.000	-10.000 10.000	-10.000 -10.000 10.000 10.000		
5500.13.02 IGS Emsben, Erstausrüstung FÜR KSBK 190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit 270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	470.000 470.000	470.000 470.000					
5500.17.01 BBS II - Modernis. Automatisierungszentrum, KSBK 190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit 270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	250.000 250.000	250.000 250.000					
5500.17.06 Ersatzbeschaffung Fähre u. Erneuerung Fähranleger 190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit 270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen 290 29. Aktivierbare Zuwendungen	-280.000 750.000 1.000.000 30.000	-280.000 750.000 1.000.000 30.000					
5500.18.03 Medientechn. Ausstatt. d. kreiseig. Schulen, KSBK 190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit 270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.000.000 1.000.000	1.000.000 1.000.000					
5500.18.04 Ausbau Radwegenetz Integr. Mobilitätskonzept 290 29. Aktivierbare Zuwendungen	-450.000 450.000	-450.000 450.000					
5500.18.05 Sicherheitstechn. Verb. und Mod. BBS II, KSBK 190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit 270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.000.000 2.000.000	1.700.000 1.700.000	100.000 100.000	100.000 100.000	100.000 100.000		
5500.19.01 Schulsporthalle Oedeme - Sportgeräte, KSBK 190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit 270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	26.500 26.500	26.500 26.500					
5500.19.03 Zuw. Hansest. Lbg. Anbau Johanneum, KSBK 190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit 290 29. Aktivierbare Zuwendungen	3.500.000 3.500.000	3.500.000 3.500.000					
5500.19.06 Zuschuss a. d. Hansestadt Lbg. - Lüftung Museum	-80.000	-80.000					

Seite 74
Haushaltsplan 2023

Investitionen							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Gesamt-investitions-summe	bisher bereitgestellt (bis 2022)	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	80.000	80.000					
5500.19.07 Zuschuss a. d. AG Verkehrsfreunde Lüneburg e.V.	-90.000	-90.000					
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	90.000	90.000					
5500.20.01 ObS Oedeme - Sportgeräten, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	5.000	5.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000	5.000					
5500.20.02 ObS Bardowick - Laborspülmaschine	-10.000	-10.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.000	10.000					
5500.20.03 Digitalpakt Schule	-3.500.000	-300.000	-2.700.000	-500.000			
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	5.400.000	5.400.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	8.900.000	5.700.000	2.700.000	500.000			
5500.21.01 Gym. Oedeme, Erneuerung Bühnenbeleuchtungsanlage	-5.000	-5.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000	5.000					
5500.21.02 IGS Embsen, zusätzliches Inventar	-362.500	-200.000	-162.500				
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	37.500		37.500				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	400.000	200.000	200.000				
5500.21.03 Sofortausstattungsprogramm f. digitalen Unterricht							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	675.000	675.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	675.000	675.000					
5500.21.04 Erneuerung Dauerausstellung Salzmuseum	-400.000	-400.000					
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	400.000	400.000					
5500.21.05 Ankauf BuK-Anteile	-49.800	-49.800					
280 28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	49.800	49.800					
5500.21.06 mobile Endgeräte als Leihgeräte für Lehrkräfte							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	587.100	587.100					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	587.100	587.100					
5500.22.01 Hublift für Schüler der Schule am Knieberg	-20.000	-20.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	20.000	20.000					
5500.22.03 Digitales Schwarzes Brett ObS Scharnebeck	-6.000	-6.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.000	6.000					
5500.22.04 Ankauf Anteile Theater	-6.500	-6.500					
280 28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	6.500	6.500					
5500.22.05 Küchenzeile für Koop.Klassen Schule am Knieberg	-5.000	-5.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000	5.000					
5500.22.06 BBS III - Zahntechnisches Labor							

Seite 75
Haushaltsplan 2023

Investitionen							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Gesamt- investitions- summe	bisher bereitgestellt (bis 2022)	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
5500.23.01 Gymn. Oedeme Flurmöbel Lerninsel Schaperdrift,KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	45.000		45.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	45.000		45.000				
5500.23.02 Gymn. Oedeme Lern- u.Lehrmittel Biologieraum, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	25.000		25.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	25.000		25.000				
5500.23.03 FöS Oedeme - Einrichtung Motorikraum, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	40.000		40.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	40.000		40.000				
5500.23.04 Darlehen Theater Lüneburg	-975.000		-975.000				
280 28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	975.000		975.000				
5541.09.01 HS Bleckede - Erwerb von beweglichen VG	-11.700	-11.700					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	11.700	11.700					
5551.09.01 RS Bleckede - Erwerb von beweglichen VG	-12.600	-12.600					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.600	12.600					
5554.11.01 ObS Scharnebeck - Erwerb von beweglichen VG	-16.800	-16.800					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	16.800	16.800					
5561.09.01 ObS Adendorf - Erwerb von beweglichen VG	-16.200	-16.200					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	16.200	16.200					
5562.09.01 ObS Dahlenburg - Erwerb von beweglichen VG	-16.200	-16.200					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	16.200	16.200					
5563.09.01 ObS Neuhaus - Erwerb von beweglichen VG	-10.500	-10.500					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.500	10.500					
5564.09.01 ObS Bardowick - Erwerb von beweglichen VG	-26.000	-26.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	26.000	26.000					
5565.12.01 ObS Oedeme - Erwerb von beweglichen VG	-15.600	-15.600					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.600	15.600					
5566.12.01 IGS Embsen - Erwerb von beweglichen VG	-4.800	-4.800					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.800	4.800					
5571.09.01 Gymn. Bleckede - Erwerb von beweglichen VG	-26.600	-26.600					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	26.600	26.600					
5572.09.01 Gymnasium Oedeme - Erwerb von beweglichen VG	-54.000	-54.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	54.000	54.000					
5573.09.01 Gymnasium Scharnebeck - Erwerb von beweglichen VG	-34.200	-34.200					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	34.200	34.200					

Seite 76
Haushaltsplan 2023

Investitionen							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Gesamt-investitions-summe	bisher bereitgestellt (bis 2022)	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
5581.09.01 FöS Bleckede - Erwerb von beweglichen VG	-22.500	-22.500					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	22.500	22.500					
5583.09.01 FöS G Oedeme - Erwerb von beweglichen VG	-22.500	-22.500					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	22.500	22.500					
5591.09.01 BBS I - Erwerb von beweglichen VG	-231.400	-231.400					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	231.400	231.400					
5592.09.01 BBS II - Erwerb von beweglichen VG	-1.201.000	-901.000	-100.000	-100.000	-100.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.201.000	901.000	100.000	100.000	100.000		
5593.09.01 BBS III - Erwerb von beweglichen VG	-224.500	-224.500					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	224.500	224.500					
6000.16.01 Wohnungsbauförderung	-2.500.000	-2.500.000					
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	2.500.000	2.500.000					
6000.16.02 Kreissiedlungsgesellschaft	-1.500.000	-1.500.000					
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	1.500.000	1.500.000					
6100.19.02 Aufbau eines Flächenpools	-380.000	-380.000					
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	380.000	380.000					
6100.21.01 Bus für Landschaftspflegetrup	-25.000	-25.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	25.000	25.000					
6100.21.02 Mähgerät Wegeseitenräume	-10.000	-10.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.000	10.000					
6100.22.01 Gerätebeschaffungen für den Landschaftspflegetrup	-15.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
6100.22.02 Biotopverbund - Flächenerwerb	-500.000		-500.000				
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	500.000		500.000				
<i>Erläuterungen:</i>							
Lt. Beschlussempfehlung des Ausschusses für Finanzen, Personal, Innere Angelegenheiten und Digitalisierung vom 23.02.2022							

Seite 77
Haushaltsplan 2023

Teilergebnishaushalt Fachdienst VL Verwaltungsführung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.147,67					
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge	18.147,67					
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.146.463,49	1.018.100	1.130.900	1.164.900	1.199.900	1.235.900
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.486,60	11.920	14.400	12.900	12.900	12.900
16. Abschreibungen	312,98	500	500	500	500	500
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	18.806,92	23.350	22.800	22.800	22.800	22.800
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.176.069,99	1.053.870	1.168.600	1.201.100	1.236.100	1.272.100
21. ordentliches Ergebnis	-1.157.922,32	-1.053.870	-1.168.600	-1.201.100	-1.236.100	-1.272.100
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.157.922,32	-1.053.870	-1.168.600	-1.201.100	-1.236.100	-1.272.100

Teilfinanzhaushalt Fachdienst VL Verwaltungsführung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte						
5. privatrechtliche Entgelte						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.147,67					
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.147,67					
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	1.145.629,58	1.018.100	1.130.900	1.164.900	1.199.900	1.235.900
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	10.354,70	11.920	14.400	12.900	12.900	12.900
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen						
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	19.174,41	23.350	22.800	22.800	22.800	22.800
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.175.158,69	1.053.370	1.168.100	1.200.600	1.235.600	1.271.600
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.157.011,02	-1.053.370	-1.168.100	-1.200.600	-1.235.600	-1.271.600
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
32. Saldo aus Investitionstätigkeit						
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-1.157.011,02	-1.053.370	-1.168.100	-1.200.600	-1.235.600	-1.271.600
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-1.157.011,02	-1.053.370	-1.168.100	-1.200.600	-1.235.600	-1.271.600

Produkt 111-100 Verwaltungsführung				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Landrat			Jens Böther	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Das Produkt umfasst die Aufwendungen für die Verwaltungsführung, die Fachbereichsleitungen und deren Sekretärinnen, die Stabsstelle 5.05 sowie für das betriebliche Eingliederungsmanagement.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) Hauptsatzung des Landkreises Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	12,6	12,4	12,4	-
Stellen im Stellenplan				11,25

Produkt 111-100 Verwaltungsführung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.147,67					
12. = Summe ordentliche Erträge	18.147,67					
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.117.836,61	1.018.100	1.130.900	1.164.900	1.199.900	1.235.900
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.486,60	11.920	14.400	12.900	12.900	12.900
16. Abschreibungen	312,98	500	500	500	500	500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	18.806,92	23.350	22.800	22.800	22.800	22.800
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.147.443,11	1.053.870	1.168.600	1.201.100	1.236.100	1.272.100
21. ordentliches Ergebnis	-1.129.295,44	-1.053.870	-1.168.600	-1.201.100	-1.236.100	-1.272.100
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.129.295,44	-1.053.870	-1.168.600	-1.201.100	-1.236.100	-1.272.100
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-1.129.295,44	-1.053.870	-1.168.600	-1.201.100	-1.236.100	-1.272.100

Erläuterungen

zu Pos. 19: Geschäftsaufwendungen, Verfügungsmittel

Seite 81
Haushaltsplan 2023

Teilergebnishaushalt Fachdienst 01 Büro des Landrats / Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		166.600				
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.577,48	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge	10.577,48	172.600	6.000	6.000	6.000	6.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	483.542,77	505.800	564.700	581.700	599.200	617.200
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.024,93	35.400	129.400	104.400	104.400	114.400
16. Abschreibungen	95.026,37	332.300	94.900	94.900	94.900	94.900
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	600,00	600	600	600	600	600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	430.256,34	480.350	500.200	500.200	500.200	500.200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.054.450,41	1.354.450	1.289.800	1.281.800	1.299.300	1.327.300
21. ordentliches Ergebnis	-1.043.872,93	-1.181.850	-1.283.800	-1.275.800	-1.293.300	-1.321.300
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen	111.624,03					
24. außerordentliches Ergebnis	-111.624,03					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.155.496,96	-1.181.850	-1.283.800	-1.275.800	-1.293.300	-1.321.300

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 01 Büro des Landrats / Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte						
5. privatrechtliche Entgelte						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.692,29	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.692,29	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	478.676,68	505.800	564.700	581.700	599.200	617.200
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	192.683,68	35.400	129.400	104.400	104.400	114.400
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen	600,00	600	600	600	600	600
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	430.051,93	480.350	500.200	500.200	500.200	500.200
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.102.012,29	1.022.150	1.194.900	1.186.900	1.204.400	1.232.400
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.090.320,00	-1.016.150	-1.188.900	-1.180.900	-1.198.400	-1.226.400
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
32. Saldo aus Investitionstätigkeit						
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-1.090.320,00	-1.016.150	-1.188.900	-1.180.900	-1.198.400	-1.226.400
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-1.090.320,00	-1.016.150	-1.188.900	-1.180.900	-1.198.400	-1.226.400

Produkt 111-110 Büro des Landrats				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Büro des Landrats/Presse und Öffentlichkeitsarbeit		S. Brandt/K. Holzmann		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Zu den Aufgaben gehört die Unterstützung der Verwaltungsleitung in allen Angelegenheiten, insbesondere bei der strategischen und wirkungsorientierten Ausrichtung und Steuerung des Landkreises Lüneburg. Die Vor- und Nachbereitung von Bürgersprechstunden sowie die Aufnahme und Bearbeitung von Beschwerden der Bürgerinnen und Bürger gehört ebenfalls zu den Aufgaben.</p> <p>Die Vorbereitung und Durchführung von internen Dienstbesprechungen und Besprechungen mit den Hauptverwaltungsbeamten der Kommunen des Landkreises Lüneburg sowie die Organisation und Durchführung von Repräsentationsveranstaltungen, Feierstunden und sonstigen Veranstaltungen fällt ebenfalls unter die Aufgaben. Auch die Vorbereitung der Entscheidungsvorschläge zu Ordensanregungen aufgrund bundes- und landesrechtlicher Vorgaben und die Organisation und Aushändigung dieser Orden zählen zu diesem Produkt. Weitere Aufgabe ist die Förderung und Pflege partnerschaftlicher Beziehungen.</p> <p>Die zentrale Bearbeitung der Angelegenheiten des Kreistages sowie die Betreuung der Kreistagsmitglieder und der Ausschussmitglieder einschließlich der Entschädigungen und die Entschädigungssatzung sind weitere Aufgaben. Dies schließt die Vorbereitung, Betreuung und Nachbereitung der Sitzungen des Kreistages, des Kreisausschusses und des Ausschusses für Finanzen, Rechnungsprüfung, Personal und innere Angelegenheiten ein. Des Weiteren wird ein elektronisches Kreistags- und Informationssystem für die Verwaltung, die Kreistagsmitglieder und die Öffentlichkeit vorgehalten.</p> <p>Die Pressestelle ist im Büro Landrat zentraler Ansprechpartner für die Medien. Sie informiert die Öffentlichkeit aktiv über Entscheidungen und Abläufe in der Verwaltung. Dabei werden die komplexen Zusammenhänge der kommunalen Verwaltung und des Kreistages sowie seiner Ausschüsse verständlich und transparent dargestellt. Besondere Bedeutung kommt hierbei der stetigen Pflege und Erweiterung des Internetauftritts und weiterer Onlinedienste zu. Zudem ist die Pressestelle verantwortlich für eine einheitliche Außendarstellung der Kreisverwaltung.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) Hauptsatzung des Landkreises Lüneburg Richtlinien über die Ehrungen durch den Landkreis Lüneburg Entschädigungssatzung des Landkreises Lüneburg Festsetzung d. angem. Höhe v. Aufwandsentschädigungen f. Kreistagsmitglieder als Vertreter d. LK in Untern. u. Einr. Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Lüneburg				
Enthaltene freiwillige Leistungen				
Aufwendungen für Ehrungen und Pflege partnerschaftlicher Beziehungen Mitgliedsbeitrag an Radio ZuSa Beihilfe an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	6,5	7,8	7,8	-
Stellen im Stellenplan				8,0

Seite 84
Haushaltsplan 2023

Produkt 111-110 Büro des Landrats

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.577,48	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
12. = Summe ordentliche Erträge	10.577,48	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	512.169,65	505.800	564.700	581.700	599.200	617.200
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.024,93	35.400	129.400	104.400	104.400	114.400
16. Abschreibungen	544,60	500	500	500	500	500
18. Transferaufwendungen	600,00	600	600	600	600	600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	430.256,34	480.350	500.200	500.200	500.200	500.200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	988.595,52	1.022.650	1.195.400	1.187.400	1.204.900	1.232.900
21. ordentliches Ergebnis	-978.018,04	-1.016.650	-1.189.400	-1.181.400	-1.198.900	-1.226.900
23. außerordentliche Aufwendungen	111.624,03					
24. außerordentliches Ergebnis	-111.624,03					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.089.642,07	-1.016.650	-1.189.400	-1.181.400	-1.198.900	-1.226.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-1.089.642,07	-1.016.650	-1.189.400	-1.181.400	-1.198.900	-1.226.900

Erläuterungen

zu Pos 15: Aufwendungen für Ehrungen und partnerschaftliche Beziehungen, Übertragung Kreistagssitzung im Live-Stream, Miete für Sitzungsräume u.a.

zu Pos. 19: Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder für Kreistagsabgeordnete, Zuschüsse für Fraktionsarbeit, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Teilergebnishaushalt Fachdienst 02 Kreisentwicklung / Wirtschaft / Klimaschutz

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.100,10	182.400	179.400	179.400	179.400	179.400
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	314.318,34	529.800	696.400	696.400	697.100	708.200
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.823,66					
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	383.242,10	712.300	875.900	875.900	876.600	887.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	371.254,01	611.500	568.800	585.700	603.000	621.000
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.069,77	26.180	26.100	26.100	25.300	25.300
16. Abschreibungen	921.641,65	842.900	1.106.000	1.141.500	1.184.600	1.220.000
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	2.081.665,60	1.181.600	1.423.200	1.453.200	1.453.200	1.448.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	94.344,00	460.050	396.600	347.600	338.100	338.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	3.474.975,03	3.122.230	3.520.700	3.554.100	3.604.200	3.652.600
21. ordentliches Ergebnis	-3.091.732,93	-2.409.930	-2.644.800	-2.678.200	-2.727.600	-2.764.900
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-3.091.732,93	-2.409.930	-2.644.800	-2.678.200	-2.727.600	-2.764.900
28. Saldo aus Internen Leistungsbeziehungen	-8.500,00	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500

Seite 86
Haushaltsplan 2023

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 02 Kreisentwicklung / Wirtschaft / Klimaschutz

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.957,64	182.400	179.400	179.400	179.400	179.400
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte						
5. privatrechtliche Entgelte						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.043,07					
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		100	100	100	100	100
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.000,71	182.500	179.500	179.500	179.500	179.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	345.355,67	611.500	568.800	585.700	603.000	621.000
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	815,81	26.180	26.100	26.100	25.300	25.300
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen	1.769.553,80	1.181.600	1.423.200	1.453.200	1.453.200	1.448.200
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	110.344,00	460.050	396.600	347.600	338.100	338.100
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.226.069,28	2.279.330	2.414.700	2.412.600	2.419.600	2.432.600
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.180.068,57	-2.096.830	-2.235.200	-2.233.100	-2.240.100	-2.253.100
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	4.911.429,57					
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	4.911.429,57					
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen	7.063,38					
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen	364.129,73	175.000	825.000	825.000	825.000	825.000
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	371.193,11	175.000	825.000	825.000	825.000	825.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	4.540.236,46	-175.000	-825.000	-825.000	-825.000	-825.000
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	2.360.167,89	-2.271.830	-3.060.200	-3.058.100	-3.065.100	-3.078.100
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	2.360.167,89	-2.271.830	-3.060.200	-3.058.100	-3.065.100	-3.078.100

Produkt 561-100 Klimaschutz	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Kreisentwicklung/Wirtschaft/Klimaschutz	Janna Hoveida
Pflichtaufgaben	Nein
Freiwillige Aufgaben	Ja
Beschreibung	
<p>Der Landkreis Lüneburg ist sich seiner Verantwortung für den Klimaschutz bewusst und will durch schnelles und entschiedenes Handeln für und mit den Bürgerinnen und Bürgern den CO₂-Ausstoß vermindern und so der globalen Erwärmung entgegen wirken.</p> <p>Vor diesem Hintergrund wurde die „Kooperationsvereinbarung zur Zusammenarbeit im Klimaschutzmanagement“ erarbeitet, um den Rahmen für die im aktuellen Finanzvertrag vereinbarte Neuausrichtung der bisher gemeinsam betriebenen Klimaschutzleitstelle zu schaffen.</p> <p>Zur stärkeren Berücksichtigung der Klimaschutzanforderungen wird der Landkreis Lüneburg durch den European Energy Award unterstützt und begleitet. Mit Hilfe des europaweiten Zertifizierungsverfahrens für kommunale Klimaschutzaktivitäten ermittelt der Landkreis Lüneburg, wie und wo er Nachhaltigkeit und Klimaschutz konkret vorantreiben kann. Bei den Kommunen des Landkreises, Schulen, Unternehmen und Bürgern soll das Bewusstsein für das Thema Klimaschutz verstärkt werden.</p> <p>Der Fachdienst Kreisentwicklung/Wirtschaft/Klimaschutz setzt Prioritäten in den Bereichen Energieeffizienz und Energieeinsparung, Förderung alternativer Energieträger, Mobilität, Kooperation mit Wirtschaft sowie Wissenschaft und Forschung in der Metropolregion Hamburg und setzt diese gemeinsam mit den Kooperationspartnern um.</p>	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Div. Bundes- u. Landesförderprogramme im Bereich Klimaschutz	
Ziele	
<p>Im Rahmen der Kooperationsvereinbarung verstärkt der Landkreis sein Bestreben, Klimaschutzgedanken zu verbreiten und Klimaschutzmaßnahmen umzusetzen.</p> <p>Der Landkreis unterstützt das energieeffiziente Verhalten seiner Bürgerinnen und Bürger und Gebietskörperschaften. Basierend auf der 2012 erstellten Leitstudie "100%-Erneuerbare-Energie-Region Hansestadt und Landkreis Lüneburg" wurde ein Controllingsystem zur Umsetzung der Leitstudie im Rahmen eines Projektes der Leuphana erarbeitet. Die hierzu ausgewählten Indikatoren sind im Fokus aller Projekte. Ziel ist es, dass der Landkreis bis 2030 klimaneutral ist.</p> <p>Folgende Maßnahmen werden hierzu bis zum 31.12.2023 ausgeführt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der Fachdienst Kreisentwicklung/Wirtschaft/Klimaschutz führt PR-Aktivitäten und Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Klimaschutz durch, z.B. durch Presseartikel, Vorträge, Präsentationen und Messepräsenz auf örtlichen Fachmessen sowie die Unterstützung der Organisation von Umwelttagen (Wandelwoche, Umweltfilmtage). 2. Darüber hinaus hat der Fachdienst Kreisentwicklung/Wirtschaft/Klimaschutz ein Konzept für eine eigene Kampagne entwickelt: KLIMASCHUTZ DAHEIM. In diesem Rahmen werden Angebote für Privathaushalte erarbeitet, die das Ziel haben, Energie einzusparen bzw. effizienter einzusetzen. Die Kampagne umfasst jährlich mindestens drei Projekte, die in Kooperation mit der Hansestadt und der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) stattfinden. Im Zuge der einzelnen Projekte findet eine hohe Anzahl der Beratungen und Pressemitteilungen statt. Die Nachfrage übersteigt jährlich das Angebot der von der KEAN festgelegten geförderten Höchstberatungen. Zusätzlich werden zielgruppenspezifische Projekte initiiert bzw. unterstützt, die zur Bewusstseinsbildung zum Thema Klima- und Ressourcenschutz beitragen. 3. Der Fachdienst Kreisentwicklung/Wirtschaft/Klimaschutz setzt überregionale Kooperationsprojekte mit benachbarten Landkreisen und der Freien und Hansestadt Hamburg sowie der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen um (z. Zt. Kampagne "Solarcheck"). 4. Der Fachdienst Kreisentwicklung/Wirtschaft/Klimaschutz unterstützt (Kooperations-)Projekte mit Kommunen im Landkreis Lüneburg, und initiiert diese ggf. auch. Sie informiert und berät Kommunen über Wettbewerbe und Fördermöglichkeiten und unterstützt die Kommunen bei der Erstellung von Anträgen und der Projektdurchführung (z.B. Klimaschutzkonzepte, Mobilitätskonzepte). Es wird insbesondere eine enge Zusammenarbeit mit Sanierungsmanagern der Klimaquartiere in den Gemeinden des Landkreises angestrebt. 5. Der Fachdienst Kreisentwicklung/Wirtschaft/Klimaschutz arbeitet projektorientiert mit der Leuphana-Universität zusammen, insbesondere durch die Begleitung von transdisziplinären studentischen Projekten und der Beteiligung an Forschungsprojekten oder Wettbewerben (z. B. SUSTIL, Zukunftsstadt Lüneburg 2030+). 6. Der Fachdienst Kreisentwicklung/Wirtschaft/Klimaschutz unterstützt die Wärmebedarfsplanungen der Kommunen. In diesem Zuge soll ein Wärmekataster erstellt und durch ein Solarpotenzialkataster ergänzt werden. 7. Der Fachdienst Kreisentwicklung/Wirtschaft/Klimaschutz erarbeitet einen Bericht des Vorjahres über die Klimaschutzaktivitäten im Landkreis Lüneburg. Zusätzlich nimmt der Landkreis Lüneburg am European Energy Award (eea) als einem zentralen Instrument zur fortlaufenden Umsetzung, Steuerung und Kontrolle der klimarelevanten Aufgaben auf Ebene des Landkreises Lüneburg teil. Der Fachdienst 02 	

Produkt 561-100 Klimaschutz

Landkreis Lüneburg

begleitet den Prozess dabei federführend. Nach erfolgreicher Zertifizierung werden die genehmigten Maßnahmen bis voraussichtlich 2026 mithilfe einer Prioritätenliste durchgeführt. Der Landkreis strebt das Ziel an, die Auszeichnung im darauffolgenden Zyklus erneut zu erreichen.

Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	2,0	4,0	4,3	-
Stellen im Stellenplan				4,58
Beratungen	90	137	90	100
PR-Aktivitäten	2	4	2	2
Presseartikel	33	30	20	25
Vorträge/Präsentationen	6	2	5	5
Koop.-Projekte (HH u. Harburg)	2	1	2	2
Begleitung regionaler Projekte	12	19	12	14
Eigene Projekte	11	18	12	15
Anzahl der Stellungnahmen	10	13	10	10
- zu B-Plänen	6	12	6	7
- zu F-Plänen	4	1	4	3

Seite 89
Haushaltsplan 2023

Produkt 561-100 Klimaschutz

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	3.746,22	4.500	1.500	1.500	1.500	1.500
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	706,59				700	700
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.439,83					
12. = Summe ordentliche Erträge	33.892,64	4.500	1.500	1.500	2.200	2.200
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	98.487,46	271.300	280.300	288.600	297.100	306.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.069,77	8.500	8.500	8.500	7.700	7.700
16. Abschreibungen	7.705,28	3.700	7.200	7.200	14.900	14.900
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	40.169,92	168.250	105.200	56.200	46.700	46.700
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	147.432,43	451.750	401.200	360.500	366.400	375.300
21. ordentliches Ergebnis	-113.539,79	-447.250	-399.700	-359.000	-364.200	-373.100
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-113.539,79	-447.250	-399.700	-359.000	-364.200	-373.100
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.500,00	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-8.500,00	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-122.039,79	-455.750	-408.200	-367.500	-372.700	-381.600

Erläuterungen

zu Pos. 19: Infomaterial, Dienstreisen, Bürobedarf, European Energy Award, Solarkataster, Mieterstromberatung, Klimaschutz "Daheim"

Produkt 571-000 Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Kreisentwicklung/Wirtschaft/Klimaschutz	Janna Hoveida
Pflichtaufgaben	Nein
Freiwillige Aufgaben	Ja
Beschreibung	
<p>Die Aufgabe der (betrieblichen) Wirtschaftsförderung ist auf die Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH für Stadt und Landkreis Lüneburg (W.LG) übertragen worden. Der Landkreis Lüneburg beteiligt sich mit einem jährlichen Zuschuss. Grundlage ist eine Vereinbarung zwischen der W.LG und dem Landkreis Lüneburg. Der Landkreis arbeitet in der Süderelbe AG mit den Landkreisen Harburg und Stade sowie der Freien und Hansestadt Hamburg überregional zusammen.</p> <p>Ein wichtiger Baustein für die nachhaltige Entwicklung des Landkreises und ein weiteres wirtschaftliches Wachstum sowie die Schaffung von Arbeitsplätzen sind die Förderprogramme der EU. Die bestmögliche Nutzung von Fördermitteln ist ein Schwerpunkt. Die Regionale Handlungsstrategie für die Region Lüneburg und die Leader-Entwicklungskonzepte für Lüneburger Heide, Elbtalau und Achtern-Elbe-Diek sind maßgebliche regionale Kooperationsstrategien. Dazu gehört auch ein Projektmanagement zur Sicherung und zum Ausbau der kommunalen Infrastruktur und des ländlichen Raumes. Die Belange des demographischen Wandels werden besonders berücksichtigt. Des Weiteren stellen die Zukunftskonzepte „Elbtalau-Heide-Wendland“ und „Süderelbe“ wesentliche Handlungskonzepte dar, um attraktive Lebensverhältnisse in allen Landesteilen zu sichern, die Regionen zukunftsfähig zu entwickeln und zu stärken.</p> <p>Zur Förderung der Infrastruktur und zur Unterstützung finanzschwacher Gemeinden stellt der Landkreis Lüneburg Strukturfördermittel zur Verfügung. Der Landkreis Lüneburg gehört zur Metropolregion Hamburg. Insbesondere unter dem Aspekt der Fördermittelakquise aus dem Förderfonds der Metropolregion werden Projekte eingeleitet, die sich aus der Gremienbeteiligung ergeben.</p> <p>Die Entwicklung bzw. der Ausbau attraktiver und verkehrsmäßig gut erschlossener Gewerbe- und Industriegebiete wird unterstützt. Dies ist vor allem ein Tätigkeitsfeld der Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH in Zusammenarbeit mit der Kreisentwicklung. Der Landkreis Lüneburg setzt sich ein für die Ertüchtigung des Elbe-Seiten-Kanals mit einer neuen Schleuse am Hebewerk in Scharnebeck und für den weiteren Ausbau des Hafens Lüneburg.</p> <p>Die Innovationsagentur Nordostniedersachsen GmbH unterstützt die Wirtschaftsförderung durch die interkommunale Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Akteuren aus dem Amtsbezirk Lüneburg. Das Thema Wasserstoff nimmt durch aufgebaute Regionalmanagement H2.N.O.N. sowie die Arbeitsgemeinschaft HyExperts eine zentrale Rolle in der GmbH ein.</p> <p>Breitbandiges Internet wird als wichtige Infrastrukturmaßnahme verstanden. Eine koordinierte Zusammenarbeit mit den kreisangehörigen Kommunen ist dabei unerlässlich.</p> <p>Der Radverkehr soll mit der Umsetzung des Radverkehrskonzeptes des Landkreises gefördert werden. Die Beratung zu Fördermitteln und Antragstellung sowie die Koordination und Vernetzung der Akteure spielen dabei eine wichtige Rolle.</p>	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
<p>Vereinbarung zwischen dem Landkreis Lüneburg und der W.LG zur Bezuschussung Div. Förderrichtlinien auf Europa-, Bundes- u. Landesebene Regionale Handlungsstrategie für die Region Lüneburg Leader-Entwicklungskonzepte Zukunftskonzepte Richtlinien und Vereinbarungen im Zusammenhang mit der Metropolregion Hamburg Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Lüneburg</p>	
Enthaltene freiwillige Leistungen	
<p>Anteil des Landkreises an der Geschäftsstelle Metropolregion Zuschuss an die Hamburg Marketing GmbH Einrichtung des Geoportals Metropolregion Hamburg GEFIS Metropolregion Hamburg Zuschuss an die Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH für Stadt u. Landkreis Lüneburg Zuschuss an die Süderelbe AG Zuschuss an die LEADER-Region Heide Zuschuss an die LEADER-Region Elbe Zuschuss an die LEADER-Region Achtern Diek Zuschuss an das Ausbildungszentrum Luhmühlen Lüneburger Heide GmbH (AZL) Zuschuss an die Hafen Lüneburg GmbH Projekt Produktion+ Projekt "Startup Booster" Eigenanteil an überörtlichen Projekten Eigenanteil des Projektes Elbeschiffahrt Bündnis für den Elbeseitenkanal Begleitung von Projekten und Maßnahmen Mitgliedsbeitrag Europa Union Parlamentarischer Abend "Elbe trifft Leine" Zuschuss Innovationsagentur Nordostniedersachsen GmbH</p>	

Produkt 571-000 Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung

Landkreis Lüneburg

Eigenanteile Leitprojekt MRH Bio.re-na
Eigenanteile Zukunftsregionen
Eigenanteile cradle to cradle
Verein Fahrradfreundliche Kommune
Eigenanteil Radschnellwege
investive Förderung von Planungsleistungen
Strukturentwicklungsfonds
kommunaler Strukturentwicklungsfonds

Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	4,3	3,3	2,6	-
Stellen im Stellenplan				2,58
Kommunaler Strukturentwicklungsfonds	533.523,95 €	400.000,00 €	300.000 €	400.000 €
Strukturentwicklungsfonds				
- investiv	315.054,83 €	285.942,28 €	175.000 €	275.000 €
- nicht investiv	125.000 €	149.243,31 €	105.000 €	105.000 €

Investitionen Produkt 571-000 Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung

Landkreis Lüneburg

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
0200.20.02 Strukturentwicklungsfonds (investive Förderung)	-175.000	-275.000	-275.000	-275.000	-275.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	175.000	275.000	275.000	275.000	275.000		
0200.20.03 Förderprogramm Wohnen und Arbeiten im ländl. Raum		-50.000	-50.000	-50.000	-50.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen		50.000	50.000	50.000	50.000		
0200.20.04 Förderung des Ausbaus von Radwegen		-500.000	-500.000	-500.000	-500.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen		500.000	500.000	500.000	500.000		

Produkt 571-000 Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	31.353,88	177.800	177.800	177.800	177.800	177.800
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	313.611,75	696.400	696.400	696.400	696.400	707.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.224,58					
12. = Summe ordentliche Erträge	347.190,21	874.200	874.200	874.200	874.200	885.300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	208.416,36	276.800	211.700	218.000	224.400	231.100
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		15.440	15.400	15.400	15.400	15.400
16. Abschreibungen	1.008.418,14	1.171.000	1.193.200	1.228.700	1.264.100	1.299.500
18. Transferaufwendungen	1.886.665,60	986.600	1.228.200	1.258.200	1.258.200	1.253.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	30.746,28	267.150	267.000	267.000	267.000	267.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	3.134.246,38	2.716.990	2.915.500	2.987.300	3.029.100	3.066.200
21. ordentliches Ergebnis	-2.787.056,17	-1.842.790	-2.041.300	-2.113.100	-2.154.900	-2.180.900
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.787.056,17	-1.842.790	-2.041.300	-2.113.100	-2.154.900	-2.180.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.787.056,17	-1.842.790	-2.041.300	-2.113.100	-2.154.900	-2.180.900

Erläuterungen

zu Pos. 2: Erstattungen für das Projekt "Nachhaltige Regionalentwicklung in der Biosphärenregion Elbe-Schaalsee"

zu Pos. 16: Abschreibung auf geleistete Investitionszuweisungen (Audimax, Reitsportzentrum Luhmühlen, Strukturentwicklungsfonds, Breitband u.a.)

zu Pos. 18: Kommunaler Strukturentwicklungsfonds, Strukturentwicklungsfonds (nicht investiver Anteil; investiver Anteil: vgl. Inv.-Nr. 0200.20.02), Zuschuss an die Wirtschaftsförderungs-GmbH, Süderelbe AG, AZL Luhmühlen, Zukunftsregion u.a.

zu Pos. 19: Beitrag MCON, Gutachten und Stellungnahmen, Leitprojekt Biosphäre der Metropolregion Hamburg, Umsetzung Radverkehrskonzept u. a.

Produkt 575-000 Förderung des Fremdenverkehrs				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Kreientwicklung/Wirtschaft/Klimaschutz		Janna Hoveida		
Pflichtaufgaben	Nein			
Freiwillige Aufgaben	Ja			
Beschreibung				
Durch die Bildung der Flusslandschaft Elbe GmbH und der Lüneburger Heide GmbH wurden Tourismusstrukturen in Zusammenarbeit mit den jeweils betroffenen Kommunen des Landkreises sowie den angrenzenden Landkreisen geschaffen. Die bestehenden Tourismusangebote werden ausgebaut und wenn möglich miteinander verknüpft.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Div. Förderrichtlinien auf EU-, Bundes-, u. Landesebene Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Lüneburg				
Enthaltene freiwillige Leistungen				
Radwegebeschilderung Zuschuss an die Lüneburger Heide GmbH Zuschuss an die Flusslandschaft Elbe GmbH Beitrag an den Verein Naherholung im Umland Hamburg e.V. Beiträge an die Vereine Regio-Kult, Historische Ilmenau Verein Arbeitsgem. Fahrradfreundliche Kommunen Niedersachsen/Bremen e.V.				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	0,5	0,8	0,8	-
Stellen im Stellenplan				0,83

Produkt 575-000 Förderung des Fremdenverkehrs

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		100	100	100	100	100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.159,25					
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	2.159,25	200	200	200	200	200
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	64.350,19	63.400	76.800	79.100	81.500	83.900
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.000,00	2.240	2.200	2.200	2.200	2.200
18. Transferaufwendungen	195.000,00	195.000	195.000	195.000	195.000	195.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	23.427,80	24.650	24.400	24.400	24.400	24.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	287.777,99	285.290	298.400	300.700	303.100	305.500
21. ordentliches Ergebnis	-285.618,74	-285.090	-298.200	-300.500	-302.900	-305.300
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-285.618,74	-285.090	-298.200	-300.500	-302.900	-305.300
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-285.618,74	-285.090	-298.200	-300.500	-302.900	-305.300

Erläuterungen

zu Pos. 18: Zuschüsse Lüneburger Heide GmbH, Flusslandschaft Elbe GmbH

zu Pos. 19: Mitgliedsbeitrag Verein Naherholung u. a.

Teilergebnishaushalt Fachdienst GB Gleichstellungsbeauftragte

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	493,83	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge	493,83	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	75.649,87	72.300	77.100	79.400	81.800	84.200
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.104,68	4.100	6.600	4.600	4.600	4.600
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.590,59	1.600	1.900	1.600	1.600	1.600
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	81.345,14	78.000	85.600	85.600	88.000	90.400
21. ordentliches Ergebnis	-80.851,31	-77.000	-84.600	-84.600	-87.000	-89.400
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-80.851,31	-77.000	-84.600	-84.600	-87.000	-89.400

Teilfinanzhaushalt Fachdienst GB Gleichstellungsbeauftragte

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte						
5. privatrechtliche Entgelte						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	75.649,87	72.300	77.100	79.400	81.800	84.200
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	2.713,04	4.100	6.600	4.600	4.600	4.600
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen						
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	3.590,59	1.600	1.900	1.600	1.600	1.600
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	81.953,50	78.000	85.600	85.600	88.000	90.400
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-81.953,50	-77.000	-84.600	-84.600	-87.000	-89.400
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
32. Saldo aus Investitionstätigkeit						
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-81.953,50	-77.000	-84.600	-84.600	-87.000	-89.400
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-81.953,50	-77.000	-84.600	-84.600	-87.000	-89.400

Produkt 111-230 Gleichstellungsbeauftragte				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Gleichstellungsbeauftragte		Maret Bening		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Die Förderung der Gleichberechtigung von Frau und Mann, sowie der Abbau von Benachteiligungen und Diskriminierungen sind ein Verfassungsauftrag, an dem alle Arbeiten der Gleichstellungsbeauftragten ausgerichtet sind. Maßnahmen dieses Zieles richten sich intern an die Kreisverwaltung und extern an die Bürgerinnen und Bürger, denen die Gleichstellungsbeauftragte als Ansprechpartnerin zur Verfügung steht.</p> <p>Innerhalb der Kreisverwaltung wirkt die Gleichstellungsbeauftragte an allen Programmen, Maßnahmen, Vorhaben und Entscheidungen mit, die Auswirkung auf die Gleichberechtigung von Frau und Mann haben. Personelle, soziale und wirtschaftliche Angelegenheiten der Verwaltung sind zur Förderung des verfassungsrechtlichen Gleichstellungsauftrags zu berücksichtigen.</p> <p>Die Gleichstellungsbeauftragte nimmt regelmäßig an den Sitzungen des Kreistages und den zugehörigen Fachausschüssen teil und hat auf die Verwirklichung der gleichberechtigten Stellung von Frauen und Männern in der Gesellschaft hinzuweisen. Sie wirkt in Personalangelegenheiten sowie an Projekten der Verwaltung mit.</p> <p>Die Gleichstellungsbeauftragte initiiert und konzipiert Projekte, die die Anerkennung der gleichberechtigten Stellung von Frau und Mann innerhalb der Gesellschaft fördern und bestehende Benachteiligungen abbauen sollen. Die Durchführung erfolgt regelmäßig in Kooperation mit anderen Organisationen. Die Beteiligung an und die Koordination von Netzwerken gehört ebenfalls zu den Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten.</p> <p>Die Gleichstellungsbeauftragte berät Bürgerinnen und Bürger bezüglich einer Benachteiligung aufgrund des Geschlechtes.</p> <p>Gemeinsam mit dem Landrat und den Fachbereichen wird 2023 der Gleichstellungsbericht für die Jahre 2019-2021 erstellt und der Politik vorgelegt.</p> <p>Zum Thema „Gleichstellung und Nachhaltigkeit“ wird die Gleichstellungsbeauftragte 2023 für den Landkreis Lüneburg federführend an der Ausrichtung der Konferenz des Netzwerkes Frauen in der Metropolregion Hamburg sein.</p> <p>Zu fachbezogenen jährlich wiederkehrenden (inter-)nationalen Tagen wird es auch 2023 Aktivitäten geben.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Grundgesetz (GG) Bundesgleichstellungsgesetz (BGleIG) Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) Niedersächsisches Gleichberechtigungsgesetz (NGG)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	1,0	1,0	1,0	-
Stellen im Stellenplan				1,0
Interne Maßnahmen	300	293	350	300
Externe Maßnahmen	40	64	40	40
Beratungen	20	18	15	15

Produkt 111-230 Gleichstellungsbeauftragte

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	493,83	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12. = Summe ordentliche Erträge	493,83	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	75.649,87	72.300	77.100	79.400	81.800	84.200
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.104,68	4.100	6.600	4.600	4.600	4.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.590,59	1.600	1.900	1.600	1.600	1.600
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	81.345,14	78.000	85.600	85.600	88.000	90.400
21. ordentliches Ergebnis	-80.851,31	-77.000	-84.600	-84.600	-87.000	-89.400
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-80.851,31	-77.000	-84.600	-84.600	-87.000	-89.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-80.851,31	-77.000	-84.600	-84.600	-87.000	-89.400

Teilergebnishaushalt Fachdienst PR Personalrat

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	121.120,24	115.400	127.200	131.000	134.900	138.900
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.309,08	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.674,45	1.830	2.300	1.800	1.800	1.800
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	134.103,77	125.230	137.500	140.800	144.700	148.700
21. ordentliches Ergebnis	-134.103,77	-125.230	-137.500	-140.800	-144.700	-148.700
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-134.103,77	-125.230	-137.500	-140.800	-144.700	-148.700

Teilfinanzhaushalt Fachdienst PR Personalrat

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte						
5. privatrechtliche Entgelte						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	121.120,24	115.400	127.200	131.000	134.900	138.900
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	11.488,58	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen						
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	2.484,48	1.830	2.300	1.800	1.800	1.800
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	135.093,30	125.230	137.500	140.800	144.700	148.700
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-135.093,30	-125.230	-137.500	-140.800	-144.700	-148.700
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
32. Saldo aus Investitionstätigkeit						
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-135.093,30	-125.230	-137.500	-140.800	-144.700	-148.700
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-135.093,30	-125.230	-137.500	-140.800	-144.700	-148.700

Produkt 111-620 Personalrat				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Personalrat			Anja Ohlhagen	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Der Personalrat nimmt Tätigkeiten nach dem Niedersächsischen Personalvertretungsgesetz wahr.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Personalvertretungsgesetz (NPersVG) Div. Vereinbarungen mit der Dienststelle bzgl. der Regelungen ggü. MitarbeiterInnen des Landkreises Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	2,0	2,0	2,0	-
Stellen im Stellenplan				2,0

Produkt 111-620 Personalrat

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	121.120,24	115.400	127.200	131.000	134.900	138.900
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.309,08	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.674,45	1.830	2.300	1.800	1.800	1.800
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	134.103,77	125.230	137.500	140.800	144.700	148.700
21. ordentliches Ergebnis	-134.103,77	-125.230	-137.500	-140.800	-144.700	-148.700
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-134.103,77	-125.230	-137.500	-140.800	-144.700	-148.700
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-134.103,77	-125.230	-137.500	-140.800	-144.700	-148.700

Teilergebnishaushalt Fachdienst 10 Finanzmanagement

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	3.507.555,24	2.380.000	1.200.000			
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	166.345.317,00	175.089.700	198.094.700	209.394.700	212.994.700	216.609.700
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	1.992.030,87	1.945.300	1.857.100	1.735.400	1.617.200	1.459.000
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	100,00	100				
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	86.422,94	85.000	95.000	95.000	95.000	95.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.329.717,44	2.254.100	2.180.000	2.106.000	2.032.000	1.958.000
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge	174.261.143,49	181.754.200	203.426.800	213.331.100	216.738.900	220.121.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	676.570,56	677.100	650.100	669.600	689.800	710.400
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.920,50	44.000	24.000	24.000	24.000	24.000
16. Abschreibungen	972.284,46	1.281.400	1.830.500	2.057.100	2.283.800	2.511.300
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.112.903,65	3.220.000	4.760.000	5.520.000	6.400.000	6.800.000
18. Transferaufwendungen	9.654.448,00	9.677.000	9.603.000	9.729.000	9.655.000	9.781.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	266.010,14	270.450	270.400	270.400	270.400	270.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	14.700.137,31	15.169.950	17.138.000	18.270.100	19.323.000	20.097.100
21. ordentliches Ergebnis	159.561.006,18	166.584.250	186.288.800	195.061.000	197.415.900	200.024.600
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	159.561.006,18	166.584.250	186.288.800	195.061.000	197.415.900	200.024.600
28. Saldo aus Internen Leistungsbeziehungen	90.900,00	98.000	98.000	98.000	98.000	98.000

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 10 Finanzmanagement

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	3.507.555,24	2.380.000	1.200.000			
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	166.345.317,00	175.089.700	198.094.700	209.394.700	212.994.700	216.609.700
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	140,00	100				
5. privatrechtliche Entgelte						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	84.208,26	85.000	95.000	95.000	95.000	95.000
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	3.106.392,44	2.254.100	2.180.000	2.106.000	2.032.000	1.958.000
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-18.679,00					
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	173.024.933,94	179.808.900	201.569.700	211.595.700	215.121.700	218.662.700
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	673.182,80	677.100	650.100	669.600	689.800	710.400
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	16.480,50	44.000	24.000	24.000	24.000	24.000
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.079.260,59	3.220.000	4.760.000	5.520.000	6.400.000	6.800.000
15. Transferauszahlungen	9.660.946,11	9.677.000	9.603.000	9.729.000	9.655.000	9.781.000
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	264.203,91	270.450	270.400	270.400	270.400	270.400
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.694.073,91	13.888.550	15.307.500	16.213.000	17.039.200	17.585.800
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	159.330.860,03	165.920.350	186.262.200	195.382.700	198.082.500	201.076.900
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit	3.150.671,16	1.577.000	1.575.000	1.575.000	1.575.000	
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.150.671,16	1.577.000	1.575.000	1.575.000	1.575.000	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	116.539,00	233.100	233.100	233.100	233.100	233.100
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen	2.918.808,00	5.550.000	6.050.000	5.650.000	5.650.000	5.700.000
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	3.035.347,00	5.783.100	6.283.100	5.883.100	5.883.100	5.933.100
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	115.324,16	-4.206.100	-4.708.100	-4.308.100	-4.308.100	-5.933.100
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	159.446.184,19	161.714.250	181.554.100	191.074.600	193.774.400	195.143.800
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit	5.000.000,00	15.745.000	35.671.000	38.370.000	24.720.000	18.500.000
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit	5.516.526,18	7.100.000	14.520.000	16.370.000	13.320.000	13.190.000
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-516.526,18	8.645.000	21.151.000	22.000.000	11.400.000	5.310.000
37. Finanzmittelveränderung	158.929.658,01	170.359.250	202.705.100	213.074.600	205.174.400	200.453.800

Produkt 111-300 Finanzmanagement - Haushalt, Buchhaltung, Controlling				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Finanzmanagement			Björn Mennrich	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Dieses Produkt umfasst die Steuerung und Überwachung sämtlicher finanzwirtschaftlich relevanter Vorgänge. Dazu gehören die Aufstellung des doppischen Haushaltsplanes, die Erstellung der Jahresrechnung, des konsolidierten Gesamtabchlusses und der Bilanz.				
Das Finanzmanagement ist für die zentrale Bilanz- und Geschäftsbuchhaltung einschließlich der Anlagenbuchhaltung verantwortlich und nimmt die Aufgaben des Beteiligungsmanagements wahr. Zentrales Controlling, Kosten- und Leistungsrechnung sowie die Bearbeitung von Steuerangelegenheiten (Umsatzsteuer, Körperschaftssteuer etc.) sind weitere Aufgabenbereiche.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) Niedersächsische Kommunalhaushalts- und Kassenverordnung (KomHKVO) Dienstanweisung für die Finanzbuchhaltung und die Kreiskasse des Landkreises Lüneburg Dienstanweisung über die Inventur für das bewegliche Anlagevermögen und das immaterielle Vermögen mit Ausnahme von Investitionszuschüssen des Landkreises Lüneburg ab einem Anschaffungs- oder Herstellungswert von über 1.000 Euro netto				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	8,6	9,4	8,9	-
Stellen im Stellenplan				10,0

Produkt 111-300 Finanzmanagement - Haushalt, Buchhaltung, Controlling

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	19.777,00	19.700	19.700	19.700	19.700	19.700
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.635,40					
12. = Summe ordentliche Erträge	22.412,40	19.700	19.700	19.700	19.700	19.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	614.261,98	677.100	650.100	669.600	689.800	710.400
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.988,50	44.000	24.000	24.000	24.000	24.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	8.532,79	12.450	12.400	12.400	12.400	12.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	628.783,27	733.550	686.500	706.000	726.200	746.800
21. ordentliches Ergebnis	-606.370,87	-713.850	-666.800	-686.300	-706.500	-727.100
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-606.370,87	-713.850	-666.800	-686.300	-706.500	-727.100
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	90.900,00	98.000	98.000	98.000	98.000	98.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	90.900,00	98.000	98.000	98.000	98.000	98.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-515.470,87	-615.850	-568.800	-588.300	-608.500	-629.100

Erläuterungen

zu Pos. 2: Zuwendungen des Landes nach dem Nds. Behindertengleichstellungsgesetz

Produkt 411-000 Krankenhäuser									
Landkreis Lüneburg									
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)					
Finanzmanagement				Björn Mennrich					
Pflichtaufgaben		Ja							
Rechtsbindungsgrad		Muss							
Beschreibung									
Nach dem Niedersächsischen Krankenhausfinanzierungsgesetz müssen sich die Landkreise und kreisfreien Städte mit 40 % bzw. 33,33 % an der Krankenhausfinanzierung beteiligen. Die Beteiligung erfolgt über eine Krankenhausumlage, die jährlich neu vom Niedersächsischen Sozialministerium festgelegt wird.									
Wesentliche Rechtsgrundlagen									
Niedersächsisches Krankenhausgesetz (NKHG)									
Kennzahlen		IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023	
Krankenhausumlage		2.767.664 €		2.918.808 €		3.050.000 €		3.150.000 €	
Investitionen Produkt 411-000 Krankenhäuser									
Landkreis Lüneburg									
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027		
1000.09.01 Krankenhausumlage	-3.050.000	-3.150.000	-3.150.000	-3.150.000	-3.200.000				
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	3.050.000	3.150.000	3.150.000	3.150.000	3.200.000				
1000.22.01 Investitionsförderung Krankenhausentw. SKL/PKL	-2.500.000	-2.500.000	-2.500.000	-2.500.000	-2.500.000				
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000				

Seite 108
Haushaltsplan 2023

Produkt 411-000 Krankenhäuser

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.492,00					
16. Abschreibungen	898.884,46	1.057.800	1.285.500	1.512.100	1.738.800	1.966.300
18. Transferaufwendungen	30.536,00	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	939.912,46	1.089.800	1.317.500	1.544.100	1.770.800	1.998.300
21. ordentliches Ergebnis	-939.912,46	-1.089.800	-1.317.500	-1.544.100	-1.770.800	-1.998.300
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-939.912,46	-1.089.800	-1.317.500	-1.544.100	-1.770.800	-1.998.300
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-939.912,46	-1.089.800	-1.317.500	-1.544.100	-1.770.800	-1.998.300

Erläuterungen

zu Pos. 16: Abschreibungen auf geleistete Investitionszuweisungen (Krankenhausumlage)

zu Pos. 18: Krankenhausumlage (nicht investiver Teil)

Produkt 535-000 Energieversorgungsunternehmen (Avacon AG)				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Finanzmanagement		Björn Mennrich		
Pflichtaufgaben	Nein			
Frelwillige Aufgaben	Ja			
Beschreibung				
Der Landkreis Lüneburg ist an der Avacon AG mit Sitz in Helmstedt beteiligt. Die Avacon AG hält als Holdinggesellschaft u. a. alle Anteile an der Avacon Netz GmbH, die Strom- und Gasleitungen in Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Hessen betreibt. Der Landkreis erhält regelmäßig Dividendenzahlungen von der Avacon AG.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Aktiengesetz (AktG) Satzung der Avacon AG Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Netto-Dividende	1.369.551,69 €	1.369.551,69 €	1.367.000 €	1.367.000 €

Produkt 535-000 Energieversorgungsunternehmen (Avacon AG)

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.627.029,04	1.625.000	1.625.000	1.625.000	1.625.000	1.625.000
12. = Summe ordentliche Erträge	1.627.029,04	1.625.000	1.625.000	1.625.000	1.625.000	1.625.000
Ordentliche Aufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	257.477,35	258.000	258.000	258.000	258.000	258.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	257.477,35	258.000	258.000	258.000	258.000	258.000
21. ordentliches Ergebnis	1.369.551,69	1.367.000	1.367.000	1.367.000	1.367.000	1.367.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	1.369.551,69	1.367.000	1.367.000	1.367.000	1.367.000	1.367.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	1.369.551,69	1.367.000	1.367.000	1.367.000	1.367.000	1.367.000

Erläuterungen

zu Pos. 8: Dividende Avacon AG

zu Pos. 19: Abzuführende Kapitalertragsteuer auf die erhaltene Dividende

Produkt 542-000 Kreisstraßen									
Landkreis Lüneburg									
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)					
Finanzmanagement				Björn Mennrich					
Pflichtaufgaben		Ja							
Rechtsbindungsgrad		Muss							
Beschreibung									
Bei diesem Produkt wird die Zuschusszahlung des Landkreises an seinen Eigenbetrieb Straßenbau und -unterhaltung (SBU) dargestellt.									
Der Landkreis stellt seinen Einwohnern ein Kreisstraßennetz zur Verfügung. Diese Aufgabe hat er an den SBU übertragen. Der SBU unterhält die Kreisstraßen in einem ordnungsgemäßen Zustand und wickelt notwendige Investitionsmaßnahmen ab. Der Landkreis stattet den SBU mit den hierfür erforderlichen finanziellen Mitteln aus. Dem SBU hat er mit Wirkung vom 01.01.2009 das Infrastrukturvermögen, die dazugehörigen Grundstücke und das Betriebsvermögen übertragen.									
Wesentliche Rechtsgrundlagen									
Betriebssatzung des SBU Darlehensvereinbarung zur Ausleihe des Landkreises an den SBU Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Lüneburg									
Kennzahlen		IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023	
Kreisstraßennetz		381 km		381 km		381 km		381 km	
Radwegenetz		185 km		185 km		185 km		185 km	
Finanzausstattung SBU		6.064.200 €		6.666.000 €		6.331.000 €		6.331.000 €	
Investitionen Produkt 542-000 Kreisstraßen									
Landkreis Lüneburg									
Nr. Bezeichnung		Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027	
1000.23.01 Zuschuss Radwegebau SBU			-400.000						
290 29. Aktivierbare Zuwendungen			400.000						

Produkt 542-000 Kreisstraßen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	83.787,54	85.000	95.000	95.000	95.000	95.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	702.650,00	629.000	555.000	481.000	407.000	333.000
12. = Summe ordentliche Erträge	786.437,54	714.000	650.000	576.000	502.000	428.000
Ordentliche Aufwendungen						
16. Abschreibungen		23.600	25.000	25.000	25.000	25.000
18. Transferaufwendungen	8.944.000,00	8.535.000	8.461.000	8.587.000	8.513.000	8.639.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	8.944.000,00	8.558.600	8.486.000	8.612.000	8.538.000	8.664.000
21. ordentliches Ergebnis	-8.157.562,46	-7.844.600	-7.836.000	-8.036.000	-8.036.000	-8.236.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-8.157.562,46	-7.844.600	-7.836.000	-8.036.000	-8.036.000	-8.236.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-8.157.562,46	-7.844.600	-7.836.000	-8.036.000	-8.036.000	-8.236.000

Erläuterungen

zu Pos. 7: Verwaltungsgemeinkosten-Erstattung durch den SBU

zu Pos. 8: Zinserstattung durch den SBU für ein inneres Darlehen

zu Pos. 18: Zuweisungen an den SBU

Produkt 547-100 Verkehrsunternehmen (OHE AG)	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Finanzmanagement	Björn Mennrich
Pflichtaufgaben	Nein
Freiwillige Aufgaben	Ja
Beschreibung	
Der Landkreis Lüneburg ist an der Osthannoverschen Eisenbahn (OHE) mit Sitz in Celle beteiligt. Die OHE besitzt ein Eisenbahnstreckennetz im nordöstlichen Niedersachsen und betreibt u. a. eine Werkstatt zur Instandhaltung von Schienenfahrzeugen in Bleckede. Als Muttergesellschaft der metronom Eisenbahngesellschaft mbH und des Verkehrsbetriebes Osthannover GmbH ist die OHE auch am öffentlichen Personennahverkehr und am Schienenpersonennahverkehr beteiligt.	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Aktiengesetz (AktG)	

Produkt 547-100 Verkehrsunternehmen (OHE AG)

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
20. = Summe ordentliche Aufwendungen						
21. ordentliches Ergebnis						
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)						

Produkt 573-000 LKH-Arena							
Landkreis Lüneburg							
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)			
Finanzmanagement				Björn Mennrich			
Pflichtaufgaben		Nein					
Freiwillige Aufgaben		Ja					
Beschreibung							
<p>Der Landkreis Lüneburg hat eine multifunktionale Sport- und Veranstaltungshalle am Standort Lüneer Rennbahn in Lüneburg errichtet, die der Bedeutung des Oberzentrums Lüneburg gerecht wird und den Menschen in der Region mit einem attraktiven Angebot zur Verfügung steht. Zur Umsetzung des Vorhabens hat der Landkreis Lüneburg die Arena Lüneburger Land VerwaltungsGmbH und die Arena Lüneburger Land Beteiligungsgesellschaft mbH & Co.KG gegründet, die den Betrieb, die Vermietung und Verpachtung und die Unterhaltung, der Arena übernehmen.</p>							
Gesamt veranschlagtes Investitionsvolumen (netto)				29.091.000 €			
Das Investitionsvolumen beinhaltet den Grunderwerb, die Baumaßnahmen sowie die Projektsteuerung.							
Die Arena soll nach Fertigstellung an die Beteiligungsgesellschaft übertragen werden.							
Wesentliche Rechtsgrundlagen							
Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Lüneburg							
Enthaltene freiwillige Leistungen							
Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Betrieb der Arena							
Investitionen Produkt 573-000 LKH-Arena							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanz- plan 2024	Finanz- plan 2025	Finanz- plan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
3500.19.15 Errichtung Arena Lüneburger Land	150.000	-850.000	-850.000	150.000	150.000		
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000		
260 26. Baumaßnahmen		1.000.000	1.000.000				

Produkt 573-000 LKH-Arena

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		75.000	75.000	75.000	75.000	90.000
6. privatrechtliche Entgelte	191,23					
12. = Summe ordentliche Erträge	191,23	75.000	75.000	75.000	75.000	90.000
Ordentliche Aufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.088,51	69.900				
16. Abschreibungen		200.000	520.000	520.000	520.000	520.000
18. Transferaufwendungen	200.000,00	620.000	620.000	620.000	620.000	620.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	191,23					
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	202.279,74	889.900	1.140.000	1.140.000	1.140.000	1.140.000
21. ordentliches Ergebnis	-202.088,51	-814.900	-1.065.000	-1.065.000	-1.065.000	-1.050.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-202.088,51	-814.900	-1.065.000	-1.065.000	-1.065.000	-1.050.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-202.088,51	-814.900	-1.065.000	-1.065.000	-1.065.000	-1.050.000

Erläuterungen

zu Pos. 2: Betriebskostenzuschuss der Hansestadt Lüneburg

zu Pos. 16: Abschreibung auf Finanzvermögen (Beteiligungswert Arena-Betriebsgesellschaft)

zu Pos. 18: Zuwendungen an die Arena Lüneburger Land Betriebsgesellschaft GmbH & Co. KG

Produkt 611-000 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Finanzmanagement			Björn Mennrich	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Bei diesem Produkt werden die wesentlichen Erträge des Landkreises vereinnahmt.				
Die Hauptertragsquellen sind die Kreisumlage, die von den kreisangehörigen Gemeinden und Samtgemeinden gezahlt wird sowie die Schlüsselzuweisungen des Landes. Eine Jagdsteuer wird seit dem Haushaltsjahr 2021 nicht mehr erhoben.				
An Aufwendungen werden die an das Land zu zahlende Entschuldungsumlage sowie Zuweisungen an die Hansestadt Lüneburg nach § 5 des Finanzvertrages und eine Stabilisierungshilfe für die Gemeinde Amt Neuhaus dargestellt.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Gesetz über den Finanzausgleich (NFAG) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg Stabilisierungsvereinbarung für die Gemeinde Amt Neuhaus Haushaltssatzungen des Landkreises Lüneburg Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum SGB II (Nds. AG SGB II)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Hebesatz Jagdsteuer	15 %	0 %	0 %	0 %
Erträge aus der Jagdsteuer	155.882,21 €	-	-	-
Hebesatz Kreisumlage	44,0 %	47,5 %	50,0 %	53,0 %
Erträge aus der Kreisumlage	98.680.424 €	108.778.716 €	118.500.000 €	138.900.000 €
1 Prozentpunkt Kreisumlage	2.242.737 €	2.290.078 €	2.370.000 €	2.620.800 €
NFAG-Erträge des ErgHH insgesamt	61.821.040 €	57.546.824 €	56.495.000 €	59.100.000 €
- davon Schlüsselzuweisungen	56.434.680 €	51.903.824 €	50.750.000 €	53.200.000 €
- davon Zuweisungen für die Wahrnehmung von Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises	5.386.360 €	5.643.000 €	5.745.000 €	5.900.000 €
Deckung Aufwendungen ErgHH durch KU und NFAG	51,32 %	49,31 %	49,19 %	49,33 %
Zahlungen an Hansestadt LG nach Finanzvertrag (ErgHH)	71.888.629 €	73.043.543 €	77.242.800 €	87.093.000 €

Produkt 611-000 Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern u. ähnliche Abgaben	3.507.555,24	2.380.000	1.200.000			
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	166.325.540,00	174.995.000	198.000.000	209.300.000	212.900.000	216.500.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	1.992.030,87	1.945.300	1.857.100	1.735.400	1.617.200	1.459.000
12. = Summe ordentliche Erträge	171.825.126,11	179.320.300	201.057.100	211.035.400	214.517.200	217.959.000
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	479.912,00	490.000	490.000	490.000	490.000	490.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	479.912,00	490.000	490.000	490.000	490.000	490.000
21. ordentliches Ergebnis	171.345.214,11	178.830.300	200.567.100	210.545.400	214.027.200	217.469.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	171.345.214,11	178.830.300	200.567.100	210.545.400	214.027.200	217.469.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	171.345.214,11	178.830.300	200.567.100	210.545.400	214.027.200	217.469.000

Erläuterungen

zu Pos. 1: Landeszuschuss nach § 5 Nds. AG SGB II

zu Pos. 2: Kreisumlage, Schlüsselzuweisungen, Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungsbereiches

zu Pos. 3: Auflösungserträge aus Sonderposten für bis 2008 erhaltene Investitionszuweisungen nach dem NFAg

zu Pos. 18: Entschuldungsumlage, Stabilisierungshilfe Gemeinde Amt Neuhaus

Produkt 612-100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Finanzmanagement			Björn Mennrich	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Das Produkt umfasst insbesondere das Schulden- und Liquiditätsmanagement des Landkreises Lüneburg. Dazu gehören insbesondere die Aufnahme, Ablösung und Prolongation von Krediten, die Verwaltung von kurz- und langfristigen Darlehen, die laufende Beobachtung von Finanzmarktentwicklungen sowie die Bearbeitung von Finanzierungsgeschäften (Public-private-Partnership etc.).				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) Kommunalhaushalts- und kassenverordnung (KomHKVO) Richtlinie des Landkreises Lüneburg für die Aufnahme von Krediten und zur Umschuldung von Krediten Div. Verträge für Liquiditäts- und Investitionsdarlehen mit Kreditgebern				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Kredite per 31.12. einschl. Ausleihe SBU	117.187.794,37 €	116.383.891 €	152.554.300 €	182.234.200 €
Liquiditätskredite	-	6.951.223 €	14.800.000 €	19.000.000 €
Liquiditätskreditquote (Liquiditätskredite zu Einzahlungen laufender Verwaltung)	-	2,21 %	4,46 %	5,20 %
Zinsaufwendungen	3.230.518,28 €	3.112.904 €	3.220.000 €	4.760.000 €
- davon für Investitionskredite	-	-	-	4.460.000 €
- davon für Liquiditätskredite	-	-	-	300.000 €
Zinslastquote (Zinsaufwendungen zu Aufwendungen Ergebnishaushalt)	1,03%	0,92 %	0,91 %	1,19 %
Verschuldungsgrad (Schulden inklusive Rückstellungen zu Bilanzsumme)	59,69%	59,58 %	-	-
Reinvestitionsquote (Bruttoinvestition zu AfA)	369,96%	303,63 %	290,79 %	290,40 %

Produkt 612-100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
16. Abschreibungen	73.400,00					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.112.903,65	3.220.000	4.760.000	5.520.000	6.400.000	6.800.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	3.186.303,65	3.220.000	4.760.000	5.520.000	6.400.000	6.800.000
21. ordentliches Ergebnis	-3.186.303,65	-3.220.000	-4.760.000	-5.520.000	-6.400.000	-6.800.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-3.186.303,65	-3.220.000	-4.760.000	-5.520.000	-6.400.000	-6.800.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-3.186.303,65	-3.220.000	-4.760.000	-5.520.000	-6.400.000	-6.800.000

Erläuterungen

zu Pos. 17: Zinsaufwendungen für Liquiditäts- und Investitionskredite

Seite 121
Haushaltsplan 2023

Teilergebnishaushalt Fachdienst 30 Personalservice

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
6. privatrechtliche Entgelte	3.343,80	200				
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	250.192,25	23.500	8.200	8.200	8.200	8.200
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.908,43					
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	2.310,29	600	500	500	1.000	1.000
12. = Summe ordentliche Erträge	257.754,77	24.300	8.700	8.700	9.200	9.200
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	5.312.534,87	5.929.700	6.450.200	6.610.900	6.775.900	6.946.100
14. Versorgungsaufwendungen	2.089.900,00					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	337.924,90	765.400	622.500	622.500	622.500	621.800
16. Abschreibungen	21.291,61	20.100	-9.500	-15.900	-23.100	7.800
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	38.566,29	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.408.039,90	1.367.610	535.400	485.500	485.500	486.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	9.208.257,57	8.124.810	7.640.600	7.745.000	7.902.800	8.104.100
21. ordentliches Ergebnis	-8.950.502,80	-8.100.510	-7.631.900	-7.736.300	-7.893.600	-8.094.900
22. außerordentliche Erträge	420,00					
23. außerordentliche Aufwendungen	92.468,06					
24. außerordentliches Ergebnis	-92.048,06					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-9.042.550,86	-8.100.510	-7.631.900	-7.736.300	-7.893.600	-8.094.900

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 30 Personalservice

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte						
5. privatrechtliche Entgelte		200				
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	194.624,97	23.500	8.200	8.200	8.200	8.200
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	890,00	600	500	500	1.000	1.000
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	195.514,97	24.300	8.700	8.700	9.200	9.200
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	4.171.473,90	4.859.700	5.350.200	5.510.900	5.675.900	5.846.100
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	414.087,40	765.400	622.500	622.500	622.500	621.800
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen	38.566,29	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.418.717,84	1.367.610	535.400	485.500	485.500	486.400
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.042.845,43	7.034.710	6.550.100	6.660.900	6.825.900	6.996.300
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.847.330,46	-7.010.410	-6.541.400	-6.652.200	-6.816.700	-6.987.100
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen	920,00	1.000				
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	1.489.534,61					
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.490.454,61	1.000				
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.856,95	34.000				
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	48.461,39					
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	53.318,34	34.000				
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	1.437.136,27	-33.000				
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-4.410.194,19	-7.043.410	-6.541.400	-6.652.200	-6.816.700	-6.987.100
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-4.410.194,19	-7.043.410	-6.541.400	-6.652.200	-6.816.700	-6.987.100

Produkt 111-210 Personalangelegenheiten				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Personalservice			Alina Heuer	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Das Produkt umfasst die Umsetzung von Personalentscheidungen im Bereich der Personalbewirtschaftung und Bezahlung des Personals sowie die Maßnahmen zum Erhalt/Förderung der Gesundheit.</p> <p>Personalentwicklungsmaßnahmen werden operativ umgesetzt, wie insbesondere die Ausbildung und Begleitung von Nachwuchskräften, die Durchführung von Personalauswahlverfahren, die Umsetzung individueller Personalentwicklungsbedarfe, wie Kollegiale Beratung, Teamentwicklungsmaßnahmen, Coachingangebote, Hospitationen, Praktika und Rotationen.</p> <p>Die Ausbildung der Nachwuchskräfte erfolgt in den unterschiedlichsten Berufsbildern, u.a. für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt, Verwaltungsfachangestellte, Hygienekontrolleure/innen, Soziale Arbeit, Wirtschaftsinformatik, Verwaltungsinformatik, Bauingenieure/innen sowie Straßenwärter/innen und einen Volontär/ eine Volontärin.</p> <p>Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) strebt an, die Gesundheit und damit die Arbeitsfähigkeit der Beschäftigten (Beamtinnen und Beamte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer) zu erhalten und zu fördern.</p> <p>Sofern nicht anders angegeben, werden die unten aufgeführten Kennzahlen immer zum 30.06. eines jeden Jahres erhoben.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
<p>Art. 57 Abs. 1 Niedersächsische Verfassung (NV) Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) Beamtenstatusgesetz (BeamtStG) Niedersächsisches Beamtengesetz (NBG) Niedersächsisches Besoldungsgesetz (NBesG) Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD) und ergänzende Tarifverträge Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) Einkommenssteuergesetz (EStG) und Sozialversicherungsvorschriften Div. Verordnungen und Vorschriften zum Beamten- und Tarifrecht auf Bundes- und Landesebene Vereinbarung mit der Hansestadt Lüneburg über die Durchführung der Bezügeabrechnung Div. Dienstvereinbarungen und -anweisungen des Landkreises Lüneburg im Zusammenhang mit Personalangelegenheiten Niedersächsisches Personalvertretungsgesetz (NPersVG) Niedersächsisches Gleichberechtigungsgesetz (NGG) Neuntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)</p>				
Ziele				
Bis zum 31.12.2023 wird ein neues Ausbildungskonzept für den Landkreis Lüneburg entwickelt.				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	9,6	11,2	11,7	-
Stellen im Stellenplan	-	-	-	12,5
zusätzlich Leerstellen und Vorbehaltstellen	-	-	-	38,50
Anzahl der Mitarbeiter/innen zum 30.06. des Jahres der Gesamtverwaltung	701	837	845	875
- davon Beamte	133	136	144	149
- davon Tarifbeschäftigte	568	509	658	684
- davon SBU	-	40	43	42
Mitarbeitende im Jobcenter	32	36	34	34
Frauenquote	61 %	62 %	65 %	63 %
Weibl. Beschäftigte ab EGr.10/A11	89	96	101	115
Männl. Beschäftigte ab EGr. 10/A 11	-	87	91	105
Erfüllung Schwerbehindertenquote	171,2 %	175 %	170 %	170 %
Personalaufwendungen (PA)	43.158.059,36 €	44.167.737,44 €	46.038.200 €	52.677.600 €
Personalintensität (Anteil PA an Aufw. ErgHH)	13,80 %	13,10 %	13,93 %	13,12 %
Anzahl der Azubis zum 01.08. des Jahres (ohne SBU)	33	45	49	55

Produkt 111-210 Personalangelegenheiten

Landkreis Lüneburg

Anzahl der Ausbildungsabsolventen insgesamt (ohne SBU/Volontariat)	9	6	13	14
Anzahl der übernommenen Ausbildungsabsolventen (ohne SBU/Volontariat)	9	6	13	14
- davon Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt	-	3	-	7
- davon Verwaltungsfachangestellte	-	1	-	4
- davon Soziale Arbeit	-	2	-	2
- davon Bauingenieurwesen	-	0	-	0
- davon Hygienekontrolleure/innen	-	0	-	1
- davon IT-Berufe	-	0	-	0

Produkt 111-210 Personalangelegenheiten

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	236.293,87	11.500	8.200	8.200	8.200	8.200
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.908,43					
11. sonstige ordentliche Erträge	2.310,29	500	500	500	1.000	1.000
12. = Summe ordentliche Erträge	240.512,59	12.000	8.700	8.700	9.200	9.200
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	4.198.250,52	4.764.200	4.862.600	4.975.700	5.091.800	5.211.500
14. Versorgungsaufwendungen	2.089.900,00					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	239.303,07	476.800	622.500	622.500	622.500	621.800
16. Abschreibungen	3.007,89					
18. Transferaufwendungen	38.566,29	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	614.291,61	518.000	534.600	484.700	484.700	485.600
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	7.183.319,38	5.801.000	6.061.700	6.124.900	6.241.000	6.360.900
21. ordentliches Ergebnis	-6.942.806,79	-5.789.000	-6.053.000	-6.116.200	-6.231.800	-6.351.700
23. außerordentliche Aufwendungen	28,20					
24. außerordentliches Ergebnis	-28,20					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-6.942.834,99	-5.789.000	-6.053.000	-6.116.200	-6.231.800	-6.351.700
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-6.942.834,99	-5.789.000	-6.053.000	-6.116.200	-6.231.800	-6.351.700

Erläuterungen

zu Pos. 7: Allgemeine Kostenerstattungen für Beschäftigte

zu Pos. 15: Aus- und Fortbildung von Verwaltungsangehörigen, betriebliches Gesundheitsmanagement, Hansefit u. a.

zu Pos. 19: Allgemeine Geschäftsaufwendungen, Erstattung an die Hansestadt Lüneburg für Bezügesachbearbeitung, -abrechnung, Kosten für Stellenausschreibungen u. a.

Seite 126
Haushaltsplan 2023

Teilergebnishaushalt Fachdienst 31 Kasse und Forderungsservice

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	4.111,18	100	100	100	100	100
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.803,62	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	227.504,82	197.200	220.200	220.200	220.200	220.200
12. = Summe ordentliche Erträge	282.419,62	257.300	280.300	280.300	280.300	280.300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	816.680,71	757.100	951.100	979.700	1.009.100	1.039.400
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.110,00	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
16. Abschreibungen	13.513,89					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	85.687,61	110.540	124.600	124.600	124.600	124.600
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	916.992,21	870.040	1.078.100	1.106.700	1.136.100	1.166.400
21. ordentliches Ergebnis	-634.572,59	-612.740	-797.800	-826.400	-855.800	-886.100
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-634.572,59	-612.740	-797.800	-826.400	-855.800	-886.100

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 31 Kasse und Forderungsservice

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.675,94	100	100	100	100	100
5. privatrechtliche Entgelte						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.353,71	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	175.486,61	197.200	220.200	220.200	220.200	220.200
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	218.516,26	257.300	280.300	280.300	280.300	280.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	816.693,38	757.100	951.100	979.700	1.009.100	1.039.400
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	1.110,00	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen	-193,23					
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	86.399,96	110.540	124.600	124.600	124.600	124.600
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	904.010,11	870.040	1.078.100	1.106.700	1.136.100	1.166.400
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-685.493,85	-612.740	-797.800	-826.400	-855.800	-886.100
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
32. Saldo aus Investitionstätigkeit						
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-685.493,85	-612.740	-797.800	-826.400	-855.800	-886.100
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-685.493,85	-612.740	-797.800	-826.400	-855.800	-886.100

Produkt 111-310 Kasse und Forderungsservice				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Kasse und Forderungsservice			Guido Hattendorf	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Die Kreiskasse erledigt alle Kassengeschäfte des Landkreises bis hin zur Erstellung des Tagesabschlusses und des kassenmäßigen Jahresabschlusses.				
Der Forderungsservice übernimmt die Mahnung und die zwangsweise Beitreibung (Vollstreckung) öffentlich-rechtlicher sowie privatrechtlicher Forderungen (mit Ausnahme der privatrechtlichen Forderungen für Unterhaltsvorschussleistungen). Dazu zählt insbesondere auch die Vereinbarung von Ratenzahlungen mit zahlungswilligen Schuldnern sowie die eigenständige Niederschlagung von Forderungen bzw. die Erstellung entsprechender Vorlagen für die zuständigen Stellen.				
Zusätzlich übernimmt der Forderungsservice gemäß Zweckvereinbarung die Vollstreckung in Sachen gemäß §§ 31 - 44 NVwVG für die kreisangehörigen Kommunen (mit Ausnahme der Samtgemeinde Scharnebeck und der Gemeinde Amt Neuhaus) sowie die Aufgaben der gesamten Verwaltungsvollstreckung für die Gesellschaft für Abfallwirtschaft (GfA).				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Art. 57 Abs. 1 Niedersächsische Verfassung (NV) Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) Niedersächsische Kommunalhaushalts- u. Kassenverordnung (Nds. KomHKVO) Niedersächsisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz (NVwVG) Zweckvereinbarung mit kreisangehörigen Gemeinden und der GfA über die Wahrnehmung von Aufgaben der Verwaltungsvollstreckung Dienstanweisungen und Richtlinien für die Finanzbuchhaltung und die Kassengeschäfte des Landkreises Lüneburg				
Ziele				
Die Erledigungsquote für eigene Forderungen (Vorgänge mit Komplettzahlungen) aus dem Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2022 wird zum 31.12.2023 mindestens 85 % betragen.				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	12,5	12,5	14,4	-
Stellen im Stellenplan				14,5
Auftragszahlen	8.103	7.733	8.000	8.200
- davon eigene Forderungen öffentlich-rechtlich	5.336	5.357	5.000	5.500
- davon eigene Forderungen privatrechtlich	34	35	100	100
- davon fremde Forderungen	2.733	2.331	2.900	2.600
Auftragsvolumen	2.585.808 €	2.451.475 €	2.468.000 €	2.410.000 €
- davon eigene Forderungen öffentlich-rechtlich	992.585 €	1.189.649 €	950.000 €	1.100.000 €
- davon eigene Forderungen privatrechtlich	18.018 €	9.340 €	18.000 €	10.000 €
- davon fremde Forderungen	1.575.205 €	1.252.485 €	1.500.000 €	1.300.000 €
erledigte Aufträge aus Vorjahr und Vorvorjahr zum 31.12.	88,5 %	87,1 %	85 %	85 %
- davon eigene Forderungen durch Zahlung	93,2 %	93,4 %	85 %	85 %
- davon fremde Forderungen durch Zahlung und Auftragsrücknahme	79,3 %	80,8 %	75 %	75 %
Anzahl der Ratenzahlungen	-	596	300	500

Produkt 111-310 Kasse und Forderungsservice

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	4.111,18	100	100	100	100	100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.803,62	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
11. sonstige ordentliche Erträge	227.504,82	197.200	220.200	220.200	220.200	220.200
12. = Summe ordentliche Erträge	282.419,62	257.300	280.300	280.300	280.300	280.300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	816.680,71	757.100	951.100	979.700	1.009.100	1.039.400
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.110,00	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
16. Abschreibungen	13.513,89					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	85.687,61	110.540	124.600	124.600	124.600	124.600
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	916.992,21	870.040	1.078.100	1.106.700	1.136.100	1.166.400
21. ordentliches Ergebnis	-634.572,59	-612.740	-797.800	-826.400	-855.800	-886.100
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-634.572,59	-612.740	-797.800	-826.400	-855.800	-886.100
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-634.572,59	-612.740	-797.800	-826.400	-855.800	-886.100

Erläuterungen

zu Pos. 7: Erstattungen von Gemeinden und von der GfA Lüneburg für die Durchführung von Verwaltungszwangsverfahren

zu Pos. 11: Mahn- und Vollstreckungsgebühren

zu Pos. 19: Kontoführungsgebühren, Verwahrenentgelte, Telecash

Teilergebnishaushalt Fachdienst 32 Interne Dienste und Digitalisierung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen			401.100	401.100		
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
6. privatrechtliche Entgelte			200	200	200	200
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen			12.000	12.000	12.000	12.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge			100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge			413.400	413.400	12.300	12.300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen						
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			474.400	469.600	345.800	345.800
16. Abschreibungen			26.700	37.400	48.800	20.800
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen			920.300	920.400	920.400	920.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen			1.421.400	1.427.400	1.315.000	1.287.000
21. ordentliches Ergebnis			-1.008.000	-1.014.000	-1.302.700	-1.274.700
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)			-1.008.000	-1.014.000	-1.302.700	-1.274.700

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 32 Interne Dienste und Digitalisierung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen			401.100	401.100		
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte						
5. privatrechtliche Entgelte			200	200	200	200
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen			12.000	12.000	12.000	12.000
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen			100	100	100	100
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			413.400	413.400	12.300	12.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen						
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG			474.400	469.600	345.800	345.800
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen						
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen			920.300	920.400	920.400	920.400
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			1.394.700	1.390.000	1.266.200	1.266.200
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit			-981.300	-976.600	-1.253.900	-1.253.900
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen			100	100	100	100
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit			100	100	100	100
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen			69.500	69.500	69.500	69.500
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit			69.500	69.500	69.500	69.500
32. Saldo aus Investitionstätigkeit			-69.400	-69.400	-69.400	-69.400
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag			-1.050.700	-1.046.000	-1.323.300	-1.323.300
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung			-1.050.700	-1.046.000	-1.323.300	-1.323.300

Produkt 111-600 Interne Dienste	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Interne Dienste und Digitalisierung	Claudia Döpfer
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	
<p>In erster Linie werden Serviceleistungen und Regelungen des allgemeinen Dienstbetriebes zur Verfügung sowie die Logistik für die gesamte Verwaltung bereitgestellt.</p> <p>Das Produkt umfasst insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fuhrpark (Verwaltung, Bewirtschaftung und Beschaffung von Dienstfahrzeugen für den kreiseigenen Fuhrpark), - Fahrdienste, - Versicherungen von Dienstfahrzeugen und privat anerkannten Fahrzeugen, - die Regulierung und bzw. oder Geltendmachung von bestimmten Versicherungsleistungen, - Post- und Botendienste, - Betreiben einer gemeinsamen Telefonzentrale für den Landkreis und die Hansestadt Lüneburg, - Allgemeine Auskünfte und Bereitstellung von Anträgen und Informationsmaterialien für Bürgerinnen und Bürger (Infothek), - die zentrale Bereitstellung, Bearbeitung und Weitergabe von Informationen (Verwaltungsbücherei), - Bereitstellung von Druckereierzeugnissen, - Beschaffung von Büromaterial und -geräten, - Arbeitsschutzmaßnahmen, - Regelungen und Verfahren für die Gesamtverwaltung, wie auch die Übertragung besonderer Befugnisse intern und extern (für Gemeinden und Samtgemeinden), - Wahl von Schöffinnen und Schöffen und ehrenamtlichen Richterinnen und Richtern, u. a., - Umsetzung der Whistleblower-Richtlinie, - Koordination des Vergabewesens inkl. zentrale Submissionsstelle, - Koordination Zentrale Vergabestelle (Zweckvereinbarung mit dem Landkreis Harburg). <p>Der kreiseigene Fuhrpark umfasst im Jahr 2022 insgesamt 25 Fahrzeuge (20 PKW und 5 leichte Nutzfahrzeuge). Ferner stehen den Beschäftigten sechs Fahrräder und fünf Pedelecs zur Verfügung.</p> <p>Im Jahr 2020 wurden vier rein elektrisch betriebene Fahrzeuge für den Fuhrpark beschafft. Zudem ist der Dienstwagen des Landrates im Jahr 2021 durch ein Hybridfahrzeug ersetzt worden. Für den Ersten Kreisrat und die Kreisrätin erfolgte im Jahr 2022 ebenfalls die Beschaffung eines Hybridfahrzeuges im Rahmen des Leasings.</p> <p>Die leichten Nutzfahrzeuge und einige PKW unterliegen speziellen Nutzungsanforderungen und sind derzeit noch nicht elektrifizierbar.</p> <p>Die Alterslotsinnen, denen bisher zwei Dienstfahrzeuge zur Verfügung gestellt werden, werden zukünftig teilweise auch vom Angebot des Carsharings Gebrauch machen.</p>	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
<p>Art. 57 Abs. 1 Niedersächsische Verfassung (NV) Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) Niedersächsische Kommunalhaushalts- und kassenverordnung (Nds. KomHKVO) Niedersächsisches Personalvertretungsgesetz (NPersVG) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge (ArbMedVV) Infektionsschutzgesetz (IfSchG) SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard Niedersächsische Verordnung über infektionspräventive Schutzmaßnahme gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 und dessen Varianten (Niedersächsische Corona-Verordnung) Postgesetz (PostG) De-Mail-Gesetz (D-Mail-G) Technische Richtlinie für Ersetzendes Scannen (BSI TR-03138 RESISCAN) Verschlusssachenanweisung (VS-Anweisung) Niedersächsisches Sicherheitsüberprüfungsgesetz (Nds. SÜG) Niedersächsisches Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit (NKomZG) Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) E-Government-Gesetz (eGovG) Gesetz zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen (Onlinezugangsgesetz - OZG) Nds. Gesetz über digitale Verwaltung und Informationssicherheit (NDIG) Vergaberechtliche Vorschriften (u.a. UVgO, VOB, VGV, HOAI) sowie zugehörige Durchführungsvorschriften Vereinbarung zur Nutzung der E-Vergabepattform des Landes Allgemeine Geschäftsanweisung (AGA) des Landkreises Lüneburg Div. Dienstabweisungen zur Organisation des Landkreises Lüneburg Gesetze, Verordnungen, Vorgaben der Gerichte zu den Wahlen von Schöffen, ehrenamtlichen Richtern etc. Div. privatrechtliche Verträge für Beschaffungen, Postsendungen, Versicherungen, Arbeitsschutz und Organisation Div. öffentlich-rechtliche Verträge mit der Hansestadt Lüneburg über die gemeinsame Wahrnehmung von Aufgaben</p>	
Ziele	
<p>Es ist Ziel der Kreisverwaltung, die Emissionen aus dem Verkehrssektor weiter zu reduzieren. Das bisher mit Verbrennungsmotor ausgestattete Kurierfahrzeug wird bis zum 31.12.2023 durch ein rein</p>	

Produkt 111-600 Interne Dienste

Landkreis Lüneburg

elektrisch betriebenes Fahrzeug ersetzt.

Im Jahr 2023 werden fünf PKW des kreiseigenen Fuhrparks mit rein elektrischem Antrieb und zwei PKW als Plug-In-Hybridfahrzeuge betrieben, es stehen somit sieben Fahrzeuge im kreiseigenen Fuhrpark mit elektrischem Antrieb zur Verfügung. Ein weiteres Fahrzeug wird mit Erdgas betrieben.

Der kreiseigene Fuhrpark wird fortlaufend auf Fahrzeuge mit alternativen Antrieben umgestellt.

Für die in der Konrad-Zuse-Allee untergebrachten Mitarbeitenden wird bis zum 31.12.2023 ein Lastenfahrrad beschafft.

Die kreiseigene Verwaltungsbücherei soll bis zum 31.12.2025 papierlos betrieben werden. Ziel ist die vollumfänglich digitale Bereitstellung aller zum ordnungsgemäßen Dienstbetrieb notwendigen Informationen (Gesetzestexte, Rechtsprechungen, Kommentare und sonstige Literatur) für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Poststelle wird ab 2023 schrittweise digitalisiert und modernisiert. Parallel zur Einführung eines Dokumentenmanagementsystems (DMS) in einzelnen Fachdiensten wird die Eingangspost der jeweiligen Fachdienste von der Poststelle ersetzend gescannt und in einem digitalen Postkorb der Fachdienste hinterlegt. Die Verteilung der Eingangspost wird zukünftig über eine intelligente Software automatisch erfolgen.

Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	19,1	20,7	20,7	-
Stellen im Stellenplan				15,75
Anzahl Fahrzeuge kreiseigener Fuhrpark	28	24	25	25
-davon Erdgasfahrzeuge	2	1	1	1
-davon Elektrofahrzeuge	5	5	7	7
Anzahl Fahrräder kreiseigener Fuhrpark		6	6	6
Anzahl Pedelecs kreiseigener Fuhrpark		5	5	6
Gesamtkilometerleistung Dienstfahrzeuge jährlich	196.326	196.253	240.000	240.000
- davon mit Fahrer	9.236	13.105	20.000	20.000
- davon Selbstfahrer	187.090	183.148	220.000	220.000
Gesamtzahl Ausgangspost	298.529	314.731	299.000	320.000
Kosten je ausgehendem Poststück	1,17 €	1,19 €	1,20 €	1,30 €
Eingehende Anrufe	92.456	87.625	90.000	90.000
Besucherzahl Infothek	6.374	4.276	7.500	7.500
Gesamtzahl Submissionen	174	130	190	150
- davon nach UVgO	33	34	40	25
- davon nach VOB	141	96	150	125

Investitionen Produkt 111-600 Interne Dienste

Landkreis Lüneburg

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
3000.20.01 Kraftfahrzeuge - Kreisverwaltung	1.000						
210 21. Veräußerung von Sachvermögen	1.000						
3000.20.02 Bewegliche Vermögensgegenstände - Gesamtverwaltung	-34.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	34.000						
3200.23.01 Kraftfahrzeuge - Kreisverwaltung		-22.400	-22.400	-22.400	-22.400		
210 21. Veräußerung von Sachvermögen		100	100	100	100		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		22.500	22.500	22.500	22.500		
3200.23.02 Bewegliche Vermögensgegenstände - Gesamtverwaltung		-47.000	-47.000	-47.000	-47.000		

Investitionen Produkt 111-600 Interne Dienste

Landkreis Lüneburg

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanz- plan 2024	Finanz- plan 2025	Finanz- plan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		47.000	47.000	47.000	47.000		

Produkt 111-600 Interne Dienste

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
6. privatrechtliche Entgelte	3.343,80	200	200	200	200	200
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.898,38	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	17.242,18	12.300	12.300	12.300	12.300	12.300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.114.368,17	1.165.500	1.002.400	1.032.500	1.063.400	1.095.300
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	98.621,83	288.600	338.600	333.800	333.800	333.800
16. Abschreibungen	18.283,72	20.100	12.600	16.900	21.100	25.900
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	794.548,29	849.610	876.500	876.500	876.500	876.500
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.025.822,01	2.323.810	2.230.100	2.259.700	2.294.800	2.331.500
21. ordentliches Ergebnis	-2.008.579,83	-2.311.510	-2.217.800	-2.247.400	-2.282.500	-2.319.200
22. außerordentliche Erträge	420,00					
23. außerordentliche Aufwendungen	92.439,86					
24. außerordentliches Ergebnis	-92.019,86					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.100.599,69	-2.311.510	-2.217.800	-2.247.400	-2.282.500	-2.319.200
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-2.100.599,69	-2.311.510	-2.217.800	-2.247.400	-2.282.500	-2.319.200

Erläuterungen

zu Pos. 7: Sachkostenerstattung der Hansestadt Lüneburg für die gemeinsame Telefonzentrale

zu Pos. 15: Haltung von Dienstfahrzeugen einschl. Leasingraten, Carsharing, Überprüfung elektrischer Betriebsmittel, Personenschutz im Außendienst u.a.

zu Pos. 19: Postgebühren, Versicherungsbeiträge, Mitgliedsbeiträge für Vereine und Verbände (NLT, KGSt)

Produkt 111-601 Personal- und Organisationsentwicklung				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Interne Dienste und Digitalisierung			Claudia Döpfer	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Der Fachdienst Interne Dienste und Digitalisierung unterstützt die Verwaltung in organisatorischer Hinsicht zu Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation und ist für die strategische Personalentwicklungsplanung zuständig.</p> <p>Mit dem Programm "Digitale Verwaltung 2020" schafft die Bundesregierung die Rahmenbedingungen für die Verwaltung der Zukunft. Die Herausforderungen der Digitalisierung sind mithilfe von Prozessmanagement zu strukturieren.</p> <p>Für die Verwaltung sollen Effizienz- und Serviceverbesserungen durch elektronische Prozessoptimierung erreicht werden. Vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung soll durch die Digitalisierung neben der Automatisierung von Abläufen auch eine Entlastung von Routineaufgaben erreicht und die Attraktivität als Arbeitgeber gesteigert werden. Zur Prozesshebung ist im zweiten Halbjahr 2022 eine entsprechende softwaregestützte Lösung angeschafft worden.</p> <p>Das Produkt umfasst insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung in Fragen der Gestaltung der Aufbau- und Ablauforganisation, - Fortschreibung der Aufbaustruktur, - Einführung eines hausweiten DMS in Form von organisatorischer Anbindung der Organisationseinheiten an ein DMS - Begleitung bzw. Federführung von Veränderungs- und Optimierungsprojekten im Zusammenhang mit der Digitalisierung, - Durchführung von Personalbedarfsfeststellungen (Stellenbemessungen nach KGSt), - Begleitung externer Organisationsuntersuchungen, - Unterstützung der Organisationseinheiten bei der Aufgabenkritik, - Moderationsleistungen, - Auswertungen von Gutachten und überörtlichen Prüfungsberichten, - Fortschreibung des Aktenplans und des Geschäftsverteilungsplans, - Allgemeine Geschäftsanweisung, - Durchführung von Kunden- und Mitarbeiterbefragungen, - Bearbeitung des betrieblichen Vorschlagswesens, - Stellenplanangelegenheiten, - Stellenbewertungen nach KGSt-Gutachten, - strategische Personalentwicklung (Entwicklung und Implementierung). 				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Art. 57 Abs. 1 Niedersächsische Verfassung (NV) Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) Niedersächsische Kommunalhaushalts- und kassenverordnung (Nds. KomHKVO) Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) - insbesondere die neue Entgeltordnung Niedersächsisches Personalvertretungsgesetz (NPersVG) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) Technische Richtlinie für Ersetzendes Scannen (BSI TR-03138 RESISCAN) Niedersächsisches Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit (NKomZG) Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) E-Government-Gesetz (eGovG) Gesetz zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen (Onlinezugangsgesetz - OZG) Nds. Gesetz über digitale Verwaltung und Informationssicherheit (NDIG) Vergaberechtliche Vorschriften (u.a. UVgO, VOB, VGV, HOAI) sowie zugehörige Durchführungsvorschriften Allgemeine Geschäftsanweisung (AGA) des Landkreises Lüneburg Div. Dienstanweisungen zur Organisation des Landkreises Lüneburg Gesetze, Verordnungen, Arbeitsmaterialien der KGSt.				
Enthaltene freiwillige Leistungen				
Mitgliedschaft KGSt				
Ziele				
Einführung des Dokumentenmanagementsystems (DMS) in der allgemeinen Schriftgutverwaltung bis zum 31.12.2023 in mindestens drei Organisationseinheiten.				
Bestehende Rückstände im Bereich der Stellenbewertungen sind bis zum 31.03.2023 abgearbeitet, sofern die Antragsunterlagen vollständig eingereicht wurden.				
Die Bearbeitungszeit von Anträgen auf Stellenbewertung beträgt ab dem Jahr 2023 maximal drei Monate, nachdem die benötigten Unterlagen vollständig eingereicht wurden.				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellen im Stellenplan	-	-	-	6,0

Produkt 111-601 Personal- und Organisationsentwicklung

Landkreis Lüneburg

Stellen im Stellenplan insgesamt (ohne SBU)	648,75	718,50	735,50	752,25
- davon besetzt zum 30.06.	520,37	558,24	556,49	-
- davon mit KW-Vermerk	-	-	-	44,75

Produkt 111-601 Personal- und Organisationsentwicklung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen			408.000	420.200	432.700	445.700
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			9.600	9.600	9.600	9.600
16. Abschreibungen			4.600	4.600	4.600	2.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen			43.700	43.700	43.700	43.700
20. = Summe ordentliche Aufwendungen			465.900	478.100	490.600	501.700
21. ordentliches Ergebnis			-465.900	-478.100	-490.600	-501.700
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)			-465.900	-478.100	-490.600	-501.700
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen			-465.900	-478.100	-490.600	-501.700

Erläuterungen

zu Pos. 19: Organisationsuntersuchungen

Produkt 111-602 Digitalisierung				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Interne Dienste und Digitalisierung		Claudia Döpfer		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Die Digitalisierung stellt eine große Herausforderung für Gesellschaft, Wirtschaft und Verwaltung dar. Es gilt, die Effizienz zu steigern, Serviceverbesserungen zu erzielen und die Erwartungshaltung von Bürgerinnen, Bürgern und Unternehmen zu erfüllen. Treiber der kommunalen Digitalisierung sind zum einen gesetzliche Vorgaben wie das E-Government-Gesetz oder insbesondere das Online-Zugangsgesetz (OZG), das erstmals die verpflichtende Umsetzung von Online-Diensten für die Kommunalverwaltung vorschreibt. Zum anderen bestehen bereits hohe Erwartungshaltungen von Unternehmen und Bürgerinnen und Bürgern, dass sich die Verwaltung an die digitale Lebenswirklichkeit anpasst und ebenfalls nützliche und innovative Online-Verfahren anbietet, da zahlreiche Abläufe und Geschäftsmodelle des täglichen Lebens bereits hochgradig digitalisiert sind.</p> <p>Lösungen für die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen in den Bereichen wie Demografie, Umwelt und Mobilität können durch den Einsatz der Digitalisierung unterstützt werden. Auch neuere Entwicklungen, wie die Forderung nach mehr Transparenz im Verwaltungshandeln und mehr Partizipation an der Gestaltung des Landkreises lassen sich mit einer stärkeren Digitalisierung besser umsetzen.</p> <p>Das Produkt umfasst insbesondere folgende intern und extern orientierte Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung, Fortschreibung und Monitoring einer digitalen Transformationsstrategie für den Landkreis Lüneburg sowie der inhaltliche Weitblick für die strategische Ausrichtung des Landkreises durch die Nutzung neuer Technologien (z. B. Künstliche Intelligenz), - ganzheitliches Kompetenzprogramm im Bereich Digitalisierung sowohl intern gerichtet für Mitarbeitende als auch langfristig extern für Bürgerinnen und Bürger, - die interne Verwaltungsmodernisierung (z. B. organisatorische Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes, Projekt- und Prozessmanagement), - die Umsetzung moderner Arbeitswelten im Landkreis Lüneburg (intern), - Unterstützung der kreisangehörigen Kommunen / interkommunale Zusammenarbeit in der digitalen Transformation, - Kooperation mit Netzwerken, Universitäten, Hochschulen, Unternehmen und Organisationen mit dem Ziel, gemeinsam die digitale Transformation im Landkreis voran zu bringen (externe Perspektive). 				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Art. 57 Abs. 1 Niedersächsische Verfassung (NV) Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) Niedersächsische Kommunalhaushalts- und kassenverordnung (Nds. KomHKVO) E-Government-Gesetz (eGovG) Gesetz zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen (Onlinezugangsgesetz - OZG) Nds. Gesetz über digitale Verwaltung und Informationssicherheit (NDIG) Niedersächsisches Personalvertretungsgesetz (NPersVG) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) Technische Richtlinie für Ersetzendes Scannen (BSI TR-03138 RESISCAN) Niedersächsisches Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit (NKomZG) Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Vergaberechtliche Vorschriften (u.a. UVgO, VOB, VGV, HOAI) sowie zugehörige Durchführungsvorschriften Allgemeine Geschäftsanweisung (AGA) des Landkreises Lüneburg Div. Dienstweisungen zur Organisation des Landkreises Lüneburg Gesetze, Verordnungen				
Ziele				
<p>Während das Ziel im Jahr 2022 darin besteht, die Strategie zu entwickeln, die organisatorischen Konzepte für die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) und des ganzheitlichen Fortbildungsprogramms zu konzipieren, widmet sich das Jahr 2023 der Umsetzung der Strategie und ihrer Projekte. Hierbei liegt auch der Schwerpunkt auf dem Monitoring der digitalen Transformationsstrategie und der damit verbundenen landkreisweiten einheitlichen Einführung eines Projekt- und Prozessmanagements.</p> <p>Zur Einführung der Digitalisierung im Fachdienst Gesundheit werden Fördermittel zum Projekt "Mein DIGITALIS" - Mein digitales Gesundheitsamt und ich im Landkreis Lüneburg" eingeworben.</p>				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellen im Stellenplan	-	-	-	4,0

Produkt 111-602 Digitalisierung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen			401.100	401.100		
12. = Summe ordentliche Erträge			401.100	401.100		
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen			177.200	182.500	188.000	193.600
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			126.200	126.200	2.400	2.400
19. sonstige ordentliche Aufwendungen			900	1.000	1.000	1.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen			304.300	309.700	191.400	197.000
21. ordentliches Ergebnis			96.800	91.400	-191.400	-197.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)			96.800	91.400	-191.400	-197.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen			96.800	91.400	-191.400	-197.000

Erläuterungen

zu Pos. 2: Kostenerstattung des Landes für das Projekt Digitalisierung FD 53 (einschließlich Personalkosten)

zu Pos. 15: Aufwendungen für das Projekt Digitalisierung FD 53

Teilergebnishaushalt Fachdienst 33 Informations- und Kommunikationstechnik

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten			3.400	2.600	2.300	800
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
6. privatrechtliche Entgelte	61.606,46	180.700	230.700	380.700	380.700	380.700
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	60.260,00	60.200	87.700	60.200	60.200	60.200
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge	121.866,46	240.900	321.800	443.500	443.200	441.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.673.635,77	2.379.700	2.629.900	2.708.700	2.789.600	2.873.000
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.887.529,47	2.236.200	2.661.400	2.015.300	1.941.300	1.866.300
16. Abschreibungen	125.343,43	208.000	299.500	426.700	452.600	446.900
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	478.786,31	561.720	569.800	572.800	575.800	575.800
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	4.165.294,98	5.385.620	6.160.600	5.723.500	5.759.300	5.762.000
21. ordentliches Ergebnis	-4.043.428,52	-5.144.720	-5.838.800	-5.280.000	-5.316.100	-5.320.300
22. außerordentliche Erträge	400,00					
23. außerordentliche Aufwendungen	120.985,18					
24. außerordentliches Ergebnis	-120.585,18					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-4.164.013,70	-5.144.720	-5.838.800	-5.280.000	-5.316.100	-5.320.300

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 33 Informations- und Kommunikationstechnik

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte						
5. privatrechtliche Entgelte	43.602,61	180.700	230.700	380.700	380.700	380.700
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	60.260,00	60.200	87.700	60.200	60.200	60.200
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	103.862,61	240.900	318.400	440.900	440.900	440.900
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	1.673.635,77	2.379.700	2.629.900	2.708.700	2.789.600	2.873.000
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	1.833.847,35	2.236.200	2.661.400	2.015.300	1.941.300	1.866.300
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen						
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	515.792,02	561.720	569.800	572.800	575.800	575.800
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.023.275,14	5.177.620	5.861.100	5.296.800	5.306.700	5.315.100
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.919.412,53	-4.936.720	-5.542.700	-4.855.900	-4.865.800	-4.874.200
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen	400,00					
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	400,00					
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	209.690,28	558.000	763.200	169.000	149.000	149.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	209.690,28	558.000	763.200	169.000	149.000	149.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-209.290,28	-558.000	-763.200	-169.000	-149.000	-149.000
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-4.128.702,81	-5.494.720	-6.305.900	-5.024.900	-5.014.800	-5.023.200
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-4.128.702,81	-5.494.720	-6.305.900	-5.024.900	-5.014.800	-5.023.200

Produkt 111-610 Informations- und Kommunikationstechnik				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Informations- und Kommunikationstechnik			Hendrik Lampe	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Der Fachdienst Informations- und Kommunikationstechnik erbringt IT-Dienstleistungen für die Kreisverwaltung, für die kreisangehörigen Kommunen und die kreiseigenen Schulen. Er betreibt das EDV- und Kommunikationssystem für die gesamte Verwaltung, die Außenstellen, die kreiseigenen Schulen und Teile der Kreisfeuerwehr.</p> <p>Das Produkt umfasst insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Betrieb der IT-Infrastrukturen (Server, Netzwerk, Backup, IT-Räume, Zutrittskontrolle, Klimatisierung), - Sicherung der IT-Systeme vor unbefugten Zugriffen, Datenverlust und Schadsoftware, - Bereitstellung und Management der Arbeitsplatzhardware; dazu zählen – je nach Bedarf – Computer, Telefon, Druck- und Faxmöglichkeiten sowie mobile Endgeräte, - Bereitstellung und Management der Heimarbeitsplatzhardware, - Administration der Fachanwendungen für die Fachdienste sowie allgemein genutzter Software, z. B. Finanzwesen, DMS, Office-Anwendungen, Intranet, - Anwenderbetreuung und Störungsbehebung sowie Durchführung von Anwenderschulungen, - Betrieb und Administration von Geoinformations-, E-Government- und OpenData-Plattformen sowie Koordination der entsprechenden Online-Dienste der Kreisverwaltung, - Betrieb und Administration einer einheitlichen Schul-IT an den kreiseigenen Schulen, - Betrieb und Administration der digitalen Unterrichtsmedien an den kreiseigenen Schulen (300 Panels, 2000 mobile Geräte), - Betrieb und Administration der IT für die Katastrophenschutzstäbe sowie IT-Unterstützung der Kreisfeuerwehr, - Anbindung von Kommunen im Kreisgebiet an das Kreisdatennetz sowie das Landesdatennetz, - Fachanwendungen und Server für Kommunen betreiben und bereitstellen, - Projekte zur kontinuierlichen Modernisierung der Systeme sowie entsprechende Beschaffungsvorgänge. <p>Der Fachdienst Informations- und Kommunikationstechnik setzt durchgängig auf sparsame ThinClient-Geräte und energieeffiziente Ausstattung, zentrales Management aller Komponenten sowie Virtualisierung in den Bereichen Storage, Server, Desktops und Netze.</p> <p>Sofern nicht anders angegeben, werden die unten aufgeführten Kennzahlen immer zum 30.06. eines jeden Jahres erhoben.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Art. 57 Abs. 1 Niedersächsische Verfassung (NV) Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) Gesetz zur Förderung der elektronischen Verwaltung (E-GovG) Onlinezugangsgesetz (OZG) Gesetz über digitale Verwaltung und Informationssicherheit (NDIG) Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) Digitalpakt Schulen Spezialgesetzliche Anforderungen an die elektronische Datenverarbeitung (u. a. Gesetz zur Errichtung eines Nationalen Waffenregisters (NWRG) und Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV)) Rahmendienstvereinbarung Informations- und Kommunikationstechnik (IuK) beim Landkreis Lüneburg Div. privatrechtliche Verträge bzgl. Erwerb, Leasing und Wartung der IT-Infrastruktur des Landkreises Lüneburg Div. Vereinbarungen mit kreisangehörigen Gemeinden zur Bereitstellung und Wartung von IT-Infrastruktur durch den LK LG				
Ziele				
Die Angestellten der Kernverwaltung haben die IT- Sicherheitsschulung durchlaufen.				
Die IT-Arbeitsplätze der Kernverwaltung entsprechen dem neuen Standard (Zwei 24 Zoll Monitore, einer davon mit Kamera).				
Die letzten 5 kreiseigenen Schulen sind mit digitalen Panels (200 Stück) ausgestattet.				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	24,8	35,8	36,8	-
Stellen im Stellenplan				37,0
Anzahl der Benutzer des Systems	9.300	9.300	15.000	15.000
Anzahl der mit IT ausgestatteten Arbeitsplätze	2.900	3.000	3.500	3.500
Systemverfügbarkeit	99,97 %	99,74 %	99,99 %	99,99 %

Investitionen Produkt 111-610 Informations- und Kommunikationstechnik							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanz- plan 2024	Finanz- plan 2025	Finanz- plan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
3300.09.01 IT-Ausstattung - Kreisverwaltung	-285.000	-159.200	-109.000	-109.000	-109.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	285.000	159.200	109.000	109.000	109.000		
3300.10.13 Basisinfrastruktur Digitalisierung		-50.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		50.000					
3300.12.02 IT-Ausstattung - Schulen	-30.000	-280.000	-30.000	-30.000	-30.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	30.000	280.000	30.000	30.000	30.000		
3300.13.01 Software - Finanzwesen	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000		
3300.20.02 Spracherkennungssoftware		-20.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		20.000					
3300.20.04 Fachanwendung Bauverwaltung	-7.000	-10.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.000	10.000					
3300.21.02 Dokumentenmanagementsystem - Kreisverwaltung		-120.000	-20.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		120.000	20.000				
3300.21.07 Außendienst Geräte FD 60	-7.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.000						
3300.22.01 Module TerraWeb für Schülerbeförderung	-10.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.000						
3300.22.02 Geoinformationssysteme	-10.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.000						
3300.22.03 IT-Sicherheit	-25.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	25.000						
3300.22.04 Neubeschaffung Backup System	-150.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	150.000						
3300.22.05 Ausstattung Kreismedienzentrum	-7.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.000						
3300.22.07 Redundanz Digitale Alarmierung	-17.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	17.000						
3300.23.01 Ersatzbeschaffung Kassenautomat Zulassungsstelle		-35.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		35.000					
3300.23.02 Aufrufanlage KFZ- Zulassung u. Führerscheinstelle		-24.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		24.000					
3300.23.03 Anschaffung Mobile Endgeräte		-18.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		18.000					
3300.23.05 Anschaff. Medientech. Pressestelle u. Sitz.dienst		-19.000					

Seite 145
Haushaltsplan 2023

Investitionen Produkt 111-610 Informations- und Kommunikationstechnik

Landkreis Lüneburg

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanz- plan 2024	Finanz- plan 2025	Finanz- plan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		19.000					
3300.23.06 Lizenzweiterung für Leitstelle		-18.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		18.000					

Produkt 111-610 Informations- und Kommunikationstechnik

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten			3.400	2.600	2.300	800
6. privatrechtliche Entgelte	61.606,46	180.700	230.700	380.700	380.700	380.700
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	60.260,00	60.200	87.700	60.200	60.200	60.200
12. = Summe ordentliche Erträge	121.866,46	240.900	321.800	443.500	443.200	441.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.673.678,22	2.379.700	2.629.900	2.708.700	2.789.600	2.873.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.887.529,47	2.236.200	2.151.500	1.645.400	1.581.400	1.516.400
16. Abschreibungen	121.823,71	204.500	296.000	423.200	449.700	446.900
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	478.786,31	561.720	569.800	572.800	575.800	575.800
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	4.161.817,71	5.382.120	5.647.200	5.350.100	5.396.500	5.412.100
21. ordentliches Ergebnis	-4.039.951,25	-5.141.220	-5.325.400	-4.906.600	-4.953.300	-4.970.400
22. außerordentliche Erträge	400,00					
23. außerordentliche Aufwendungen	120.985,18					
24. außerordentliches Ergebnis	-120.585,18					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-4.160.536,43	-5.141.220	-5.325.400	-4.906.600	-4.953.300	-4.970.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-4.160.536,43	-5.141.220	-5.325.400	-4.906.600	-4.953.300	-4.970.400

Erläuterungen

zu Pos. 6: Erstattung von Gemeinden im Rahmen der IT-Kooperation

zu Pos. 7: Gegenfinanzierung Stelle "Service Desk" im ersten Jahr, IT-Erstattung SBU

zu Pos. 15: Wartungs- und Lizenzkosten, IT-Kooperation mit Gemeinden, Leasingaufwendungen, Netzwerkkosten, Auditierung, Fortführung der Schulung der Mitarbeiter für IT-Sicherheit u.a.
Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von IT-Aufwendungen für Schulen; bislang Gesamtdarstellung in diesem Produkt

zu Pos. 19: Glasfaser, Mobiltelefone etc.

Teilergebnishaushalt Fachdienst 35 Gebäudewirtschaft

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	49.510,89	311.500	262.100	396.000	623.800	746.500
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	3.311,32	59.700	50.100	50.100	50.100	53.100
6. privatrechtliche Entgelte	238.181,08	147.500	181.200	181.200	181.200	181.200
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	138.681,78	118.100	108.700	108.700	108.700	125.700
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	1.600,00	7.000	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	431.285,07	643.800	602.200	736.100	963.900	1.106.600
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	3.305.285,88	2.904.900	2.697.500	2.778.400	2.861.800	2.947.600
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.041.430,66	10.395.100	13.350.300	13.030.000	11.524.500	11.872.900
16. Abschreibungen	291.737,82	638.300	694.100	1.209.900	1.779.400	2.034.900
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	412.794,30	261.500	285.900	285.900	285.900	285.900
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	13.051.248,66	14.199.800	17.027.800	17.304.200	16.451.600	17.141.300
21. ordentliches Ergebnis	-12.619.963,59	-13.556.000	-16.425.600	-16.568.100	-15.487.700	-16.034.700
22. außerordentliche Erträge	1.452.282,71	800.000				
23. außerordentliche Aufwendungen	209.671,15					
24. außerordentliches Ergebnis	1.242.611,56	800.000				
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-11.377.352,03	-12.756.000	-16.425.600	-16.568.100	-15.487.700	-16.034.700

Seite 148
Haushaltsplan 2023

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 35 Gebäudewirtschaft

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.490,00					
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	3.495,32	59.700	50.100	50.100	50.100	53.100
5. privatrechtliche Entgelte	240.750,68	147.500	181.200	181.200	181.200	181.200
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	120.685,11	118.100	108.700	108.700	108.700	125.700
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-4.741,91	7.000	100	100	100	100
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	362.679,20	332.300	340.100	340.100	340.100	360.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	3.302.990,50	2.904.900	2.697.500	2.778.400	2.861.800	2.947.600
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	9.406.447,49	10.395.100	13.350.300	13.030.000	11.524.500	11.872.900
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen						
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	557.678,77	261.500	285.900	285.900	285.900	285.900
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.267.116,76	13.561.500	16.333.700	16.094.300	14.672.200	15.106.400
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.904.437,56	-13.229.200	-15.993.600	-15.754.200	-14.332.100	-14.746.300
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	4.560.355,75	8.720.000	4.017.000	17.685.000	17.103.000	6.005.000
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen	1.420.878,09	800.100	100	100	100	100
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	5.981.233,84	9.520.100	4.017.100	17.685.100	17.103.100	6.005.100
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	262.897,68	100.200	3.900.200	200	200	200
26. Baumaßnahmen	18.402.211,71	5.450.000	9.952.000	29.900.000	27.953.000	11.755.000
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	263.272,97	8.280.000	1.190.000	130.000	130.000	130.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	18.928.382,36	13.830.200	15.042.200	30.030.200	28.083.200	11.885.200
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-12.947.148,52	-4.310.100	-11.025.100	-12.345.100	-10.980.100	-5.880.100
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-25.851.586,08	-17.539.300	-27.018.700	-28.099.300	-25.312.200	-20.626.400
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-25.851.586,08	-17.539.300	-27.018.700	-28.099.300	-25.312.200	-20.626.400

Produkt 111-320 Liegenschaftsverwaltung / Gebäudemanagement				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Gebäudewirtschaft			Detlef Beyer	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Das Produkt beinhaltet die Bereitstellung, Unterhaltung, Bewirtschaftung und Verwaltung der benötigten Flächen und Räume. Die Gebäudenutzer (Verwaltung, Feuerwehrtechnische Zentrale und Schulen) erhalten unter den gegebenen Rahmenbedingungen möglichst optimale Nutzungsmöglichkeiten. Hauptanliegen ist es, eine leistungsfähige Bildungsinfrastruktur bereitzustellen und zu sichern.</p> <p>Schwerpunkt der Bautätigkeit ist die nachhaltige Gebäudesanierung. Dabei soll der aufgelaufene Reparaturstau nach der vom Kreistag verabschiedeten Sanierungsstrategie abgebaut und der Werterhalt gesichert werden. Vorrangig werden die kreiseigenen Schulen saniert. In dem Zuge wird auch die Qualität der Bildungsinfrastruktur gesteigert. Den Schwerpunkt der Sanierungstätigkeit bilden aktuell die drei Berufsbildenden Schulen.</p> <p>Ein Hauptaugenmerk gilt daneben der energetischen Gebäudesanierung und dem Klimaschutz. Ein Energiemanagement ist aufgebaut. Bei den laufenden Sanierungen werden die Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) umgesetzt. Geeignete Dächer kreiseigener Gebäude werden interessierten Bürgerinnen und Bürgern für die Errichtung privater Photovoltaikanlagen zur Verfügung gestellt.</p> <p>Eine besondere Herausforderung stellen die denkmalgeschützten Gebäude des früheren Michaelisklosters und das Gelände rund um die Michaeliskirche dar, die von der Kreisverwaltung genutzt werden. Das Gesamtensemble soll bestmöglich erhalten. Die Außenanlagen sollen der Öffentlichkeit als "Bürgergärten" zur Verfügung stehen.</p> <p>Unterhalten, bewirtschaftet und vermietet werden durch die Gebäudewirtschaft auch die kreiseigenen Flüchtlingsunterkünfte in Dahlenburg, Melbeck und Amt Neuhaus (Sumte).</p> <p>Weitere zentrale Aufgabe ist die Versorgung der Liegenschaften mit Strom, Wärme und Wasser sowie die Entsorgung der anfallenden Abfälle und Abwasser. Die Liegenschaftsverwaltung organisiert die Raumvergabe, Umzüge sowie die Reinigungs- und Hausmeisterdienste. Sie ist weiter zuständig für den Abschluss und die Abwicklung der gebäudebezogenen Versicherungen, die Bewirtschaftung aller grundstücksbezogenen Gebühren und Abgaben, die Bewirtung bei Sitzungen und sonstigen Veranstaltungen, die Organisation der Grünflächenpflege und des Winterdienstes, die Mobiliarbeschaffung und das Informations- und Leitsystem in den Verwaltungsgebäuden.</p> <p>Die Liegenschaftsverwaltung umfasst darüber hinaus den Kauf und Verkauf sowie die Anmietung und Vermietung bzw. Verpachtung von Grundstücken und Gebäuden. Vertreten werden hier auch die Eigentümerinteressen des Landkreises.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Art. 57 Abs. 1 Niedersächsische Verfassung (NV) Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) Allgemeine Geschäftsanweisung (AGA) Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) Niedersächsisches Brandschutzgesetz (NBrandSchG) Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) Vergabeverordnung (VgV) Vergabe- u. Vertragsordnungen für Bauleistungen (VOB) Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVergG) Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) Gebäudeenergiegesetz (GEG) Div. Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Lüneburg Div. Miet-, Werk-, u. Bewirtschaftungsverträge				
Ziele				
1. Die vereinbarte Strategie zur nachhaltigen und werterhaltenden Sanierung und Unterhaltung der kreiseigenen Gebäude wird weiter umgesetzt. Von den für die Umsetzung bereitgestellten Mitteln werden mindestens 90 % für die Sanierung und Modernisierung der Schulen eingesetzt.				
2. Fertigstellung der Sanierungsarbeiten an der Berufsbildenden Schule I Lüneburg.				
3. Fertigstellung der Elektroinstallationsarbeiten zum Förderprogramm Digitalpakt Schule.				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	56,1	59,4	31,8	-
Stellen im Stellenplan				33,88
Gebäudefläche (BGF)	217.159 m ²	216.030 m ²	224.665 m ²	231.989 m ²

Produkt 111-320 Liegenschaftsverwaltung / Gebäudemanagement				
Landkreis Lüneburg				
Grundstücksfläche (GSF)	3.904.312 m ²	4.323.458 m ²	4.375.718 m ²	4.225.864 m ²
Bauunterhaltungsmittel insgesamt	3.990.800 € (PLAN)	4.890.800 € (PLAN)	3.583.500 €	5.359.500 €
- davon Bauunterhalt allgemein	-	-	-	4.769.000 €
- davon für Flüchtlingsunterkünfte	-	-	-	400.500 €
- davon Prüfung elekt. Betriebsmittel	-	-	-	150.000 €
- davon Entsiegelung Schulhöfe	-	-	-	40.000 €
BU-Quote in Schulen	93,24%	95,24 %	95,57 %	92,00 %
Bewirtschaftungskosten je m ² BGF (ohne Flüchtlingsunterkünfte u. Arena)	17,29 €	20,06 €	21,05 €	43,64 €
Stromkosten je m ² BGF	4,08 €	4,68 €	5,42 €	16,50 €
Heizkosten je m ² BGF	3,17 €	4,71 €	4,63 €	14,71 €
Wasserkosten je m ² BGF	0,21 €	0,15 €	0,23 €	0,19 €
Abwasserkosten je m ² BGF	0,46 €	0,36 €	0,47 €	0,41 €
Müllkosten je m ² BGF	0,77 €	0,85 €	0,80 €	0,87 €
Versicherungsaufwand je m ² BGF	0,88 €	0,86 €	1,02 €	1,00 €
Reinigungssachkosten je m ² BGF	7,72 €	8,45 €	8,48 €	9,96 €

Investitionen Produkt 111-320 Liegenschaftsverwaltung / Gebäudemanagement							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
3500.09.00 bewegliche Vermögensgegenstände (Schadensfälle)	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000		
3500.09.04 Bewegliche Vermögensgegenstände FD 35	-100.000	-40.000	-20.000	-20.000	-20.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	100.000	40.000	20.000	20.000	20.000		
3500.09.33 Naturschutz - Grunderwerb, Kompensationsmaßn.	-100	-100	-100	-100	-100		
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	100	100	100	100	100		
3500.09.34 Erwerb u. Verkauf Grundstücke							
210 21. Veräußerung von Sachvermögen	100	100	100	100	100		
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	100	100	100	100	100		
3500.16.01 Kreisverwaltung - Einbau Büroräume	-50.000	-150.000					
260 26. Baumaßnahmen	50.000	150.000					
3500.21.01 Ausbau der Ladeinfrastruktur für E-Mobilität		-50.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		50.000					
3500.21.02 Austausch Notstromaggregat u. Hausanschluss(Trafo)	-500.000	-680.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	500.000	680.000					
3500.23.02 Fahrradabstellanlage m. Lastenradabsicherung Zuse		-35.000					
260 26. Baumaßnahmen		35.000					

Produkt 111-320 Liegenschaftsverwaltung / Gebäudemanagement

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	38.359,32	38.100	40.500	40.500	40.500	40.500
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		100	100	100	100	100
6. privatrechtliche Entgelte	66.217,37	42.200	82.700	82.700	82.700	82.700
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	87.034,68		100	100	100	100
11. sonstige ordentliche Erträge	1.600,00	200	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	193.211,37	80.600	123.500	123.500	123.500	123.500
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	2.111.941,04	2.627.100	2.412.700	2.485.200	2.559.800	2.636.600
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.257.791,31	1.914.000	2.224.000	1.995.900	1.834.500	1.789.500
16. Abschreibungen	219.952,93	233.900	280.300	317.900	319.800	322.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	83.111,45	23.100	25.700	25.700	25.700	25.700
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	3.672.796,73	4.798.100	4.942.700	4.824.700	4.739.800	4.774.500
21. ordentliches Ergebnis	-3.479.585,36	-4.717.500	-4.819.200	-4.701.200	-4.616.300	-4.651.000
22. außerordentliche Erträge	34.804,62					
23. außerordentliche Aufwendungen	115.600,87					
24. außerordentliches Ergebnis	-80.796,25					
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-3.560.381,61	-4.717.500	-4.819.200	-4.701.200	-4.616.300	-4.651.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-3.560.381,61	-4.717.500	-4.819.200	-4.701.200	-4.616.300	-4.651.000

Erläuterungen

zu Pos. 15: Bauunterhaltung und Bewirtschaftungsaufwendungen für die Kreisverwaltung, Mieten, Pachten u. a.

Seite 152
Haushaltsplan 2023

Teilergebnishaushalt Fachdienst 34 Recht und Kommunales

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	16.144,67	11.200	12.200	12.200	12.200	12.200
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	248.737,20	137.000	60.000	240.000	240.000	150.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	3.036.251,37	3.980.000	3.905.000	3.905.000	3.905.000	3.905.000
12. = Summe ordentliche Erträge	3.301.133,24	4.128.200	3.977.200	4.157.200	4.157.200	4.067.200
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.256.708,03	1.322.000	1.468.200	1.512.300	1.557.600	1.604.300
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.031,79	4.800	6.400	6.400	6.400	6.400
16. Abschreibungen	4.459,13					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	388.003,32	230.870	74.800	314.800	314.800	314.800
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.657.202,27	1.557.670	1.549.400	1.833.500	1.878.800	1.925.500
21. ordentliches Ergebnis	1.643.930,97	2.570.530	2.427.800	2.323.700	2.278.400	2.141.700
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen	9.459,07					
24. außerordentliches Ergebnis	-9.459,07					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	1.634.471,90	2.570.530	2.427.800	2.323.700	2.278.400	2.141.700

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 34 Recht und Kommunales

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	16.144,67	11.200	12.200	12.200	12.200	12.200
5. privatrechtliche Entgelte						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	266.927,11	137.000	60.000	240.000	240.000	150.000
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	3.122.692,03	3.980.000	3.905.000	3.905.000	3.905.000	3.905.000
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.405.763,81	4.128.200	3.977.200	4.157.200	4.157.200	4.067.200
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	1.259.496,08	1.322.000	1.468.200	1.512.300	1.557.600	1.604.300
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	17.490,86	4.800	6.400	6.400	6.400	6.400
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen						
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	358.498,76	230.870	74.800	314.800	314.800	314.800
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.635.485,70	1.557.670	1.549.400	1.833.500	1.878.800	1.925.500
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.770.278,11	2.570.530	2.427.800	2.323.700	2.278.400	2.141.700
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
32. Saldo aus Investitionstätigkeit						
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	1.770.278,11	2.570.530	2.427.800	2.323.700	2.278.400	2.141.700
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	1.770.278,11	2.570.530	2.427.800	2.323.700	2.278.400	2.141.700

Produkt 111-220 Allgemeine Rechts- und Datenschutzangelegenheiten				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Recht und Kommunales			Silke Fürst	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Die allgemeinen Rechtsangelegenheiten beinhalten die juristische Beratung, die gerichtliche und außergerichtliche Vertretung des Landkreises sowie der kreisangehörigen Kommunen und Verbände. Außerdem werden Ordnungswidrigkeitsverfahren (ohne Ordnungswidrigkeiten nach der StVO oder dem StVG) bearbeitet.</p> <p>Die allgemeinen Datenschutzangelegenheiten beinhalten die Datenschutzaufsicht und die Beratung des Landkreises sowie der Samtgemeinden und Einheitsgemeinden durch die weisungsungebundene gemeinsame Datenschutzbeauftragte und die sachbearbeitenden Personen einschließlich der damit verbundenen Aufsichtsfunktionen und die Implementation eines Datenschutzmanagements auf Grundlage der DSGVO.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Art. 57 Abs. 1 Niedersächsische Verfassung (NV) Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) Alle materiellen und prozessualen Regelungen des Verwaltungsrechts, Sozialrechts, Zivilrechts und Strafrechts Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OwiG) in Verbindung mit den jeweiligen Fachgesetzen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) Nds. Datenschutzgesetz (NDSG) Vereinbarung über den gemeinsamen Datenschutzbeauftragten				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	6,9	6,9	6,9	-
Stellen im Stellenplan				7,13
jährliche Beratungsfälle intern	650	650	650	650
jährliche Beratungsfälle extern	30	30	30	30
Anzahl Prozesse (1. u. 2. Instanz)	150	163	150	160
Allgemeine Owi-Verfahren	1.056	1.658	900	1.100

Produkt 111-220 Allgemeine Rechts- und Datenschutzangelegenheiten

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.871,67	1.200	2.200	2.200	2.200	2.200
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59.255,22	57.000	60.000	60.000	60.000	60.000
11. sonstige ordentliche Erträge	202.702,35	225.000	150.000	150.000	150.000	150.000
12. = Summe ordentliche Erträge	263.829,24	283.200	212.200	212.200	212.200	212.200
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	545.016,41	523.800	586.200	603.700	621.600	640.100
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.263,00	4.800	6.400	6.400	6.400	6.400
16. Abschreibungen	4.419,66					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	29.301,54	73.220	73.200	73.200	73.200	73.200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	583.000,61	601.820	665.800	683.300	701.200	719.700
21. ordentliches Ergebnis	-319.171,37	-318.620	-453.600	-471.100	-489.000	-507.500
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-319.171,37	-318.620	-453.600	-471.100	-489.000	-507.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-319.171,37	-318.620	-453.600	-471.100	-489.000	-507.500

Erläuterungen

zu Pos. 7: Kostenerstattung der Gemeinden und Samtgemeinden für die gemeinsame Datenschutzbeauftragte

zu Pos. 11: Verwarnungs- und Bußgelder

zu Pos. 19: Gerichts- und ähnliche Aufwendungen

Produkt 111-500 Kommunalaufsicht				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Recht und Kommunales		Silke Fürst		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Die Kommunalaufsicht versteht sich in erster Linie als Ratgeber in allen rechtlichen und tatsächlichen Fragen und stellt sicher, dass die kreisangehörigen Gemeinden und Samtgemeinden (ausgenommen ist die Hansestadt Lüneburg) die Gesetze beachten.				
Die Kommunalaufsicht schließt die Finanzaufsicht ein, die im Wesentlichen aus der Prüfung und ggfs. Genehmigung der kommunalen Haushalte besteht. Bei den Stiftungen und - sofern nicht befreit - den Realverbänden erfolgt eine Prüfung der Jahresrechnungen. Die Kommunalaufsicht ist Vergabenachprüfstelle nach VOB. Bei den wirtschaftlichen Vereinen wird die Rechtsaufsicht durch den Landkreis wahrgenommen.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) Niedersächsische Kommunalhaushalts- und Kassenverordnung (Nds. KomHKVO) Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	1,1	1,2	1,2	-
Stellen im Stellenplan				1,41

Produkt 111-500 Kommunalaufsicht

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	75,00					
12. = Summe ordentliche Erträge	75,00					
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	80.396,47	51.500	95.800	98.700	101.700	104.800
16. Abschreibungen	39,47					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.177,66	1.450	1.400	1.400	1.400	1.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	83.613,60	52.950	97.200	100.100	103.100	106.200
21. ordentliches Ergebnis	-83.538,60	-52.950	-97.200	-100.100	-103.100	-106.200
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-83.538,60	-52.950	-97.200	-100.100	-103.100	-106.200
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-83.538,60	-52.950	-97.200	-100.100	-103.100	-106.200

Produkt 121-000 Wahlen				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Recht und Kommunales			Silke Fürst	
Pflichtaufgaben Ja				
Rechtsbindungsgrad Muss				
Beschreibung				
Dieses Produkt beinhaltet die Vorbereitung und Durchführung von Wahlen (Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen), die Unterstützung bei Volksabstimmungen (Volksinitiativen, Volksbefragungen und Volksentscheiden) und die Vorbereitung und Durchführung von Abstimmungen auf Kreisebene (Einwohnerantrag, Bürgerbegehren, Bürgerentscheiden und Einwohnerbefragungen). Auch die Wahrnehmung der Aufgaben der Kreiswahlleitung zählt zu diesem Produkt.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Europawahlgesetz (EuWG) Europawahlordnung (EuWO) Bundeswahlgesetz (BWahlG) Bundeswahlordnung (BWO) Niedersächsisches Landeswahlgesetz (NLWG) Niedersächsische Landeswahlordnung (NLWO) Niedersächsisches Kommunalwahlgesetz (NKWG) Niedersächsische Kommunalwahlordnung (NKWO) Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	0,5	0,7	0,7	-
Stellen im Stellenplan				0,47

Produkt 121-000 Wahlen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	189.406,98	80.000		180.000	180.000	90.000
12. = Summe ordentliche Erträge	189.406,98	80.000		180.000	180.000	90.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	66.453,84	78.500	28.100	29.000	29.900	30.800
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.768,79					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	355.465,12	155.100	100	240.100	240.100	240.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	425.687,75	233.600	28.200	269.100	270.000	270.900
21. ordentliches Ergebnis	-236.280,77	-153.600	-28.200	-89.100	-90.000	-180.900
23. außerordentliche Aufwendungen	9.459,07					
24. außerordentliches Ergebnis	-9.459,07					
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-245.739,84	-153.600	-28.200	-89.100	-90.000	-180.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-245.739,84	-153.600	-28.200	-89.100	-90.000	-180.900

Erläuterungen

zu Pos. 7: Wahlkostenerstattung vom Land

zu Pos. 19: Aufwendungen für Wahlen (2022: Landtagswahl, 2024: Europawahl, 2025: Bundestagswahl, 2026: Kommunalwahl)

Produkt 122-201 Verkehrsordnungswidrigkeiten				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Recht und Kommunales			Silke Fürst	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Dieses Produkt umfasst die Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten zur Aufrechterhaltung der Sicherheit im Straßenverkehr.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG) Straßenverkehrsordnung (StVO) Straßenverkehrsgesetz (StVG)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	6,7	12,6	12,1	-
Stellen im Stellenplan				13,25
Anzahl Verkehrsordnungswidrigkeiten	77.462	71.491	65.000	65.000

Produkt 122-201 Verkehrsordnungswidrigkeiten

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	14.273,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
11. sonstige ordentliche Erträge	2.833.549,02	3.755.000	3.755.000	3.755.000	3.755.000	3.755.000
12. = Summe ordentliche Erträge	2.847.822,02	3.765.000	3.765.000	3.765.000	3.765.000	3.765.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	564.841,31	668.200	758.100	780.900	804.400	828.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	59,00	1.100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	564.900,31	669.300	758.200	781.000	804.500	828.700
21. ordentliches Ergebnis	2.282.921,71	3.095.700	3.006.800	2.984.000	2.960.500	2.936.300
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	2.282.921,71	3.095.700	3.006.800	2.984.000	2.960.500	2.936.300
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	2.282.921,71	3.095.700	3.006.800	2.984.000	2.960.500	2.936.300

Erläuterungen

zu Pos. 11: Buß- und Verwargelder

Teilergebnishaushalt Fachdienst 40 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	15,54	200	200	200	200	200
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	174.770,10	265.000	230.000	230.000	235.000	235.000
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.634,84	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	-1.281,20	14.500	13.500	13.500	13.500	14.500
12. = Summe ordentliche Erträge	192.139,28	284.700	249.700	249.700	254.700	255.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.500.282,65	1.807.600	1.916.700	1.974.300	2.033.600	2.094.500
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	165.122,77	187.000	186.400	186.400	186.400	186.400
16. Abschreibungen	5.310,19	6.000	5.800	6.500	6.400	6.200
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	61.584,00	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	54.731,09	47.000	55.600	55.600	55.600	55.600
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.787.030,70	2.109.600	2.226.500	2.284.800	2.344.000	2.404.700
21. ordentliches Ergebnis	-1.594.891,42	-1.824.900	-1.976.800	-2.035.100	-2.089.300	-2.149.000
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.594.891,42	-1.824.900	-1.976.800	-2.035.100	-2.089.300	-2.149.000
28. Saldo aus Internen Leistungsbeziehungen		-7.100	-7.100	-7.100	-7.100	-7.100

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 40 Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	170.588,80	265.000	230.000	230.000	235.000	235.000
5. privatrechtliche Entgelte						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.634,84	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	6.241,92	14.500	13.500	13.500	13.500	14.500
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	195.465,56	284.500	249.500	249.500	254.500	255.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	1.496.273,98	1.807.600	1.916.700	1.974.300	2.033.600	2.094.500
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	165.192,72	187.000	186.400	186.400	186.400	186.400
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen	61.584,00	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	55.439,10	47.000	55.600	55.600	55.600	55.600
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.778.489,80	2.103.600	2.220.700	2.278.300	2.337.600	2.398.500
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.583.024,24	-1.819.100	-1.971.200	-2.028.800	-2.083.100	-2.143.000
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.650,00		10.000			
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	4.650,00		10.000			
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.650,00		-10.000			
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-1.587.674,24	-1.819.100	-1.981.200	-2.028.800	-2.083.100	-2.143.000
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-1.587.674,24	-1.819.100	-1.981.200	-2.028.800	-2.083.100	-2.143.000

Produkt 122-100 Veterinäraufsicht				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung			Jochen Gronholz (komm.)	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Im Rahmen des Verbraucherschutzes und zu Qualitätssicherungszwecken werden die Produktion und der Handel von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen überwacht. Die Entnahme von Proben erfolgt in den Betrieben zur Untersuchung durch Untersuchungsämter auf Verkehrsfähigkeit. Die Überwachung erstreckt sich im Bereich der Hygiene auf Räume, die Arbeitsprozesse, Materialien, die Kennzeichnung von Produkten und das eingesetzte Personal. Aufgabenzuwachs erfährt der Lebensmittelbereich aktuell durch die notwendige Einarbeitung in umfangreiche neue EU-Vorgaben (s.u.) Der Brexit führt hier im Bereich der Attestausstellung im Zusammenhang mit Lebensmittelexporten zu einem Aufgabenzuwachs. Darüber hinaus erfährt der Bereich im Zusammenhang mit dem Bereich Tierarzneimittel einen Aufgabenzuwachs durch die neue Aufgabe zur Minimierung des Antibiotikaeinsatzes in der Nutztierhaltung.</p> <p>Zu diesem Produkt zählen auch Aufgaben, Maßnahmen und Erlaubnisse nach dem Tierschutzgesetz. Die Nutztierhaltungen müssen nach Vorgaben der Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung durch risikoorientierte Tierschutz-Schwerpunktkontrollen regelmäßig überwacht werden, dies ist derzeit noch nicht gewährleistet. Ein erhöhter Überwachungsaufwand wird entstehen, weil zunehmend Bedarf für Schlachtungen direkt auf der Weide besteht (Stichwort: Kugelschuss auf der Weide).</p> <p>Auch die Sicherstellung artgerechter Tierhaltung sowie die Vorbeugung und Bekämpfung von Tierkrankheiten ist Teil dieses Produktes. Die Tierseuchenbekämpfung umfasst die Aufgaben der Organisation des Einsatzes von Tierärzten in Bezug auf Kontrollen von Tierbeständen sowie die Auswertung von Untersuchungsergebnissen. Auch die Überwachung und Beprobung von Tierhaltungen sind Teil der Seuchenbekämpfung. Aktuell sind u.a. Präventionsmaßnahmen gegen die ASP und die Vorbereitung auf einen möglichen ASP-Ausbruch nach wie vor ein zeitintensives Betätigungsfeld. Hier führt auch die neue Aufgabe zur Minimierung des Antibiotikaeinsatzes in der Nutztierhaltung zu einem Aufgabenzuwachs (s.o.)</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Tierschutzgesetz (TierSchG) Tiergesundheitsgesetz (TierGesG) Tierschutztransportverordnung (TierSchTransportVO) Niedersächsische Gefahrtierverordnung (Nds. GefTVO) Versuchstiermeldeverordnung (VersTierMeldV) Ferkelbetäubungssachkundeverordnung (FerkBetSachkV) Verordnung über tierärztliche Hausapotheken (TÄHAV) Niedersächsisches Hundegesetz (NHundG) Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB) Arzneimittelgesetz (AMG) Chemikaliengesetz (ChemG) Vereinbarung mit der Tierheim GmbH Div. EU- bundes- u. landesrechtliche Verordnungen im Bereich Lebensmittel (derzeit allein mehr als 700 lebensmittelrechtlich relevante Vorschriften in Deutschland), darunter die neue EU-Kontrollverordnung VO 2017/625 im Rahmen der Novellierung des EU-Hygienepakets (Nachfolgeregelung der VO (EU) 882/2004 und 854/2004) und damit zusammenhängende Rechtsakte u.a. VO (EU) 2019/624, VO (EU) 2019/627 und VO (EU) 2019/628 Div. EU-, bundes- und landesrechtliche Verordnungen in den Bereichen Futtermittel, Tierschutz, Tierseuchenbekämpfung, Arzneimittel u. Hygiene				
Enthaltene freiwillige Leistungen				
Zuschuss an die Verbraucherzentrale				
Ziele				
1. Jährlich werden mindestens 1.000 Kontrollen in den lebensmittelrelevanten Betrieben durchgeführt. 2. Jährlich werden mindestens 800 Lebensmittelproben gezogen. 3. Jährlich werden mindestens 200 tierseuchenrechtliche Kontrollen (ohne Kontrollen bei Verladungen von Nutztieren) durchgeführt.				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	19,6	20,4	22,4	-
Stellen im Stellenplan				23,1
Lebensmittelkontrollen insgesamt	522	519	1.000	1.000
- davon Nachkontrollen	75	71	100	100
Anzahl Probenahmen Lebensmittel insg.	570	802	780	800
Tierseuchenrechtl. Kontrollen (ohne Verladungen v. Nutztieren)	166	141	200	200
Anzahl gemeldete Fälle NHundG	89	85	90	90
Verfügungen NHundG	58	69	60	60
Probebeanstandungen (PB) insg.	117	135	120	120

Produkt 122-100 Veterinäraufsicht							
Landkreis Lüneburg							
Anzahl der erfassten Betriebe			3.214	3.341	3.200		3.300
Planmäßige Routinekontrollen Lebensmittel nach EU-Vorgabe			1.066	1.206	1.206		851
- davon in Niedersachsen erforderl. (ab 2022 100 % der EU-Vorgabe)			586	663	663		851
- davon durchgeführt			344	286	700		600
Festgestellte lebensmittelrechtliche Verstöße			258	187	350		200
Tierschutzanzeigen			227	261	220		240
Investitionen Produkt 122-100 Veterinäraufsicht							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
4000.10.01 Veterinärwesen - bewegl. Vermögengegenstände		-10.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		10.000					

Produkt 122-100 Veterinäraufsicht

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	15,54	200	200	200	200	200
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	90.082,09	200.000	150.000	150.000	155.000	155.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.598,53					
11. sonstige ordentliche Erträge	-1.281,20	14.500	13.500	13.500	13.500	14.500
12. = Summe ordentliche Erträge	95.414,96	214.700	163.700	163.700	168.700	169.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.371.908,59	1.696.500	1.805.800	1.860.200	1.916.200	1.973.600
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73.480,71	92.000	86.400	86.400	86.400	86.400
16. Abschreibungen	4.723,06	5.400	5.200	5.900	5.800	5.600
18. Transferaufwendungen	61.584,00	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	19.792,51	28.700	29.600	29.600	29.600	29.600
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.531.488,87	1.884.600	1.989.000	2.044.100	2.100.000	2.157.200
21. ordentliches Ergebnis	-1.436.073,91	-1.669.900	-1.825.300	-1.880.400	-1.931.300	-1.987.500
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.436.073,91	-1.669.900	-1.825.300	-1.880.400	-1.931.300	-1.987.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-1.436.073,91	-1.669.900	-1.825.300	-1.880.400	-1.931.300	-1.987.500

Erläuterungen

zu Pos. 5: Verwaltungsgebühren einschließlich Lebensmittelüberwachung

zu Pos. 15: Aufwendungen für Seuchenbekämpfung, Tiergesundheit u. ä.

zu Pos. 18: Unterbringungskosten Tierheim

Produkt 414-100 Schlachtier- und Fleischuntersuchung				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung		Jochen Gronholz (komm.)		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Zum Schutz der Verbraucher/innen und zur Qualitätssicherung werden die Gewinnung sowie die Be- und Verarbeitung von Fleisch - als Lebensmittel - überwacht.				
Tiere, die zur Gewinnung von Lebensmitteln dienen, werden vor der Schlachtung und das gewonnene Fleisch nach der Schlachtung amtlich untersucht. Das Fleisch wird z.B. auf Rückstände von Tierarzneimitteln bei der Fleischgewinnung untersucht. Aufgabenzuwachs erfährt der Bereich in 2021 durch einen aktuell in Planung befindlichen Notschlachtbetrieb in Amt Neuhaus.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
EU-Hygienepaket Tierische Lebensmittel-Hygieneverordnung Fleischbeschau-Tarifvertrag "Fleischuntersuchung der Länder"				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile (ohne Honorarkräfte)	0,6	0,6	0,6	-
Stellen im Stellenplan				0,6
Zahl der Schlachtungen	5.170	4.289	6.200	5.000
Trichinenunter. b. Wildschweinen	2.199	2.023	2.300	2.000
Trichinenunter. b. Hausschweinen	495	522	500	500
Positive Untersuchungsbefunde	0	0	0	0

Produkt 414-100 Schlachttier- und Fleischuntersuchung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	84.688,01	65.000	80.000	80.000	80.000	80.000
12. = Summe ordentliche Erträge	84.688,01	65.000	80.000	80.000	80.000	80.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	95.276,74	78.900	79.500	81.800	84.100	86.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	34.928,63	18.200	25.900	25.900	25.900	25.900
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	130.205,37	97.100	105.400	107.700	110.000	112.500
21. ordentliches Ergebnis	-45.517,36	-32.100	-25.400	-27.700	-30.000	-32.500
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-45.517,36	-32.100	-25.400	-27.700	-30.000	-32.500
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-7.100	-7.100	-7.100	-7.100	-7.100
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-45.517,36	-39.200	-32.500	-34.800	-37.100	-39.600

Erläuterungen

zu Pos. 19: Dienstreisen, Untersuchungsgebühren u. a.

Produkt 537-100 Tierkörperbeseitigung				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung		Jochen Gronholz (komm.)		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Anfallende Tierkörper, Tierkörperteile und tierische Produkte werden der unschädlichen Beseitigung zugeführt, sofern sie nicht anders verarbeitet werden. Tierische Produkte werden z.T. anders verarbeitet (z.B. Gülle in Biogasanlagen). Eine unschädliche Beseitigung ist erforderlich, um Ausbrüchen von Tierseuchen vorzubeugen bzw. diese zu verhindern.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
EU-Verordnung über Tierische Nebenprodukte Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz (TierNebG) Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsverordnung (TierNebV) Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz-Bußgeldverordnung (TierNebG-BußgeldVO)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	0,3	0,3	0,3	-
Stellen im Stellenplan				0,3

Produkt 537-100 Tierkörperbeseitigung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.036,31	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
12. = Summe ordentliche Erträge	12.036,31	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	33.097,32	32.200	31.400	32.300	33.300	34.300
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	91.642,06	95.000	100.000	100.000	100.000	100.000
16. Abschreibungen	587,13	600	600	600	600	600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	9,95	100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	125.336,46	127.900	132.100	133.000	134.000	135.000
21. ordentliches Ergebnis	-113.300,15	-122.900	-126.100	-127.000	-128.000	-129.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-113.300,15	-122.900	-126.100	-127.000	-128.000	-129.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-113.300,15	-122.900	-126.100	-127.000	-128.000	-129.000

Erläuterungen

zu Pos. 7: Erstattungen der Tierseuchenkasse

zu Pos. 15: insbes. Aufwendungen für die Tierkörperbeseitigungsanlage Mulmshorn

Teilergebnishaushalt Fachdienst 41 Ordnung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	791.480,83	1.106.700	1.209.900	854.600	854.600	854.600
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	115.522,46	103.700	115.100	120.100	125.200	129.700
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	10.895.238,18	12.859.000	13.189.900	13.429.900	13.695.200	13.985.700
6. privatrechtliche Entgelte	25.680,60	22.300	22.300	22.300	22.300	22.300
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	315.339,87	302.000	313.000	313.000	313.000	313.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	1.521,50	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
12. = Summe ordentliche Erträge	12.144.783,44	14.394.800	14.851.300	14.741.000	15.011.400	15.306.400
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	2.678.967,21	3.217.900	3.566.200	3.673.300	3.783.600	3.897.500
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.045.924,34	12.297.600	12.458.100	12.551.400	12.790.700	13.034.900
16. Abschreibungen	289.744,88	308.800	426.300	458.700	441.000	437.700
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	821.590,13	668.500	908.500	908.500	908.500	908.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	888.340,86	1.781.780	1.310.100	1.192.700	1.191.800	1.191.800
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	15.724.567,42	18.274.580	18.669.200	18.784.600	19.115.600	19.470.400
21. ordentliches Ergebnis	-3.579.783,98	-3.879.780	-3.817.900	-4.043.600	-4.104.200	-4.164.000
22. außerordentliche Erträge	2.051.915,81					
23. außerordentliche Aufwendungen	2.053.851,73					
24. außerordentliches Ergebnis	-1.935,92					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-3.581.719,90	-3.879.780	-3.817.900	-4.043.600	-4.104.200	-4.164.000
28. Saldo aus Internen Leistungsbeziehungen	135,80	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 41 Ordnung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	791.480,83	1.106.700	1.209.900	854.600	854.600	854.600
3. sonstige Transfereinzahlungen	1.827.611,62					
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.778.420,42	3.496.000	3.645.200	3.700.200	4.011.000	4.187.500
5. privatrechtliche Entgelte	20.085,10	22.300	22.300	22.300	22.300	22.300
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	360.389,97	302.000	313.000	313.000	313.000	313.000
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.777.987,94	4.928.100	5.191.500	4.891.200	5.202.000	5.378.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	3.989.077,13	3.217.900	3.566.200	3.673.300	3.783.600	3.897.500
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	2.081.519,57	2.928.900	2.904.600	2.809.400	3.069.700	3.283.600
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen	817.329,10	668.500	908.500	908.500	908.500	908.500
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	983.101,83	1.781.780	1.310.100	1.192.700	1.191.800	1.191.800
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.871.027,63	8.597.080	8.689.400	8.583.900	8.953.600	9.281.400
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.093.039,69	-3.668.980	-3.497.900	-3.692.700	-3.751.600	-3.902.900
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	193.354,07	162.000	80.000	80.000	80.000	80.000
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	193.354,07	162.000	80.000	80.000	80.000	80.000
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	202.525,17	405.000	314.000	275.000	269.000	145.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen	120.000,00		50.000	50.000	50.000	50.000
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	322.525,17	405.000	364.000	325.000	319.000	195.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-129.171,10	-243.000	-284.000	-245.000	-239.000	-115.000
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-3.222.210,79	-3.911.980	-3.781.900	-3.937.700	-3.990.600	-4.017.900
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-3.222.210,79	-3.911.980	-3.781.900	-3.937.700	-3.990.600	-4.017.900

Produkt 121-100 Statistik				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Ordnung			Matthias Knaack	
Pflichtaufgaben Ja				
Rechtsbindungsgrad Muss				
Beschreibung				
Die Durchführung des registergestützten Zensus erfolgt im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit in Kooperation mit der Hansestadt Lüneburg und der Hansestadt Uelzen in den Jahren 2021 bis 2023.				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellen im Stellenplan				2,0

Produkt 121-100 Statistik

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		492.100	255.300			
12. = Summe ordentliche Erträge		492.100	255.300			
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	7.635,07		145.300	149.800	154.300	159.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.706,14					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	816,62	491.900	117.500	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	27.157,83	491.900	262.800	149.900	154.400	159.100
21. ordentliches Ergebnis	-27.157,83	200	-7.500	-149.900	-154.400	-159.100
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-27.157,83	200	-7.500	-149.900	-154.400	-159.100
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-27.157,83	200	-7.500	-149.900	-154.400	-159.100

Produkt 122-000 Allg. Ordnungsaufgaben, Melde- und Personenstandswesen				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Ordnung		Sonja Sachse		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Dieses Produkt beinhaltet allgemeine Ordnungsaufgaben zur Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung. Dazu gehören:				
<ul style="list-style-type: none"> - Behördliche Unterbringungen nach dem Niedersächsischen Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen für psychisch Kranke, - Aufgaben nach dem Waffen-, Munitions-, und Sprengstoffrecht, - Überwachung des landwirtschaftlichen Grundstückverkehrs, - Jagd- und Fischereianglegenheiten, - Aufgaben nach dem Prostituiertenschutzgesetz - Bekämpfung der Schwarzarbeit (unberechtigte Handwerksausübung und fehlende Gewerbeanmeldung), - Aufgaben nach dem Geldwäschegesetz, - Namensänderungsrecht, - Standesamtsaufsicht, - Ausfertigung von Apostillen und Legalisationen, - Aufgaben zur Vorbereitung des registergestützten Zensus 2021 (voraussichtlich verschoben auf 2022) - spezielle ordnungsbehördliche Aufgaben (u. a. Gewerbeuntersagungs-/Wiedergestattungsverfahren, Versammlungsrecht, Obdachlosen- u. Friedhofsangelegenheiten ohne Privatbegräbnisstätten, Genehmigung von Lotterien u. Ausspielungen, Versteigerungsangelegenheiten, Aufgaben nach dem Ladenschlussgesetz, Überwachung von Privatkrankenanstalten und Schulzuführungen), - Fachaufsicht über Gemeinden im Bereich der allgemeinen Gefahrenabwehr sowie der Pass-, Personalausweis- und Meldeangelegenheiten, - Erteilung und Widerruf von Erlaubnissen im Reisegewerbe und für Spielhallen, Märkte, Ausstellungen und Messen (auch der Widerruf von Erlaubnissen nach "altem" Gaststättenrecht), Durchführung von Überwachungsmaßnahmen sowie die Fachaufsicht im Bereich allgemeine Gewerbeüberwachung über die Gemeinden und die Fachaufsicht über die Gemeinden/Samtgemeinden im Bereich Gaststättenrecht. 				
Die Bearbeitung der Staatsangehörigkeits- und Ausländerangelegenheiten einschließlich der Begleitung von Asyl- und Einbürgerungsverfahren werden seit 01.02.2011 in der gemeinsamen Ausländerbehörde bei der Hansestadt Lüneburg wahrgenommen.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Polizei- und Ordnungsbehördengesetz (NPOG) Niedersächsisches Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen für psychische Kranke (NPsychKG) Sprengstoffgesetz (SprengG) Grundstücksverkehrsgesetz (GrdstVG) Bundesjagdgesetz (BJagdG) Niedersächsisches Jagdgesetz (NJagdG) Niedersächsisches Fischereigesetz (NFischG) Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG) Transsexuellengesetz (TSG) Lebenspartnerschaftsgesetz (LpartG) Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwArbG) Geldwäschegesetz (GwG) Gesetz über die Änderung von Familiennamen und Vornamen (NamÄndG) Personenstandsgesetz (PStG) Haager Kinderschutzübereinkommen (KSÜ) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG) Bundesvertriebenengesetz (BVFG) Konsulargesetz (KG) Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG) Gewerbeordnung (GewO) Niedersächsisches Gaststättengesetz (NGastG) Handwerksordnung (HWO) Glücksspielstaatsvertrag (GlüStV) Niedersächsisches Glücksspielgesetz (NGLüSpG) Div. spezialrechtliche Gesetze, Verordnungen, Erlasse und Verwaltungsvorschriften				
Ziele				
Um die Sicherheit im Waffenwesen zu erhöhen, werden im Landkreis alle Besitzer von Waffen verdachtsunabhängig überprüft. Hierzu erfolgt jährlich bei 60 von den bis dahin noch nicht kontrollierten Waffenbesitzern eine Überprüfung.				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	9,6	10,1	10,1	-
Stellen im Stellenplan				10,75
Zwangsmaßnahmen n. PsychKG	361	402	370	370

Produkt 122-000 Allg. Ordnungsaufgaben, Melde- und Personenstandswesen				
Landkreis Lüneburg				
Waffenrechtl. Registrierungsmaßnahmen	1.193	1.390	1.250	1.250
Waffenbesitzer	3.142	3.120	3.100	3.100
Insges. überpr. Waffenbesitzer wg.				
- ordnungsgem. Waffenunterbringung	12	7	60	60
- persönl. Zuverlässigkeit	1.618	1.460	1.150	1.200
Zahl erteilter Jagdscheine	916	780	650	800
Landwirtschaftl. Grundstücks- und Pachtverträge	260	210	240	240

Produkt 122-000 Allg. Ordnungsaufgaben, Melde- und Personenstandswesen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	168.328,85	157.500	177.500	157.500	157.500	177.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.842,27	40.600	40.600	40.600	40.600	40.600
11. sonstige ordentliche Erträge	132,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
12. = Summe ordentliche Erträge	209.303,12	199.200	219.200	199.200	199.200	219.200
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	714.890,46	959.300	950.600	979.200	1.008.800	1.039.300
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.134,77	60.500	60.500	60.500	60.500	60.500
16. Abschreibungen	309,71					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	578.982,43	866.320	865.900	865.900	865.900	865.900
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.346.317,37	1.886.120	1.877.000	1.905.600	1.935.200	1.965.700
21. ordentliches Ergebnis	-1.137.014,25	-1.686.920	-1.657.800	-1.706.400	-1.736.000	-1.746.500
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.137.014,25	-1.686.920	-1.657.800	-1.706.400	-1.736.000	-1.746.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-1.137.014,25	-1.686.920	-1.657.800	-1.706.400	-1.736.000	-1.746.500

Erläuterungen

zu Pos. 5: Verwaltungsgebühren für Jagdscheine, Maßnahmen nach dem Waffengesetz, Maßnahmen nach der Handwerksordnung u. a.

zu Pos. 7: Kostenerstattungen für Maßnahmen nach dem NPsychKG, Erstattungen vom Land nach dem NFGV

zu Pos. 19: Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige (z. B. Kreisjägermeister), Erstattung von Personal- und Sachkosten für die Ausländerbehörde bei der Hansestadt Lüneburg

Produkt 126-000 Abwehrender Brandschutz									
Landkreis Lüneburg									
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)					
Ordnung				Sonja Sachse					
Pflichtaufgaben		Ja							
Rechtsbindungsgrad		Muss							
Beschreibung									
Dieses Produkt umfasst insbesondere die Sicherstellung des Brandschutzes. Dazu gehören die Aufgaben der Vorhaltung und Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehren sowie die Unterhaltung und der Betrieb der Feuerwehrentechnischen Zentrale (FTZ) Auch die Förderung des Feuerlöschwesens gehört zu diesen Aufgaben. Darüber hinaus wird im Rahmen der Kreisausbildung ein umfangreiches Lehrgangsangebot für Feuerwehrangehörige vorgehalten.									
Ein Teil der bisher in diesem Produkt geplanten Aufwendungen werden ab dem Haushaltsjahr 2022 in dem Produkt 126-200 veranschlagt.									
Wesentliche Rechtsgrundlagen									
Niedersächsisches Brandschutzgesetz (NBrandSchG) Div. Feuerwehrdienstvorschriften (FwDV) Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Kreisfeuerwehr Dienstanweisung für den Kreisbrandmeister und seine Stellvertreter									
Kennzahlen		IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023	
Stellenanteile		12,5		12,6		4,9		-	
Stellen im Stellenplan								5,0	
Investitionen Produkt 126-000 Abwehrender Brandschutz									
Landkreis Lüneburg									
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027		
4100.20.04 Feuerlöschwesen - bewegliche Vermögensgegenstände	67.200	67.200	67.200	67.200	67.200				
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800				
4100.20.05 FTZ - bewegliche Vermögensgegenstände	-67.200	-67.200	-67.200	-67.200	-67.200				
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	67.200	67.200	67.200	67.200	67.200				

Produkt 126-000 Abwehrender Brandschutz

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	786.877,63	610.000	850.000	850.000	850.000	850.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	105.796,18	103.700	115.100	120.100	125.200	129.700
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	16.434,73	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
6. privatrechtliche Entgelte	33.154,40	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	273.442,36	262.000	273.000	273.000	273.000	273.000
12. = Summe ordentliche Erträge	1.215.705,30	993.700	1.256.100	1.261.100	1.266.200	1.270.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	769.790,15	340.100	362.600	373.500	384.600	396.100
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	417.833,60	366.100	373.600	357.800	329.500	329.500
16. Abschreibungen	146.493,23	167.600	249.100	255.400	262.200	268.800
18. Transferaufwendungen	791.627,63	638.500	878.500	878.500	878.500	878.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	307.236,95	302.680	306.200	306.200	306.200	306.200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.432.981,56	1.814.980	2.170.000	2.171.400	2.161.000	2.179.100
21. ordentliches Ergebnis	-1.217.276,26	-821.280	-913.900	-910.300	-894.800	-908.400
23. außerordentliche Aufwendungen	606,09					
24. außerordentliches Ergebnis	-606,09					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.217.882,35	-821.280	-913.900	-910.300	-894.800	-908.400
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	201.964,80					
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	201.964,80					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.015.917,55	-821.280	-913.900	-910.300	-894.800	-908.400

Erläuterungen

zu Pos. 2: An die Gemeinden weiterzuleitende Zuwendungen aus der Feuerschutzsteuer

zu Pos. 7: Kostenerstattungen von Gemeinden für Unfallversicherung und Kreisausbildung

zu Pos. 15: Mieten und Pachten für Funkanlagen, Ge- und Verbrauchsmittel, Wartungskosten einschließlich IT-Ausstattung, Beteiligung an den Landesbetriebskosten für Digitalfunk, Haltung von Fahrzeugen für die Feuerwehrentechnische Zentrale, Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von Bauunterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-320

zu Pos. 18: Insbesondere kostenneutral an die Gemeinden weiterzuleitender Feuerschutzsteuermittelanteil

zu Pos. 19: Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige (z. B. Kreisbrandmeister und Kreisausbilder), Unfallversicherung u. a.

zu Pos. 26.1: Erstattungen vom Produkt 127-000 "Rettungsdienst" für die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle

Produkt 126-200 Kooperative Leitstelle							
Landkreis Lüneburg							
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)			
Ordnung				Sonja Sachse			
Pflichtaufgaben		Ja					
Rechtsbindungsgrad		Muss					
Beschreibung							
Dieses Produkt umfasst die Sicherstellung des Notrufes 112 für die Bevölkerung und den Betrieb der Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle als kommunalen Teil der Kooperativen Leitstelle. Darüber hinaus werden grundsätzliche Entscheidungen im Bereich des Digitalfunks und der Digitalen Alarmierung getroffen, zudem liegt die Verantwortung für die Aufschaltung der Brandmeldeanlagen in diesem Produkt.							
Die in diesem Produkt geplanten Aufwendungen wurden bis einschließlich 2021 im Produkt 126-000 veranschlagt.							
Wesentliche Rechtsgrundlagen							
Niedersächsisches Rettungsdienstgesetz (NRettdG) Niedersächsisches Brandschutzgesetz (NBrandSchG) Tarif- und Verwaltungsrechtliche Vorschriften, z.B. TVöD Verwaltungsvereinbarung über die Teilnahme der Kommunen am Digitalfunk in Niedersachsen Verwaltungsvereinbarung über den Bau und Betrieb einer Kooperativen Leitstelle Dienstanweisung für die Leitung und die Mitarbeitenden der FEL Richtlinien für die Errichtung, Abnahme und den Betrieb von Brandmeldeanlagen							
Ziele							
Einrichtung einer Redundanz für die Leitstelle Einrichtung einer Redundanz zur Digitalen Alarmierung funktionalen Zusatzalarmierung. Weitere vorbereitende Projektarbeit zum Landesprojekt „Neues Einsatzleitsystem“							
Kennzahlen	IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023
Stellenanteile					9,7		-
Stellen im Stellenplan							9,2
Investitionen Produkt 126-200 Kooperative Leitstelle							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
4100.20.03 Bestuhlung Koop. Leitstelle		-5.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		5.000					
4100.22.02 Einrichtung Dispositionsarbeitsplatz FEL	-28.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	28.000						
4100.22.04 DAU für Adendorf und Pommoisse	-40.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	40.000						
4100.23.01 Einsatzleitsoftware		-80.000	-110.000	-124.000		-110.000 -124.000	
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		80.000	110.000	124.000		110.000 124.000	
4100.23.02 Einrichtung Redundanz KLL		-30.000	-20.000			-20.000	
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		30.000	20.000			20.000	
4100.23.03 Funknetzausleuchtung Digitale Alarmierung		-9.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		9.000					
4100.23.04 DAU Hardware- und Netzerneruerung		-65.000	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000 -65.000	-65.000
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		65.000	65.000	65.000	65.000	65.000 65.000	65.000

Produkt 126-200 Kooperative Leitstelle

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	9.726,28					
6. privatrechtliche Entgelte		22.300	22.300	22.300	22.300	22.300
12. = Summe ordentliche Erträge	9.726,28	22.300	22.300	22.300	22.300	22.300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen		654.600	652.500	672.000	692.100	712.900
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		249.300	254.400	252.800	252.800	252.800
16. Abschreibungen	132.098,48	125.900	146.700	167.800	138.300	123.400
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		17.870	17.900	17.900	17.000	17.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	132.098,48	1.047.670	1.071.500	1.110.500	1.100.200	1.106.100
21. ordentliches Ergebnis	-122.372,20	-1.025.370	-1.049.200	-1.088.200	-1.077.900	-1.083.800
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-122.372,20	-1.025.370	-1.049.200	-1.088.200	-1.077.900	-1.083.800
26.1 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		236.500	236.500	236.500	236.500	236.500
28. Saldo aus Internen Leistungsbeziehungen		236.500	236.500	236.500	236.500	236.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-122.372,20	-788.870	-812.700	-851.700	-841.400	-847.300

Produkt 127-000 Rettungsdienst							
Landkreis Lüneburg							
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)			
Ordnung				Sonja Sachse			
Pflichtaufgaben		Ja					
Rechtsbindungsgrad		Muss					
Beschreibung							
Dieses Produkt umfasst das Bereitstellen eines bedarfsgerechten Rettungsdienstes, das Vorhalten einer Rettungsleitstelle (RLS), die Einrichtung und den Betrieb der Rettungswachen sowie Transportkapazitäten durch die Beauftragten ASB und DRK und des Notarztwesens durch das städtische Klinikum.							
Wesentliche Rechtsgrundlagen							
Niedersächsisches Rettungsdienstgesetz (NRettdG) Verordnung über die Bemessung des Bedarfs an Einrichtungen des Rettungsdienstes (BedarfVO-RettD) Vereinbarung über die Übertragung der Durchführung des Rettungsdienstes und des qualifizierten Krankentransportes Vereinbarung über die Sicherstellung der notärztlichen Besetzung der Notarzteinsatzfahrzeuge im Rettungsdienst Vereinbarung über die Einrichtung einer Leitenden Notarztgruppe Vereinbarung über die Erhebung von Entgelten im Rettungsdienst gemäß § 15 NRettdG							
Kennzahlen		IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023		
Stellenanteile		11,9	11,9	14,3		-	
Stellen im Stellenplan						14,8	
Gesamtkosten je Leistungsstd. Fahrdienst		104,48 €	110,56 €	104,51 €		123,14 €	
Gesamtkosten Fahrdienst je EW		57,77 €	63,36 €	59,93 €		70,37 €	
Gesamtkosten Fahrdienst je abrechenbarer Einsatz		348,50 €	342,25 €	347,46 €		362,08 €	
Gesamteinsätze je 1.000 EW		188,7	201,96	195,16		209,04	
Kosten RLS zu Leistungsstunden RLS		83,57 €	78,76 €	77,85 €		99,79 €	
RTW: Einsatzzeit zu Leistungszeit		32 %	33 %	31 %		34 %	
KTW: Einsatzzeit zu Leistungszeit		75 %	86 %	88 %		93 %	
NEF: Einsatzzeit zu Leistungszeit		29 %	32 %	32 %		35 %	
Kosten RLS je EW		5,60 €	5,03 €	5,18 €		6,35 €	
Investitionen Produkt 127-000 Rettungsdienst							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
4100.22.05 Mobile Patientendatenerfassung	-82.000						
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	82.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	82.000						
4100.23.05 Beschaffung Intensivtrage		-45.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		45.000					

Produkt 127-000 Rettungsdienst

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	10.710.474,60	12.691.500	13.002.400	13.262.400	13.527.700	13.798.200
12. = Summe ordentliche Erträge	10.710.474,60	12.691.500	13.002.400	13.262.400	13.527.700	13.798.200
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	698.675,15	947.200	1.129.600	1.163.500	1.198.400	1.234.400
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.637.989,08	11.780.000	11.864.400	12.064.100	12.303.400	12.547.600
16. Abschreibungen	2.025,97	2.000	12.300	12.300	12.300	12.300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	745,82	1.410	1.100	1.100	1.100	1.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	11.339.436,02	12.730.610	13.007.400	13.241.000	13.515.200	13.795.400
21. ordentliches Ergebnis	-628.961,42	-39.110	-5.000	21.400	12.500	2.800
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-628.961,42	-39.110	-5.000	21.400	12.500	2.800
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	201.829,00	235.000	235.000	235.000	235.000	235.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-201.829,00	-235.000	-235.000	-235.000	-235.000	-235.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-830.790,42	-274.110	-240.000	-213.600	-222.500	-232.200

Erläuterungen

zu Pos. 5: insbesondere Leistungen der Krankenkassen für den Rettungsdienst

zu Pos. 15: Aufwendungen für die Beauftragten des Rettungsdienstes (DRK, ASB) für Rettungsdienst, Notarzteinsätze u. a.

zu Pos. 27.1: Erstattungen an das Produkt 126-000 "Abwehrender Brandschutz" für die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle

Produkt 128-000 Katastrophenschutz									
Landkreis Lüneburg									
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)					
Ordnung				Sonja Sachse					
Pflichtaufgaben		Ja							
Rechtsbindungsgrad		Muss							
Beschreibung									
<p>Dieses Produkt umfasst die Sicherstellung des Bevölkerungsschutzes. Es beinhaltet präventive Maßnahmen im Katastrophenschutz einschließlich Personalplanung für den Krisenstab und die Ausbildung der haupt- und ehrenamtlichen Stabsmitglieder. Die Erstellung der externen Notfallpläne für Betriebe nach der Seveso-III-Richtlinie und des eigenen Katastrophenschutzplanes gehört ebenso zum Produkt wie die Planung und Durchführung von Katastrophenschutzübungen auf verschiedenen Entscheidungsebenen.</p> <p>Dem Produkt ist ebenso die Warnung der Bevölkerung sowie die Administration der WarnApp „BIWAPP“ zugeordnet.</p> <p>Darüber hinaus werden im Rahmen dieses Produktes Angelegenheiten der Ernährungssicherstellung wahrgenommen sowie Fahrberechtigungen an Mitglieder der nach Landesrecht anerkannten Hilfsorganisationen für den Katastrophenschutz erteilt.</p>									
Wesentliche Rechtsgrundlagen									
<p>Niedersächsischen Katastrophenschutzgesetz (NKatSG) sowie Erlasse und Verordnungen dazu Zivilschutz- und Katastrophenhilfegesetz (ZSKG) sowie landesrechtliche Erlasse dazu Seveso-III-Richtlinie Div. Sicherstellungsgesetze (ENSiG, PSTG, VerKLG) sowie landesrechtliche Erlasse dazu Ernährungssicherstellungs- und Versorgungsgesetz (ESVG) Fahrberechtigungsverordnung</p>									
Enthaltene freiwillige Leistungen									
Zuschüsse an die im Katastrophenschutz tätigen Hilfsorganisationen									
Ziele									
Durchführung einer gemeinsamen Katastrophenschutzübung mit angrenzenden Landkreisen bis 31.12.2023.									
Kennzahlen		IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023	
Stellenanteile		2,5		4,5		5,0		-	
Stellen im Stellenplan								4,5	
Investitionen Produkt 128-000 Katastrophenschutz									
Landkreis Lüneburg									
Nr. Bezeichnung		Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025		VE 2026 VE 2027
4100.19.04 Fahrzeuge Katastrophenschutz			-50.000	-50.000	-50.000	-50.000			
290 29. Aktivierbare Zuwendungen			50.000	50.000	50.000	50.000			
4100.22.06 Sicherstellung Energieversorgung Gasnotstand		-100.000							
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		100.000							

Produkt 128-000 Katastrophenschutz

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	4.603,20	4.600	104.600	4.600	4.600	4.600
12. = Summe ordentliche Erträge	4.603,20	4.600	104.600	4.600	4.600	4.600
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	218.579,31	316.700	325.600	335.300	345.400	355.800
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.846,25	18.300	118.300	18.300	18.300	18.300
16. Abschreibungen	5.188,64	16.900	24.900	29.900	34.900	39.900
18. Transferaufwendungen	29.962,50	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	559,04	101.600	1.500	1.500	1.500	1.500
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	260.135,74	483.500	500.300	415.000	430.100	445.500
21. ordentliches Ergebnis	-255.532,54	-478.900	-395.700	-410.400	-425.500	-440.900
23. außerordentliche Aufwendungen	66.771,05					
24. außerordentliches Ergebnis	-66.771,05					
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-322.303,59	-478.900	-395.700	-410.400	-425.500	-440.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-322.303,59	-478.900	-395.700	-410.400	-425.500	-440.900

Erläuterungen

zu Pos. 15: Haltung von Fahrzeugen u. a.

zu Pos. 18: Zuschüsse an Katastrophenschutzorganisationen und Deichschutzmaßnahmen

Produkt 128-010 Impfzentrum	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Ordnung	Sonja Sachse
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	
<p>Aufgrund der Corona-Pandemie ist der Landkreis Lüneburg als Katastrophenschutzbehörde nach § 2 Abs. 1 des Niedersächsischen Katastrophenschutzgesetzes dazu verpflichtet, ein Impfzentrum gemäß der Konzeption der Impfzentren des Landes Niedersachsen vom 17. November 2020 zu errichten und zu betreiben.</p> <p>Das Land Niedersachsen erstattet dem Landkreis die daraus entstehenden Kosten.</p> <p>Das Impfzentrum stellte seinen Betrieb zum 30.09.2021 ein.</p>	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Niedersächsische Katastrophenschutzgesetz (NKatSG) Konzeption der Impfzentren des Landes Niedersachsen vom 17. November 2020	

Produkt 128-010 Impfzentrum

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	248.358,37					
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	248.358,37					
21. ordentliches Ergebnis	-248.358,37					
22. außerordentliche Erträge	2.051.915,81					
23. außerordentliche Aufwendungen	1.987.080,68					
24. außerordentliches Ergebnis	64.835,13					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-183.523,24					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-183.523,24					

Seite 188
Haushaltsplan 2023

Teilergebnishaushalt Fachdienst 42 Straßenverkehr

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.978.638,11	1.967.600	2.242.600	2.242.600	2.242.600	2.242.600
6. privatrechtliche Entgelte	2.312,10	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.379,00	9.700	9.700	9.700	9.700	9.700
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	1.787,00	200	200	200	200	200
12. = Summe ordentliche Erträge	1.990.116,21	1.980.000	2.255.000	2.255.000	2.255.000	2.255.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.767.831,56	1.730.200	2.106.700	2.169.600	2.234.400	2.301.400
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	261.192,72	303.000	352.500	352.500	352.500	352.500
16. Abschreibungen	91.980,24	93.400	90.300	90.300	90.300	90.300
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	1.400,00	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	12.663,44	19.700	19.500	19.500	19.500	19.500
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.135.067,96	2.150.700	2.573.400	2.636.300	2.701.100	2.768.100
21. ordentliches Ergebnis	-144.951,75	-170.700	-318.400	-381.300	-446.100	-513.100
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-144.951,75	-170.700	-318.400	-381.300	-446.100	-513.100

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 42 Straßenverkehr

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.975.025,22	1.967.600	2.242.600	2.242.600	2.242.600	2.242.600
5. privatrechtliche Entgelte	1.452,35	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.379,00	9.700	9.700	9.700	9.700	9.700
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	3.432,59	200	200	200	200	200
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.987.289,16	1.980.000	2.255.000	2.255.000	2.255.000	2.255.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	1.768.196,60	1.730.200	2.106.700	2.169.600	2.234.400	2.301.400
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	227.660,76	303.000	352.500	352.500	352.500	352.500
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen	1.400,00	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	13.259,01	19.700	19.500	19.500	19.500	19.500
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.010.516,37	2.057.300	2.483.100	2.546.000	2.610.800	2.677.800
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-23.227,21	-77.300	-228.100	-291.000	-355.800	-422.800
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	590.959,68	40.500				
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	590.959,68	40.500				
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-590.959,68	-40.500				
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-614.186,89	-117.800	-228.100	-291.000	-355.800	-422.800
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-614.186,89	-117.800	-228.100	-291.000	-355.800	-422.800

Produkt 122-200 Verkehrssicherheit							
Landkreis Lüneburg							
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)			
Straßenverkehr				Sven Bretthauer			
Pflichtaufgaben		Ja					
Rechtsbindungsgrad		Muss					
Beschreibung							
Dieses Produkt umfasst Präventions- und Repressionsmaßnahmen im Straßenverkehr. Hierunter fallen die Erteilung von Genehmigungen und Erlaubnissen sowie deren Entzug bzw. Rücknahme, die Verkehrsregelung durch Anordnung von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen, die Anordnungen von Straßensperren aufgrund von Veranstaltungen, Erlaubnisse und Genehmigungen des gewerblichen Güterverkehrs, die Erteilung und der Entzug von Fahrerlaubnissen, Fahrlehrer- und Fahrschülerlaubnissen ebenso wie die Verkehrsüberwachung und die Anerkennung und Überwachung der Ausbildungsstätten nach dem Berufs-Kraftfahrer-Qualifikations-Gesetz (BKrfQG).							
Wesentliche Rechtsgrundlagen							
Straßenverkehrsgesetz (StVG) Straßenverkehrsordnung (StVO) Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO) Fahrerlaubnisverordnung (FeV) Berufs-Kraftfahrer-Qualifikations-Gesetz (BKrfQG) Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG)							
Enthaltene freiwillige Leistungen							
Zuschuss an die Verkehrswacht Verkehrssicherheitsmaßnahmen							
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023			
Stellenanteile	17,3	18,3	18,5	-			
Stellen im Stellenplan				18,5			
Verkehrsverstöße eigene Verkehrsüberwachung LK	69.783	62.292	63.000	60.000			
Einsatz der Messgeräte in Stunden	73.184	80.310	74.000	73.000			
- davon mobile Messgeräte in Stunden	719	579	2.000	1.000			
- davon stationäre Messgeräte in Stunden	51.571	60.751	52.000	52.000			
- davon semistationäre Messgeräte in Stunden	20.893	18.980	20.000	20.000			
Geschäftsvorfälle Führerscheine	6.010	8.517	17.000	17.000			
- davon Ersterteilungen	2.333	2.421	2.200	2.200			
Durchschn. Bearbeitungsdauer Führerscheine in Tagen	15	15	15	15			
Investitionen Produkt 122-200 Verkehrssicherheit							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
4200.21.03 Auswertungslizenz Geschwindigkeitsüberschreitung	-18.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	18.000						
4200.22.02 Stativsatz für mobile Geschwindigkeitsmessanlage	-15.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	15.000						
4200.22.03 Beschaffung Verkehrszähl-, Klassifizierungssystem	-7.500						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.500						

Produkt 122-200 Verkehrssicherheit

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	596.784,05	642.600	642.600	642.600	642.600	642.600
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.379,00	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
11. sonstige ordentliche Erträge	1.787,00	200	200	200	200	200
12. = Summe ordentliche Erträge	605.950,05	650.300	650.300	650.300	650.300	650.300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.081.835,03	969.500	1.208.900	1.245.000	1.282.000	1.320.500
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	186.222,12	202.200	251.700	251.700	251.700	251.700
16. Abschreibungen	91.606,83	93.300	90.200	90.200	90.200	90.200
18. Transferaufwendungen	1.400,00	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	8.673,12	14.000	13.900	13.900	13.900	13.900
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.369.737,10	1.283.400	1.569.100	1.605.200	1.642.200	1.680.700
21. ordentliches Ergebnis	-763.787,05	-633.100	-918.800	-954.900	-991.900	-1.030.400
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-763.787,05	-633.100	-918.800	-954.900	-991.900	-1.030.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-763.787,05	-633.100	-918.800	-954.900	-991.900	-1.030.400

Erläuterungen

zu Pos. 5: Verwaltungsgebühren für Führerscheinstelle und Verkehrsdienst

zu Pos. 15: Unterhaltungs- und Instandsetzungsaufwendungen für Verkehrsüberwachung, Leistungen an die Bundesdruckerei für die Herstellung von Führerscheinen

Produkt 122-300 Kraftfahrzeugwesen				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Straßenverkehr			Sven Bretthauer	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Dieses Produkt umfasst insbesondere: - die Zulassung und Außerbetriebsetzung von Fahrzeugen, - die Zuteilung von Kurzzeitkennzeichen, roten Dauerkennzeichen, Ausfuhrkennzeichen, Oldtimerkennzeichen, - die Erteilung von Einzelgenehmigungen und Ausnahmegenehmigungen, - die Überwachung von Halterpflichten (Versicherungs-, Verkaufs-, Steuer-, und Mängelanzeigen sowie Halterdatenänderungen) und - Amtshilfe- und Auskunftersuchen.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	14,0	14,1	14,1	-
Stellen im Stellenplan				15,5
KFZ-Bestand	150.359	152.897	157.000	155.500
Geschäftsvorfälle	170.892	158.769	173.000	152.000
Zulassungen insgesamt	71.789	66.954	84.000	73.000
Zulassungen in Lüneburg	61.875	57.367	73.000	65.000
Zulassungen in Bleckede	6.976	6.220	7.000	5.000
Zulassungen in Amelinghausen	2.938	3.367	4.000	3.000
Zulassungen online (I-KFZ)	285	522	400	400
Anzahl Wunschkennzeichen	22.075	20.229	23.000	21.000
Durchschn. Wartezeit in Min.	-	-	25,0	25,0
Anzahl der Halteranzeigen	22.052	21.624	22.000	21.000
Fallzahlen pro 1.000 Einwohner	928	858	900	820

Produkt 122-300 Kraftfahrzeugwesen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.381.854,06	1.325.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000
6. privatrechtliche Entgelte	2.312,10	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.303,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
11. sonstige ordentliche Erträge	1.389,50					
12. = Summe ordentliche Erträge	1.387.858,66	1.329.700	1.604.700	1.604.700	1.604.700	1.604.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	710.143,48	760.700	897.800	924.600	952.400	980.900
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74.970,60	100.800	100.800	100.800	100.800	100.800
16. Abschreibungen	4.002,26	100	100	100	100	100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.990,32	5.700	5.600	5.600	5.600	5.600
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	793.106,66	867.300	1.004.300	1.031.100	1.058.900	1.087.400
21. ordentliches Ergebnis	594.752,00	462.400	600.400	573.600	545.800	517.300
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	594.752,00	462.400	600.400	573.600	545.800	517.300
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	594.752,00	462.400	600.400	573.600	545.800	517.300

Erläuterungen

zu Pos. 5: Kfz-Zulassungsgebühren

zu Pos. 15: insbesondere Vordrucke, Plaketten usw.

Seite 194
Haushaltsplan 2023

Teilergebnishaushalt Fachdienst 45 Mobilität

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.365.115,09	5.585.200	4.446.100	4.273.200	4.274.100	3.993.300
3. Auflösungserträge aus Sonderposten				15.000	15.000	15.000
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	13.120,00	35.000	152.000	35.000	35.000	35.000
6. privatrechtliche Entgelte	345.760,93	390.000	250.000	262.500	275.000	275.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	178.945,00	9.000	55.500	55.500	55.500	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	20.190,61					
12. = Summe ordentliche Erträge	3.923.131,63	6.019.200	4.903.600	4.641.200	4.654.600	4.318.300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	375.887,85	781.300	715.700	737.100	759.000	781.600
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.972,00	7.600	455.200	353.600	353.600	27.600
16. Abschreibungen		3.700	112.600	446.600	451.600	451.600
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	4.974.051,12	18.650.400	21.577.100	21.430.900	21.531.900	22.045.800
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	6.147.084,56	7.961.870	8.197.200	7.981.300	7.587.600	7.599.900
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	11.508.995,53	27.404.870	31.057.800	30.949.500	30.683.700	30.906.500
21. ordentliches Ergebnis	-7.585.863,90	-21.385.670	-26.154.200	-26.308.300	-26.029.100	-26.588.200
22. außerordentliche Erträge	951,67					
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis	951,67					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-7.584.912,23	-21.385.670	-26.154.200	-26.308.300	-26.029.100	-26.588.200

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 45 Mobilität

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.065.115,09	5.585.200	4.446.100	4.273.200	4.274.100	3.993.300
3. sonstige Transfereinzahlungen	951,67					
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	13.120,00	35.000	152.000	35.000	35.000	35.000
5. privatrechtliche Entgelte	322.769,36	390.000	250.000	262.500	275.000	275.000
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	178.945,00	9.000	55.500	55.500	55.500	
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	49.813,60					
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.630.714,72	6.019.200	4.903.600	4.626.200	4.639.600	4.303.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	375.887,85	781.300	715.700	737.100	759.000	781.600
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	11.972,00	7.600	455.200	353.600	353.600	27.600
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen	4.941.529,90	18.650.400	21.577.100	21.430.900	21.531.900	22.045.800
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	5.428.235,49	7.961.870	8.197.200	7.981.300	7.587.600	7.599.900
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.757.625,24	27.401.170	30.945.200	30.502.900	30.232.100	30.454.900
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.126.910,52	-21.381.970	-26.041.600	-25.876.700	-25.592.500	-26.151.600
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit			410.000	320.000	384.000	
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit			410.000	320.000	384.000	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	69.855,16		14.000			
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen		100.000	900.000	8.388.400	502.400	
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	69.855,16	100.000	914.000	8.388.400	502.400	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-69.855,16	-100.000	-504.000	-8.068.400	-118.400	
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-6.196.765,68	-21.481.970	-26.545.600	-33.945.100	-25.710.900	-26.151.600
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-6.196.765,68	-21.481.970	-26.545.600	-33.945.100	-25.710.900	-26.151.600

Produkt 241-000 Schülerbeförderung				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Mobilität			Sebastian Heilmann	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Dieses Produkt umfasst die Organisation und Abwicklung der Schülerbeförderung im Landkreis Lüneburg. Die Schülerbeförderung erfolgt grundsätzlich im Rahmen des vorhandenen ÖPNV-Angebotes. Soweit dies nicht möglich ist, kann die Beförderung auch durch Mietwagen oder Privatbeförderung - gegen Kostenerstattung - erfolgen.				
Bei den Kennzahlen werden nur noch die Kosten für die Schülerfahrkarten dargestellt. Die darüber hinaus zu zahlenden Zuschüsse an Verkehrsunternehmen belasten das Produkt 547-000 Einrichtungen des ÖPNV.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) insbesondere § 114 i.V.m. § 63 Satzung über die Schülerbeförderung im Landkreis Lüneburg				
Enthaltene freiwillige Leistungen				
Schulbuslotsenprojekt				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	3,0	4,1	4,9	-
Stellen im Stellenplan				3,5
Gesamtaufwand der Schülerbeförderung durch den ÖPNV	3.708.112,08 €	4.130.477,91 €	4.650.000 €	4.604.500 €
- davon Aufwendungen für Sekundarstufe II		535.363,99 €	650.000 €	337.500 €
Anzahl d. Schüler m. Beförderung durch den ÖPNV	8.640	10.823	9.500	10.480
- davon Sekundarstufe II-Schüler		1.643	1.500	1.300
Gesamtaufwand der Schülerbef. durch Mietwagen	1.900.748,79 €	2.378.158,86 €	2.460.000 €	2.673.500 €
Anzahl d. Schüler m. Beförderung durch Mietwagen	462	420	500	450
Gesamtaufwand der privaten Schülerbef. gegen Kostenerst.	52.301,68 €	43.335,86 €	60.000 €	55.000 €
Anzahl der Schüler mit Privatbef. gegen Kostenerstattung	133	115	150	125

Produkt 241-000 Schülerbeförderung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	1.926.143,00	1.926.200	2.557.300	2.557.300	2.557.300	2.557.300
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	13.600,00	35.000	152.000	35.000	35.000	35.000
6. privatrechtliche Entgelte	141.869,15	200.000				
11. sonstige ordentliche Erträge	20.190,61					
12. = Summe ordentliche Erträge	2.101.802,76	2.161.200	2.709.300	2.592.300	2.592.300	2.592.300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	167.713,42	222.000	188.300	193.900	199.700	205.600
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.922,00		30.000			
18. Transferaufwendungen	1.926.143,00	1.926.200	2.222.200	2.222.200	2.222.200	2.222.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	6.477.126,18	7.204.100	7.389.100	7.375.100	7.505.100	7.535.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	8.582.904,60	9.352.300	9.829.600	9.791.200	9.927.000	9.962.900
21. ordentliches Ergebnis	-6.481.101,84	-7.191.100	-7.120.300	-7.198.900	-7.334.700	-7.370.600
22. außerordentliche Erträge	951,67					
24. außerordentliches Ergebnis	951,67					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-6.480.150,17	-7.191.100	-7.120.300	-7.198.900	-7.334.700	-7.370.600
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-6.480.150,17	-7.191.100	-7.120.300	-7.198.900	-7.334.700	-7.370.600

Erläuterungen

zu Pos. 2: Zuwendungen des Landes für den Ausbildungsverkehr

zu Pos. 5: Verwaltungsgebühren Schülerersatzkarten, 2023 letztmalig Verkaufserlöse Schülerzeitkarten SEK II

zu Pos. 6: Verkaufserlöse durch Schülerzeitkarten Sek. II (letztmalig in 2022)

zu Pos. 18: Weiterleitung der Zuwendung des Landes für den Ausbildungsverkehr an die Verkehrsunternehmen

zu Pos. 19: Schülerbeförderung durch ÖPNV, Mietwagen und Privatbeförderung gegen Kostenerstattung

Produkt 547-000 Einrichtungen des ÖPNV / Mobilität							
Landkreis Lüneburg							
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)				
Mobilität			Sebastian Heilmann				
Pflichtaufgaben	Ja						
Rechtsbindungsgrad	Muss						
Beschreibung							
<p>Der Landkreis Lüneburg ist Aufgabenträger für den nicht schienengebundenen Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV). Er nimmt über den Nahverkehrsplan steuernden Einfluss auf die Verkehrsentwicklung im Kreisgebiet und wird hierbei, als Gesellschafter, durch die Verkehrsgesellschaft Nord-Ost-Niedersachsen mbH (VNO) beraten.</p> <p>Der Landkreis ist seit Dezember 2004 Mitglied im Hamburger Verkehrsverbund (HVV).</p> <p>Im Haushaltsjahr 2022 ist eine kreiseigene Gesellschaft (GmbH) gegründet worden, die mit der Planung und Beschaffung der neuen Elbfähre beauftragt wurde. Die kreiseigene Gesellschaft erhält die benötigten finanziellen Mittel vom Landkreis Lüneburg in Form einer Investitionszuweisung.</p> <p>Zentrale Aufgabe wird die Begleitung des Mobilitätsgutachtens für die Zukunft des ÖPNV sein.</p> <p>Im Haushaltsjahr 2022 wurde der Radverkehr in den Fachdienst Mobilität integriert. Seitdem wird im Rahmen der Radverkehrskoordination und der Radverkehrsförderung 3.0 die Verbesserung und die Erweiterung des Radroutennetzes im Landkreis Lüneburg vorangebracht. Schwerpunkte sind die Wirtschaftsförderung der Gemeinden und Samtgemeinden, Öffentlichkeitsarbeit und Kampagnen sowie die Mitgliedschaft in der AGFK.</p>							
Wesentliche Rechtsgrundlagen							
Regionalisierungsgesetz (RegG) Niedersächsisches Nahverkehrsgesetz (NNVG) Verträge mit den Verkehrsbetrieben zur Sicherstellung des ÖPNV							
Enthaltene freiwillige Leistungen							
Subventionierung der Fährtarife Zuschuss für den Heide-Radwanderbus Subventionierung des Bürgerbusses							
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023			
Stellenanteile	3,4	5,4	6,9	-			
Stellen im Stellenplan				7,75			
Investitionen Produkt 547-000 Einrichtungen des ÖPNV / Mobilität							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
4500.21.01 Ersatzbeschaffung Fähre u. Erneuerung Fähranleger	-100.000	-550.000	-3.000.000			-3.000.000	
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	100.000	550.000	3.000.000			3.000.000	
4500.21.02 Umgestaltung Bahnhofsumfeld, Mobilitätszentrale		-50.000					
290 29. Aktivierbare Zuwendungen		50.000					
4500.23.01 Ausbau Radroutennetz			-118.400	-118.400			
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit			320.000	384.000			
290 29. Aktivierbare Zuwendungen			438.400	502.400			
4500.23.02 Errichtung Fahrgastinformationssystem		100.000	-550.000			-550.000	
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		400.000					
290 29. Aktivierbare Zuwendungen		300.000	550.000			550.000	
4500.23.03 Beschaffung E-Lastenräder und Radzählgeräte		-4.000					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		10.000					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		14.000					
4500.23.04 Zuschuss Beschaffung von Bussen+Ladeinfrastruktur			-4.400.000			-4.400.000	
290 29. Aktivierbare Zuwendungen			4.400.000			4.400.000	

Investitionen Produkt 547-000 Einrichtungen des ÖPNV / Mobilität

Landkreis Lüneburg

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanz- plan 2024	Finanz- plan 2025	Finanz- plan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
5500.18.04 Ausbau Radwegenetz Integr. Mobilitätskonzept	-250.000						
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	250.000						

Produkt 547-000 Einrichtungen des ÖPNV / Mobilität

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	3.365.115,09	3.659.000	1.888.800	1.715.900	1.716.800	1.436.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten				15.000	15.000	15.000
6. privatrechtliche Entgelte	204.017,95	190.000	250.000	262.500	275.000	275.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	178.945,00	9.000	55.500	55.500	55.500	
12. = Summe ordentliche Erträge	3.748.078,04	3.858.000	2.194.300	2.048.900	2.062.300	1.726.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	233.136,49	559.300	527.400	543.200	559.300	576.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50,00	7.600	425.200	353.600	353.600	27.600
16. Abschreibungen	93.222,67	98.400	112.600	446.600	451.600	451.600
18. Transferaufwendungen	14.630.861,71	16.724.200	19.354.900	19.208.700	19.309.700	19.823.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	39.607,23	757.770	808.100	606.200	82.500	64.800
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	14.996.878,10	18.147.270	21.228.200	21.158.300	20.756.700	20.943.600
21. ordentliches Ergebnis	-11.248.800,06	-14.289.270	-19.033.900	-19.109.400	-18.694.400	-19.217.600
22. außerordentliche Erträge	27,61					
24. außerordentliches Ergebnis	27,61					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-11.248.772,45	-14.289.270	-19.033.900	-19.109.400	-18.694.400	-19.217.600
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-11.248.772,45	-14.289.270	-19.033.900	-19.109.400	-18.694.400	-19.217.600

Erläuterungen

zu Pos. 2: Zuweisungen vom Land, Zuschüsse Radverkehrsförderung 3.0

zu Pos. 6: Einnahmen aus Verkauf von Fährfahrkarten

zu Pos. 7: Kostenerstattungen von Gemeinden

zu Pos. 15: Projekt Radverkehrsförderung 3.0

zu Pos. 18: Zuschüsse an Verkehrsunternehmen, Subventionierung Fährtarife, Subventionierung Bürgerbus, Zuschuss für die MOIN GmbH unterliegt einem Sperrvermerk (300.000 €)

zu Pos. 19: Umsetzungen des Integrierten Mobilitätskonzeptes, Gutachten für das Projekt Schiene, Erstattung Verkehrsfachkraft an die Hansestadt Lüneburg

Teilergebnishaushalt Fachdienst 36 Rechnungsprüfungsamt

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	215.478,00	216.400	220.000	220.000	230.000	230.000
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	351.187,44	470.000	465.000	465.000	481.000	486.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge	566.665,44	686.400	685.000	685.000	711.000	716.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.012.217,55	1.192.300	1.385.900	1.427.500	1.470.400	1.514.500
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.923,90	16.000	12.800	14.400	14.400	14.400
16. Abschreibungen	78,94					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	6.169,19	17.200	17.400	17.400	17.400	17.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.049.389,58	1.225.500	1.416.100	1.459.300	1.502.200	1.546.300
21. ordentliches Ergebnis	-482.724,14	-539.100	-731.100	-774.300	-791.200	-830.300
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-482.724,14	-539.100	-731.100	-774.300	-791.200	-830.300
28. Saldo aus Internen Leistungsbeziehungen	-23.900,00	-23.900	-23.900	-23.900	-23.900	-23.900

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 36 Rechnungsprüfungsamt

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	205.798,00	216.400	220.000	220.000	230.000	230.000
5. privatrechtliche Entgelte						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	328.574,66	470.000	465.000	465.000	481.000	486.000
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	534.372,66	686.400	685.000	685.000	711.000	716.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	1.006.762,19	1.192.300	1.385.900	1.427.500	1.470.400	1.514.500
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	13.794,90	16.000	12.800	14.400	14.400	14.400
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen						
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	7.908,56	17.200	17.400	17.400	17.400	17.400
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.028.465,65	1.225.500	1.416.100	1.459.300	1.502.200	1.546.300
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-494.092,99	-539.100	-731.100	-774.300	-791.200	-830.300
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
32. Saldo aus Investitionstätigkeit						
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-494.092,99	-539.100	-731.100	-774.300	-791.200	-830.300
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-494.092,99	-539.100	-731.100	-774.300	-791.200	-830.300

Produkt 111-400 Rechnungsprüfung				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Rechnungsprüfungsamt			Malte Jonas	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Das Rechnungsprüfungsamt (RPA) ist aufgrund der Kooperationsvereinbarung für die Landkreise Lüneburg, Harburg und Lüchow-Dannenberg, die Stadt Lüneburg, die Stadt Buchholz i.d.N., die Gemeinde Seevetal und die jeweiligen kreisangehörigen Gemeinden und Samtgemeinden tätig (ohne Stadt Winsen/L.).</p> <p>Das Kooperationsgebiet erstreckt sich mithin über 3 Landkreise und umfasst 132 kommunale Einheiten (113 Gemeinden einschl. Planungsverbände, 16 Samtgemeinden, 3 Landkreise) sowie zahlreiche kommunale Betriebe, Gesellschaften und Stiftungen, die ebenfalls der Prüfung des RPA unterliegen.</p> <p>Das RPA ist an den Standorten der drei Kreisverwaltungen (Lüneburg, Winsen/L., Lüchow) vertreten.</p> <p>Wesentliche Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Prüfung der Jahresabschlüsse der o. g. Einheiten, Prüfung der Jahresabschlüsse, konsolidierte Gesamtabschlüsse - laufende Prüfung von Kassenvorgängen, - dauernde Überwachung der Kassen, - Prüfung von Auftragsvergaben vor Auftragserteilung sowie - Prüfung der Verwaltungen auf Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit. <p>Eine erweiterte Beratung im Vorfeld sowie innerhalb und außerhalb von Prüfungsverfahren entspricht den Zielen der Kooperationsvereinbarung und nimmt an Bedeutung stetig zu.</p> <p>Im Landkreis Harburg schließt die Kommunalaufsicht mit Kommunen, die bei der Erstellung von Jahresabschlüssen einen Verzug von länger als 3 Jahren aufweisen, sogenannte Zielvereinbarungen ab. Diese Vereinbarungen sehen konkrete Zeitpläne zur Vorlage säumiger Jahresabschlüsse vor, damit diese zeitnah vom RPA geprüft werden können. Mit Umsetzung dieser Vereinbarung wird die Zahl der zu prüfenden Abschlüsse erheblich ansteigen.</p> <p>Im Bereich der sogenannten technischen Prüfung (Prüfung von Auftragsvergaben) bleibt abzuwarten, ab wann und in welchem Umfang der Landkreis Lüneburg eine Zweckvereinbarung zur Nutzung der Zentralen Vergabestelle (ZVS) des Landkreises Harburg abschließen wird, und wie weit dies Auswirkungen auf die Prüfungen des RPA hat.</p> <p>In 2022 sind 3 Mitarbeiter/innen aus dem Dienst ausgeschieden. Bis Ende 2024 werden kooperationsweit 5 weitere Kolleginnen/en (= rd. 20 %) die Altersgrenze für den Ruhestand erreichen. Zeitnahe Nachbesetzungen ohne längere Stellenvakanzen sind angesichts des vorherrschenden Fachkräftemangels unwahrscheinlich.</p> <p>Aufgrund des bisherigen Erfolges der Kooperation und der Zufriedenheit der Kooperationspartner wird diese kommunale Zusammenarbeit mindestens bis zum Jahr 2024 unverändert fortgeführt.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
<p>Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) Niedersächsische Kommunalhaushalts- und Kassenverordnung (Nds. KomHKVO) Vergabevorschriften (VOB, VOL, VgV, UvgO, GWB, HOAI) Kooperationsvereinbarung mit den Nachbarlandkreisen Harburg und Lüchow-Dannenberg, der Hansestadt Lüneburg, der Stadt Buchholz i.d.N., der Gemeinde Seevetal</p>				
Ziele				
<p>Die Prüfungen fristgerecht erstellter Jahresabschlüsse erfolgen unverzüglich, um eine fristgerechte Beschlussfassung der Kommunen zu ermöglichen (gem. § 29 NKomVG bis 31.12. des jeweiligen Folgejahres). Die Anzahl der durchgeführten Prüfungen übersteigt die Zahl der jährlich neu dazukommenden Jahresabschlüsse.</p>				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile Kooperation insges.	27,9	30	27,9	30
Stellen im Stellenplan des LK LG	15,2	16,2	14,7	16,0
- davon Stellen für Koop.-Partner	7,0	7,2	7,2	6,0
Anzahl geprüfter kommunaler Jahresabschlüsse	170	165	150	171
- davon Kooperationspartner (6)	5	9	7	6
- davon kreisangehörige Kommunen im Landkreis Lüneburg (50)	41	48	50	65
- davon kreisangehörige Kommunen im Landkreis Lüchow-Dannenberg (31)	45	35	33	35
- davon kreisangehörige Kommunen im Landkreis Harburg (45)	79	73	60	65

Produkt 111-400 Rechnungsprüfung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	215.478,00	216.400	220.000	220.000	230.000	230.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	351.187,44	470.000	465.000	465.000	481.000	486.000
12. = Summe ordentliche Erträge	566.665,44	686.400	685.000	685.000	711.000	716.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.012.217,55	1.192.300	1.385.900	1.427.500	1.470.400	1.514.500
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.923,90	16.000	12.800	14.400	14.400	14.400
16. Abschreibungen	78,94					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	6.169,19	17.200	17.400	17.400	17.400	17.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.049.389,58	1.225.500	1.416.100	1.459.300	1.502.200	1.546.300
21. ordentliches Ergebnis	-482.724,14	-539.100	-731.100	-774.300	-791.200	-830.300
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-482.724,14	-539.100	-731.100	-774.300	-791.200	-830.300
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.900,00	23.900	23.900	23.900	23.900	23.900
28. Saldo aus Internen Leistungsbeziehungen	-23.900,00	-23.900	-23.900	-23.900	-23.900	-23.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-506.624,14	-563.000	-755.000	-798.200	-815.100	-854.200

Erläuterungen

zu Pos. 5: Prüfungsgebühren

zu Pos. 7: Kostenerstattungen von Kooperationspartnern

Teilergebnishaushalt Fachdienst 50 Sozialhilfe und Wohngeld

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.503.439,61	21.907.700	23.369.700	23.378.700	23.378.700	23.378.700
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge	272.574,74	257.800	291.800	291.800	291.800	291.800
5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
6. privatrechtliche Entgelte			1.020.000			
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.971.591,85	33.978.800	44.716.300	44.387.600	44.487.600	44.587.600
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	516,37	200	200	200	200	200
12. = Summe ordentliche Erträge	51.748.122,57	56.144.500	69.398.000	68.058.300	68.158.300	68.258.300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	3.377.946,22	3.424.200	4.403.300	4.535.400	4.671.600	4.811.700
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.244,57	3.083.880	3.683.900	83.900	83.900	83.900
16. Abschreibungen	74.368,61	48.500	47.500	52.500	67.500	82.500
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	15.059.710,68	17.155.100	25.924.000	23.767.800	23.767.800	23.772.300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	56.118.974,53	60.025.250	65.194.500	64.851.400	65.101.400	65.351.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	74.703.244,61	83.736.930	99.253.200	93.291.000	93.692.200	94.101.800
21. ordentliches Ergebnis	-22.955.122,04	-27.592.430	-29.855.200	-25.232.700	-25.533.900	-25.843.500
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen	112,50					
24. außerordentliches Ergebnis	-112,50					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-22.955.234,54	-27.592.430	-29.855.200	-25.232.700	-25.533.900	-25.843.500

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 50 Sozialhilfe und Wohngeld

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.653.439,61	21.907.700	23.369.700	23.378.700	23.378.700	23.378.700
3. sonstige Transfereinzahlungen	293.075,52	257.800	291.800	291.800	291.800	291.800
4. öffentlich-rechtliche Entgelte						
5. privatrechtliche Entgelte			1.020.000			
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.535.275,09	33.978.800	44.716.300	44.387.600	44.487.600	44.587.600
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-136,61	200	200	200	200	200
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.481.653,61	56.144.500	69.398.000	68.058.300	68.158.300	68.258.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	3.378.238,95	3.424.200	4.403.300	4.535.400	4.671.600	4.811.700
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	78.025,84	3.083.880	3.683.900	83.900	83.900	83.900
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen	15.109.255,82	17.155.100	25.924.000	23.767.800	23.767.800	23.772.300
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	56.354.017,42	60.025.250	65.194.500	64.851.400	65.101.400	65.351.400
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	74.919.538,03	83.688.430	99.205.700	93.238.500	93.624.700	94.019.300
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-20.437.884,42	-27.543.930	-29.807.700	-25.180.200	-25.466.400	-25.761.000
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen			100.000	300.000	300.000	300.000
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit			100.000	300.000	300.000	300.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit			-100.000	-300.000	-300.000	-300.000
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-20.437.884,42	-27.543.930	-29.907.700	-25.480.200	-25.766.400	-26.061.000
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-20.437.884,42	-27.543.930	-29.907.700	-25.480.200	-25.766.400	-26.061.000

Produkt 311-110 Hilfe zum Lebensunterhalt, laufende Leistungen (FD 50)				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Sozialhilfe und Wohngeld			Christian Ratzeburg	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten Personen, die auf bestimmte Zeit voll erwerbsunfähig sind. Diese Personen sind weder leistungsberechtigt nach dem SGB II (Grundsicherung für Arbeitsuchende) noch nach dem Kapitel 4 SGB XII (Grundsicherung).</p> <p>Darüber hinaus erhalten Altersrentner, die das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet bzw. eine andere besondere Altersgrenze nach § 41 Abs. 2 SGB XII noch nicht erreicht haben, Hilfe zum Lebensunterhalt.</p> <p>Seit dem 01.01.2020 ist das Land als überörtlicher Träger sachlich zuständig für Leistungen der Sozialhilfe an Leistungsberechtigte, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Darüber hinaus ist das Land zuständig, wenn sich die oder der Leistungsberechtigte in dem Monat, in dem sie oder er das 18. Lebensjahr vollendet, in einer Schulausbildung an einer allgemeinbildenden Schule einer Tagesbildungsstätte befindet. Im Übrigen ist der Landkreis als örtlicher Träger sachlich zuständig.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Sozialgesetzbuch XII (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Leistungsempf., Durchschnitt mtl.	79	67	70	90
Leistungsfälle, Durchschnitt mtl.	76	65	65	85
Lfd. Aufwendungen HLU	434.849,17 €	384.817,85 €	400.000 €	530.000 €

Seite 208
Haushaltsplan 2023

Produkt 311-110 Hilfe zum Lebensunterhalt, laufende Leistungen (FD 50)

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
4. sonstige Transfererträge	23.206,70	25.300	20.300	20.300	20.300	20.300
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen			1.153.100			
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	23.206,70	25.400	1.173.500	20.400	20.400	20.400
Ordentliche Aufwendungen						
16. Abschreibungen	6.141,12					
18. Transferaufwendungen	455.917,85	476.200	2.907.500	601.300	601.300	601.300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.019.600,00	1.732.400	2.200.000	2.300.000	2.400.000	2.500.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.481.658,97	2.208.600	5.107.500	2.901.300	3.001.300	3.101.300
21. ordentliches Ergebnis	-2.458.452,27	-2.183.200	-3.934.000	-2.880.900	-2.980.900	-3.080.900
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.458.452,27	-2.183.200	-3.934.000	-2.880.900	-2.980.900	-3.080.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-2.458.452,27	-2.183.200	-3.934.000	-2.880.900	-2.980.900	-3.080.900

Erläuterungen

zu Pos. 7: Härtefall Energiekosten

zu Pos. 18: Leistungen des Landkreises im Rahmen der Hilfe zum Lebensunterhalt u.a., Härtefall Energiekosten

zu Pos. 19: Erstattung von Sozialhilfeaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 311-120 Hilfe zum Lebensunterhalt, einmalige Leistungen (FD 50)				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Sozialhilfe und Wohngeld		Christian Ratzeburg		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Gewährung einmaliger Leistungen für Personen, die Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII beziehen. Es werden folgende einmalige Leistungen gewährt:				
1. Erstausrüstung für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten,				
2. Erstausrüstung für Bekleidung und Erstausrüstung bei Schwangerschaft und Geburt,				
3. Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie Miete von therapeutischen Geräten.				
Darüber hinaus gehören folgende einmalige Leistungen zu diesem Produkt:				
1. erforderliche Kosten einer Bestattung, soweit den hierzu Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen,				
2. Leistungen in sonstigen Lebenslagen,				
3. ergänzende Darlehen in Einzelfällen, wenn ein unabweisbarer gebotener Bedarf auf keine andere Weise gedeckt werden kann.				
Nach § 34 SGB XII haben Kinder und Jugendliche neben der Regelleistung Anspruch auf Bildung und Teilhabe. Hierzu zählen die Leistungen für				
- Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten (auch für Kinder in Kindertageseinrichtungen)				
- Ausstattung für persönlichen Schulbedarf				
- Schülerbeförderung zur nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsganges, soweit die Kosten nicht von Dritten übernommen werden				
- ergänzende angemessene Lernförderung (Nachhilfe),				
- Mehraufwendungen für die Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen,				
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft in Höhe von bis zu 15 € mtl.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Sozialgesetzbuch XII (SGB XII)				
Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Einmalige Leistungen	4	8	3	15
Aufwendungen	1.037,71 €	603,14 €	2.500 €	2.500 €
Leistungsfälle Bestattungskosten	22	29	20	35
Bestattungskosten	32.021,90 €	22.578,89 €	50.000 €	55.000 €
Schulausflüge und Klassenfahrten	254,39 €	200,00 €	1.100 €	1.100 €
Schulbedarfspauschale	550,00 €	449,95 €	1.000 €	1.000 €
Schülerbeförderung	0,00 €	0,00 €	500 €	500 €
Ergänz. angem. Lernförderung	0,00 €	1.050,00 €	500 €	500 €
Teiln. am gemeins. Mittagessen	1.993,75 €	1.296,80 €	1.600 €	1.600 €
Teilhabe am soz. und kult. Leben	122,00 €	82,50 €	100 €	100 €

Produkt 311-120 Hilfe zum Lebensunterhalt, einmalige Leistungen (FD 50)

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	26.943,36	62.300	72.300	72.300	72.300	72.300
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	26.943,36	62.300	72.300	72.300	72.300	72.300
21. ordentliches Ergebnis	-26.943,36	-62.300	-72.300	-72.300	-72.300	-72.300
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-26.943,36	-62.300	-72.300	-72.300	-72.300	-72.300
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-26.943,36	-62.300	-72.300	-72.300	-72.300	-72.300

Erläuterungen

zu Pos. 18: Einmalige Leistungen einschließlich Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket

Produkt 311-400 Hilfen zur Gesundheit außerhalb von Einrichtungen				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Sozialhilfe und Wohngeld			Christian Ratzeburg	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Die Hilfen zur Gesundheit gemäß des 5. Kapitels SGB XII erhalten Personen, die weder gesetzlich noch privat krankenversichert sind. Die Hilfen umfassen insbesondere die Hilfen bei Krankheit, wenn der nachfragenden Person die Aufbringung der Mittel nicht zugemutet werden kann.</p> <p>Aufgrund des Gesetzes zur Modernisierung der gesetzlichen Krankenversicherung werden die Empfänger der Hilfen zur Gesundheit gemäß § 264 SGB V von den gesetzlichen Krankenkassen betreut, d.h. der Landkreis Lüneburg prüft zunächst die Anspruchsvoraussetzungen und meldet die nachfragende Person dann bei einer gesetzlichen Krankenkasse als "Betreute" an. Die Kosten für die Krankenhilfe sowie eine Verwaltungspauschale werden vom Landkreis Lüneburg getragen. Dieses Verfahren ist gesetzlich vorgeschrieben.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Sozialgesetzbuch XII (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII) Sozialgesetzbuch V (SGB V) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Leistungsfälle	26	21	20	80

Produkt 311-400 Hilfen zur Gesundheit außerhalb von Einrichtungen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
4. sonstige Transfererträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	4.558,92	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	913.350,73	818.700	1.600.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	917.909,65	838.700	1.620.000	1.620.000	1.620.000	1.620.000
21. ordentliches Ergebnis	-917.909,65	-838.600	-1.619.900	-1.619.900	-1.619.900	-1.619.900
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-917.909,65	-838.600	-1.619.900	-1.619.900	-1.619.900	-1.619.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-917.909,65	-838.600	-1.619.900	-1.619.900	-1.619.900	-1.619.900

Erläuterungen

zu Pos. 19: Erstattung an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung nach § 264 Abs. 7 SGB V und Erstattung an die Hansestadt für selbige Leistungen im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 311-500 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Sozialhilfe und Wohngeld	Christian Ratzeburg
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	
<p>Dieses Produkt umfasst die Gewährungen von Hilfen für Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind, wenn sie nicht aus eigener Kraft zur Überwindung dieser Schwierigkeiten fähig sind.</p> <p>Seit dem 01.01.2020 befindet sich die sachliche Zuständigkeit für Leistungen der Sozialhilfe an Leistungsberechtigte, die das 18. Lebensjahr vollendet haben beim überörtlichen Träger der Sozialhilfe. Somit liegt die gesamte Zuständigkeit der Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (§ 67 ff. SGB XII) beim Land.</p> <p>Die örtlichen Träger und der überörtliche Träger der Sozialhilfe beteiligen sich gegenseitig an ihren Aufwendungen. Die Beteiligung der örtlichen Träger an den Aufwendungen des überörtlichen Trägers beträgt in den Jahren 2020 und 2021 jeweils 20 Prozent und im Jahr 2022 und den darauffolgenden Jahren 10 Prozent. Somit hat der Landkreis Lüneburg im Jahr 2023 10 Prozent der Gesamtaufwendungen für die Hilfen nach §§ 67 ff. zu tragen.</p> <p>Bis zum 31.12.2019 fielen die ambulanten Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten in die Zuständigkeit der Landkreise als örtliche Träger der Sozialhilfe. Für die zu gewährenden Leistungen für Nichtsesshafte und die teilstationären und stationären Hilfen war das Land zuständig.</p>	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Sozialgesetzbuch XII (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII) Niedersächsische Ausführungsbestimmungen zum Sozialgesetzbuch XII (Nds. AB SGB XII) Verordnung zur Durchführung des Niedersächsischen Gesetzes zur Ausführung des Sozialgesetzbuch XII (DVO Nds. AG SGB XII) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg	

Produkt 311-500 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	1.017.158,76	1.150.000	1.190.000	1.190.000	1.190.000	1.190.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.177.000,00	989.900	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.194.158,76	2.139.900	2.390.000	2.390.000	2.390.000	2.390.000
21. ordentliches Ergebnis	-2.194.158,76	-2.139.900	-2.390.000	-2.390.000	-2.390.000	-2.390.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.194.158,76	-2.139.900	-2.390.000	-2.390.000	-2.390.000	-2.390.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.194.158,76	-2.139.900	-2.390.000	-2.390.000	-2.390.000	-2.390.000

Erläuterungen

zu Pos. 18: Leistungen des Landkreises im Rahmen der Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

zu Pos. 19: Erstattung von Sozialhilfefaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 311-600 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (FD 50)				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Sozialhilfe und Wohngeld		Christian Ratzeburg		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII erhalten Personen, die				
1. das 65. Lebensjahr vollendet bzw. eine andere besondere Altersgrenze nach § 41 Abs. 2 SGB XII erreicht haben				
oder				
2. das 18. Lebensjahr vollendet haben und auf Dauer unabhängig von der jeweiligen Arbeitsmarktlage voll erwerbsgemindert im Sinne der gesetzlichen Rentenversicherung (SGB VI) sind				
und ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus Einkommen oder Vermögen bestreiten können.				
Für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ist der überörtliche Träger stets sachlich zuständig. Aufgrund des Gesetzes zur Stärkung der Finanzkraft der Kommunen erfolgt seit 2014 eine vollständige Übernahme der Kosten für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung durch den Bund.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Sozialgesetzbuch XII (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Leistungsfälle außerhalb v. Einr. LK LG, Durchschnitt mtl.	853	874	900	950
Lfd. Grundsicherungsleistungen außerhalb v. Einr. LK Lbg.	5.568.137,49 €	6.232.152,90 €	6.650.000 €	7.100.000 €

Produkt 311-600 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (FD 50)

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
4. sonstige Transfererträge	163.904,98	145.000	131.000	131.000	131.000	131.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.373.425,76	22.937.100	24.355.900	24.455.900	24.555.900	24.655.900
11. sonstige ordentliche Erträge	516,37					
12. = Summe ordentliche Erträge	18.537.847,11	23.082.100	24.486.900	24.586.900	24.686.900	24.786.900
Ordentliche Aufwendungen						
16. Abschreibungen	5.962,17					
18. Transferaufwendungen	6.280.551,21	6.702.000	7.157.000	7.157.000	7.157.000	7.157.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	13.365.640,01	14.483.500	14.700.000	14.800.000	14.900.000	15.000.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	19.652.153,39	21.185.500	21.857.000	21.957.000	22.057.000	22.157.000
21. ordentliches Ergebnis	-1.114.306,28	1.896.600	2.629.900	2.629.900	2.629.900	2.629.900
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.114.306,28	1.896.600	2.629.900	2.629.900	2.629.900	2.629.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-1.114.306,28	1.896.600	2.629.900	2.629.900	2.629.900	2.629.900

Erläuterungen

zu Pos. 7: Abgeltungsbetrag (100%) des Bundes für die Grundsicherungsaufwendungen nach dem SGB XII (einschließlich der Aufwendungen bei Produkt 311-601)

zu Pos. 18: Leistungen des Landkreises im Rahmen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

zu Pos. 19: Erstattung von Sozialhilfeaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 311-900 Verwaltung der Sozialhilfe (FD 50)				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Sozialhilfe und Wohngeld			Christian Ratzeburg	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Dieses Produkt umfasst die Arbeitsplatz- und Geschäftsaufwendungen des FD 50.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	13,0	15,0	13,5	-
Stellen im Stellenplan				11,5

Seite 218
Haushaltsplan 2023

Produkt 311-900 Verwaltung der Sozialhilfe (FD 50)

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	153.144,27	205.000	220.000	220.000	220.000	220.000
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	153.144,27	205.100	220.100	220.100	220.100	220.100
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	817.247,34	934.000	743.900	766.300	789.300	813.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.276,60	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.085.615,67	2.097.950	2.207.800	2.257.800	2.307.800	2.357.800
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.905.139,61	3.040.750	2.960.500	3.032.900	3.105.900	3.179.600
21. ordentliches Ergebnis	-2.751.995,34	-2.835.650	-2.740.400	-2.812.800	-2.885.800	-2.959.500
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.751.995,34	-2.835.650	-2.740.400	-2.812.800	-2.885.800	-2.959.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-2.751.995,34	-2.835.650	-2.740.400	-2.812.800	-2.885.800	-2.959.500

Erläuterungen

zu Pos. 7: Kostenerstattung des Jobcenters für Verwaltungsaufwendungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket

zu Pos. 19: Erstattung von Personal- und Sachaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 312-000 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II

Landkreis Lüneburg

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Sozialhilfe und Wohngeld	Christian Ratzeburg

Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss

Beschreibung

Gegenstand dieses Produktes ist die Gewährung aller Hilfen nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II), die in der kommunalen Trägerschaft liegen. Dazu gehören die laufenden Leistungen für Unterkunft und Heizung und die Sicherstellung einmaliger Bedarfe, die nicht mit dem Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld abgegolten sind. Diese Aufgaben werden durch das Jobcenter Lüneburg wahrgenommen. Darüber hinaus gehören auch bestimmte Leistungen, die zur Eingliederung des erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in das Erwerbsleben erforderlich sind, zu den Aufgaben des Landkreises Lüneburg.

Als Volumen für die Aufwendungen im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitsuchende (ohne Bildung und Teilhabe) erwartet der Landkreis für 2023 eine Summe von 33.470.000 €, die sich wie folgt zusammensetzen:

Leistungen für Unterkunft und Heizung § 22 Abs. 1 SGB II	32.500.000 €
Leistungen für Mietkaution und Umzug § 22 Abs. 6 SGB II	630.000 €
Leistungen bei Mietschulden § 22 Abs. 8 SGB II	40.000 €
Einmalige Leistungen § 24 Abs. 3 SGB II	250.000 €
Leistungen zur Eingliederung § 16a Nr. 1-4 SGB II (Produkthaushalt Zeile 18)	50.000 €

Das Gesetz zur finanziellen Entlastung der Kommunen und der neuen Länder sieht eine erhöhte Beteiligung des Bundes an den Kosten der Unterkunft aufgrund der Corona-Pandemie vor.

Der Bund beteiligt sich an den Aufwendungen für die Leistungen für Unterkunft und Heizung gem. § 46 Abs. 6 und 7 SGB II i.V.m. § 4 Abs. 1 Nds. AG SGB II im Jahr 2023 mit 61,6 %. Die anteiligen Kosten der Unterkunft für die ukrainischen Geflüchteten werden mit rund 3 Mio. Euro veranschlagt. Es wird von einer 100%igen Erstattung der Kosten der Unterkunft für diesen Personenkreis mit ausgegangen.

Nach § 28 SGB II haben Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene neben dem Regelbedarf Anspruch auf Bildung und Teilhabe. Hierzu zählen die Leistungen für

- Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten (auch für Kinder in Kindertageseinrichtungen),
- Ausstattung für persönlichen Schulbedarf
- Schülerbeförderung zur nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsganges, soweit die Kosten nicht von Dritten übernommen werden.
- ergänzende angemessene Lernförderung (Nachhilfe),
- Mehraufwendungen für die Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen und
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft in Höhe von bis zu 15 € mtl.

Der Bund erstattet die Kosten für die Bildung und Teilhabe nach dem SGB II und dem Bundeskindergeldgesetz (Produkt 347-000) entsprechend der Gesamtausgaben dieser Leistungen. Die Leistungen für Bildung und Teilhabe werden für Leistungsempfänger aus dem Landkreis einschließlich der Hansestadt im Bildungs- und Teilhabebüro bewilligt.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Sozialgesetzbuch II (SGB II)
Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch II (Nds. AG SGB II)

Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Anzahl Bedarfsgemeinschaften	6.067	6.203	6.000	6.000
Anzahl Empfänger ALG II	8.257	8.398	8.100	8.100
Anzahl Empfänger Sozialgeld	3.426	3.289	3.200	3.200
Leistungsempfänger SGB II ges.	11.683	11.687	11.300	11.300
Beteiligung Bund an KdU	65,3 %	63,8 %	61,6 %	61,6 %
Schulausflüge und Klassenfahrten	39.110,14 €	38.084,11 €	205.000 €	185.000 €
Schulbedarfspauschale	396.430,66 €	362.620,33 €	400.000 €	380.000 €
Schülerbeförderung	6.061,10 €	2.227,55 €	5.000 €	5.000 €
Ergänz. angem. Lernförderung	676.115,87 €	797.556,61 €	900.000 €	800.000 €
Teiln. am gemeins. Mittagessen	514.426,07 €	505.684,49 €	540.000 €	590.000 €
Teilhabe am soz. und kult. Leben	39.608,70 €	37.896,24 €	50.000 €	50.000 €

Produkt 312-000 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	22.653.576,21	21.011.800	22.466.300	22.466.300	22.466.300	22.466.300
4. sonstige Transfererträge	6.726,50	10.200	10.200	10.200	10.200	10.200
12. = Summe ordentliche Erträge	22.660.302,71	21.022.000	22.476.500	22.476.500	22.476.500	22.476.500
Ordentliche Aufwendungen						
16. Abschreibungen	363,75					
18. Transferaufwendungen	1.852.611,43	2.150.000	2.060.000	2.060.000	2.060.000	2.060.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	30.001.205,25	31.500.000	33.420.000	32.800.000	32.800.000	32.800.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	31.854.180,43	33.650.000	35.480.000	34.860.000	34.860.000	34.860.000
21. ordentliches Ergebnis	-9.193.877,72	-12.628.000	-13.003.500	-12.383.500	-12.383.500	-12.383.500
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-9.193.877,72	-12.628.000	-13.003.500	-12.383.500	-12.383.500	-12.383.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-9.193.877,72	-12.628.000	-13.003.500	-12.383.500	-12.383.500	-12.383.500

Erläuterungen

zu Pos. 18: Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket u.a.

zu Pos. 19: Leistungen des Jobcenters für Unterkunft, Heizung usw.

Produkt 312-900 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Sozialhilfe und Wohngeld		Christian Ratzeburg		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Die Agentur für Arbeit Lüneburg und der Landkreis Lüneburg tragen jeweils die Kosten für das Personal, den Sachaufwand und die sonstigen Kosten der für sie wahrgenommenen Aufgaben (Verwaltungskosten) gemäß der Aufgabenträgerschaft des SGB II.				
Die Finanzierungsanteile an den Gesamtverwaltungskosten des Jobcenters betragen gemäß Vereinbarung auf Seiten der Kommune 15,2 % und auf Seiten des Bundes 84,8 %.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Sozialgesetzbuch II (SGB II) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch II (Nds. AG SGB II) Vereinbarung mit der Bundesagentur für Arbeit über die Aufgaben- und Kostenträgerschaft für Aufgaben des SGB II				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	31,4	34,6	34,6	-
Stellen im Stellenplan				35,0

Produkt 312-900 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	242.530,98	274.500	265.500	274.500	274.500	274.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.566.465,85	2.091.700	2.147.300	2.091.700	2.091.700	2.091.700
12. = Summe ordentliche Erträge	1.808.996,83	2.366.200	2.412.800	2.366.200	2.366.200	2.366.200
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.899.362,79	2.193.300	2.264.700	2.332.600	2.402.600	2.474.600
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	624,40	80	100	100	100	100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.167.599,95	2.377.200	2.350.300	2.377.200	2.377.200	2.377.200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	4.067.587,14	4.570.580	4.615.100	4.709.900	4.779.900	4.851.900
21. ordentliches Ergebnis	-2.258.590,31	-2.204.380	-2.202.300	-2.343.700	-2.413.700	-2.485.700
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.258.590,31	-2.204.380	-2.202.300	-2.343.700	-2.413.700	-2.485.700
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-2.258.590,31	-2.204.380	-2.202.300	-2.343.700	-2.413.700	-2.485.700

Erläuterungen

zu Pos. 2: Verwaltungskostenumlage

zu Pos. 7: Personalkostenerstattung des Jobcenters

zu Pos. 19: Finanzierungsanteil des Landkreises an den Verwaltungskosten des Jobcenters

Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Sozialhilfe und Wohngeld		Christian Ratzeburg		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten grundsätzlich Ausländer, die sich im Bundesgebiet aufhalten und eine Aufenthaltsgestattung nach dem Asylgesetz oder eine Duldung nach dem Aufenthaltsgesetz besitzen, soweit sie ihren Lebensunterhalt nicht aus Einkommen und Vermögen selbst bestreiten können.</p> <p>Zu unterscheiden sind hier die Grundleistungsempfänger (§ 3 AsylbLG) und die Analogberechtigten (§ 2 AsylbLG).</p> <p>Grundleistungsempfänger erhalten Geldleistung zur Deckung des laufenden notwendigen Bedarfs und des notwendigen persönlichen Bedarfs, eine Unterkunft und einmalige Beihilfen zur Sicherstellung des Lebensunterhalts. Darüber hinaus werden die zur akuten Erkrankungen und Schmerzzustände erforderlichen ärztlichen und zahnärztlichen Behandlungen sowie Hilfen bei Schwangerschaft und Geburt gewährt.</p> <p>Ferner haben Kinder und Jugendliche neben der Regelleistung Anspruch auf Bildung und Teilhabe. Hierzu zählen die Leistungen für</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten (auch für Kinder in Kindertageseinrichtungen), - Ausstattung für persönlichen Schulbedarf - Schülerbeförderung zur nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsganges, soweit die Kosten nicht von Dritten übernommen werden. - ergänzende angemessene Lernförderung (Nachhilfe), - Mehraufwendungen für die Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen, - Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft in Höhe von bis zu 15 € mtl. <p>Analogberechtigte und Leistungsberechtigte, die sich seit 18 Monaten ohne wesentliche Unterbrechung im Bundesgebiet aufhalten und die Dauer des Aufenthaltes nicht rechtsmissbräuchlich selbst beeinflusst haben, erhalten entsprechend die Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII (Sozialhilfe). Damit erhalten sie auch eine elektronische Gesundheitskarte und Leistungen entsprechend der gesetzlich Krankenversicherten. Die Kosten werden vollumfänglich zzgl. einer Verwaltungspauschale den Krankenkassen vom Landkreis Lüneburg erstattet.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) Aufnahmegesetz (AufnG) Sozialgesetzbuch XII (SGB XII) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	2,5	1,5	2,5	-
Stellen im Stellenplan	-	-	-	3,5
Anzahl der Leistungsbezieher nach §§ 3 ff. AsylbLG, Durchschnitt Landkreis	82	121	130	300
Anzahl der Leistungsbezieher nach §§ 3 ff. AsylbLG, Durchschnitt Stadt	-	-	-	200
Anzahl der Leistungsbezieher nach § 2 AsylbLG, Durchschnitt Landkreis	253	223	320	180
Anzahl der Leistungsbezieher nach § 2 AsylbLG, Durchschnitt Stadt	-	-	-	120
Gesamtaufw. § 3 AsylbLG	589.845,95 €	1.020.219,56 €	1.390.000 €	3.100.000 €
Gesamtaufw. § 2 AsylbLG	2.080.159,10 €	1.809.889,74 €	2.300.000 €	3.000.000 €
Zuschussbedarf Einrichtungen für Asylbewerber (Prod. 315-500)	882.027,75 €	295.750,10 €	1.746.100 €	2.784.800 €
Bildung- und Teilhabeleistungen	65.255,47 €	61.746,99 €	100.400 €	102.500 €
Leistungen bei Krankheit nach § 4 AsylbLG	56.585,69 €	202.748,80 €	235.000 €	860.000 €
Krankenkosten nach § 264 SGB V	457.059,95 €	352.614,46 €	400.000 €	530.000 €
Erstattungen an Hansestadt Finanzvertrag	-	-	5.558.700 €	6.870.000 €

Produkt 313-000 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
4. sonstige Transfererträge	43.498,56	42.200	85.200	85.200	85.200	85.200
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.909.855,00	6.325.000	11.050.000	13.330.000	13.330.000	13.330.000
12. = Summe ordentliche Erträge	6.953.353,56	6.367.200	11.135.200	13.415.200	13.415.200	13.415.200
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	198.585,06	94.200	289.600	298.300	307.400	316.600
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.176,48					
16. Abschreibungen	13.055,68					
18. Transferaufwendungen	3.160.612,41	4.780.100	7.163.600	7.313.600	7.313.600	7.318.100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	5.113.534,46	6.023.800	7.515.100	7.515.100	7.515.100	7.515.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	8.488.964,09	10.898.100	14.968.300	15.127.000	15.136.100	15.149.800
21. ordentliches Ergebnis	-1.535.610,53	-4.530.900	-3.833.100	-1.711.800	-1.720.900	-1.734.600
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.535.610,53	-4.530.900	-3.833.100	-1.711.800	-1.720.900	-1.734.600
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-1.535.610,53	-4.530.900	-3.833.100	-1.711.800	-1.720.900	-1.734.600

Erläuterungen

zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Land für den Landkreis und die Hansestadt Lüneburg

zu Pos. 19: Erstattung von Aufwendungen nach dem AsylbLG an die Hansestadt Lüneburg (im Rahmen des Finanzvertrages), Krankenkosten nach § 264 SGB V

Produkt 315-500 Einrichtungen für Asylbewerber und Geflüchtete									
Landkreis Lüneburg									
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)					
Sozialhilfe und Wohngeld				Christian Ratzeburg					
Pflichtaufgaben		Ja							
Rechtsbindungsgrad		Muss							
Beschreibung									
<p>Gemäß § 2 des Gesetzes zur Aufnahme von ausländischen Flüchtlingen und zur Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes (AufnahmeGesetz) sind die Landkreise zur Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) und für die Unterbringung der Ausländerinnen und Ausländer zuständig. Die Landkreise können zur Durchführung dieser Aufgaben durch Satzung oder öffentlich-rechtlichen Vertrag ihre kreisangehörigen Gemeinden und Samtgemeinden heranziehen. Der Landkreis Lüneburg hat aufgrund der gesetzlich eingeräumten Möglichkeit den kreisangehörigen Gemeinden bzw. Samtgemeinden im Kreisgebiet per Vereinbarung die Aufgabe der Unterbringung der Flüchtlinge übertragen. Somit sind die Gemeinden bzw. Samtgemeinden grundsätzlich für die Unterbringung der zugewiesenen Flüchtlinge zuständig.</p> <p>In der Zeit vom 01.04.2016 bis 31.12.2020 nutzte der Landkreis die Einrichtung des ehemaligen Krankenhauses Scharnebeck für die Unterbringung der Leistungsempfänger nach dem AsylbLG, um die Kommunen im Landkreis bei dieser Aufgabe zu entlasten. Seit dem 01.01.2021 werden nur noch die Flüchtlingsunterkünfte in Melbeck und in Dahlenburg eigenständig genutzt. Im Jahr 2022 wurde die Flüchtlingsunterkunft Sumte in Betrieb genommen.</p>									
Wesentliche Rechtsgrundlagen									
Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) AufnahmeGesetz (AufnG)									
Kennzahlen		IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023	
Stellenanteile		2,0		0,9		0,9		-	
Stellen im Stellenplan									
Investitionen Produkt 315-500 Einrichtungen für Asylbewerber und Geflüchtete									
Landkreis Lüneburg									
Nr. Bezeichnung		Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027	
3500.22.03 Neubau/Erweiterung/Erwerb Flüchtlingsunterkünfte		-100.000	-3.900.000						
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		100.000	3.900.000						

Produkt 315-500 Einrichtungen für Asylbewerber und Geflüchtete

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.380,00					
6. privatrechtliche Entgelte	30.839,45	30.000	1.052.100	32.100	32.100	32.100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.500.000	1.500.000			
12. = Summe ordentliche Erträge	32.219,45	1.530.000	2.552.100	32.100	32.100	32.100
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	75.860,09	22.000	566.700	583.800	601.400	619.400
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	202.931,17	3.205.500	4.720.500	600.300	230.400	230.400
16. Abschreibungen	48.544,82	48.500	49.500	127.500	127.500	127.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	633,47	100	200	200	200	200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	327.969,55	3.276.100	5.336.900	1.311.800	959.500	977.500
21. ordentliches Ergebnis	-295.750,10	-1.746.100	-2.784.800	-1.279.700	-927.400	-945.400
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-295.750,10	-1.746.100	-2.784.800	-1.279.700	-927.400	-945.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-295.750,10	-1.746.100	-2.784.800	-1.279.700	-927.400	-945.400

Erläuterungen

zu Pos. 15: Unterhaltung und Bewirtschaftung der Asylbewerberunterkünfte des Landkreises Lüneburg

Produkt 346-000 Wohngeld				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Sozialhilfe und Wohngeld			Christian Ratzeburg	
Pflichtaufgaben Ja				
Rechtsbindungsgrad Muss				
Beschreibung				
<p>Das Wohngeld dient der wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens. Es wird als Zuschuss zur Miete (Mietzuschuss) oder als Zuschuss zur Belastung (Lastenzuschuss) für das selbst genutzte Wohneigentum nach dem Wohngeldgesetz geleistet (Zuschussprinzip). Die Höhe des Wohngeldes richtet sich nach der Größe des Wohngeldhaushalts, dem Gesamteinkommen der Haushaltsmitglieder und der Höhe der Miete bzw Belastung bei selbstnutzenden Eigentümern. Als Miete wird die Bruttokaltmiete, d.h. die Nettokaltmiete zzgl. kalter Betriebskosten, berücksichtigt.</p> <p>Zum 01.01.2020 wurde das Wohngeld mit gesetzlicher Regelung angehoben. Das heißt, dass die Einkommensgrenzen sowie die Höchstbeträge für Miete und Belastung erhöht werden. Mit dem Gesetz erfolgte jedoch eine Herabstufung der Gemeinden im Landkreis Lüneburg mit Ausnahme der Gemeinde Adendorf (und der Hansestadt Lüneburg, die eine eigene Zuständigkeit im Wohngeld hat) in der Mietstufe.</p> <p>Zum 01.01.2022 trat die Verordnung zur Fortschreibung des Wohngeldes in Kraft. Unter anderem haben sich damit die Höchstbeträge für Miete und Belastung nach dem Wohngeldgesetz erhöht.</p> <p>Das Wohngeld wird je zur Hälfte durch Bund und Länder finanziert.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Wohngeldgesetz (WoGG) Verfahrensvorschriften zum Wohngeldgesetz (VV WoGG) Sozialgesetzbuch II (SGB II) Sozialgesetzbuch XII (SGB XII) Sozialgesetzbuch X (SGB X) Einkommenssteuergesetz (EStG)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	2,3	2,3	2,8	-
Stellen im Stellenplan	-	-	-	5,5
Leistungsfälle Mietzuschüsse, Durchschnitt mtl.	335	343	350	1.000
Leistungsfälle Lastenzuschüsse, Durchschnitt mtl.	61	56	60	170

Produkt 346-000 Wohngeld

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
4. sonstige Transfererträge	31.020,00	30.000	40.000	40.000	40.000	40.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	968.700,97	920.000	4.290.000	4.290.000	4.290.000	4.290.000
12. = Summe ordentliche Erträge	999.720,97	950.000	4.330.000	4.330.000	4.330.000	4.330.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	144.376,69	135.100	309.000	318.200	327.600	337.500
16. Abschreibungen	301,07					
18. Transferaufwendungen	1.000.727,00	950.000	4.330.000	4.330.000	4.330.000	4.330.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.145.404,76	1.085.200	4.639.100	4.648.300	4.657.700	4.667.600
21. ordentliches Ergebnis	-145.683,79	-135.200	-309.100	-318.300	-327.700	-337.600
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-145.683,79	-135.200	-309.100	-318.300	-327.700	-337.600
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-145.683,79	-135.200	-309.100	-318.300	-327.700	-337.600

Erläuterungen

zu Pos. 7: Kostenerstattung von Bund und Land

zu Pos. 18: Miet- und Lastenzuschüsse

Produkt 347-000 Bildung und Teilhabe nach dem Bundeskindergeldgesetz

Landkreis Lüneburg

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Sozialhilfe und Wohngeld	Christian Ratzeburg

Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss

Beschreibung

Nach § 6 Bundeskindergeldgesetz (BKGG) haben Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz oder Kinderzuschlag nach dem BKGG erhalten, Anspruch auf Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II.

Hierzu zählen die Leistungen für

- Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten (auch für Kinder in Kindertageseinrichtungen),
- Ausstattung für persönlichen Schulbedarf
- Schülerbeförderung zur nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsganges, soweit die Kosten nicht von Dritten übernommen werden.
- ergänzende angemessene Lernförderung (Nachhilfe),
- Mehraufwendungen für die Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen,
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft in Höhe von bis zu 15 € mtl.

Die Leistungen für Bildung und Teilhabe werden für Leistungsempfänger aus dem Landkreis einschließlich der Hansestadt im eingerichteten Bildungs- und Teilhabebüro bewilligt.

Die Zweckausgaben für Bildung und Teilhabe wurden bis zum 31.12.2020 in voller Höhe vom Bund bzw. ergänzend vom Land erstattet. Seit dem Jahr 2021 leitet das Land lediglich die Kostenerstattung vom Bund (prozentualer Anteil an den Kosten der Unterkunft nach dem SGB II) an die Leistungsträger weiter, dieses unabhängig davon, ob die Zweckausgaben hierdurch tatsächlich gedeckt werden. Eine Aufstockung der Bundeserstattung durch das Land erfolgt nicht mehr.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Bundeskindergeldgesetz (BKGG)
Wohngeldgesetz (WoGG)
§ 28 Sozialgesetzbuch II (SGB II)

Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	1,0	1,0	1,0	-
Stellen im Stellenplan				4,0
Schulausflüge und Klassenfahrten	15.864,50 €	22.623,13 €	62.000 €	92.000 €
Schulbedarfspauschale	94.550,00 €	109.453,00 €	85.000 €	90.000 €
Schülerbeförderung	2.805,60 €	2.002,60 €	2.500 €	1.500 €
Ergänz. angem. Lernförderung	69.268,45 €	138.307,08 €	150.000 €	180.000 €
Teiln. am gemeins. Mittagessen	137.589,58 €	202.029,18 €	157.500 €	240.000 €
Teilhabe am soz. und kult. Leben	31.655,94 €	34.105,59 €	35.000 €	45.000 €

Produkt 347-000 Bildung und Teilhabe nach dem Bundeskindergeldgesetz

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	607.332,42	621.400	637.900	637.900	637.900	637.900
4. sonstige Transfererträge	4.218,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
12. = Summe ordentliche Erträge	611.550,42	626.400	642.900	642.900	642.900	642.900
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	44.202,13	45.600	229.400	236.200	243.300	250.600
18. Transferaufwendungen	508.520,58	492.000	648.500	648.500	648.500	648.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	552.722,71	537.700	878.000	884.800	891.900	899.200
21. ordentliches Ergebnis	58.827,71	88.700	-235.100	-241.900	-249.000	-256.300
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	58.827,71	88.700	-235.100	-241.900	-249.000	-256.300
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	58.827,71	88.700	-235.100	-241.900	-249.000	-256.300

Erläuterungen

zu Pos. 2: Bundeserstattung Bildung und Teilhabe nach dem BKGG

zu Pos. 18: Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket

Produkt 351-700 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger - (FD 50)

Landkreis Lüneburg

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Sozialhilfe und Wohngeld	Christian Ratzeburg

Pflichtaufgaben	Nein
Freiwillige Aufgaben	Ja

Beschreibung
Dieses Produkt umfasst die finanzielle Förderung von freien Wohlfahrtsverbänden, dazugehörigen Institutionen und Vereinen, die sich im sozialen Bereich für Bürger des Landkreises Lüneburg in besonderen sozialen Problemlagen engagieren.

Wesentliche Rechtsgrundlagen
Beschlüsse des Kreistages zur Förderung sozialer Angelegenheiten
Förderrichtlinien
Mitgliedschaftsverträge

Enthaltene freiwillige Leistungen
Förderung der freien Wohlfahrtspflege
Unterstützung des Frauenhauses
Einsatz von Kulturmittlern
Flüchtlingssozialarbeit
Förderung des Vereins checkpoint queer
Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dergl.

Investitionen Produkt 351-700 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger - (FD 50)

Landkreis Lüneburg

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
5000.22.01 Investitionszuschuss Frauenhaus		-100.000	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000 -300.000	-300.000
290 29. Aktivierbare Zuwendungen		100.000	300.000	300.000	300.000	300.000 300.000	300.000

Produkt 351-700 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger - (FD 50)

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
16. Abschreibungen				5.000	20.000	35.000
18. Transferaufwendungen	258.844,75	372.500	375.100	375.100	375.100	375.100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	802,90	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	259.647,65	374.000	376.100	381.100	396.100	411.100
21. ordentliches Ergebnis	-259.647,65	-374.000	-376.100	-381.100	-396.100	-411.100
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-259.647,65	-374.000	-376.100	-381.100	-396.100	-411.100
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-259.647,65	-374.000	-376.100	-381.100	-396.100	-411.100

Erläuterungen

zu Pos. 18: Förderung von freien Wohlfahrtsverbänden, Zuschuss an Kulturmittler, Unterstützung des Frauenhauses u. a.

Teilergebnishaushalt Fachdienst 51 Jugendhilfe und Sport

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	124.923,00	81.400	81.300	81.300	81.300	81.300
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge	1.846.137,60	1.760.000	1.810.000	1.810.000	1.810.000	1.810.000
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	30.301,71	46.000	46.000	46.000	46.000	46.000
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.039.460,52	4.542.900	4.762.200	4.706.600	4.711.100	4.711.600
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		100				
12. = Summe ordentliche Erträge	9.040.822,83	6.430.400	6.699.500	6.643.900	6.648.400	6.648.900
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	3.131.345,86	3.237.100	4.096.700	4.219.600	4.346.200	4.476.600
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	95.719,44	96.620	171.500	177.600	181.500	177.600
16. Abschreibungen	203.735,26	299.000	396.300	521.300	583.800	646.300
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	60.028.734,42	61.961.600	68.390.400	68.083.600	70.460.400	72.244.400
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	38.782,39	88.700	59.000	59.000	59.000	59.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	63.498.317,37	65.683.020	73.113.900	73.061.100	75.630.900	77.603.900
21. ordentliches Ergebnis	-54.457.494,54	-59.252.620	-66.414.400	-66.417.200	-68.982.500	-70.955.000
22. außerordentliche Erträge	1.190,42					
23. außerordentliche Aufwendungen	23.957,86					
24. außerordentliches Ergebnis	-22.767,44					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-54.480.261,98	-59.252.620	-66.414.400	-66.417.200	-68.982.500	-70.955.000
28. Saldo aus Internen Leistungsbeziehungen	-58.500,00	-58.500	-58.500	-58.500	-58.500	-58.500

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 51 Jugendhilfe und Sport

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	124.923,00	81.400	81.300	81.300	81.300	81.300
3. sonstige Transfereinzahlungen	1.823.016,64	1.760.000	1.810.000	1.810.000	1.810.000	1.810.000
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	30.301,71	46.000	46.000	46.000	46.000	46.000
5. privatrechtliche Entgelte						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.222.451,31	4.542.900	4.762.200	4.706.600	4.711.100	4.711.600
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	748,00	100				
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.201.440,66	6.430.400	6.699.500	6.643.900	6.648.400	6.648.900
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	3.135.701,68	3.237.100	4.096.700	4.219.600	4.346.200	4.476.600
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	123.145,81	96.620	171.500	177.600	181.500	177.600
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen	62.037.062,37	62.161.600	68.390.400	68.083.600	70.460.400	72.244.400
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	43.132,65	88.700	59.000	59.000	59.000	59.000
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.339.042,51	65.584.020	72.717.600	72.539.800	75.047.100	76.957.600
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-56.137.601,85	-59.153.620	-66.018.100	-65.895.900	-68.398.700	-70.308.700
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen	250.000,00	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	250.000,00	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-250.000,00	-1.250.000	-1.250.000	-1.250.000	-1.250.000	-1.250.000
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-56.387.601,85	-60.403.620	-67.268.100	-67.145.900	-69.648.700	-71.558.700
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-56.387.601,85	-60.403.620	-67.268.100	-67.145.900	-69.648.700	-71.558.700

Produkt 361-100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Jugendhilfe und Sport		Ines Benne		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Der Landkreis Lüneburg zahlt an Tagespflegepersonen notwendige Tagespflegegelder gemäß Satzung. Er zieht die Eltern im Rahmen der Zumutbarkeit zu den Kosten heran. Ab dem 01.08.2018 sind Eltern von Kindergartenkindern, die ersatzweise die Tagespflege besuchen, aufgrund der Abschaffung der Kindergartengebühren von den Elternbeiträgen befreit.</p> <p>Der Landkreis übernimmt im Einzelfall Kosten der Schulkindbetreuung, soweit die Kosten den Eltern nicht zugemutet werden können.</p> <p>Der Landkreis sichert die Ausbildung, Beratung, Weiterqualifizierung und Vertretungsregelung der Tagespflegepersonen.</p> <p>Der Landkreis strebt weiterhin eine Beteiligung an der Finanzierung und des Betriebes des gemeinsamen Familienbüros mit der Hansestadt Lüneburg an.</p> <p>Der Landkreis Lüneburg finanziert die Qualifizierung und Fortbildung von Tagespflegepersonen über den evangelischen Kindertagesstättenverband sowie die Fachberatung in der Kindertagespflege.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) insbesondere § 90 i.V.m. §§ 22 - 24 Satzung des Landkreises Lüneburg zur Förderung der Kindertagespflege und zur Erhebung von Kostenbeiträgen Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	4,3	3,3	4,5	-
Stellen im Stellenplan				4,5
Zahl der Kinder, für die Zuschüsse gewährt werden	1.045	1.015	1.100	1.100
Erstattung an Hansestadt Finanzvertrag	-	-	1.600.000 €	1.000.000 €

Produkt 361-100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
4. sonstige Transfererträge	1.098.232,36	1.100.000	1.300.000	1.300.000	1.300.000	1.300.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.551.598,91	1.350.000	1.550.000	1.550.000	1.550.000	1.550.000
12. = Summe ordentliche Erträge	2.649.831,27	2.450.000	2.850.000	2.850.000	2.850.000	2.850.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	283.462,37	199.900	256.100	263.800	271.600	279.700
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			14.000	14.000	14.000	14.000
16. Abschreibungen	7.165,82					
18. Transferaufwendungen	5.293.528,66	5.434.000	5.646.000	5.716.000	5.846.000	5.956.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	5.584.156,85	5.634.000	5.916.200	5.993.900	6.131.700	6.249.800
21. ordentliches Ergebnis	-2.934.325,58	-3.184.000	-3.066.200	-3.143.900	-3.281.700	-3.399.800
23. außerordentliche Aufwendungen	219,90					
24. außerordentliches Ergebnis	-219,90					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.934.545,48	-3.184.000	-3.066.200	-3.143.900	-3.281.700	-3.399.800
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.934.545,48	-3.184.000	-3.066.200	-3.143.900	-3.281.700	-3.399.800

Erläuterungen

zu Pos. 4: Elternbeiträge für Tagespflege

zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Land für Tagespflege

zu Pos. 18: Aufwendungen für die Tagespflegepersonen, Zuschuss an den Kindertagesstättenverband, Erstattung von Jugendhilfeaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages, Aufwendungen für das gemeinsame Familienbüro mit der Hansestadt Lüneburg unterliegen einem Sperrvermerk

Produkt 362-100 Jugendarbeit				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Jugendhilfe und Sport			Ines Benne	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Der Landkreis Lüneburg führt Maßnahmen der außerschulischen Kinder- und Jugendbildung, der Kinder- und Jugenderholung sowie der internationalen Jugendarbeit selbst durch bzw. bezuschusst die Arbeit freier Träger in diesen Aufgabenfeldern.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) insbesondere § 11 Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	0,6	0,9	0,9	
Stellen im Stellenplan				0,75
Erstattung an Hansestadt Finanzvertrag	-	-	25.000 €	25.000 €

Produkt 362-100 Jugendarbeit

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	1.656,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4. sonstige Transfererträge	260,00					
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.820,00	18.000	33.000	33.000	33.000	33.000
12. = Summe ordentliche Erträge	9.736,00	25.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	44.406,08	48.900	50.000	51.500	53.000	54.600
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.584,41	61.100	61.100	61.100	61.100	61.100
18. Transferaufwendungen	39.949,00	108.000	108.000	108.000	108.000	108.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	110.939,49	219.100	220.200	221.700	223.200	224.800
21. ordentliches Ergebnis	-101.203,49	-194.100	-180.200	-181.700	-183.200	-184.800
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-101.203,49	-194.100	-180.200	-181.700	-183.200	-184.800
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-101.203,49	-194.100	-180.200	-181.700	-183.200	-184.800

Erläuterungen

zu Pos. 15: Eintrittsgelder, Veranstaltungskosten u. a.

zu Pos. 18: Zuschüsse für Ferienfreizeiten, Erstattung von Jugendhilfeaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg u. ä. im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 363-100 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- u. Jugendschutz				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Jugendhilfe und Sport			Ines Benne	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Soll			
Beschreibung				
<p>Der Landkreis Lüneburg finanziert gemeinsam mit der NBank und der Hansestadt Lüneburg das Pro Aktiv Center (Pace).</p> <p>Der Landkreis ist Kooperationspartner der Bundesagentur für Arbeit, des Jobcenters Lüneburg und der Hansestadt Lüneburg bei der Bildung einer Jugendberufsagentur.</p> <p>Der Landkreis Lüneburg initiiert, fördert und führt Angebote des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes durch.</p> <p>Der Landkreis Lüneburg initiiert und fördert Beteiligungsprojekte von Kindern und Jugendlichen in Kooperation mit anderen Trägern.</p> <p>Die in der Kennzahl dargestellten Kosten umfassen die PACE-Finanzierung (Eigenanteil des Landkreises), die Förderung der Jugendwerkstatt in der Hansestadt Lüneburg sowie die Beteiligungsprojekte.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) insbesondere § 14 Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg Kooperationsvereinbarung Jugendberufsagentur Förderung der NBank zu Pace				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	0,6	0,9	0,9	-
Stellen im Stellenplan				1,0
Projektkosten	53.235,39 €	49.342,75 €	50.000 €	50.000 €
Erstattung an Hansestadt Finanzvertrag	-	-	800 €	800 €

Produkt 363-100 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- u. Jugendschutz

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		200	200	200	200	200
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge		300	300	300	300	300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	44.406,02	48.900	50.000	51.500	53.000	54.600
18. Transferaufwendungen	144.982,75	60.800	60.800	60.800	60.800	60.800
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	189.388,77	109.800	110.900	112.400	113.900	115.500
21. ordentliches Ergebnis	-189.388,77	-109.500	-110.600	-112.100	-113.600	-115.200
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-189.388,77	-109.500	-110.600	-112.100	-113.600	-115.200
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-189.388,77	-109.500	-110.600	-112.100	-113.600	-115.200

Erläuterungen

zu Pos. 18: Mitfinanzierung des Pro Aktiv Centers (PACE), Jugendwerkstatt, Jugendberufsagentur, Beteiligungsprojekte, Erstattung von Jugendhilfeaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 363-200 Förderung der Erziehung in der Familie

Landkreis Lüneburg

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Jugendhilfe und Sport	Ines Benne

Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss

Beschreibung

Der Landkreis Lüneburg führt in seinem Zuständigkeitsbereich flächendeckend sozialraumorientierte Sozialarbeit durch. Die Arbeit beinhaltet:

- den Betrieb eines Beratungszentrums in jedem Sozialraum,
- der bedarfsgerechte Betrieb von Gruppenangeboten für Kinder und Jugendliche in Kooperation mit Kindertagesstätten, Schulen und Jugendarbeit (kommunal / verbandlich),
- ein regelmäßiges Angebot von Elterntrainingskursen.

Der Landkreis Lüneburg fördert die Erziehung in der Familie u.a. durch Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge.

Er finanziert bei Bedarf für Mütter oder Väter gemeinsame Wohnformen mit dem Kind zur Unterstützung einer Ausbildung oder Berufsausübung, solange dies für die Persönlichkeitsentwicklung notwendig ist.

Er stellt die Versorgung des Kindes in Notsituationen sicher, wenn der betreuende Elternteil ausfällt.

Der Landkreis finanziert unter Verwendung von Landesmitteln die Sprachförderung in Kindertagesstätten und fördert die Evaluation der Qualität in den Kindertagesstätten des Landkreises.

Der Landkreis fördert das Angebot von Frühen Hilfen und finanziert hierzu den Betrieb der Koordinierungsstelle Frühe Hilfen gemeinsam mit der Hansestadt Lüneburg.

Der Landkreis regt Projekte zur Förderung der Erziehung in der Familie an und fördert diese unter Verwendung von Landes- und Eigenmitteln.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) insbesondere §§ 16 - 20
 Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg
 Verträge mit den Trägern der Sozialraumbüros

Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	1,0	1,0	1,0	-
Stellen im Stellenplan				1,0
Erstattung an Hansestadt Finanzvertrag	-	-	520.000 €	970.000 €

Produkt 363-200 Förderung der Erziehung in der Familie

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
4. sonstige Transfererträge	9.692,98	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	79.502,17	102.500	102.500	102.500	102.500	102.500
12. = Summe ordentliche Erträge	89.195,15	111.500	111.500	111.500	111.500	111.500
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	85.448,84	83.800	90.900	93.600	96.400	99.300
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
18. Transferaufwendungen	3.300.712,62	3.295.000	3.832.000	3.820.200	3.900.000	3.941.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3,67	100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	3.386.165,13	3.381.900	3.926.000	3.916.900	3.999.500	4.043.400
21. ordentliches Ergebnis	-3.296.969,98	-3.270.400	-3.814.500	-3.805.400	-3.888.000	-3.931.900
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-3.296.969,98	-3.270.400	-3.814.500	-3.805.400	-3.888.000	-3.931.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-3.296.969,98	-3.270.400	-3.814.500	-3.805.400	-3.888.000	-3.931.900

Erläuterungen

zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Land u.a.

zu Pos. 18: Sozialraumorientierte Sozialarbeit, Koordinierungsstelle Frühe Hilfen/Kinderschutz, gemeinsame Unterbringung von Müttern bzw. Vätern mit Kind, Erstattung von Jugendhilfeaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages u.a.

Produkt 363-300 Hilfe zur Erziehung				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Jugendhilfe und Sport		Ines Benne		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Um die Erziehung von Kindern und Jugendlichen zu fördern und diesen eine Entwicklung zu eigenverantwortlichen Persönlichkeiten zu ermöglichen, werden ambulante, teilstationäre und vollstationäre Erziehungshilfen geleistet, soweit die Personensorgeberechtigten hierzu der Hilfe bedürfen.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) insbesondere §§ 27 - 35, 86 - 94 Leistungsvereinbarungen mit Erbringern der ambulanten u. stationären Hilfen zur Erziehung Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	25,5	29,9	36,4	-
Stellen im Stellenplan				35,01
Anzahl HzE Kinder u. Jugendliche unter 18 Jahren	599	601	650	650
Ambulante HzE Kinder u. Jugendliche unter 18 Jahren	349	342	400	400
Stationäre HzE Kinder u. Jugendliche unter 18 Jahren	241	259	250	250
Zuschussbedarf HzE je Einwohner u. 18 Jahren (ohne Personalk.)	281,47 €	315,74 €	300 €	330 €
Erstattung an Hansestadt Finanzvertrag	-	-	13.745.200 €	14.150.000 €

Produkt 363-300 Hilfe zur Erziehung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		100	100	100	100	100
4. sonstige Transfererträge	398.455,44	366.000	281.000	281.000	281.000	281.000
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	30.301,71	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.826.915,44	2.705.000	2.705.000	2.705.000	2.705.000	2.705.000
11. sonstige ordentliche Erträge		100				
12. = Summe ordentliche Erträge	4.255.672,59	3.111.200	3.026.100	3.026.100	3.026.100	3.026.100
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.880.559,30	2.070.400	2.579.400	2.656.800	2.736.500	2.818.600
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.720,99	27.980	33.800	33.800	33.800	33.800
16. Abschreibungen	1.202,43	100	100	100	100	100
18. Transferaufwendungen	24.534.785,56	24.923.300	25.728.100	26.278.100	27.078.100	27.578.100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	10.874,83	19.620	19.600	19.600	19.600	19.600
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	26.450.143,11	27.041.400	28.361.000	28.988.400	29.868.100	30.450.200
21. ordentliches Ergebnis	-22.194.470,52	-23.930.200	-25.334.900	-25.962.300	-26.842.000	-27.424.100
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-22.194.470,52	-23.930.200	-25.334.900	-25.962.300	-26.842.000	-27.424.100
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-22.194.470,52	-23.930.200	-25.334.900	-25.962.300	-26.842.000	-27.424.100

Erläuterungen

zu Pos. 4: Kostenersatz von den Eltern u.a.

zu Pos. 7: Kostenerstattungen und Kostenumlage von anderen Jugendämtern

zu Pos. 18: Leistungen für ambulante und stationäre Hilfen einschließlich Erstattung von Jugendhilfeaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg und Aufwendungen für unbegleitete, minderjährige Ausländer im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 363-410 Hilfe für junge Volljährige nach SGB VIII				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Jugendhilfe und Sport			Ines Benne	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Um die Entwicklung des jungen Volljährigen zu einer eigenverantwortlichen Persönlichkeit zu fördern, werden bei entsprechendem Bedarf ambulante und stationäre Hilfen geleistet.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) insbes. §§ 41, 35a jeweils i.V.m. §§ 30, 33, 34, §§ 86-94 Leistungsvereinbarungen mit Erbringern der ambulanten u. stationären Jugend- und Eingliederungshilfen Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellen im Stellenplan				6,0
Hilfen für junge Volljährige 18- bis unter 21-Jährige	139	112	140	120
Erstattung an Hansestadt Finanzvertrag	-	-	1.000.000 €	2.100.000 €

Produkt 363-410 Hilfe für junge Volljährige nach SGB VIII

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
4. sonstige Transfererträge	256.340,38	200.000	136.500	136.500	136.500	136.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	188.573,71	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
12. = Summe ordentliche Erträge	444.914,09	202.500	139.000	139.000	139.000	139.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen			144.600	149.000	153.600	158.300
18. Transferaufwendungen	3.714.109,92	3.844.000	4.652.000	4.702.000	4.802.000	4.852.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen			100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	3.714.109,92	3.844.000	4.796.700	4.851.100	4.955.700	5.010.400
21. ordentliches Ergebnis	-3.269.195,83	-3.641.500	-4.657.700	-4.712.100	-4.816.700	-4.871.400
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-3.269.195,83	-3.641.500	-4.657.700	-4.712.100	-4.816.700	-4.871.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-3.269.195,83	-3.641.500	-4.657.700	-4.712.100	-4.816.700	-4.871.400

Erläuterungen

zu Pos. 18: Leistungen für ambulante und stationäre Hilfen nach dem SGB VIII, Erstattungen an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages.

Produkt 363-420 Inobhutnahme nach SGB VIII				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Jugendhilfe und Sport		Ines Benne		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Minderjährige werden in Obhut genommen, wenn sie darum bitten oder bei Vorliegen einer dringenden Gefahr. Der Landkreis betreibt hierzu ein Inobhutnahmesystem zusammen mit der Hansestadt Lüneburg.				
Im Rahmen der Betreuung und Versorgung unbegleiteter minderjähriger Ausländer finanziert der Landkreis die Unterbringung und Betreuung in Einrichtungen freier Träger und im eigenen Wohnraum.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) insbes. §§ 42-42b, §§ 86-94 Leistungsvereinbarungen mit Erbringern der Inobhutnahmen Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Inobhutnahmen Kinder u. Jugendliche unter 18 Jahre	42 (+5 UMA)	31 (+1 UMA)	50 (+10 UMA)	40 (+5 UMA)
Erstattung an Hansestadt Finanzvertrag	-	-	300.000 €	500.000 €

Produkt 363-420 Inobhutnahme nach SGB VIII

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
4. sonstige Transfererträge	11.497,35	5.000	3.500	3.500	3.500	3.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.048.867,68	101.000	101.000	41.000	41.000	41.000
12. = Summe ordentliche Erträge	1.060.365,03	106.000	104.500	44.500	44.500	44.500
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	613.138,93	550.000	800.000	800.000	800.000	800.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	613.138,93	550.000	800.000	800.000	800.000	800.000
21. ordentliches Ergebnis	447.226,10	-444.000	-695.500	-755.500	-755.500	-755.500
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	447.226,10	-444.000	-695.500	-755.500	-755.500	-755.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	447.226,10	-444.000	-695.500	-755.500	-755.500	-755.500

Erläuterungen

zu Pos. 7: Kostenerstattungen vom Land für unbegleitete, minderjährige Ausländerinnen und Ausländer

zu Pos. 18: Leistungen für Inobhutnahme einschließlich Erstattungen an die Hansesadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 363-430 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche nach SGB VIII

Landkreis Lüneburg

Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Jugendhilfe und Sport		Ines Benne		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Der Landkreis Lüneburg leistet als Rehabilitationsträger bei Bedarf Eingliederungshilfen in ambulanter, teilstationärer und stationärer Form für seelisch behinderte Minderjährige.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) insbes. § 35a, §§ 86-94 Leistungsvereinbarungen mit Erbringern der ambulanten u. stationären Eingliederungshilfen Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Eingliederungshilfen nach §35a KJHG Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren	336	313	390	420
Stationäre Eingliederungshilfen Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren	27	25	32	30
Erstattung an Hansestadt Finanzvertrag	-	-	3.000.000 €	3.300.000 €

Produkt 363-430 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche nach SGB VIII

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	119.313,00	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
4. sonstige Transfererträge	71.659,09	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	92.132,69					
12. = Summe ordentliche Erträge	283.104,78	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	8.079.019,21	8.015.000	9.330.000	9.440.000	9.690.000	9.690.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	25.238,87	65.000	35.000	35.000	35.000	35.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	8.104.258,08	8.080.000	9.365.000	9.475.000	9.725.000	9.725.000
21. ordentliches Ergebnis	-7.821.153,30	-7.920.000	-9.205.000	-9.315.000	-9.565.000	-9.565.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-7.821.153,30	-7.920.000	-9.205.000	-9.315.000	-9.565.000	-9.565.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-7.821.153,30	-7.920.000	-9.205.000	-9.315.000	-9.565.000	-9.565.000

Erläuterungen

zu Pos. 18: Leistungen für ambulante und stationäre Hilfen und dem SGB VIII, Erstattungen an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 363-500 Adoptionsvermittlung, Gerichtshilfen				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Jugendhilfe und Sport			Ines Benne	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Der Landkreis Lüneburg wirkt bei allen Vormundschaftsgerichts-, Familiengerichts- und Jugendgerichtsmaßnahmen mit, indem er die erzieherischen und sozialen Gesichtspunkte in das Verfahren einbringt. Dies erfolgt durch Antragstellung, Berichterstattung und Teilnahme an Verhandlungen.</p> <p>Die Adoptionsvermittlung umfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Vermittlung in Adoptionspflege und Prozessbegleitung bis zum Abschluss der Adoption, - gutachterliche Stellungnahmen in Adoptionsverfahren, - die verpflichtende Beratung vor Antrag einer Stiefkindadoption - die Beratung der Adoptiveltern und der Herkunftsfamilie bezüglich der Kontaktgestaltung und des Informationsaustausches zum Wohle des Kindes - die Stiefkindadoption, - nachgehende Beratung der Adoptiveltern und Hilfen bei der Zusammenführung adoptierter Menschen mit ihren leiblichen Eltern. - die Kooperation mit anderen Institutionen (Kliniken, Schwangerschaftsberatungsstellen) <p>Die Adoptionsvermittlung erfolgt in einer gemeinsamen Vermittlungsstelle mit der Hansestadt Lüneburg auf Grund eines Vertrages.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) insbesondere §§ 50 - 52 Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG) Adoptionsübereinkommens-Ausführungsgesetz (AdÜbAG) Adoptionsvermittlungsgesetz (AdVermiG) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) Vertrag über die Arbeit der gemeinsamen Adoptionsvermittlungsstelle von Hansestadt und Landkreis Lüneburg Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	2,8	3,8	4,3	-
Stellen im Stellenplan				4,0
Erstattung an Hansestadt Finanzvertrag	-	-	5.000 €	5.000 €

Produkt 363-500 Adoptionsvermittlung, Gerichtshilfen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		100				
12. = Summe ordentliche Erträge		100				
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	237.650,75	261.500	288.500	297.100	306.100	315.300
18. Transferaufwendungen	71.976,96	76.000	76.000	76.000	76.000	76.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	309.627,71	337.600	364.600	373.200	382.200	391.400
21. ordentliches Ergebnis	-309.627,71	-337.500	-364.600	-373.200	-382.200	-391.400
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-309.627,71	-337.500	-364.600	-373.200	-382.200	-391.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-309.627,71	-337.500	-364.600	-373.200	-382.200	-391.400

Erläuterungen

zu Pos. 18: Erstattung von Jugendhilfeaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 365-000 Tageseinrichtungen für Kinder							
Landkreis Lüneburg							
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)			
Jugendhilfe und Sport				Ines Benne			
Pflichtaufgaben		Ja					
Rechtsbindungsgrad		Muss					
Beschreibung							
Auf der Basis der mit den Gemeinden geschlossenen Kindertagesstätten-Vereinbarung leistet der Landkreis Lüneburg Betriebskostenzuschüsse für Kindertagesstätten (einschl. der pädagogischen Mittagstische) und übernimmt im Rahmen dieser Vereinbarung die Entgelte, die von finanzschwachen Eltern für Hort- und Krippenkinder zu leisten wären.							
Wesentliche Rechtsgrundlagen							
Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) insbesondere § 90 i.V.m. § 24 Niedersächsisches Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder (Nds. KiTaG) sowie zugehörige Verordnungen Kindertagesstätten-Vereinbarung							
Ziele							
Die Angebote für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen entsprechen den zwischen den Gemeinden und dem Landkreis jeweils ermittelten Bedarfswerten.							
Kennzahlen	IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023
Stellenanteile	2,6		2,3		3,3		-
Stellen im Stellenplan							4,0
geförderte belegte Kita-Plätze (Stichtag: 31.03. d. Vorjahres)	7.298		7.538		7.607		7.607
- davon Halbtagsplätze	1.910		1.757		1.627		1.627
- davon 2/3-Plätze	1.894		1.960		1.985		1.985
- davon Ganztagsplätze	3.494		3.821		3.989		3.989
Investitionen Produkt 365-000 Tageseinrichtungen für Kinder							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
5100.09.01 Zuweisungen für Tageseinrichtungen für Kinder	-1.250.000	-1.250.000	-1.250.000	-1.250.000	-1.250.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000		

Produkt 365-000 Tageseinrichtungen für Kinder

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	3.954,00					
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	57.489,92	27.000	28.100	28.500	29.000	29.500
12. = Summe ordentliche Erträge	61.443,92	27.000	28.100	28.500	29.000	29.500
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	168.516,87	150.800	248.800	256.200	263.800	271.700
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.989,28		50.000	60.000	60.000	60.000
16. Abschreibungen	195.367,01	298.900	396.200	521.200	583.700	646.200
18. Transferaufwendungen	14.079.030,81	15.498.000	18.000.000	16.925.000	17.942.000	19.025.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	14.484.903,97	15.947.800	18.695.100	17.762.500	18.849.600	20.003.000
21. ordentliches Ergebnis	-14.423.460,05	-15.920.800	-18.667.000	-17.734.000	-18.820.600	-19.973.500
22. außerordentliche Erträge	1.190,42					
23. außerordentliche Aufwendungen	23.737,96					
24. außerordentliches Ergebnis	-22.547,54					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-14.446.007,59	-15.920.800	-18.667.000	-17.734.000	-18.820.600	-19.973.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-14.446.007,59	-15.920.800	-18.667.000	-17.734.000	-18.820.600	-19.973.500

Erläuterungen

zu Pos. 16: Abschreibungen auf geleistete Investitionszuweisungen für die Einrichtung von Kita-Plätzen

zu Pos. 18: Betriebskostenzuschüsse an kommunale und freie Kita-Träger (vereinbarte Steigerung aus der Kita-Vereinbarung), pädagogischer Mittagstisch, Krippen- und Hortbeiträge für finanzschwache Eltern, Anwaltskosten für Klage gegen das Land wegen der Beitragsfreiheit

Produkt 367-500 Erziehungsberatungsstelle				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Jugendhilfe und Sport		Ines Benne		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Soll			
Beschreibung				
Die Erziehungsberatungsstelle berät Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern und andere Erziehungsberechtigte aus dem Zuständigkeitsbereich der Jugendämter der Hansestadt und des Landkreises Lüneburg.				
Darüber hinaus umfasst das Angebot der Erziehungsberatungsstelle die Beratung und Schulung von Mitarbeiter/innen in Kindertagesstätten in Fragen des Kinderschutzes.				
Sie bietet jährlich zwei Kurse zum Themenbereich Trennung und Scheidung "Kinder im Blick" an.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) insbesondere § 28				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	4,9	4,9	4,9	-
Stellen im Stellenplan				5,0

Produkt 367-500 Erziehungsberatungsstelle

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	186.560,00	236.800	240.000	244.000	248.000	248.000
12. = Summe ordentliche Erträge	186.560,00	236.800	240.000	244.000	248.000	248.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	386.895,63	372.900	388.400	400.100	412.200	424.500
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.424,76	3.940	5.100	5.100	5.100	5.100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	857,41	1.980	2.200	2.200	2.200	2.200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	392.177,80	378.820	395.700	407.400	419.500	431.800
21. ordentliches Ergebnis	-205.617,80	-142.020	-155.700	-163.400	-171.500	-183.800
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-205.617,80	-142.020	-155.700	-163.400	-171.500	-183.800
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	58.500,00	58.500	58.500	58.500	58.500	58.500
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-58.500,00	-58.500	-58.500	-58.500	-58.500	-58.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-264.117,80	-200.520	-214.200	-221.900	-230.000	-242.300

Erläuterungen

zu Pos. 7: Kostenerstattung von der Hansestadt Lüneburg aus dem Finanzvertrag

Produkt 421-000 Förderung des Sports	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Jugendhilfe und Sport	Ines Benne
Pflichtaufgaben	Nein
Freiwillige Aufgaben	Ja
Beschreibung	
Das Produkt umfasst die Förderung der haupt- und ehrenamtlichen Übungsleiter in den Vereinen, der Sportlehrkraft des Kreissportbundes (KSB), die Verwaltungspauschale für den KSB und die Organisation und Durchführung der Sportlerehrung. Darüber hinaus erfolgt eine Investitionskostenförderung nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Mittel im Strukturentwicklungsfonds.	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Beschlüsse des Sportausschusses und des Kreistages Richtlinie zur Sportförderung Förderrichtlinie zum Erwerb des Seepferdchen-Abzeichens	
Enthaltene freiwillige Leistungen	
Ehrung Bundes- und Landessieger Allgemeine Sportförderung	

Produkt 421-000 Förderung des Sports

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		600	4.500	600	4.500	600
18. Transferaufwendungen	157.500,00	157.500	157.500	157.500	157.500	157.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.807,61	500	500	500	500	500
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	159.307,61	158.600	162.500	158.600	162.500	158.600
21. ordentliches Ergebnis	-159.307,61	-158.600	-162.500	-158.600	-162.500	-158.600
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-159.307,61	-158.600	-162.500	-158.600	-162.500	-158.600
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-159.307,61	-158.600	-162.500	-158.600	-162.500	-158.600

Erläuterungen

zu Pos. 18: Allgemeine Sportförderung, insbesondere der haupt- und ehrenamtlichen Vereinsübungsleiter

Seite 259
Haushaltsplan 2023

Teilergebnishaushalt Fachdienst 52 Senioren und Behinderte

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.640.106,80	879.000	879.000	879.000	879.000	879.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge	1.399.088,49	997.400	869.400	868.900	688.900	688.900
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	18.673,00	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.519.480,57	52.933.500	58.312.800	62.824.800	67.697.800	72.959.800
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	350,00	200	200	200	200	200
12. = Summe ordentliche Erträge	52.577.698,86	54.823.100	60.074.400	64.585.900	69.278.900	74.540.900
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.363.884,35	1.424.500	1.659.900	1.709.900	1.761.400	1.814.300
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.056,61	19.000	14.000	11.000	11.000	11.000
16. Abschreibungen	400,00					
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	32.999.094,74	35.538.000	37.010.500	39.272.800	41.716.400	44.354.900
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	27.266.305,77	26.480.330	28.712.900	30.962.900	33.562.900	36.262.900
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	61.636.741,47	63.461.830	67.397.300	71.956.600	77.051.700	82.443.100
21. ordentliches Ergebnis	-9.059.042,61	-8.638.730	-7.322.900	-7.370.700	-7.772.800	-7.902.200
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen	1.837,86					
24. außerordentliches Ergebnis	-1.837,86					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-9.060.880,47	-8.638.730	-7.322.900	-7.370.700	-7.772.800	-7.902.200

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 52 Senioren und Behinderte

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	879.710,00	879.000	879.000	879.000	879.000	879.000
3. sonstige Transfereinzahlungen	1.340.829,09	997.400	869.400	868.900	688.900	688.900
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	18.673,00	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
5. privatrechtliche Entgelte						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.095.411,57	52.933.500	58.312.800	62.824.800	67.697.800	72.959.800
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	350,00	200	200	200	200	200
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.334.973,66	54.823.100	60.074.400	64.585.900	69.278.900	74.540.900
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	1.367.142,34	1.424.500	1.659.900	1.709.900	1.761.400	1.814.300
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	8.850,67	19.000	14.000	11.000	11.000	11.000
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen	32.733.471,22	35.538.000	37.010.500	39.272.800	41.716.400	44.354.900
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	31.281.190,68	26.680.330	28.712.900	30.962.900	33.562.900	36.262.900
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.390.654,91	63.661.830	67.397.300	71.956.600	77.051.700	82.443.100
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-15.055.681,25	-8.838.730	-7.322.900	-7.370.700	-7.772.800	-7.902.200
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
32. Saldo aus Investitionstätigkeit						
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-15.055.681,25	-8.838.730	-7.322.900	-7.370.700	-7.772.800	-7.902.200
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-15.055.681,25	-8.838.730	-7.322.900	-7.370.700	-7.772.800	-7.902.200

Produkt 122-010 Heimaufsicht				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Senioren und Behinderte			Matthias Naß	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Der Landkreis Lüneburg ist die zuständige Heimaufsichtsbehörde für alle teil- und vollstationären Pflegeeinrichtungen im Landkreis Lüneburg (Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege, Tagespflege, vollstationäre Dauerpflege) ohne das Gebiet der Hansestadt Lüneburg. Die Hansestadt Lüneburg nimmt diese Aufgabe in eigener Zuständigkeit wahr.</p> <p>Auch Einrichtungen des sogenannten Betreuten Wohnens, Wohngemeinschaften und Wohngruppen können unter bestimmten Voraussetzungen Heime im Sinne des Niedersächsischen Gesetzes über unterstützende Wohnformen sein.</p> <p>Das Gesetz gilt nicht für Krankenhäuser, für Internate der Berufsbildungs- und Berufsförderungswerke, für Hospize sowie für Einrichtungen der Nachtpflege.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Gesetz über unterstützende Wohnformen (NuWG)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	2,0	2,0	2,0	-
Stellen im Stellenplan				2,0
Anzahl Heime (ohne Hansestadt)	23	23	23	23
Anzahl Heimplätze gesamt	2.355	2.349	2.349	2.349
- davon im Landkreis	1.342	1.339	1.339	1.339
- davon in der Hansestadt	1.013	1.010	1.010	1.010
Anzahl Tagespflegeangebote	6	7	7	7
- davon im Landkreis	3	3	3	3
- davon in der Hansestadt	3	4	4	4
Anzahl Tagespflegeplätze	126	146	146	146
- davon im Landkreis	61	61	61	61
- davon in der Hansestadt	65	85	85	85

Produkt 122-010 Heimaufsicht

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	18.673,00	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
12. = Summe ordentliche Erträge	18.673,00	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	163.505,43	152.100	164.100	169.100	174.200	179.400
16. Abschreibungen	400,00					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	163.905,43	152.200	164.200	169.200	174.300	179.500
21. ordentliches Ergebnis	-145.232,43	-139.200	-151.200	-156.200	-161.300	-166.500
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-145.232,43	-139.200	-151.200	-156.200	-161.300	-166.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-145.232,43	-139.200	-151.200	-156.200	-161.300	-166.500

Produkt 311-000 Ausgleichszahlungen des Landes für Leistungen nach dem SGB XII

Landkreis Lüneburg

Verantwortliche Organisationseinheit

Senioren und Behinderte

Verantwortliche Person(en)

Matthias Naß

Pflichtaufgaben

Ja

Rechtsbindungsgrad

Muss

Beschreibung

Dieses Produkt beinhaltet alle Erträge und Einzahlungen des Landes für die Abrechnung der erbrachten Leistungen des SGB XII ohne Grundsicherung.

Grundlage für die Erstattungen des Landes sind die Regelung des Nds. AG SGB IX/XII.

Die Leistungen des SGB XII beinhalten insbesondere:

- Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
- Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)
- Hilfen zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
- Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel SGB XII)
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (§ 67 ff SGB XII),
- Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes (§ 70 SGB XII),
- Blindenhilfe (§ 72 SGB XII)
- Hilfe in sonstigen Lebenslagen (§ 73 SGB XII)
- Bestattungskosten (§ 74 SGB XII),

Der örtliche Träger (Landkreis Lüneburg) ist für die minderjährigen Menschen und solche, die noch ihre schulische Ausbildung beenden, zuständig. Der überörtliche Träger (Land Niedersachsen) ist für die erwachsenen Menschen zuständig.

Das Land erstattet dem Landkreis die Aufwendungen für die überörtlichen Aufgaben unter Absetzung der auf diese Maßnahmen fallenden Einnahmen. Der örtliche Träger trägt die Kosten seiner Zuständigkeit. Es erfolgt ein Interessenausgleich zwischen örtlichem und überörtlichem Träger.

Der örtliche Träger (Landkreis Lüneburg) beteiligt sich an den Aufwendungen des überörtlichen Trägers (Land Niedersachsen) wie folgt:

2020: 20 %
2021: 20 %
2022: 10 %
2023: 10 %

Das Land erstattet dem Landkreis die Kosten für die erwachsenen Menschen in folgendem Umfang:

2020: 80 %
2021: 80 %
2022: 90 %
2023: 90 %

Der überörtliche Träger (Land Niedersachsen) beteiligt sich an den Aufwendungen des örtlichen Trägers (Landkreis Lüneburg) wie folgt:

2020: 69,7 %
2021: 69,7 %
2022: 33,3 %
2023: noch offen

Das Fachministerium legt für das Jahr 2022 und die darauf folgenden Jahre jeweils im Voraus und auf Empfehlung des Gemeinsamen Ausschusses die jeweilige Höhe und Geltungsdauer der Beteiligung des überörtlichen Trägers an den Aufwendungen der örtlichen Träger durch Verordnung fest.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII)

Produkt 311-000 Ausgleichszahlungen des Landes für Leistungen nach dem SGB XII

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.967.156,36	10.400.000	13.600.000	14.688.000	15.863.000	17.132.000
12. = Summe ordentliche Erträge	9.967.156,36	10.400.000	13.600.000	14.688.000	15.863.000	17.132.000
Ordentliche Aufwendungen						
20. = Summe ordentliche Aufwendungen						
21. ordentliches Ergebnis	9.967.156,36	10.400.000	13.600.000	14.688.000	15.863.000	17.132.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	9.967.156,36	10.400.000	13.600.000	14.688.000	15.863.000	17.132.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	9.967.156,36	10.400.000	13.600.000	14.688.000	15.863.000	17.132.000

Erläuterungen

zu Pos. 7: Entsprechender Aufwand ist unter der Produktgruppe 311 (Ausnahme 311-600 und 311-601) abgebildet

Produkt 311-111 Hilfe zum Lebensunterhalt, laufende Leistungen (FD 52)	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Senioren und Behinderte	Matthias Naß
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	
Dieses Produkt beinhaltet Barbeträge für Personen, die stationäre Leistungen im Rahmen der Hilfe zur Pflege oder in besonderen Wohnformen der Eingliederungshilfe erhalten.	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg	

Produkt 311-111 Hilfe zum Lebensunterhalt, laufende Leistungen (FD 52)

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
4. sonstige Transfererträge	17.681,49	300	500	500	500	500
12. = Summe ordentliche Erträge	17.681,49	300	500	500	500	500
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	452.339,83	504.200	519.700	519.700	519.700	519.700
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	452.339,83	504.200	519.700	519.700	519.700	519.700
21. ordentliches Ergebnis	-434.658,34	-503.900	-519.200	-519.200	-519.200	-519.200
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-434.658,34	-503.900	-519.200	-519.200	-519.200	-519.200
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-434.658,34	-503.900	-519.200	-519.200	-519.200	-519.200

Erläuterungen

zu Pos. 18: insbesondere Barbeträge für stationäre Hilfeempfänger

Produkt 311-121 Hilfe zum Lebensunterhalt, einmalige Leistungen (FD 52)	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Senioren und Behinderte	Matthias Naß
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	
Einmalige Leistungen (z.B. Anschaffung und Reparatur von orthopädischen Schuhen, Reparatur oder Miete therapeutischer Geräte) für Personen, die stationäre Leistungen im Rahmen der Hilfe zur Pflege oder in besonderen Wohnformen der Eingliederungshilfe erhalten.	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII)	

Produkt 311-121 Hilfe zum Lebensunterhalt, einmalige Leistungen (FD 52)

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
4. sonstige Transfererträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen		500	500	500	500	500
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		500	500	500	500	500
21. ordentliches Ergebnis		-400	-400	-400	-400	-400
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-400	-400	-400	-400	-400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen		-400	-400	-400	-400	-400

Produkt 311-401 Hilfen zur Gesundheit innerhalb von Einrichtungen	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Senioren und Behinderte	Matthias Naß
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	
Dieses Produkt umfasst Hilfen zur Gesundheit für Personen innerhalb von Einrichtungen, die weder gesetzlich noch privat krankenversichert sind.	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII) Fünftes Sozialgesetzbuch (SGB V) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg	

Produkt 311-401 Hilfen zur Gesundheit innerhalb von Einrichtungen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	53.743,34	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	53.743,34	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
21. ordentliches Ergebnis	-53.743,34	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-53.743,34	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-53.743,34	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000

Erläuterungen

zu Pos. 19: Erstattung von Sozialhilfeaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 311-501 Hilfe in anderen Lebenslagen

Landkreis Lüneburg

Verantwortliche Organisationseinheit

Senioren und Behinderte

Verantwortliche Person(en)

Matthias Naß

Pflichtaufgaben

Ja

Rechtsbindungsgrad

Muss

Beschreibung

Dieses Produkt beinhaltet die Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen, wie Blindenhilfe, Hilfe zur Weiterführung des Haushalts, Bestattungskosten sowie die Hilfe in sonstigen Lebenslagen.

Die Hilfe in sonstigen Lebenslagen umfasst Hilfen, die nicht durch andere Regelungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII erfasst sind. Im Rahmen dieser Hilfe erfolgt vor allem die Kostenübernahme der Servicepauschalen für betreutes Wohnen.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII)

Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg

Produkt 311-501 Hilfe in anderen Lebenslagen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
4. sonstige Transfererträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	26.884,94	82.000	77.000	77.000	77.000	77.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	210.710,00	169.100	205.000	205.000	205.000	205.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	237.594,94	251.100	282.000	282.000	282.000	282.000
21. ordentliches Ergebnis	-237.594,94	-251.000	-281.900	-281.900	-281.900	-281.900
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-237.594,94	-251.000	-281.900	-281.900	-281.900	-281.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-237.594,94	-251.000	-281.900	-281.900	-281.900	-281.900

Erläuterungen

zu Pos. 19: Erstattung von Sozialhilfeaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 311-601 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (FD 52)	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Senioren und Behinderte	Matthias Naß
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	
Dieses Produkt umfasst die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Personen, die stationäre Leistungen im Rahmen der Hilfe zur Pflege oder als unterhaltssichernde Maßnahmen in Ergänzung der Eingliederungshilfe erhalten.	
Aufgrund des Gesetzes zur Stärkung der Finanzkraft der Kommunen erfolgt seit 2014 eine vollständige Übernahme der Kosten für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung durch den Bund.	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII)	

Produkt 311-601 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (FD 52)

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
4. sonstige Transfererträge	38.774,17	11.100	11.300	11.300	11.300	11.300
12. = Summe ordentliche Erträge	38.774,17	11.100	11.300	11.300	11.300	11.300
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	2.509.391,75	2.641.200	2.641.200	2.641.200	2.641.200	2.641.200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.509.391,75	2.641.200	2.641.200	2.641.200	2.641.200	2.641.200
21. ordentliches Ergebnis	-2.470.617,58	-2.630.100	-2.629.900	-2.629.900	-2.629.900	-2.629.900
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.470.617,58	-2.630.100	-2.629.900	-2.629.900	-2.629.900	-2.629.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.470.617,58	-2.630.100	-2.629.900	-2.629.900	-2.629.900	-2.629.900

Erläuterungen

zu Pos. 18: Leistungen im Rahmen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für stationäre Hilfeempfänger (die Erstattungsleistungen des Bundes werden bei Produkt 311-600 veranschlagt.)

Produkt 311-800 Hilfe zur Pflege				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Senioren und Behinderte			Matthias Naß	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Dieses Produkt umfasst Hilfe zur Pflege für Personen, die aufgrund einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit der Pflege bedürfen. Dazu gehört neben der ambulanten, teilstationären und vollstationären Hilfe zur Pflege in Einrichtungen auch die zentrale Pflegeberatung.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII) Pflegerstärkungsgesetz II (PSG II) Niedersächsisches Pflegegesetz (NPflegeG) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Hilfe zur Pflege stationär				
- Laufende Leistungsfälle durchschnitt monatlich	253	275	280	270
davon Pflegegrad I	0	0	0	0
davon Pflegegrad II	49	46	49	44
davon Pflegegrad III	97	103	102	102
davon Pflegegrad IV	75	90	94	87
davon Pflegegrad V	32	35	35	37
- Nettokosten pro Fall durchschnitt monatlich	766,48 €	839,31 €	860 €	870 €
Hilfe zur Pflege ambulant				
- Laufende Leistungsfälle durchschnitt monatlich	42	48	49	51
- Nettokosten pro Fall durchschnitt monatlich	751,97 €	683,58 €	750 €	760 €

Seite 276
Haushaltsplan 2023

Produkt 311-800 Hilfe zur Pflege

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
4. sonstige Transfererträge	370.917,97	171.200	42.300	42.300	42.300	42.300
12. = Summe ordentliche Erträge	370.917,97	171.200	42.300	42.300	42.300	42.300
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	3.007.937,54	3.297.000	3.300.500	3.300.500	3.300.500	3.300.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.225.220,00	2.557.300	3.350.000	3.600.000	3.900.000	4.200.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	6.233.157,54	5.854.300	6.650.500	6.900.500	7.200.500	7.500.500
21. ordentliches Ergebnis	-5.862.239,57	-5.683.100	-6.608.200	-6.858.200	-7.158.200	-7.458.200
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-5.862.239,57	-5.683.100	-6.608.200	-6.858.200	-7.158.200	-7.458.200
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-5.862.239,57	-5.683.100	-6.608.200	-6.858.200	-7.158.200	-7.458.200

Erläuterungen

zu Pos. 4: Kostenersatz aus eigenem Einkommen und Vermögen, übergeleitete Unterhaltsansprüche

zu Pos. 18: Leistungen für ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfeempfänger im Rahmen der Hilfe zur Pflege

zu Pos. 19: Erstattung von Sozialhilfeaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 311-910 Verwaltung der Sozialhilfe (FD 52)				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Senioren und Behinderte			Matthias Naß	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Dieses Produkt umfasst die Arbeitsplatz- und Geschäftsaufwendungen des FD 52 - ohne Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch IX.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	6,7	7,9	8,4	-
Stellen im Stellenplan				7,5

Seite 278
Haushaltsplan 2023

Produkt 311-910 Verwaltung der Sozialhilfe (FD 52)

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.856,00	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
11. sonstige ordentliche Erträge	350,00	200	200	200	200	200
12. = Summe ordentliche Erträge	3.206,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	617.234,24	588.100	653.900	673.500	693.800	714.600
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.056,61	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	5.915,43	26.150	26.100	26.100	26.100	26.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	630.206,28	617.050	682.800	702.400	722.700	743.500
21. ordentliches Ergebnis	-627.000,28	-614.050	-679.800	-699.400	-719.700	-740.500
23. außerordentliche Aufwendungen	43,80					
24. außerordentliches Ergebnis	-43,80					
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-627.044,08	-614.050	-679.800	-699.400	-719.700	-740.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-627.044,08	-614.050	-679.800	-699.400	-719.700	-740.500

Produkt 314-000 Ausgleichszahlungen des Landes f. Leistungen d. Eingliederungshilfe nach SGB IX

Landkreis Lüneburg

Verantwortliche Organisationseinheit

Senioren und Behinderte

Verantwortliche Person(en)

Matthias Naß

Pflichtaufgaben

Ja

Rechtsbindungsgrad

Muss

Beschreibung

Dieses Produkt beinhaltet alle Erträge und Einzahlungen des Landes für die Abrechnung der erbrachten Leistungen der Eingliederungshilfe und der Pflege (Ausgleichszahlungen, Abrechnung der Eingliederungshilfe, Erstattungen des Landes nach SGB IX (Übergangsregelung lt. Nds. AG SGB IX/XII))

Der örtliche Träger (Landkreis Lüneburg) ist für die minderjährigen Menschen und solche, die noch ihre schulische Ausbildung beenden zuständig. Der überörtliche Träger (Land Niedersachsen) ist für die erwachsenen Menschen zuständig. Das Land erstattet dem Landkreis die Aufwendungen für die überörtlichen Aufgaben unter Absetzung der auf diese Maßnahmen fallenden Einnahmen. Der örtliche Träger (Landkreis Lüneburg) trägt die Kosten seiner Zuständigkeit.

Es erfolgt ein Interessenausgleich zwischen örtlichem (Landkreis Lüneburg) und überörtlichem Träger (Land Niedersachsen).

Der örtliche Träger (Landkreis Lüneburg) beteiligt sich an den Aufwendungen des überörtlichen Trägers (Land Niedersachsen) wie folgt:

2020: 20 %
2021: 20 %
2022: 10 %
2023: 10 %

Das Land erstattet dem Landkreis die Kosten für die erwachsenen Menschen in folgendem Umfang:

2020: 80 %
2021: 80 %
2022: 90 %
2023: 90 %

Der überörtliche Träger (Land Niedersachsen) beteiligt sich an den Aufwendungen des örtlichen Trägers wie folgt:

2020: 69,7 %
2021: 69,7 %
2022: 33,3 %
2023: 31,2 %

Das Fachministerium legt für das Jahr 2022 und die darauf folgenden Jahre jeweils im Voraus auf Empfehlung des Gemeinsamen Ausschusses die jeweilige Höhe und Geltungsdauer der Beteiligung des überörtlichen Trägers an den Aufwendungen der örtlichen Träger durch Verordnung fest.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Neuntes Sozialgesetzbuch (SGB IX)

Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgestzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII)

Produkt 314-000 Ausgleichszahlungen des Landes f. Leistungen d. Eingliederungshilfe nach SGB IX

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	1.520.793,80	760.000	760.000	760.000	760.000	760.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.820.921,30	40.700.000	42.800.000	46.224.000	49.922.000	53.915.000
12. = Summe ordentliche Erträge	39.341.715,10	41.460.000	43.560.000	46.984.000	50.682.000	54.675.000
Ordentliche Aufwendungen						
20. = Summe ordentliche Aufwendungen						
21. ordentliches Ergebnis	39.341.715,10	41.460.000	43.560.000	46.984.000	50.682.000	54.675.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	39.341.715,10	41.460.000	43.560.000	46.984.000	50.682.000	54.675.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	39.341.715,10	41.460.000	43.560.000	46.984.000	50.682.000	54.675.000

Erläuterungen

zu Pos. 2: Landeserstattung für Personal- und Sachkosten in der Eingliederungshilfe

zu Pos. 7: Ausgleichszahlungen des Landes für die Einbringung der Eingliederungshilfe (entsprechende Aufwendungen bei Produkt 314-100)

Produkt 314-100 Leistungen der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Senioren und Behinderte		Matthias Naß		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Zum 01.01.2020 wurde die Eingliederungshilfe (EGH) vom SGB XII (Sozialhilfe) in das SGB IX, Teil 2, überführt. Das SGB IX wurde damit zum Leistungsgesetz der Eingliederungshilfe. Es erfolgt die Trennung von fachlicher Leistung (EGH) und existenzsichernden Leistungen (HLU, Grundsicherung). Das Bruttosystem wurde aufgegeben. Es erfolgt keine Unterscheidung mehr zwischen ambulanten, teilstationären und stationären Leistungen. Zudem wurde eine personenzentrierte ICF-basierte Hilfeplanung eingeführt.</p> <p>Die Eingliederungshilfe umfasst im Wesentlichen assistierende und pädagogische Leistungen für Menschen, die durch eine körperliche, geistige oder seelische Behinderung wesentlich in ihrer Fähigkeit, an der Gesellschaft teilzuhaben, eingeschränkt oder von einer solchen Behinderung bedroht sind.</p> <p>Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, eine drohende Behinderung zu verhüten, eine vorhandene Behinderung zu beseitigen oder zu mildern und die Eingliederung in die Gesellschaft zu ermöglichen. Im Jahr 2023 werden die Menschen unter 18 Jahren in die organisatorische Zuständigkeit des Jugendamtes mit dem Ziel der „Leistung aus einer Hand“ wechseln. Die Leistungsansprüche stützen sich aber weiterhin auf das SGB IX.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Neuntes Sozialgesetzbuch (SGB IX) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Leistungsempfänger insgesamt	754	766	785	785
Heilpädagogische Leistungen für Kinder				
- Aufwendungen	2.908.036,51 €	3.081.729,80 €	3.363.200 €	3.455.200 €
- Anzahl der Leistungen	143	154	155	160
Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung				
- Aufwendungen	1.695.154,16 €	1.853.253,01 €	2.528.700 €	2.625.700 €
- Anzahl der Leistungen	61	59	65	65
Assistenzleistungen für das Wohnen				
- Aufwendungen	9.405.848,26 €	10.897.175,66 €	10.859.000 €	11.203.000 €
- Anzahl der Leistungen	401	405	420	420
Unterstützung in Beschäftigungsverhältnissen				
- Aufwendungen	5.139.271,02 €	5.357.073,22 €	6.100.000 €	6.120.000 €
- Anzahl der Leistungen	286	292	300	300
Sonstige tagesstrukturierende Angebote				
- Aufwendungen	2.333.368,45 €	2.595.193,61 €	2.668.000 €	2.634.800 €
- Anzahl der Leistungen	135	140	155	145

Produkt 314-100 Leistungen der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	119.313,00	119.000	119.000	119.000	119.000	119.000
4. sonstige Transfererträge	941.330,73	797.000	797.000	797.000	617.000	617.000
12. = Summe ordentliche Erträge	1.060.643,73	916.000	916.000	916.000	736.000	736.000
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	25.024.480,97	26.909.700	28.279.500	30.541.800	32.985.400	35.623.900
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	22.995.125,00	23.596.000	25.000.000	27.000.000	29.300.000	31.700.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	48.019.605,97	50.505.700	53.279.500	57.541.800	62.285.400	67.323.900
21. ordentliches Ergebnis	-46.958.962,24	-49.589.700	-52.363.500	-56.625.800	-61.549.400	-66.587.900
23. außerordentliche Aufwendungen	1.794,06					
24. außerordentliches Ergebnis	-1.794,06					
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-46.960.756,30	-49.589.700	-52.363.500	-56.625.800	-61.549.400	-66.587.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-46.960.756,30	-49.589.700	-52.363.500	-56.625.800	-61.549.400	-66.587.900

Erläuterungen

zu Pos. 19: Erstattung von Aufwendungen für Eingliederungshilfe an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 314-900 Verwaltung der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Senioren und Behinderte			Matthias Naß	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Dieses Produkt umfasst die Personal-, Arbeitsplatz- und Geschäftsaufwendungen für die Eingliederungshilfe.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Neuntes Sozialgesetzbuch (SGB IX)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	7,8	7,2	8,7	-
Stellen im Stellenplan				11,20

Produkt 314-900 Verwaltung der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
12. = Summe ordentliche Erträge		1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	494.871,85	582.900	735.400	757.600	780.300	803.800
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		16.200	11.200	8.200	8.200	8.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		3.980	4.000	4.000	4.000	4.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	494.871,85	603.080	750.600	769.800	792.500	816.000
21. ordentliches Ergebnis	-494.871,85	-601.980	-749.500	-768.700	-791.400	-814.900
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-494.871,85	-601.980	-749.500	-768.700	-791.400	-814.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-494.871,85	-601.980	-749.500	-768.700	-791.400	-814.900

Produkt 315-000 Förderung von Pflegeeinrichtungen				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Senioren und Behinderte		Matthias Naß		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Dieses Produkt umfasst die Investitionskostenförderung nach dem Niedersächsischen Pflegegesetz bei ambulanter und teilstationärer Pflege. Die Investitionskostenförderung besteht zu 100 % aus der Weitergabe von Landesmitteln.				
Die Zuständigkeit des Landkreises Lüneburg erstreckt sich auf alle im Kreisgebiet (einschl. Hansestadt) betriebenen ambulanten und teilstationären Pflegeeinrichtungen.				
Zu den Aufgaben zählen auch Verhandlungen zu Vereinbarungen zur Übernahme von Investitionskosten gem. § 75 SGB XII für ambulante, teilstationäre und vollstationäre Pflegeeinrichtungen sowie Pflegesatzvereinbarungen nach dem SGB XI für ambulante, teilstationäre und vollstationäre Pflegeeinrichtungen sowie Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen für familienentlastende Leistungen für Eltern mit behinderten Kindern nach dem SGB XII.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Pflegegesetz (NPflegG) Elftes Sozialgesetzbuch (SGB XI) Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Sozialgesetzbuch IX/XII (Nds. AG SGB IX/XII)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	0,5	0,8	0,8	-
Stellen im Stellenplan				1,0

Produkt 315-000 Förderung von Pflegeeinrichtungen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	948.541,82	1.060.000	1.095.000	1.095.000	1.095.000	1.095.000
12. = Summe ordentliche Erträge	948.541,82	1.060.000	1.095.000	1.095.000	1.095.000	1.095.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	57.170,32	68.000	71.200	73.300	75.600	77.900
18. Transferaufwendungen	948.541,82	1.060.000	1.095.000	1.095.000	1.095.000	1.095.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.005.712,14	1.128.100	1.166.300	1.168.400	1.170.700	1.173.000
21. ordentliches Ergebnis	-57.170,32	-68.100	-71.300	-73.400	-75.700	-78.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-57.170,32	-68.100	-71.300	-73.400	-75.700	-78.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-57.170,32	-68.100	-71.300	-73.400	-75.700	-78.000

Erläuterungen

zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Land

Produkt 321-000 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Senioren und Behinderte			Matthias Naß	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Dieses Produkt beinhaltet Leistungen der Kriegsopferversorge (KOF) an Kriegsbeschädigte und deren Familienangehörige sowie Kriegshinterbliebene in allen Lebenslagen, um die Schäden oder den Verlust des Ehegatten und/oder des Kindes auszugleichen oder zu mildern.</p> <p>Ebenfalls werden Leistungen für Opfer von Gewalttaten und für ehemalige Soldaten mit Wehrdienstbeschädigung (z.B. nach Auslandseinsätzen der Bundeswehr) sowie deren Hinterbliebene in allen Lebenslagen im Rahmen dieses Produktes geleistet.</p> <p>80 % der Aufwendungen in der KOF werden vom Bund erstattet. Soweit das Land überörtlicher Träger der KOF ist, erfolgt die Erstattung zu 100 %.</p> <p>Leistungen nach dem Opferentschädigungsgesetz und dem Soldatenversorgungsgesetz sind zu 100 % Bundesmittel.</p> <p>Die Zuständigkeit des Landkreises Lüneburg einschließlich Hansestadt Lüneburg erstreckt sich auf alle Hilfen.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Bundesversorgungsgesetz (BVG) Opferentschädigungsgesetz (OEG)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	0,4	0,4	0,4	-
Stellen im Stellenplan				0,6

Produkt 321-000 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
4. sonstige Transfererträge	26.824,13	16.600	17.100	16.600	16.600	16.600
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	375.798,59	383.600	397.900	397.900	397.900	397.900
12. = Summe ordentliche Erträge	402.622,72	400.200	415.000	414.500	414.500	414.500
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	31.102,51	33.400	35.300	36.400	37.500	38.600
18. Transferaufwendungen	405.333,30	400.400	415.100	415.100	415.100	415.100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	436.435,81	433.900	450.500	451.600	452.700	453.800
21. ordentliches Ergebnis	-33.813,09	-33.700	-35.500	-37.100	-38.200	-39.300
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-33.813,09	-33.700	-35.500	-37.100	-38.200	-39.300
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-33.813,09	-33.700	-35.500	-37.100	-38.200	-39.300

Erläuterungen

zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Bund bzw. Land

zu Pos. 18: Leistungen nach KOF

Produkt 344-000 Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Senioren und Behinderte	Matthias Naß
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	
Gegenstand dieses Produktes sind die Prüfung des Vorliegens der Voraussetzungen des Häftlingshilfegesetzes (HHG) für die Stiftung ehemaliger politischer Häftlinge und besondere Zuwendungen für Haftopfer der politischen Verfolgung in der ehemaligen DDR nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz.	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Häftlingshilfegesetz (HHG) Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz (StrRehaG)	

Produkt 344-000 Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	62.370,00	66.000	76.000	76.000	76.000	76.000
12. = Summe ordentliche Erträge	62.370,00	66.000	76.000	76.000	76.000	76.000
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	62.370,00	66.000	76.000	76.000	76.000	76.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	62.370,00	66.000	76.000	76.000	76.000	76.000
21. ordentliches Ergebnis						
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)						

Erläuterungen

zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Land

zu Pos. 18: Leistungen nach dem Häftlingshilfegesetz u.a.

Produkt 345-000 Landesblindengeld				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Senioren und Behinderte		Matthias Naß		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsblindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Blinde Menschen aus dem Kreisgebiet (Hansestadt Lüneburg eigene Zuständigkeit) erhalten unabhängig von ihrem Einkommen und Vermögen auf Antrag die im Landesblindengesetz genannte finanzielle Hilfe. Es werden zu 100 % Landesmittel weitergegeben.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Blindengeldgesetz Niedersachsen (BlindGeldG ND)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellen im Stellenplan	-	-	-	0,20

Produkt 345-000 Landesblindengeld

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
4. sonstige Transfererträge	4.460,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	341.836,50	320.000	340.000	340.000	340.000	340.000
12. = Summe ordentliche Erträge	346.296,50	321.000	341.000	341.000	341.000	341.000
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	317.980,76	321.000	340.000	340.000	340.000	340.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	317.980,76	321.000	340.000	340.000	340.000	340.000
21. ordentliches Ergebnis	28.315,74		1.000	1.000	1.000	1.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	28.315,74		1.000	1.000	1.000	1.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	28.315,74		1.000	1.000	1.000	1.000

Erläuterungen

zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Land

zu Pos. 18: Leistungen nach dem Landesblindengeldgesetz

Produkt 351-705 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger - (FD 52)	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Senioren und Behinderte	Matthias Naß
Pflichtaufgaben	Ja
Rechtsbindungsgrad	Muss
Beschreibung	
Dieses Produkt enthält insbesondere: 1. den Zuschuss für Hilfen nach dem Niedersächsischen PsychKG an die "dros" (Fachstelle für Sucht und Suchtprävention) für Personal- und Sachkosten, 2. die Bezuschussung des Senioren- und Pflegestützpunktes, 3. die Mitfinanzierung des Psychiatrischen Krisendienstes, 4. die Regionalkonferenz Alter und Pflege (ReKAP), 5. den Zuschuss für Sachkosten des gemeinsamen Behindertenbeirats Hansestadt und Landkreis Lüneburg.	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Zu 1. Niedersächsisches Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen für psychisch Kranke (NPsychKG) und öffentlich-rechtlicher Vertrag Zu 2. Elftes Sozialgesetzbuch (SGB XI), Zwölftes Sozialgesetzbuch (SGB XII), Vertrag mit der Hansestadt LG Zu 3. Vertrag mit der PKL gGmbH Zu 4. Niedersächsisches Pflegegesetz (NPflegeG) Zu 5. Richtlinie über Bildung und Tätigkeit des Behindertenbeirates für Stadt und Landkreis Lüneburg	
Enthaltene freiwillige Leistungen	
Sachkosten für den Behindertenbeirat Mitfinanzierung des Psychiatrischen Krisendienstes	

Produkt 351-705 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger - (FD 52)

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	243.833,83	256.000	266.000	266.000	266.000	266.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	47.500,00	62.500	62.500	62.500	62.500	62.500
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	291.333,83	318.500	328.500	328.500	328.500	328.500
21. ordentliches Ergebnis	-291.333,83	-318.500	-328.500	-328.500	-328.500	-328.500
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-291.333,83	-318.500	-328.500	-328.500	-328.500	-328.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-291.333,83	-318.500	-328.500	-328.500	-328.500	-328.500

Erläuterungen

zu Pos. 18: Zuschüsse an die Drogenberatungsstelle (drobs), Senioren- und Pflegestützpunkt sowie Behindertenbeirat

zu Pos. 19: Aufwendungen für den Psychiatrischen Krisendienst, Alten- und Pflegekonferenz (ReKAP)

Seite 295
Haushaltsplan 2023

Teilergebnishaushalt Fachdienst 53 Gesundheit

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.265,00	108.300	108.300	108.300	108.300	108.300
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	49.934,77	83.300	83.300	83.300	83.300	83.300
6. privatrechtliche Entgelte	715,00	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.640.819,43	1.972.600	981.500	972.800	972.800	972.800
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge	1.730.734,20	2.167.600	1.176.500	1.167.800	1.167.800	1.167.800
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	3.744.370,18	3.544.000	4.255.300	4.382.900	4.514.400	4.649.800
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.854,94	170.500	168.500	165.500	165.500	165.500
16. Abschreibungen	3.072,30	3.700	4.000	4.600	5.000	5.500
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	100.000,00	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.594.157,48	1.261.920	161.500	44.000	44.000	44.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	5.483.454,90	5.095.120	4.704.300	4.712.000	4.843.900	4.979.900
21. ordentliches Ergebnis	-3.752.720,70	-2.927.520	-3.527.800	-3.544.200	-3.676.100	-3.812.100
22. außerordentliche Erträge	543.121,15	6.413.900				
23. außerordentliche Aufwendungen	875.242,92	5.407.300				
24. außerordentliches Ergebnis	-332.121,77	1.006.600				
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-4.084.842,47	-1.920.920	-3.527.800	-3.544.200	-3.676.100	-3.812.100

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 53 Gesundheit

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		108.300	108.300	108.300	108.300	108.300
3. sonstige Transfereinzahlungen		6.413.900				
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	49.033,89	83.300	83.300	83.300	83.300	83.300
5. privatrechtliche Entgelte	715,00	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.025.038,25	1.972.600	981.500	972.800	972.800	972.800
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	-5,70					
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.074.781,44	8.581.500	1.176.500	1.167.800	1.167.800	1.167.800
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	3.774.749,55	3.544.000	4.255.300	4.382.900	4.514.400	4.649.800
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	310.296,34	5.557.800	168.500	165.500	165.500	165.500
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen	200.000,00	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.731.725,78	1.281.920	161.500	44.000	44.000	44.100
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.016.771,67	10.498.720	4.700.300	4.707.400	4.838.900	4.974.400
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.941.990,23	-1.917.220	-3.523.800	-3.539.600	-3.671.100	-3.806.600
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.235,20	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	7.235,20	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.235,20	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-3.949.225,43	-1.920.220	-3.526.800	-3.542.600	-3.674.100	-3.809.600
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-3.949.225,43	-1.920.220	-3.526.800	-3.542.600	-3.674.100	-3.809.600

Produkt 412-000 Sozialpsychiatrischer Dienst				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Gesundheit			Dr. Kerstin Kirsten	
Pflichtaufgaben		Ja		
Rechtsbindungsgrad		Muss		
Beschreibung				
Der Sozialpsychiatrische Dienst (SpDi) bietet Hilfen für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen und Erkrankungen an. Das Angebot richtet sich auch an Angehörige und das soziale Umfeld. Die Aufgaben umfassen Beratung, Begleitung, Krisenintervention und die Koordination von Hilfen.				
Der SpDi erstellt die Hilfepläne (einschließlich Bedarfsfeststellung) im Rahmen der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Menschen.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen für psychisch Kranke (NPsychKG) Sozialgesetzbuch IX (SGB IX)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	8,8	8,5	8,5	-
Stellen im Stellenplan				9,75
Hilfesuchende nach NPsychKG	417	648	550	600
Gutachten f. d. Eingliederungshilfe	966	838	940	900

Produkt 412-000 Sozialpsychiatrischer Dienst

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		300	300	300	300	300
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.800,00					
12. = Summe ordentliche Erträge	1.800,00	300	300	300	300	300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	768.964,76	707.100	808.800	833.100	858.100	883.700
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.666,20	7.800	7.800	7.800	7.800	7.800
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.502,82	3.520	3.200	3.200	3.200	3.200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	777.133,78	718.420	819.800	844.100	869.100	894.700
21. ordentliches Ergebnis	-775.333,78	-718.120	-819.500	-843.800	-868.800	-894.400
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-775.333,78	-718.120	-819.500	-843.800	-868.800	-894.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-775.333,78	-718.120	-819.500	-843.800	-868.800	-894.400

Produkt 414-000 Maßnahmen der Gesundheitspflege				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Gesundheit			Dr. Marion Wunderlich	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Dieses Produkt umfasst insbesondere:				
<ul style="list-style-type: none"> - Gesundheitsberichterstattungen, - Impf- und Reiseimpfberatungen, - Einschulungsuntersuchungen und Impfinformationen, - die Bekämpfung Eichenprozessionsspinner sowie die Bearbeitung von Gesundheitsschäden durch den Eichenprozessionsspinner, - Begutachtungen für die Schülerbeförderung nach dem Nds. Schulgesetz, - sozialmedizinische Begutachtungen und Beratungen von Menschen mit bestehender oder drohender Behinderung zur Einleitung von Maßnahmen (evtl. unter Einbindung von Sozialpädagogen/Innen), - Prophylaxe von Zahnschäden bei Kindern in Kindertageseinrichtungen und Schulen, - Aids- und Sexualberatungen, Beratungen bezüglich der Verhinderung sexuell übertragbarer Erkrankungen sowie Blutentnahmen für einen HIV-Test, - amtsärztliche Gutachten zur Dienstfähigkeit, Verbeamtung und anderen Fragestellungen, - medizinische Stellungnahmen zu Fragestellungen nach dem AsylbLG und AsylG. - umweltmedizinische Gutachten/Stellungnahmen/Beratungen zu gesundheitlichen Auswirkungen von Lärm, Staub, Asbest, Strahlung, Dioxine, Schimmelpilzbefall, biologische Abfälle, Schädlinge, Chemikalien auf die Bevölkerung und Nutzern von Einrichtungen, - infektionshygienische Überwachung von medizinischen Einrichtungen vor Ort und von Gemeinschaftseinrichtungen, - die Überwachung des Trink- und Badewassers und der dazugehörigen technischen Einrichtungen durch Probenahmen, Begutachtungen externer Probeergebnisse und durch Begehungen, - infektions- und umwelthygienische Stellungnahmen zu Bebauungs- und Flächennutzungsplänen und zu Bauvorhaben, - Ermittlungen, Beratungen und Durchführung von Maßnahmen bei meldepflichtigen kontagiösen Krankheitserregern nach dem Infektionsschutzgesetz, Ausbruchmanagement, - Belehrungen von Bürgern, Praktikanten/Schülern, die eine Tätigkeit oder Ausbildung im Bereich der Gastronomie machen bzw. gewerblichen Umgang mit Lebensmitteln haben, - MRSA-Netzwerk Aktivitäten, Erarbeitung von Materialien bzw. Öffentlichkeitsarbeit bezüglich der Bekämpfung von Problemkeimen mit z. B. multipler Resistenz, - Heilpraktikererlaubnisse und - das Leichenwesen. 				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (NGöGD) Infektionsschutzgesetz (IfSG) Heilpraktikergesetz (HPG) Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) Niedersächsisches Prostituiertenschutzgesetz (NProstSchG) Niedersächsisches Bestattungsgesetz (Nds. BestattG) Beamtenstatusgesetz (BeamtStG) Niedersächsisches Beamtengesetz (NBG) Sozialgesetzbuch IX (SGB IX) Sozialgesetzbuch XII (SGB XII) Asylgesetz (AsylG) Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)				
Enthaltene freiwillige Leistungen				
Projekt Gesundheitsregion Alterslotsen (Zuschuss an Gesundheits-Holding)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	28,4	62,8	50,0	-
Stellen im Stellenplan				57,25
Belehrungen n. § 43 IfsG	1.894	1.390	3.100	3.100
- davon gebührenfrei	750	596	1.250	1.250
Gutachten Eingliederungshilfe	1.305	1.259	1.100	1.100
- davon Kinder unter 18 Jahren	661	579	700	700
Begutachtungen n. HMB SGB XII (Hilfen f. Menschen mit Behind.)	192	128	200	200
Einschulungsuntersuchungen	1.318	1.867	1.800	1.900
infekt. Erkrankungen/Verdachtsf.	2.416	6.806	3.500	95.000
meldepfl. Erkrankungen n. IfsG	1.766	6.356	2.500	92.500
- davon Covid-Fälle		6.028		90.000
Sonst. medizinische Stellungnahmen	760	766	850	900

Produkt 414-000 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	39.265,00	108.300	108.300	108.300	108.300	108.300
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	49.934,77	83.000	83.000	83.000	83.000	83.000
6. privatrechtliche Entgelte	715,00	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.639.019,43	1.972.600	981.500	972.800	972.800	972.800
12. = Summe ordentliche Erträge	1.728.934,20	2.167.300	1.176.200	1.167.500	1.167.500	1.167.500
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	2.970.295,34	2.836.900	3.446.500	3.549.800	3.656.300	3.766.100
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.188,74	162.700	160.700	157.700	157.700	157.700
16. Abschreibungen	6.592,02	7.200	7.500	8.100	7.900	5.500
18. Transferaufwendungen	100.000,00	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.591.654,66	1.258.400	158.300	40.800	40.800	40.900
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	4.704.730,76	4.380.200	3.888.000	3.871.400	3.977.700	4.085.200
21. ordentliches Ergebnis	-2.975.796,56	-2.212.900	-2.711.800	-2.703.900	-2.810.200	-2.917.700
22. außerordentliche Erträge	543.121,15	6.413.900				
23. außerordentliche Aufwendungen	875.242,92	5.407.300				
24. außerordentliches Ergebnis	-332.121,77	1.006.600				
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-3.307.918,33	-1.206.300	-2.711.800	-2.703.900	-2.810.200	-2.917.700
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-3.307.918,33	-1.206.300	-2.711.800	-2.703.900	-2.810.200	-2.917.700

Erläuterungen

zu Pos. 2: Erstattung der Krankenkassen für Gruppenzahnprophylaxe

zu Pos. 5: Verwaltungsgebühren für Trinkwasseruntersuchungen, Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz u. ä.

zu Pos. 7: Kostenersatz von Gemeinden und SBU für die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners, Kostenerstattung aus dem Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst, Erstattungen nach § 56 IfSG

zu Pos. 15: Untersuchungen, Impfungen, Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners, besondere Quarantänemaßnahmen (Unterbringung) u. a.

zu Pos. 18: Projekt "Gesundheitsregion Lüneburg"-Alterslotsen

zu Pos. 19: Aufwendungen nach IfSG

zu Pos. 22 und 23: Erträge und Aufwendungen für Mobile Impfteams

Teilergebnishaushalt Fachdienst 54 Jugend und Familie

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge	8.094.323,74	1.585.000	2.030.000	2.030.000	2.030.000	2.030.000
5. öffentlich-rechtliche Entgelte			200	200	200	200
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.936.345,46	1.979.300	2.383.300	2.303.300	2.303.300	2.303.300
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	2.690,00	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
12. = Summe ordentliche Erträge	10.033.359,20	3.565.900	4.415.100	4.335.100	4.335.100	4.335.100
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.779.134,63	1.814.000	1.972.400	2.031.500	2.092.300	2.155.200
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.089,61	6.000	7.000	7.000	7.000	7.000
16. Abschreibungen	7.363.206,32	1.000.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	2.916.991,71	2.975.000	3.525.000	3.475.000	3.250.000	3.250.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	14.483,08	17.110	22.500	21.000	20.000	19.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	12.078.905,35	5.812.110	6.926.900	6.934.500	6.769.300	6.831.200
21. ordentliches Ergebnis	-2.045.546,15	-2.246.210	-2.511.800	-2.599.400	-2.434.200	-2.496.100
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.045.546,15	-2.246.210	-2.511.800	-2.599.400	-2.434.200	-2.496.100

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 54 Jugend und Familie

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. sonstige Transfereinzahlungen	625.889,85	585.000	630.000	630.000	630.000	630.000
4. öffentlich-rechtliche Entgelte			200	200	200	200
5. privatrechtliche Entgelte						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.936.345,46	1.979.300	2.383.300	2.303.300	2.303.300	2.303.300
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	2.030,00	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.564.265,31	2.565.900	3.015.100	2.935.100	2.935.100	2.935.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	1.776.043,90	1.814.000	1.972.400	2.031.500	2.092.300	2.155.200
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	4.974,61	6.000	7.000	7.000	7.000	7.000
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen	2.969.349,34	2.975.000	3.525.000	3.475.000	3.250.000	3.250.000
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	14.566,38	17.110	22.500	21.000	20.000	19.000
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.764.934,23	4.812.110	5.526.900	5.534.500	5.369.300	5.431.200
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.200.668,92	-2.246.210	-2.511.800	-2.599.400	-2.434.200	-2.496.100
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
32. Saldo aus Investitionstätigkeit						
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-2.200.668,92	-2.246.210	-2.511.800	-2.599.400	-2.434.200	-2.496.100
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-2.200.668,92	-2.246.210	-2.511.800	-2.599.400	-2.434.200	-2.496.100

Produkt 242-000 Schüler-BAföG				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Jugend und Familie		Melanie Wolter		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Dieses Produkt umfasst die Zahlung von Ausbildungsförderung, die Beratung zu den Leistungen sowie die Heranziehung Unterhaltspflichtiger bei der Ausbildungsförderung.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Bundesausbildungsförderungsgesetz für Schüler (Schüler-BAföG)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	2,4	2,1	2,1	-
Stellen im Stellenplan				2,61
Erstanträge BAföG/Jahr	203	249	210	250
Weiterförderanträge BAföG/Jahr	178	148	190	140

Produkt 242-000 Schüler-BAföG

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
11. sonstige ordentliche Erträge	1.000,00	100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	1.000,00	100	100	100	100	100
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	119.650,30	130.400	163.400	168.300	173.300	178.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	119.650,30	130.500	163.500	168.400	173.400	178.600
21. ordentliches Ergebnis	-118.650,30	-130.400	-163.400	-168.300	-173.300	-178.500
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-118.650,30	-130.400	-163.400	-168.300	-173.300	-178.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-118.650,30	-130.400	-163.400	-168.300	-173.300	-178.500

Erläuterungen

zu Pos. 11: Zwangsgelder an Eltern

Produkt 341-000 Unterhaltsvorschussleistungen				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Jugend und Familie		Melanie Wolter		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Gegenstand dieses Produktes sind die Zahlung von Unterhaltsvorschuss für Kinder Alleinerziehender und die Heranziehung Unterhaltspflichtiger zur Erstattung der verauslagten Leistungen.				
80 % der Aufwendungen nach dem UVG werden durch Bund und Land erstattet. Die Kommunen tragen 20 % der Aufwendungen als kommunalen Eigenanteil. Diesen kommunalen Eigenanteil kann der Landkreis dadurch senken, dass 60 % der eingezogenen Unterhaltsleistungen beim Landkreis verbleiben.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) Verwaltungsvorschriften zum Unterhaltsvorschussgesetz (VV-UVG) Zivilprozessordnung (ZPO) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Ziele				
1. Die Rückholquote wird am 31.12.2023 mind. 20 % betragen.				
2. Die Rückholquote des Landkreises Lüneburg liegt über dem Landesschnitt.				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	7,4	6,6	6,6	-
Stellen im Stellenplan				7,4
Lfd. Zahlfälle Unterhaltsvorschuss (Jahresdurchschnitt)	856	827	850	930
Heranziehungsfälle	1.844	1.863	1.870	1.950
Rückholquoten (Bezug: ausgez. UVG-Leistungen)	19,63 %	23,89 %	22 %	20 %
Rückholquote Landesschnitt	17,81 %	19,4 %	-	-
Erstattung an Hansestadt Finanzvertrag	-	-	250.000 €	250.000 €

Produkt 341-000 Unterhaltsvorschussleistungen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
4. sonstige Transfererträge	8.094.323,74	1.585.000	2.030.000	2.030.000	2.030.000	2.030.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.731.337,46	1.776.000	2.180.000	2.100.000	2.100.000	2.100.000
12. = Summe ordentliche Erträge	9.825.661,20	3.361.000	4.210.000	4.130.000	4.130.000	4.130.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	442.837,63	441.800	544.200	560.400	577.200	594.500
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	79,20		500	500	500	500
16. Abschreibungen	7.363.206,32	1.000.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000
18. Transferaufwendungen	2.736.874,06	2.780.000	3.310.000	3.250.000	3.025.000	3.025.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	59,00	100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	10.543.056,21	4.221.900	5.254.800	5.211.000	5.002.800	5.020.100
21. ordentliches Ergebnis	-717.395,01	-860.900	-1.044.800	-1.081.000	-872.800	-890.100
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-717.395,01	-860.900	-1.044.800	-1.081.000	-872.800	-890.100
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-717.395,01	-860.900	-1.044.800	-1.081.000	-872.800	-890.100

Erläuterungen

zu Pos. 4: Kostenersatz aus eigenem Einkommen oder Vermögen, Forderungsübergang an das Land Niedersachsen (korrespondiert mit Pos. 16)

zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Land

zu Pos. 16: Pauschalwertberichtigung der übergeleiteten Forderungen

zu Pos. 18: Unterhaltsvorschussleistungen, Erstattung von Jugendhilfeaufwendungen an die Hansestadt Lüneburg im Rahmen des Finanzvertrages

Produkt 343-000 Gesetzliche Betreuung				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Jugend und Familie			Melanie Wolter	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Dieses Produkt umfasst zum einen die Wahrnehmung behördlicher Aufgaben für Volljährige im Rahmen des Betreuungsorganisationsgesetzes, welches im Rahmen der Betreuungsrechtsreform zum 01.01.2023 in Kraft tritt.				
Hierzu zählen insbesondere:				
<ul style="list-style-type: none"> - die Betreuungsgerichtshilfe, inkl. der neuen erweiterten Unterstützung - die Organisation des Berufsbetreuerwesens, inkl. des neuen Registrierungsverfahrens für Berufsbetreuer - die Beratung und Unterstützung von Betreuern, Bevollmächtigten und Betreuten sowie - die Beratung zu Vorsorgevollmachten. 				
Zum anderen beinhaltet das Produkt die Finanzierung und Unterstützung des Betreuungsvereins Lüneburg e.V. Der Betreuungsverein Lüneburg e.V. führt gesetzliche Betreuungen und erledigt Querschnittsaufgaben (z.B. Werbung und Beratung von bzw. Abschluss von Vereinbarungen mit ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern, Führung von Ersatzbetreuungen, Fortbildungsangebote). Aufgrund vertraglicher Vereinbarung entlastet er die Betreuungsstelle vom Führen gesetzlicher Betreuungen.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Betreuungsbehördengesetz (BtBG) Vertrag mit dem Betreuungsverein Lüneburg e.V.				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	5,4	5,6	6,6	-
Stellen im Stellenplan				6,48
Beratungen	856	824	900	850
Anhängige Betreuungsverf. AG	3.077	3.060	3.300	3.200
Betreuungsgerichtshilfe	1.084	1.039	1.000	1.100
Zuschuss an Betreuungsverein	201.708,78 €	180.117,65 €	205.000 €	215.000 €
Bearbeitungsdauer Betreuungsgerichtshilfe	26 Tage	17 Tage	21 Tage	20 Tage

Produkt 343-000 Gesetzliche Betreuung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte			200	200	200	200
11. sonstige ordentliche Erträge	1.740,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
12. = Summe ordentliche Erträge	1.740,00	1.500	1.700	1.700	1.700	1.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	367.498,91	396.000	469.300	483.500	498.000	513.000
18. Transferaufwendungen	180.117,65	195.000	215.000	225.000	225.000	225.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	547.616,56	591.100	684.400	708.600	723.100	738.100
21. ordentliches Ergebnis	-545.876,56	-589.600	-682.700	-706.900	-721.400	-736.400
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-545.876,56	-589.600	-682.700	-706.900	-721.400	-736.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-545.876,56	-589.600	-682.700	-706.900	-721.400	-736.400

Erläuterungen

zu Pos. 18: Zuschuss an den Betreuungsverein Lüneburg e. V.

Produkt 363-540 Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft u. Beistandschaften				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Jugend und Familie		Melanie Wolter		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Dieses Produkt umfasst: - die rechtliche Vertretung von Minderjährigen, persönliche Förderung und Gewährleistung der Pflege und Erziehung von Mündeln, - die rechtliche Vertretung von unbegleiteten, minderjährigen Flüchtlingen, insbesondere Existenzsicherung, Perspektivplanung, Förderung von Integration, Ausbildung und Erziehung von Mündeln, Führen von Asylverfahren, - die Klärung von Unterhaltsfragen, Beurkundungen in Fällen von Personenstandsfragen, Sorgerecht und Unterhalt sowie die Prozessvertretung für Minderjährige (z.B. Vaterschaftsfeststellung).				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Achtes Sozialgesetzbuch (SGB VIII) Zivilprozessordnung (ZPO) Beurkundungsgesetz (BeurkG) Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) Regelbetragsverordnung				
Enthaltene freiwillige Leistungen				
Mitgliedsbeitrag Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	6,2	8,2	8,2	-
Stellen im Stellenplan				7,5
Anzahl Beistandschaften	649	618	600	620
Anzahl der Beratungen	760	709	850	800
Beurkundungen	562	556	600	580
Vormundschaften/Pflegschaften	144	149	130	135
- davon anderes Jugendamt (Fremdunterbringung)				50
Anzahl Vormundschaften/Pflegschaften Berufsvormünder	32	28	30	28

Produkt 363-540 Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft u. Beistandschaften

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	610.132,98	585.300	531.300	547.200	563.600	580.600
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.010,41	6.000	6.500	6.500	6.500	6.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	14.424,08	16.710	22.100	20.600	19.600	18.600
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	629.567,47	608.010	559.900	574.300	589.700	605.700
21. ordentliches Ergebnis	-629.567,47	-608.010	-559.900	-574.300	-589.700	-605.700
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-629.567,47	-608.010	-559.900	-574.300	-589.700	-605.700
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-629.567,47	-608.010	-559.900	-574.300	-589.700	-605.700

Produkt 363-620 Elterngeld				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Jugend und Familie			Melanie Wolter	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Dieses Produkt beinhaltet die Zahlung von Elterngeld sowie die Beratung zu den Leistungen.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Gesetz zum Elterngeld und zur Elternzeit (BEEG)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	4,1	4,4	4,4	-
Stellen im Stellenplan				4,64
Elterngeldanträge/Jahr	2.321	2.412	2.550	2.400
- davon Anträge Väter	785	827	800	800

Produkt 363-620 Elterngeld

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	205.008,00	203.300	203.300	203.300	203.300	203.300
11. sonstige ordentliche Erträge	-50,00					
12. = Summe ordentliche Erträge	204.958,00	203.300	203.300	203.300	203.300	203.300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	239.014,81	260.500	264.200	272.100	280.200	288.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	239.014,81	260.600	264.300	272.200	280.300	288.700
21. ordentliches Ergebnis	-34.056,81	-57.300	-61.000	-68.900	-77.000	-85.400
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-34.056,81	-57.300	-61.000	-68.900	-77.000	-85.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-34.056,81	-57.300	-61.000	-68.900	-77.000	-85.400

Erläuterungen

zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Land

Teilergebnishaushalt Fachdienst 55 Bildung und Kultur

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.187.522,70	1.055.500	1.012.600	1.012.600	1.012.600	1.012.600
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	2.256.017,68	2.670.700	3.980.600	3.812.900	3.799.600	3.699.400
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	710,00					
6. privatrechtliche Entgelte	200.804,19	69.700	69.700	69.700	69.700	69.700
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	415.381,79	666.500	1.539.700	1.091.500	1.091.500	1.061.500
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge		1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
12. = Summe ordentliche Erträge	6.060.436,36	4.463.900	6.604.100	5.988.200	5.974.900	5.844.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.888.833,32	2.752.700	4.057.600	4.179.000	4.304.300	4.432.700
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.441.658,58	1.397.500	1.337.800	1.322.000	1.321.600	1.321.600
16. Abschreibungen	6.903.704,42	7.436.600	8.865.300	9.363.800	9.466.100	9.441.600
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	20.142.862,40	9.911.400	12.838.300	12.788.300	12.788.300	12.788.300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.657.959,19	2.273.930	2.379.600	2.384.600	2.389.600	2.389.600
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	33.035.017,91	23.772.130	29.478.600	30.037.700	30.269.900	30.373.800
21. ordentliches Ergebnis	-26.974.581,55	-19.308.230	-22.874.500	-24.049.500	-24.295.000	-24.529.100
22. außerordentliche Erträge	167.451,84					
23. außerordentliche Aufwendungen	152.323,77					
24. außerordentliches Ergebnis	15.128,07					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-26.959.453,48	-19.308.230	-22.874.500	-24.049.500	-24.295.000	-24.529.100

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 55 Bildung und Kultur

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.978.654,30	1.055.500	1.012.600	1.012.600	1.012.600	1.012.600
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	710,00					
5. privatrechtliche Entgelte	217.916,43	69.700	69.700	69.700	69.700	69.700
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	685.988,94	666.500	1.539.700	1.091.500	1.091.500	1.061.500
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.020,77	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.884.290,44	1.793.200	2.623.500	2.175.300	2.175.300	2.145.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	1.883.684,72	2.752.700	4.057.600	4.179.000	4.304.300	4.432.700
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	1.559.614,56	1.397.500	1.337.800	1.322.000	1.321.600	1.321.600
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen	21.661.810,57	10.111.400	12.838.300	12.788.300	12.788.300	12.788.300
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	2.494.579,88	2.273.930	2.379.600	2.384.600	2.389.600	2.389.600
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.599.689,73	16.535.530	20.613.300	20.673.900	20.803.800	20.932.200
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-23.715.399,29	-14.742.330	-17.989.800	-18.498.600	-18.628.500	-18.786.900
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	3.560.775,93	5.627.800	2.610.300	2.462.800	2.462.800	2.362.800
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.560.775,93	5.627.800	2.610.300	2.462.800	2.462.800	2.362.800
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen	2.031.866,76					
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.161.731,60	2.608.000	3.230.000	720.000	220.000	20.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	49.800,00	6.500	975.000			
29. aktivierbare Zuwendungen	2.918.142,09	8.279.600	8.884.100	6.564.600	6.564.600	6.564.600
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	6.161.540,45	10.894.100	13.089.100	7.284.600	6.784.600	6.584.600
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.600.764,52	-5.266.300	-10.478.800	-4.821.800	-4.321.800	-4.221.800
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-26.316.163,81	-20.008.630	-28.468.600	-23.320.400	-22.950.300	-23.008.700
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-26.316.163,81	-20.008.630	-28.468.600	-23.320.400	-22.950.300	-23.008.700

Produkt 212-100 Hauptschule Bleckede				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bildung und Kultur		Freia Srugis		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Hauptschule Bleckede und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die Hauptschule Bleckede wird als Ganztagschule 2-zügig geführt.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	0,7	0,7	1,2	-
Stellen im Stellenplan				1,4
Schülerzahl HS Bleckede	225	222	212	207

Produkt 212-100 Hauptschule Bleckede

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	1.064,23	1.100	900	900	900	900
6. privatrechtliche Entgelte	5.799,77	400	400	400	400	400
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	6.864,00	1.600	1.400	1.400	1.400	1.400
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	70.176,94	33.000	84.100	86.600	89.200	91.800
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	136.298,81	226.800	242.900	256.100	230.900	685.800
16. Abschreibungen	2.585,77	2.300	2.100	2.100	2.100	1.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.879,39	1.930	2.000	2.000	2.000	2.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	212.940,91	264.030	331.100	346.800	324.200	781.300
21. ordentliches Ergebnis	-206.076,91	-262.430	-329.700	-345.400	-322.800	-779.900
22. außerordentliche Erträge	6.359,66					
23. außerordentliche Aufwendungen	8.330,74					
24. außerordentliches Ergebnis	-1.971,08					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-208.047,99	-262.430	-329.700	-345.400	-322.800	-779.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-208.047,99	-262.430	-329.700	-345.400	-322.800	-779.900

Erläuterungen

zu Pos. 15: Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von IT-Aufwendungen für Schulen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-610

Produkt 215-100 Realschule Bleckede				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Bildung und Kultur			Freia Srugis	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Realschule Bleckede und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die Realschule Bleckede wird als Ganztagschule 2- bis 3-zügig geführt, mittelfristig zeichnet sich eine 2-Zügigkeit ab.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	0,6	0,6	1,1	-
Stellen im Stellenplan				1,1
Schülerzahl RS Bleckede	347	342	363	363

Produkt 215-100 Realschule Bleckede

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	700,00					
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	192.477,71	192.500	192.500	191.900	182.800	180.300
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	230,00	25.000	22.000	22.000	22.000	25.000
6. privatrechtliche Entgelte	12.259,81	1.300	300	300	300	300
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	205.667,52	218.900	214.900	214.300	205.200	205.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	86.810,00	31.700	82.100	84.500	87.000	89.600
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	206.216,41	358.100	358.800	384.500	350.000	349.500
16. Abschreibungen	246.544,53	244.800	244.600	243.600	232.300	230.400
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	4.559,26	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	544.130,20	638.700	689.600	716.700	673.400	673.600
21. ordentliches Ergebnis	-338.462,68	-419.800	-474.700	-502.400	-468.200	-467.900
22. außerordentliche Erträge	6.110,52					
23. außerordentliche Aufwendungen	9.067,14					
24. außerordentliches Ergebnis	-2.956,62					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-341.419,30	-419.800	-474.700	-502.400	-468.200	-467.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-341.419,30	-419.800	-474.700	-502.400	-468.200	-467.900

Erläuterungen

zu Pos. 5: Benutzungsgebühren für Lehrschwimmbecken

zu Pos. 15: Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von IT-Aufwendungen für Schulen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-610

Produkt 216-100 Oberschule Adendorf				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bildung und Kultur		Freia Srugis		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Oberschule Adendorf und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die Oberschule Adendorf wird als teilgebundene Ganztagschule 2- bis 3-zügig geführt.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	0,8	0,8	1,8	-
Stellen im Stellenplan				1,75
Schülerzahl ObS Adendorf	392	377	381	367

Produkt 216-100 Oberschule Adendorf

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	116.775,26	116.700	116.700	112.600	110.500	110.500
6. privatrechtliche Entgelte	7.049,50	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	123.824,76	123.000	123.000	118.900	116.800	116.800
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	53.002,82	104.500	113.800	117.200	120.800	124.400
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	255.863,37	278.000	546.900	329.000	303.300	302.800
16. Abschreibungen	124.577,82	124.000	123.500	118.400	114.800	114.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	74.969,98	69.340	69.400	69.400	69.400	69.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	508.413,99	575.840	853.600	634.000	608.300	610.800
21. ordentliches Ergebnis	-384.589,23	-452.840	-730.600	-515.100	-491.500	-494.000
22. außerordentliche Erträge	5.949,57					
23. außerordentliche Aufwendungen	9.230,20					
24. außerordentliches Ergebnis	-3.280,63					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-387.869,86	-452.840	-730.600	-515.100	-491.500	-494.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-387.869,86	-452.840	-730.600	-515.100	-491.500	-494.000

Erläuterungen

zu Pos. 15: Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von IT-Aufwendungen für Schulen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-610

Produkt 216-200 Oberschule Dahlenburg															
Landkreis Lüneburg															
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)											
Bildung und Kultur				Freia Srugis											
Pflichtaufgaben		Ja													
Rechtsbindungsgrad		Muss													
Beschreibung															
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Oberschule Dahlenburg und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.															
Die Oberschule Dahlenburg wird als teilgebundene Ganztagschule 2- bis 3-zügig geführt.															
Wesentliche Rechtsgrundlagen															
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)															
Kennzahlen		IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023							
Stellenanteile		0,8		0,8		4,1		-							
Stellen im Stellenplan								4,25							
Schülerzahl ObS Dahlenburg		296		290		289		269							
Investitionen Produkt 216-200 Oberschule Dahlenburg															
Landkreis Lüneburg															
Nr. Bezeichnung		Ansatz 2022		Ansatz 2023		Finanzplan 2024		Finanzplan 2025		Finanzplan 2026		VE 2024 VE 2025		VE 2026 VE 2027	
3500.19.10 SZ Dahlenburg - Erweiterung und Umbau, KSBK												-700.000			
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit				100.000		700.000									
260 26. Baumaßnahmen				100.000		700.000						700.000			

Produkt 216-200 Oberschule Dahlenburg

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	100.813,26	100.800	101.700	100.300	111.700	105.900
6. privatrechtliche Entgelte	3.481,37	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.193,74	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	118.488,37	116.200	117.100	115.700	127.100	121.300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	51.267,19	165.700	203.200	209.200	215.500	221.900
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	375.441,87	203.800	211.200	292.900	271.900	271.400
16. Abschreibungen	110.821,81	109.000	109.300	107.800	118.900	113.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	6.251,83	5.630	5.700	5.700	5.700	5.700
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	543.782,70	484.130	529.400	615.600	612.000	612.200
21. ordentliches Ergebnis	-425.294,33	-367.930	-412.300	-499.900	-484.900	-490.900
22. außerordentliche Erträge	1.098,55					
23. außerordentliche Aufwendungen	1.098,55					
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-425.294,33	-367.930	-412.300	-499.900	-484.900	-490.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-425.294,33	-367.930	-412.300	-499.900	-484.900	-490.900

Erläuterungen

zu Pos. 7: Erstattung von Bewirtschaftungsaufwendungen von Dritten

zu Pos. 15: Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von IT-Aufwendungen für Schulen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-610

Produkt 216-300 Grund- und Oberschule Neuhaus				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bildung und Kultur		Freia Srugis		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Oberschule Neuhaus und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die Oberschule Neuhaus wird 1-zügig geführt.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	0,3	0,3	1,3	-
Stellen im Stellenplan				1,5
Schülerzahl ObS Neuhaus	99	108	103	113

Produkt 216-300 Grund- und Oberschule Neuhaus

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	45.950,97	46.000	46.000	46.000	46.000	46.000
6. privatrechtliche Entgelte	2.030,00	500	500	500	500	500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.873,36	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	54.854,33	53.100	53.100	53.100	53.100	53.100
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	36.603,48	15.100	79.700	82.100	84.600	87.100
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	306.115,33	227.500	460.500	268.500	257.100	256.600
16. Abschreibungen	72.580,71	71.700	71.500	71.500	71.200	71.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	25.639,18	17.660	17.700	17.700	17.700	17.700
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	440.938,70	331.960	629.400	439.800	430.600	432.400
21. ordentliches Ergebnis	-386.084,37	-278.860	-576.300	-386.700	-377.500	-379.300
22. außerordentliche Erträge	2.546,81					
23. außerordentliche Aufwendungen	9.084,80					
24. außerordentliches Ergebnis	-6.537,99					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-392.622,36	-278.860	-576.300	-386.700	-377.500	-379.300
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-392.622,36	-278.860	-576.300	-386.700	-377.500	-379.300

Erläuterungen

zu Pos. 7: Erstattung von Bewirtschaftungsaufwendungen von Dritten

zu Pos. 15: Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von IT-Aufwendungen für Schulen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-610

Produkt 216-400 Oberschule Bardowick				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bildung und Kultur		Freia Srugis		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Oberschule Bardowick und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die Samtgemeinde Bardowick hat nach § 103 NSchG die Verwaltung und bauliche Unterhaltung des Schulzentrums übernommen.				
Die Oberschule Bardowick wird als offene Ganztagschule 2- bis 3-zügig geführt.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	1,0	1,0	2,0	-
Stellen im Stellenplan				2,0
Schülerzahl Obs Bardowick	433	369	315	325

Produkt 216-400 Oberschule Bardowick

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	60.072,89	60.100	60.100	60.100	60.100	60.100
6. privatrechtliche Entgelte	3.052,79					
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.610,74					
12. = Summe ordentliche Erträge	65.736,42	60.100	60.100	60.100	60.100	60.100
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	62.334,19	111.400	120.900	124.600	128.300	132.100
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	194.064,65	69.700	122.400	128.900	127.400	126.900
16. Abschreibungen	99.606,69	98.200	98.100	97.300	95.000	94.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	255.474,62	258.600	284.300	284.300	284.300	284.300
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	611.480,15	537.900	625.700	635.100	635.000	638.000
21. ordentliches Ergebnis	-545.743,73	-477.800	-565.600	-575.000	-574.900	-577.900
22. außerordentliche Erträge	4.731,04					
23. außerordentliche Aufwendungen	9.462,08					
24. außerordentliches Ergebnis	-4.731,04					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-550.474,77	-477.800	-565.600	-575.000	-574.900	-577.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-550.474,77	-477.800	-565.600	-575.000	-574.900	-577.900

Erläuterungen

zu Pos. 15: Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von IT-Aufwendungen für Schulen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-610

zu Pos. 19: insbesondere Erstattungen an die Samtgemeinde Bardowick für die Bewirtschaftung der Oberschule Bardowick

Produkt 216-500 Oberschulen Hansestadt Lüneburg				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Bildung und Kultur			Freia Srugis	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Der Landkreis Lüneburg erstattet der Hansestadt Lüneburg die Aufwendungen für die Christianische Schule und die Oberschule am Wasserturm (vormals HS Stadtmitte) nach § 118 NSchG im Rahmen der Regelungen der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Lüneburg und der Hansestadt Lüneburg.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Schülerzahl Obs Hansestadt LG	918	756	667	572

Produkt 216-500 Oberschulen Hansestadt Lüneburg

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	970.000,00	596.300	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	970.000,00	596.300	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
21. ordentliches Ergebnis	-970.000,00	-596.300	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-970.000,00	-596.300	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-970.000,00	-596.300	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000	-1.500.000

Erläuterungen

zu Pos. 18: Erstattungen nach dem Finanzvertrag

Produkt 216-600 Oberschule Scharnebeck				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bildung und Kultur		Freia Srugis		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Oberschule Scharnebeck und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die Oberschule Scharnebeck wird als teilgebundene Ganztagschule 3- bis 5-zügig in den Klassen 5 bis 10 geführt.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	1,2	1,2	3,2	-
Stellen im Stellenplan				3,04
Schülerzahl Obs Scharnebeck	655	614	546	516

Seite 331
Haushaltsplan 2023

Produkt 216-600 Oberschule Scharnebeck

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		100	100	100	100	100
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	54.202,36	58.600	57.800	53.400	50.100	50.100
6. privatrechtliche Entgelte	27.437,88	400	400	400	400	400
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	81.640,24	59.200	58.400	54.000	50.700	50.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	138.662,13	61.800	195.400	201.200	207.200	213.400
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	282.901,69	418.400	535.800	474.100	443.400	442.900
16. Abschreibungen	232.922,61	227.700	215.600	208.100	201.700	198.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	6.548,41	7.400	7.400	7.400	7.400	7.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	661.034,84	715.300	954.200	890.800	859.700	862.400
21. ordentliches Ergebnis	-579.394,60	-656.100	-895.800	-836.800	-809.000	-811.700
22. außerordentliche Erträge	11.573,48					
23. außerordentliche Aufwendungen	13.040,50					
24. außerordentliches Ergebnis	-1.467,02					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-580.861,62	-656.100	-895.800	-836.800	-809.000	-811.700
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-580.861,62	-656.100	-895.800	-836.800	-809.000	-811.700

Erläuterungen

zu Pos. 15: Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von IT-Aufwendungen für Schulen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-610

Produkt 216-700 Oberschule Oedeme				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bildung und Kultur		Freia Srugis		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Oberschule Oedeme und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Die Oberschule Oedeme wird als teilgebundene Ganztagschule 4- bis 6-zügig in den Klassen 5 bis 10 geführt.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	1,4	1,4	2,4	-
Stellen im Stellenplan				2,25
Schülerzahl ObS Oedeme	639	584	559	656

Produkt 216-700 Oberschule Oedeme

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	131.517,55	131.100	130.600	123.600	101.700	65.000
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		30.300	25.000	25.000	25.000	25.000
6. privatrechtliche Entgelte	19.573,78	500	500	500	500	500
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	151.091,33	162.000	156.200	149.200	127.300	90.600
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	193.667,56	78.300	133.500	137.500	141.500	145.700
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	498.346,96	831.100	728.700	701.800	652.300	651.800
16. Abschreibungen	372.778,08	369.800	368.200	360.700	341.600	308.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	16.062,84	10.100	10.100	10.100	10.100	10.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.080.855,44	1.289.300	1.240.500	1.210.100	1.145.500	1.115.800
21. ordentliches Ergebnis	-929.764,11	-1.127.300	-1.084.300	-1.060.900	-1.018.200	-1.025.200
22. außerordentliche Erträge	7.941,14					
23. außerordentliche Aufwendungen	14.496,28					
24. außerordentliches Ergebnis	-6.555,14					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-936.319,25	-1.127.300	-1.084.300	-1.060.900	-1.018.200	-1.025.200
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-936.319,25	-1.127.300	-1.084.300	-1.060.900	-1.018.200	-1.025.200

Erläuterungen

zu Pos. 5: Benutzungsgebühren für Lehrschwimmbecken

zu Pos. 15: Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von IT-Aufwendungen für Schulen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-610

Produkt 217-100 Gymnasium Bleckede							
Landkreis Lüneburg							
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)			
Bildung und Kultur				Freia Srugis			
Pflichtaufgaben	Ja						
Rechtsbindungsgrad	Muss						
Beschreibung							
Der Landkreis Lüneburg ist Träger des Gymnasiums Bleckede und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.							
Das Gymnasium Bleckede ist als offene Ganztagschule für eine 3-Zügigkeit ausgelegt und wird aktuell 3- bis 4-zügig geführt.							
Wesentliche Rechtsgrundlagen							
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)							
Kennzahlen	IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023
Stellenanteile	1,4		1,4		1,4		-
Stellen im Stellenplan							2,0
Schülerzahl Gym. Bleckede	592		640		629		637
Investitionen Produkt 217-100 Gymnasium Bleckede							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
1000.12.01 Errichtung Gymnasium Bleckede (PPP)	-233.100	-233.100	-233.100	-233.100	-233.100		
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	233.100	233.100	233.100	233.100	233.100		

Produkt 217-100 Gymnasium Bleckede

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		100	100	100	100	100
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	142.269,23	139.600	137.100	123.500	122.100	121.800
6. privatrechtliche Entgelte	15.097,54	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	157.366,77	141.200	138.700	125.100	123.700	123.400
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	157.567,93	67.600	83.000	85.500	88.000	90.600
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	430.858,99	599.500	571.500	615.300	566.700	566.200
16. Abschreibungen	151.603,57	146.800	142.800	128.100	124.100	121.900
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	8.452,29	4.080	4.100	4.100	4.100	4.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	748.482,78	817.980	801.400	833.000	782.900	782.800
21. ordentliches Ergebnis	-591.116,01	-676.780	-662.700	-707.900	-659.200	-659.400
22. außerordentliche Erträge	12.975,50					
23. außerordentliche Aufwendungen	27.161,48					
24. außerordentliches Ergebnis	-14.185,98					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-605.301,99	-676.780	-662.700	-707.900	-659.200	-659.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-605.301,99	-676.780	-662.700	-707.900	-659.200	-659.400

Erläuterungen

zu Pos. 15: Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von IT-Aufwendungen für Schulen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-610

Produkt 217-200 Gymnasium Oedeme									
Landkreis Lüneburg									
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)					
Bildung und Kultur				Freia Srugis					
Pflichtaufgaben		Ja							
Rechtsbindungsgrad		Muss							
Beschreibung									
Der Landkreis Lüneburg ist Träger des Gymnasiums Oedeme und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.									
Das Gymnasium Oedeme hat gem. KT-Beschluss eine maximale Kapazität von 6 Zügen. Für den 5. Jahrgang im Schuljahr 2020/2021 wurde eine Kapazität von 7 Zügen beschlossen. Das Gymnasium wird als offene Ganztagschule derzeit 6- bis 7-zügig geführt.									
Wesentliche Rechtsgrundlagen									
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)									
Kennzahlen		IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023	
Stellenanteile		2,8		3,0		6,5		-	
Stellen im Stellenplan								7,0	
Schülerzahl Gym. Oedeme		1.369		1.510		1.474		1.427	
Investitionen Produkt 217-200 Gymnasium Oedeme									
Landkreis Lüneburg									
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027		
3500.10.02 SZ Oedeme Einrichtg. Sanierungsbereiche, KSBK									
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	50.000								
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	50.000								
3500.15.01 SZ Oedeme Sporthallen, Sanierungsprogramm			-400.000	-4.200.000					
260 26. Baumaßnahmen			400.000	4.200.000					
3500.19.02 Gym. Oedeme, Umbau aufgrund G9, KSBK									
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	200.000								
260 26. Baumaßnahmen	200.000								
3500.20.07 SZ Oedeme - Sanierung Lehrschwimmbecken		-500.000	-2.065.000	-900.000		-4.900.000 -900.000			
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit			2.835.000						
260 26. Baumaßnahmen		500.000	4.900.000	900.000		4.900.000 900.000			
5500.23.01 Gymn. Oedeme Flurmöbel Lerninsel Schaperdrift, KSBK									
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		45.000							
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		45.000							
5500.23.02 Gymn. Oedeme Lern- u. Lehrmittel Biologieraum, KSBK									
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		25.000							
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		25.000							

Produkt 217-200 Gymnasium Oedeme

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	293.395,60	327.000	401.900	393.400	467.900	448.900
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	843,00	500	1.000	1.000	1.000	1.000
6. privatrechtliche Entgelte	24.396,82	13.800	13.800	13.800	13.800	13.800
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	318.635,42	341.400	416.800	408.300	482.800	463.800
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	376.248,69	235.900	403.500	415.600	428.100	441.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.600.959,90	1.075.200	1.666.600	1.610.900	1.457.900	1.457.400
16. Abschreibungen	506.062,95	514.300	581.700	615.200	791.700	797.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	46.458,48	11.320	11.300	11.300	11.300	11.300
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.529.730,02	1.836.720	2.663.100	2.653.000	2.689.000	2.706.900
21. ordentliches Ergebnis	-2.211.094,60	-1.495.320	-2.246.300	-2.244.700	-2.206.200	-2.243.100
22. außerordentliche Erträge	30.293,16					
23. außerordentliche Aufwendungen	57.327,66					
24. außerordentliches Ergebnis	-27.034,50					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.238.129,10	-1.495.320	-2.246.300	-2.244.700	-2.206.200	-2.243.100
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-2.238.129,10	-1.495.320	-2.246.300	-2.244.700	-2.206.200	-2.243.100

Erläuterungen

zu Pos. 15: Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von IT-Aufwendungen für Schulen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-610

Produkt 217-300 Gymnasium Scharnebeck							
Landkreis Lüneburg							
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)			
Bildung und Kultur				Freia Srugis			
Pflichtaufgaben	Ja						
Rechtsbindungsgrad	Muss						
Beschreibung							
Der Landkreis Lüneburg ist Träger des Gymnasiums Scharnebeck und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.							
Das Bernhard-Riemann-Gymnasium Scharnebeck wird aktuell 4- bis 5-zügig geführt.							
Wesentliche Rechtsgrundlagen							
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)							
Kennzahlen	IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023
Stellenanteile	1,8		1,8		2,8		-
Stellen im Stellenplan							3,22
Schülerzahl Gym. Scharnebeck	859		926		912		916
Investitionen Produkt 217-300 Gymnasium Scharnebeck							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
3500.09.31 SZ Scharnebeck Sanierungsprogramm		-1.000.000	-2.150.000			-2.150.000	
260 26. Baumaßnahmen		1.000.000	2.150.000			2.150.000	
3500.21.03 SZ Scharnebeck, Erneuerung Busbahnhof		-100.000	-850.000			-850.000	
260 26. Baumaßnahmen		100.000	850.000			850.000	

Produkt 217-300 Gymnasium Scharnebeck

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen		100	100	100	100	100
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	204.389,80	224.700	225.800	229.800	263.800	263.800
6. privatrechtliche Entgelte	35.671,22	15.900	15.400	15.400	15.400	15.400
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	240.061,02	240.800	241.400	245.400	279.400	279.400
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	201.908,84	87.000	201.000	206.900	213.100	219.400
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	505.483,45	621.500	785.100	718.400	657.200	656.700
16. Abschreibungen	420.721,17	420.700	417.000	436.000	503.600	501.900
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	30.158,32	14.160	14.100	14.100	14.100	14.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.158.271,78	1.143.360	1.417.200	1.375.400	1.388.000	1.392.100
21. ordentliches Ergebnis	-918.210,76	-902.560	-1.175.800	-1.130.000	-1.108.600	-1.112.700
22. außerordentliche Erträge	5.871,46					
23. außerordentliche Aufwendungen	11.594,19					
24. außerordentliches Ergebnis	-5.722,73					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-923.933,49	-902.560	-1.175.800	-1.130.000	-1.108.600	-1.112.700
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-923.933,49	-902.560	-1.175.800	-1.130.000	-1.108.600	-1.112.700

Erläuterungen

zu Pos. 15: Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von IT-Aufwendungen für Schulen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-610

Produkt 217-500 Gymnasien Hansestadt Lüneburg									
Landkreis Lüneburg									
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)					
Bildung und Kultur				Freia Srugis					
Pflichtaufgaben		Ja							
Rechtsbindungsgrad		Muss							
Beschreibung									
Der Landkreis Lüneburg erstattet der Hansestadt Lüneburg die Aufwendungen für die Gymnasien in städtischer Trägerschaft nach § 118 NSchG im Rahmen der Regelungen der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Lüneburg und der Hansestadt Lüneburg.									
Die Hansestadt Lüneburg verfügt über drei Gymnasien, die als offene Ganztagschule geführt werden.									
Wesentliche Rechtsgrundlagen									
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg									
Kennzahlen		IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023	
Schülerzahl Gym. Hansestadt LG		3.018		3.338		3.282		3.314	
Investitionen Produkt 217-500 Gymnasien Hansestadt Lüneburg									
Landkreis Lüneburg									
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanz- plan 2024	Finanz- plan 2025	Finanz- plan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027	
	5500.19.03 Zuw. Hansest. Lbg. Anbau Johanneum, KSBK								
	190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.250.000							
	290 29. Aktivierbare Zuwendungen	1.250.000							

Produkt 217-500 Gymnasien Hansestadt Lüneburg

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		82.400	175.000	175.000	175.000	175.000
12. = Summe ordentliche Erträge		82.400	175.000	175.000	175.000	175.000
Ordentliche Aufwendungen						
16. Abschreibungen		82.400	175.000	175.000	175.000	175.000
18. Transferaufwendungen	2.046.065,00	2.642.200	3.300.000	3.300.000	3.300.000	3.300.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.046.065,00	2.724.600	3.475.000	3.475.000	3.475.000	3.475.000
21. ordentliches Ergebnis	-2.046.065,00	-2.642.200	-3.300.000	-3.300.000	-3.300.000	-3.300.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.046.065,00	-2.642.200	-3.300.000	-3.300.000	-3.300.000	-3.300.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-2.046.065,00	-2.642.200	-3.300.000	-3.300.000	-3.300.000	-3.300.000

Erläuterungen

zu Pos. 18: Erstattungen nach dem Finanzvertrag

Produkt 218-100 Integrierte Gesamtschule Embsen							
Landkreis Lüneburg							
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)			
Bildung und Kultur				Freia Srugis			
Pflichtaufgaben	Ja						
Rechtsbindungsgrad	Muss						
Beschreibung							
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der Integrierten Gesamtschule Embsen und nimmt die ihm daraus entstehenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.							
Die Integrierte Gesamtschule Embsen wird aktuell 5-zügig geführt.							
Wesentliche Rechtsgrundlagen							
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)							
Kennzahlen	IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023
Stellenanteile	1,5		1,5		8,2		-
Stellen im Stellenplan							10,25
Schülerzahl IGS Embsen	845		834		873		872
Investitionen Produkt 218-100 Integrierte Gesamtschule Embsen							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
3500.20.08 SZ Embsen - Ausstattung Schulhof		-210.000					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	20.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	20.000	210.000					
3500.21.07 IGS Embsen, Wiederaufbau, Umbau, Erweiterung, KSBK						-10.500.000 -11.353.000	-2.255.000
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.000.000	2.567.000	10.500.000	11.353.000	2.255.000		
260 26. Baumaßnahmen	2.000.000	2.567.000	10.500.000	11.353.000	2.255.000	10.500.000 11.353.000	2.255.000
5500.21.02 IGS Embsen, zusätzliches Inventar	-100.000	-162.500					
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		37.500					
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	100.000	200.000					

Produkt 218-100 Integrierte Gesamtschule Embsen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	323.405,18	318.100	339.300	343.700	341.800	324.100
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		1.200				
6. privatrechtliche Entgelte	30.077,67	1.700	300	300	300	300
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.642,04	97.000	80.000	80.000	80.000	97.000
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	375.124,89	418.100	419.700	424.100	422.200	421.500
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	124.808,48	352.400	441.000	454.300	468.000	482.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	563.099,63	673.300	674.500	868.700	780.000	717.500
16. Abschreibungen	275.385,05	301.700	300.800	302.500	298.500	277.100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	14.584,41	13.140	13.100	13.100	13.100	13.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	977.877,57	1.340.540	1.429.400	1.638.600	1.559.600	1.489.700
21. ordentliches Ergebnis	-602.752,68	-922.440	-1.009.700	-1.214.500	-1.137.400	-1.068.200
22. außerordentliche Erträge	1.426.326,24	800.000				
23. außerordentliche Aufwendungen	11.913,00					
24. außerordentliches Ergebnis	1.414.413,24	800.000				
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	811.660,56	-122.440	-1.009.700	-1.214.500	-1.137.400	-1.068.200
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	811.660,56	-122.440	-1.009.700	-1.214.500	-1.137.400	-1.068.200

Erläuterungen

zu Pos. 7: Erstattung von Bewirtschaftungsaufwendungen von Dritten

zu Pos. 15: Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von IT-Aufwendungen für Schulen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-610

Produkt 218-500 Integrierte Gesamtschulen Hansestadt Lüneburg				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Bildung und Kultur			Freia Srugis	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Der Landkreis Lüneburg erstattet der Hansestadt Lüneburg die Aufwendungen für die Integrierte Gesamtschule Lüneburg und die Integrierte Gesamtschule auf dem Kreideberg nach § 118 NSchG im Rahmen der Regelungen der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Lüneburg und der Hansestadt Lüneburg.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Schülerzahl GS Hansestadt LG	1.257	1.373	1.502	1.627

Produkt 218-500 Integrierte Gesamtschulen Hansestadt Lüneburg

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
16. Abschreibungen	92.714,04	104.900	113.600	113.600	113.600	113.600
18. Transferaufwendungen	991.130,00	1.151.500	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.083.844,04	1.256.400	2.113.600	2.113.600	2.113.600	2.113.600
21. ordentliches Ergebnis	-1.083.844,04	-1.256.400	-2.113.600	-2.113.600	-2.113.600	-2.113.600
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.083.844,04	-1.256.400	-2.113.600	-2.113.600	-2.113.600	-2.113.600
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.083.844,04	-1.256.400	-2.113.600	-2.113.600	-2.113.600	-2.113.600

Erläuterungen

zu Pos. 18: Erstattungen nach dem Finanzvertrag

Produkt 221-100 Förderschule Bleckede				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bildung und Kultur		Freia Srugis		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der FöS Bleckede und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.				
Im Förderzweig G führt die Kurt-Löwenstein-Schule vier Kombiklassen für die Jahrgänge 1 bis 12.				
Im Rahmen eines zweijährigen Projektes wird eine temporäre Lerngruppe mit maximal acht Kindern eingerichtet. Die temporäre Lerngruppe wurde um ein weiteres Schuljahr (2021/2022) verlängert und läuft anschließend aus.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	0,5	0,5	1,5	-
Stellen im Stellenplan				1,5
Schülerzahl FöS Bleckede	37	43	35	36

Produkt 221-100 Förderschule Bleckede

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	9.938,04	10.500	11.100	10.500	9.100	9.100
5. öffentlich-rechtliche Entgelte		1.700	1.400	1.400	1.400	1.400
6. privatrechtliche Entgelte	572,71	400	400	400	400	400
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	10.510,75	12.700	13.000	12.400	11.000	11.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	25.708,41	24.900	93.100	95.800	98.700	101.700
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	160.032,20	322.400	146.700	233.800	230.100	229.600
16. Abschreibungen	36.212,19	33.600	34.200	33.400	32.000	32.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.041,62	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	223.994,42	384.400	277.500	366.500	364.300	366.800
21. ordentliches Ergebnis	-213.483,67	-371.700	-264.500	-354.100	-353.300	-355.800
22. außerordentliche Erträge	592,70					
23. außerordentliche Aufwendungen	1.728,33					
24. außerordentliches Ergebnis	-1.135,63					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-214.619,30	-371.700	-264.500	-354.100	-353.300	-355.800
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-214.619,30	-371.700	-264.500	-354.100	-353.300	-355.800

Erläuterungen

zu Pos. 15: Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von IT-Aufwendungen für Schulen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-610

Produkt 221-300 Förderschule G Oedeme (Schule am Knieberg)									
Landkreis Lüneburg									
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)					
Bildung und Kultur				Freia Srugis					
Pflichtaufgaben		Ja							
Rechtsbindungsgrad		Muss							
Beschreibung									
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der FöS G Oedeme und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.									
Die FöS G Oedeme in Lüneburg wird 1- bis 3-zügig von Klasse 1 bis 12 geführt. Hierin enthalten sind Kooperationsklassen an verschiedenen Grundschul- und Sek-I-Standorten.									
Der Förderschulzweig "KM" wird am Standort der Grundschule Hasenburger Berg 1- bis 2-zügig geführt.									
Wesentliche Rechtsgrundlagen									
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)									
Kennzahlen		IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023	
Stellenanteile		2,0		2,0		4,6		-	
Stellen im Stellenplan								4,5	
Schülerzahl FöS G		162		204		173		207	
Investitionen Produkt 221-300 Förderschule G Oedeme (Schule am Knieberg)									
Landkreis Lüneburg									
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027		
3500.21.08 FöS G Am Knieberg - Schülerweiterung, KSBK						-1.300.000 -2.000.000			
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		200.000	1.300.000	2.000.000					
260 26. Baumaßnahmen		200.000	1.300.000	2.000.000		1.300.000 2.000.000			
5500.23.03 FöS Oedeme - Einrichtung Motorikraum, KSBK									
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		40.000							
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		40.000							

Produkt 221-300 Förderschule G Oedeme (Schule am Knieberg)

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	34.127,20	34.800	37.400	41.400	66.800	105.500
6. privatrechtliche Entgelte	31.273,74	41.100	41.100	41.100	41.100	41.100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.578,17	200	200	200	200	200
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	71.979,11	76.200	78.800	82.800	108.200	146.900
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	124.045,51	190.400	207.000	213.200	219.600	226.100
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	473.838,91	438.800	878.400	500.000	468.700	468.200
16. Abschreibungen	51.661,90	54.600	56.200	60.900	87.400	127.100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	8.132,35	5.180	5.100	5.100	5.100	5.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	657.678,67	688.980	1.146.700	779.200	780.800	826.500
21. ordentliches Ergebnis	-585.699,56	-612.780	-1.067.900	-696.400	-672.600	-679.600
22. außerordentliche Erträge	2.393,39					
23. außerordentliche Aufwendungen	4.766,44					
24. außerordentliches Ergebnis	-2.373,05					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-588.072,61	-612.780	-1.067.900	-696.400	-672.600	-679.600
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-588.072,61	-612.780	-1.067.900	-696.400	-672.600	-679.600

Erläuterungen

zu Pos. 15: Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von IT-Aufwendungen für Schulen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-610

Produkt 221-500 Förderschule Hansestadt Lüneburg				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Bildung und Kultur			Freia Srugis	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Der Landkreis Lüneburg erstattet der Hansestadt Lüneburg die Aufwendungen für die Förderschule in städtischer Trägerschaft nach § 118 NSchG im Rahmen der Regelungen der Vereinbarung zwischen dem Landkreis Lüneburg und der Hansestadt Lüneburg.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Schülerzahl Förderschulen Hansestadt Lüneburg	54	65	83	108

Produkt 221-500 Förderschule Hansestadt Lüneburg

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	200.085,00	226.200	500.000	500.000	500.000	500.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	200.085,00	226.200	500.000	500.000	500.000	500.000
21. ordentliches Ergebnis	-200.085,00	-226.200	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-200.085,00	-226.200	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-200.085,00	-226.200	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000

Erläuterungen

zu Pos. 18: Erstattungen nach dem Finanzvertrag

Produkt 231-100 Berufsbildende Schule I							
Landkreis Lüneburg							
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)			
Bildung und Kultur				Freia Srugis			
Pflichtaufgaben		Ja					
Rechtsbindungsgrad		Muss					
Beschreibung							
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der BBS I und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.							
Die BBS I umfasst die Berufsfelder Wirtschaft und Verwaltung.							
Wesentliche Rechtsgrundlagen							
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)							
Kennzahlen	IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023
Stellenanteile	2,6		3,0		5,0		-
Stellen im Stellenplan							5,0
Schülerzahl BBS I	2.293		2.261		2.189		2.083
Investitionen Produkt 231-100 Berufsbildende Schule I							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
3500.09.18 BBS I,II,III Sanierungsprogramm	-3.000.000	-3.500.000	-6.000.000	-6.000.000	-6.000.000	-6.000.000	
260 26. Baumaßnahmen	3.000.000	3.500.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000	
3500.19.14 Einrichtung Sanierungsbereiche BBS I-III, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000		
5591.09.01 BBS I - Erwerb von beweglichen VG	-50.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	50.000						

Produkt 231-100 Berufsbildende Schule I

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	14.448,87	100	100	100	100	100
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	220.330,70	234.100	256.800	259.000	265.100	271.700
6. privatrechtliche Entgelte	49.307,37	9.700	9.700	9.700	9.700	9.700
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.433,82	200.100	200.100	200.100	200.100	200.100
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	286.520,76	444.100	466.800	469.000	475.100	481.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	225.003,93	152.700	308.600	317.800	327.300	337.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	412.220,68	746.100	866.700	1.120.400	1.043.900	1.042.900
16. Abschreibungen	253.331,46	320.000	468.000	552.700	656.800	761.900
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	26.339,91	8.220	8.200	8.200	8.200	8.200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	916.895,98	1.227.020	1.651.500	1.999.100	2.036.200	2.150.000
21. ordentliches Ergebnis	-630.375,22	-782.920	-1.184.700	-1.530.100	-1.561.100	-1.668.300
22. außerordentliche Erträge	12.615,83					
23. außerordentliche Aufwendungen	18.996,34					
24. außerordentliches Ergebnis	-6.380,51					
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-636.755,73	-782.920	-1.184.700	-1.530.100	-1.561.100	-1.668.300
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-636.755,73	-782.920	-1.184.700	-1.530.100	-1.561.100	-1.668.300

Erläuterungen

zu Pos. 15: Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von IT-Aufwendungen für Schulen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-610

Produkt 231-200 Berufsbildende Schule II							
Landkreis Lüneburg							
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)			
Bildung und Kultur				Freia Srugis			
Pflichtaufgaben		Ja					
Rechtsbindungsgrad		Muss					
Beschreibung							
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der BBS II und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.							
Die BBS II umfasst die Berufsfelder Technik und Gewerbe.							
Wesentliche Rechtsgrundlagen							
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)							
Kennzahlen	IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023
Stellenanteile	2,8		2,8		5,8		-
Stellen im Stellenplan							4,5
Schülerzahl BBS II	2.060		2.015		1.986		1.879
Investitionen Produkt 231-200 Berufsbildende Schule II							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
3500.21.06 BBS II, Erweiterung um 3 Unterrichtsräume, KSBK						-1.600.000	
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		400.000	1.600.000				
260 26. Baumaßnahmen		400.000	1.600.000			1.600.000	
5500.18.05 Sicherheitstechn. Verb. und Mod. BBS II, KSBK							
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	200.000	100.000	100.000	100.000			
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	200.000	100.000	100.000	100.000			
5592.09.01 BBS II - Erwerb von beweglichen VG	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000			
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	100.000	100.000	100.000	100.000			

Produkt 231-200 Berufsbildende Schule II

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	6.286,39		100	100	100	100
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	179.618,01	186.000	246.100	191.300	286.200	273.700
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	544,16	800	500	500	500	500
6. privatrechtliche Entgelte	36.708,53	8.800	2.800	2.800	2.800	2.800
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		120.100	120.100	120.100	120.100	120.100
12. = Summe ordentliche Erträge	223.157,09	315.700	369.600	314.800	409.700	397.200
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	263.351,97	320.400	250.000	257.500	265.200	273.200
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.206.906,03	1.034.000	1.191.500	1.526.000	1.456.000	1.455.000
16. Abschreibungen	362.102,30	367.100	409.500	355.100	450.000	437.300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	15.125,90	12.610	12.500	12.500	12.500	12.500
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.847.486,20	1.734.110	1.863.500	2.151.100	2.183.700	2.178.000
21. ordentliches Ergebnis	-1.624.329,11	-1.418.410	-1.493.900	-1.836.300	-1.774.000	-1.780.800
22. außerordentliche Erträge	11.134,26					
23. außerordentliche Aufwendungen	15.537,86					
24. außerordentliches Ergebnis	-4.403,60					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.628.732,71	-1.418.410	-1.493.900	-1.836.300	-1.774.000	-1.780.800
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-1.628.732,71	-1.418.410	-1.493.900	-1.836.300	-1.774.000	-1.780.800

Erläuterungen

zu Pos. 15: Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von IT-Aufwendungen für Schulen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-610

Produkt 231-300 Berufsbildende Schule III									
Landkreis Lüneburg									
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)					
Bildung und Kultur				Freia Srugis					
Pflichtaufgaben		Ja							
Rechtsbindungsgrad		Muss							
Beschreibung									
Der Landkreis Lüneburg ist Träger der BBS III und nimmt die ihm daraus obliegenden Aufgaben wahr. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten.									
Die BBS III umfasst die Berufsfelder Ernährung und Hauswirtschaft, Agrarwirtschaft, Gesundheit, Zahntechnik, Sozialpädagogische Berufe und generalisierte Pflegeberufe.									
Wesentliche Rechtsgrundlagen									
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG)									
Kennzahlen		IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023	
Stellenanteile		3,1		3,6		3,6		-	
Stellen im Stellenplan								5,0	
Schülerzahl BBS III		1.965		1.917		1.924		1.927	
Investitionen Produkt 231-300 Berufsbildende Schule III									
Landkreis Lüneburg									
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanz- plan 2024	Finanz- plan 2025	Finanz- plan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027	
	3500.10.04 BBS III Umbau, Neuausst. Multifunktionr., KSBK								
	190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		100.000						
	270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		100.000						
	5593.09.01 BBS III - Erwerb von beweglichen VG	-7.000							
	270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.000							

Produkt 231-300 Berufsbildende Schule III

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	7.509,37	100	100	100	100	100
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	154.240,26	151.300	219.400	225.000	194.500	191.200
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	544,16	100	100	100	100	100
6. privatrechtliche Entgelte	27.331,49	33.600	33.600	33.600	33.600	33.600
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	247.079,15	220.100	220.100	220.100	220.100	220.100
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	436.704,43	405.300	473.400	479.000	448.500	445.200
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	264.622,96	184.500	284.800	293.200	302.000	311.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.063.909,94	930.100	1.267.600	1.515.400	1.294.500	1.293.500
16. Abschreibungen	286.979,82	202.700	316.800	321.700	287.900	274.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	25.315,47	14.300	14.300	14.300	14.300	14.300
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.640.828,19	1.331.600	1.883.500	2.144.600	1.898.700	1.893.400
21. ordentliches Ergebnis	-1.204.123,76	-926.300	-1.410.100	-1.665.600	-1.450.200	-1.448.200
22. außerordentliche Erträge	16.389,01					
23. außerordentliche Aufwendungen	20.250,63					
24. außerordentliches Ergebnis	-3.861,62					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.207.985,38	-926.300	-1.410.100	-1.665.600	-1.450.200	-1.448.200
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-1.207.985,38	-926.300	-1.410.100	-1.665.600	-1.450.200	-1.448.200

Erläuterungen

zu Pos. 15: Umsetzung von Vorgaben des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN) zur dezentralen Veranschlagung von IT-Aufwendungen für Schulen; bislang Gesamtdarstellung im Produkt 111-610

Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben							
Landkreis Lüneburg							
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)			
Bildung und Kultur				Freia Srugis			
Pflichtaufgaben	Ja						
Rechtsbindungsgrad	Muss						
Beschreibung							
Dieses Produkt umfasst die Schulentwicklungsplanung, die Planung der Errichtung, Aufhebung und Erweiterung von Schulen, die Raumbedarfsplanung sowie übrige schulische Aufgaben wie die Finanzierung der Schülerunfallversicherung und Erstattungen an die Hansestadt Lüneburg für Schulbiologie- und Umweltbildungszentren.							
Weitere Aufgaben sind die Zahlung und Geltendmachung von Gastschulgeldern, die Unterhaltung eines Kreismedienzentrums mit der Aufgabe der Beratung und Unterstützung der Nutzer beim Einsatz konventioneller, analoger und digitaler Medien sowie von Lernzentren an den kreiseigenen Schulen.							
Wesentliche Rechtsgrundlagen							
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) Schulbezirkssatzung des Landkreises Lüneburg Satzung über die Benutzung der Multifunktionsgeräte in den Schulen des Landkreises Lüneburg Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg							
Enthaltene freiwillige Leistungen							
Schülerhaushalte Förderung der Mensaessen							
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023			
Stellenanteile	5,9	7,3	6,3	-			
Stellen im Stellenplan				8,75			
- davon Kreismedienzentrum	1,8	1,8	1,8	1,75			
Schülerzahl LK Lbg. (ohne Hansestadt Lbg. und BBS)	6.996	7.063	6.947	6.704			
Schülerzahl BBS	6.318	6.193	6.099	5.889			
Schülerzahl GS LK Lbg. (ohne Hansestadt Lbg.)	4.000	4.015	4.386	4.751			
Anzahl Ganztagschulen in Trägerschaft LK Lbg.	11	11	11	11			
Anzahl Ganztagschulen in Trägerschaft Hansestadt Lbg.	13	13	13	13			
Anzahl Oberschulen in Trägerschaft LK Lbg.	6	6	6	6			
Kostenpauschale Klassensatz	229,69 €	234,28 €	238,97 €	243,75 €			
Kostenpauschale Schüler/in							
- Sek. I	18,53 €	18,75 €	19,13 €	19,51 €			
- Sek. II	22,97 €	23,43 €	23,90 €	24,38 €			
Investitionen Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben							
Landkreis Lüneburg							
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
3500.12.21 Schulbaumaßnahmen allgemein, KSBK 190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit 260 26. Baumaßnahmen				3.000.000	3.000.000		
3500.14.01 Schulbaumaßnahmen Umsetzung Inklusion, KSBK 190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit 260 26. Baumaßnahmen	200.000	400.000	500.000	500.000	500.000		
3500.21.10 Stationäre raumluftechnische Anlagen für Schulen	-1.500.000						

Investitionen Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben

Landkreis Lüneburg

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanz- plan 2024	Finanz- plan 2025	Finanz- plan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	6.000.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.500.000						
5500.09.01 Beweg. Vermögensgegenstände-Integrative Beschulung	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000		
5500.09.24 Zuw. an Hansesstadt Lüneburg gem. § 118 NschG	-1.070.000	-1.070.000	-1.070.000	-1.070.000	-1.070.000		
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	1.070.000	1.070.000	1.070.000	1.070.000	1.070.000		
5500.13.01 Defibrillatoren für Schulen	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000		
5500.20.03 Digitalpakt Schule	-300.000	-2.700.000	-500.000				
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.800.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.100.000	2.700.000	500.000				
5500.22.01 Hublift für Schüler der Schule am Knieberg	-20.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	20.000						
5500.22.03 Digitales Schwarzes Brett ObS Scharnebeck	-6.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.000						
5500.22.05 Küchenzeile für Koop.Klassen Schule am Knieberg	-5.000						
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	5.000						

Produkt 243-000 Allgemeine schulische Aufgaben

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	1.223.170,67	997.000	997.000	997.000	997.000	997.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	2.581,00	528.700	1.446.000	1.487.000	1.526.800	1.601.800
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.778,29	35.200	925.200	475.200	475.200	475.200
12. = Summe ordentliche Erträge	1.270.529,96	1.560.900	3.368.200	2.959.200	2.999.000	3.074.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	447.369,62	479.600	556.900	573.700	591.000	608.700
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	310.071,71	414.500	427.500	427.500	427.100	427.100
16. Abschreibungen	434.895,90	1.197.700	1.969.900	2.711.200	2.887.500	2.998.500
18. Transferaufwendungen	903.957,67	866.000	905.000	855.000	855.000	855.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.994.856,90	1.951.660	2.003.600	2.003.600	2.003.600	2.003.600
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	4.091.151,80	4.909.460	5.862.900	6.571.000	6.764.200	6.892.900
21. ordentliches Ergebnis	-2.820.621,84	-3.348.560	-2.494.700	-3.611.800	-3.765.200	-3.818.900
22. außerordentliche Erträge	20.000,00					
24. außerordentliches Ergebnis	20.000,00					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.800.621,84	-3.348.560	-2.494.700	-3.611.800	-3.765.200	-3.818.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-2.800.621,84	-3.348.560	-2.494.700	-3.611.800	-3.765.200	-3.818.900

Erläuterungen

zu Pos. 2: Zuschuss des Landes zur IT-Systembetreuung an Schulen, Landesprogramm zur Berufsorientierung, Landeszuschüsse Inklusion im Schulbereich, Landeszuwendungen Schutzmaßnahmen in Schulen

zu Pos. 7: Erstattung für Ausbildungszweig generalisierte Pflege

zu Pos. 15: Netzwerkwartung und Administration an Schulen, Hilfen zum Schulbesuch, Medien für das Kreismedienzentrum, Förderung offener Lernzentren, Schutzmaßnahmen in Schulen, Aufwendungen zur Berufsorientierung u. a.,

zu Pos. 18: Zuweisungen an die Hansestadt Lüneburg nach § 118 NSchG, Zuweisungen Systembetreuung Schulen

zu Pos. 19: Beiträge zur Schülerunfallversicherung, Gastschulbeiträge, Schutz, Kostenerstattung für Kooperationsklassen u.a.

Produkt 243-100 Kriminalpräventionsrat				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bildung und Kultur		Yvonne Hobro		
Pflichtaufgaben	Nein			
Freiwillige Aufgaben	Ja			
Beschreibung				
Ziel von Kriminalprävention ist es, Kriminalität (in all ihren Formen) wirksam zu verhindern und Risiken in diesem Sinne gar nicht erst entstehen zu lassen. Der 1997 gegründete Kriminalpräventionsrat in Hansestadt und Landkreis Lüneburg arbeitet in diesem Sinne unter Vernetzung von kommunalen, staatlichen, kirchlichen und freien Trägern sowie engagierter Privatpersonen und Institutionen. Er konzipiert und realisiert Projekte für unterschiedliche Zielgruppen in der Bevölkerung. Beispielhaft seien Projekte im Bereich Sicherheit von Senioren, Gewalt in der Erziehung, Gewalt in der Schule, Rassismus usw. genannt.				
Enthaltene freiwillige Leistungen				
Förderung des Kriminalpräventionsrates				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	0,3	0,6	0,6	-
Stellen im Stellenplan				0,25

Produkt 243-100 Kriminalpräventionsrat

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.091,38	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
12. = Summe ordentliche Erträge	5.091,38	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	18.416,10	17.800	20.900	21.500	22.100	22.700
18. Transferaufwendungen	803,11	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	6.669,48	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	25.888,69	32.500	35.600	36.200	36.800	37.400
21. ordentliches Ergebnis	-20.797,31	-26.500	-29.600	-30.200	-30.800	-31.400
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-20.797,31	-26.500	-29.600	-30.200	-30.800	-31.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-20.797,31	-26.500	-29.600	-30.200	-30.800	-31.400

Produkt 244-000 Kreisschulbaukasse									
Landkreis Lüneburg									
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)					
Bildung und Kultur				Freia Srugis					
Pflichtaufgaben		Ja							
Rechtsbindungsgrad		Muss							
Beschreibung									
Der Landkreis Lüneburg hat gem. NSchG den kreisangehörigen Gemeinden, Samtgemeinden									
1. im Primarbereich Zuwendungen in Höhe von mindestens einem Drittel der notwendigen Schulbaukosten für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, zum Erwerb von Gebäuden für schulische Zwecke und für Erstaustattungen,									
2. in den Sekundarbereichen Zuwendungen in Höhe von mindestens der Hälfte dieser Kosten zu gewähren.									
Die Kreisschulbaukasse (KSBK) dient zur Wahrnehmung dieser Verpflichtungen. Sie ist also ein zweckgebundenes Sondervermögen des Landkreises.									
Die Aufbringung der Mittel für die Kreisschulbaukasse erfolgt jeweils zu zwei Dritteln durch Beiträge des Landkreises und zu einem Drittel durch Beiträge aller kreisangehörigen Gemeinden und Samtgemeinden. Die Höhe der Beiträge ist in der Vereinbarung für die Abrechnung der Kreisschulbaukasse ab 01.01.2002 i.d.F. der 2. Änderungsvereinbarung zum 01.01.2016 geregelt. Es ist ein Grundschulbetrag in Höhe von 179,00 € vorgesehen.									
Im Primarbereich wird das zu gewährende Drittel für den Grundschulbau mit 55 % bezuschusst und im Sekundarbereich wird der mit mindestens 50 % zu berücksichtigende Anteil der Gesamtkosten mit 55 % bezuschusst.									
Wesentliche Rechtsgrundlagen									
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) insbes. § 117									
Vereinbarung für die Abrechnung der Kreisschulbaukasse mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden									
Kennzahlen		IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023	
Gesamtbeiträge zur KSBK		7.817.350,00 €		2.931.779 €		7.088.400 €		7.088.400 €	
davon LK Lüneburg 2/3		6.166.350,00 €		999.736 €		4.725.600 €		4.725.600 €	
davon Gemeinden/SG 1/3		1.651.000,00 €		1.932.043 €		2.362.800 €		2.362.800 €	
Investitionen Produkt 244-000 Kreisschulbaukasse									
Landkreis Lüneburg									
Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027		
5500.09.03 Zuweisungen an Gemeinden aus KSBK	-769.000	-3.088.500	-769.000	-769.000	-769.000				
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	769.000	3.088.500	769.000	769.000	769.000				
5500.09.04 Beiträge d. Landkreises an die KSBK									
290 29. Aktivierbare Zuwendungen	4.725.600	4.725.600	4.725.600	4.725.600	4.725.600				
5500.11.01 Zuweisung an Landkreis aus KSBK	-7.335.000	-1.577.000	-8.800.000	-17.053.000	-5.855.000				
5500.11.02 Beiträge d. Gemeinden an die KSBK	2.362.800	2.362.800	2.362.800	2.362.800	2.362.800				
190 19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.362.800	2.362.800	2.362.800	2.362.800	2.362.800				

Produkt 244-000 Kreisschulbaukasse

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
16. Abschreibungen	2.633.784,90	2.628.800	2.920.800	3.023.000	3.122.100	3.185.700
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.633.784,90	2.628.800	2.920.800	3.023.000	3.122.100	3.185.700
21. ordentliches Ergebnis	-2.633.784,90	-2.628.800	-2.920.800	-3.023.000	-3.122.100	-3.185.700
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.633.784,90	-2.628.800	-2.920.800	-3.023.000	-3.122.100	-3.185.700
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-2.633.784,90	-2.628.800	-2.920.800	-3.023.000	-3.122.100	-3.185.700

Erläuterungen

zu Pos. 16: Abschreibungen auf die Kreisschulbaukastenbeiträge des Landkreises

Produkt 251-000 Förderung wissenschaftl. Einricht., Institute u. Stiftungen	
Landkreis Lüneburg	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bildung und Kultur	Freia Srugis
Pflichtaufgaben	Nein
Frelwillige Aufgaben	Ja
Beschreibung	
Der Landkreis Lüneburg ist Mitglied in folgenden Vereinen und Verbänden zur Förderung der Wissenschaft: <ul style="list-style-type: none">- Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Lüneburg e.V. (VWA/BA)- Regionalausschuss Lüneburg e.V. Jugend musiziert- Heimvolkshochschule Barendorf e.V. (Bildungs- und Tagungszentrum Ostheide)- Universitätsgesellschaft Lüneburg e.V.- Förderverein Konau e.V.	
Wesentliche Rechtsgrundlagen	
Beschlüsse des Ausschusses für Partnerschaft und Kultur und des Kreistages des Landkreises Lüneburg Div. Mitgliedschaftsverträge	
Enthaltene freiwillige Leistungen	
Beiträge an Verbände zur Förderung der Wissenschaft Förderverein Konau	

Produkt 251-000 Förderung wissenschaftl. Einricht., Institute u. Stiftungen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	1.792,50					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	48,00	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.840,50	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
21. ordentliches Ergebnis	-1.840,50	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.840,50	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.840,50	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400

Erläuterungen

zu Pos. 19: Mitgliedsbeiträge entsprechend der Produktbeschreibung

Produkt 252-000 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen									
Landkreis Lüneburg									
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)					
Bildung und Kultur				Freia Srugis					
Pflichtaufgaben		Ja							
Rechtsbindungsgrad		Kann							
Beschreibung									
<p>Das Kreisarchiv wird ehrenamtlich geleitet und hat seinen Sitz im Gymnasium Oedeme. Es beinhaltet Archivmaterial der Kreisverwaltung sowie der Kommunen. Eigene Veröffentlichungen erfolgen nicht. Das Archiv unterstützt aber Arbeiten im Rahmen der Heimatkunde, z.B. für Ortschroniken, Heimatbücher und Broschüren.</p> <p>Seit März 2011 existiert die Museumsstiftung Lüneburg. Der Landkreis Lüneburg ist in den Gremien dieser Stiftung vertreten und beteiligt sich investiv und durch eine laufende Zahlung von rd. 20.000 € jährlich an dieser Stiftung.</p> <p>In diesem Produkt ist die Kunstsammlung des Landkreises enthalten. Die Stipendiaten der Künstlerstätte Bleckede überliefern dem Landkreis nach ihrem Aufenthalt ein Werk.</p>									
Wesentliche Rechtsgrundlagen									
Niedersächsisches Archivgesetz (NArchG) Vereinbarungen mit der Museumsstiftung Lüneburg									
Enthaltene freiwillige Leistungen									
Zuschuss an den Museumsverein Lüneburg									
Kennzahlen		IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023	
Stellenanteile		1,3		1,3		1,3		-	
Stellen im Stellenplan								1,25	
Investitionen Produkt 252-000 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen									
Landkreis Lüneburg									
Nr. Bezeichnung		Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025		VE 2026 VE 2027
5500.21.04 Erneuerung Dauerausstellung Salzmuseum		-200.000							
290 29. Aktivierbare Zuwendungen		200.000							

Produkt 252-000 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.385,14		7.500	7.500	7.500	7.500
11. sonstige ordentliche Erträge		6.800				
12. = Summe ordentliche Erträge	8.385,14	6.800	7.500	7.500	7.500	7.500
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	99.485,23	96.300	103.800	106.900	110.100	113.400
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.961,81	3.200	3.300	3.300	3.300	3.300
16. Abschreibungen	100.667,54	106.300	117.600	117.600	117.600	117.600
18. Transferaufwendungen	70.000,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.476,40	3.400	3.600	3.600	3.600	3.600
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	276.590,98	229.200	248.300	251.400	254.600	257.900
21. ordentliches Ergebnis	-268.205,84	-222.400	-240.800	-243.900	-247.100	-250.400
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-268.205,84	-222.400	-240.800	-243.900	-247.100	-250.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-268.205,84	-222.400	-240.800	-243.900	-247.100	-250.400

Erläuterungen

zu Pos. 18: Zuschuss an die Museumsstiftung

Produkt 261-000 Theater									
Landkreis Lüneburg									
Verantwortliche Organisationseinheit				Verantwortliche Person(en)					
Bildung und Kultur				Freia Srugis					
Pflichtaufgaben		Nein							
Freiwillige Aufgaben		Ja							
Beschreibung									
Der Landkreis Lüneburg ist gemeinsam mit der Hansestadt Lüneburg Gesellschafter der Theater-Lüneburg-GmbH. Der Landkreis Lüneburg führt einen Anteil von 74,9 % ab 01.01.2022 auf der Grundlage des neu verhandelten Finanzvertrages mit der Hansestadt. Die Gesellschaft führt ein Drei-Sparten-Theater. Darüber hinaus ist ein Zweig für ein Kinder- und Jugendtheater enthalten.									
Wesentliche Rechtsgrundlagen									
Gesellschaftsvertrag der Theater Lüneburg GmbH Vereinbarung über Ziele und Leistungen sowie die gemeinsame Finanzierung der Theater Lüneburg GmbH									
Enthaltene freiwillige Leistungen									
Zahlung von Gesellschafterzuschüssen an die Theater Lüneburg GmbH									
Ziele									
Das Theater Lüneburg wird als Drei-Sparten-Theater mit einem Kinder- und Jugendtheater erhalten.									
Kennzahlen		IST 2020		IST 2021		PLAN 2022		PLAN 2023	
Zuschuss LK Lbg.		1.720.810 €		1.780.810 €		2.712.600 €		2.855.000 €	
Zuschuss Hansestadt Lbg.		1.720.810 €		1.720.810 €		909.100 €		956.700 €	
Zuschuss Land Nds.		3.777.000 €		3.642.000 €		3.621.700 €		3.777.000 €	
Anzahl der Vorstellungen		289		162		460		460	
- davon großes Haus		116		51		160		160	
Anzahl der Besucher		72.124		11.362		60.000		80.000	
- davon Besucher im großen Haus		53.226		6.242		45.000		59.000	
Auslastung großes Haus		85,0 %		84,9 %		79,0 %		63,0 %	
Investitionen Produkt 261-000 Theater									
Landkreis Lüneburg									
Nr. Bezeichnung		Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027	
5500.22.04 Ankauf Anteile Theater		-6.500							
280 28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen		6.500							
5500.23.04 Darlehen Theater Lüneburg			-975.000						
280 28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen			975.000						

Produkt 261-000 Theater

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
16. Abschreibungen	12.500,00	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
18. Transferaufwendungen	2.030.810,00	2.712.600	2.855.000	2.855.000	2.855.000	2.855.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.043.310,00	2.725.100	2.867.500	2.867.500	2.867.500	2.867.500
21. ordentliches Ergebnis	-2.043.310,00	-2.725.100	-2.867.500	-2.867.500	-2.867.500	-2.867.500
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.043.310,00	-2.725.100	-2.867.500	-2.867.500	-2.867.500	-2.867.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.043.310,00	-2.725.100	-2.867.500	-2.867.500	-2.867.500	-2.867.500

Erläuterungen

zu Pos. 18: Zuschüsse an die Theater Lüneburg GmbH

Produkt 262-000 Musikpflege				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bildung und Kultur		Freia Srugis		
Pflichtaufgaben	Nein			
Freiwillige Aufgaben	Ja			
Beschreibung				
Bleckede ist Spielort der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern.				
Seit 2013 ist die Stadt Bleckede auf Grund einer entsprechenden Vereinbarung einziger niedersächsischer Spielort der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern. Hierfür stellt der Landkreis Haushaltsmittel in Höhe von 20.000 € im Jahr zur Verfügung.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Lüneburg				
Enthaltene freiwillige Leistungen				
Zuschuss für Konzert der Festspiele MV in Bleckede Schülermusikwettbewerbe Musikuss				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Zuschuss Festspiele Mecklenburg Vorpommern	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €

Produkt 262-000 Musikpflege

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	10.000,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
12. = Summe ordentliche Erträge	10.000,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Ordentliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	23.005,58	38.000	34.000	34.000	34.000	34.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	23.005,58	38.000	34.000	34.000	34.000	34.000
21. ordentliches Ergebnis	-13.005,58	-23.000	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-13.005,58	-23.000	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-13.005,58	-23.000	-19.000	-19.000	-19.000	-19.000

Produkt 263-000 Musikschule				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Bildung und Kultur			Freia Srugis	
Pflichtaufgaben	Nein			
Freiwillige Aufgaben	Ja			
Beschreibung				
Der Landkreis Lüneburg finanziert die in Trägerschaft der Hansestadt Lüneburg geführte Musikschule im Rahmen der Regelungen des Finanzvertrages zwischen dem Landkreis Lüneburg und der Hansestadt Lüneburg.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Finanzvertrag mit der Hansestadt Lüneburg				
Enthaltene freiwillige Leistungen				
Zuschuss an die Musikschule Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Finanzaufwand Kinder aus der Fläche des Landkreises	500.000 €	512.397,00 €	512.000 €	582.200 €
Gesamtschülerzahl Musikschule	837	1.125	1.436	2.000
Wohnort Hansestadt Lüneburg	589	682	949	1.320
Wohnort andere Landkreise	28	22	21	40
Wohnort Fläche LK Lüneburg	220	421	466	640

Produkt 263-000 Musikschule

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
16. Abschreibungen	1.111,11	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
18. Transferaufwendungen	512.397,00	512.000	582.200	582.200	582.200	582.200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	513.508,11	513.100	583.300	583.300	583.300	583.300
21. ordentliches Ergebnis	-513.508,11	-513.100	-583.300	-583.300	-583.300	-583.300
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-513.508,11	-513.100	-583.300	-583.300	-583.300	-583.300
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-513.508,11	-513.100	-583.300	-583.300	-583.300	-583.300

Erläuterungen

zu Pos. 18: Zuweisung an die Hansestadt Lüneburg für die Musikschule aus dem Finanzvertrag

Produkt 271-000 Volkshochschule				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Bildung und Kultur			Freia Srugis	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Kann			
Beschreibung				
Der Landkreis Lüneburg ist gemeinsam mit der Hansestadt Lüneburg an der Bildungs- und Kultur gGmbH (BuK) beteiligt. Die Volkshochschule ist einzige Sparte der BuK. Zum 01.01.2021 übernimmt der Landkreis Lüneburg auf Grundlage des neu verhandelten Finanzvertrages weitere Gesellschaftsanteile an der BuK von der Hansestadt Lüneburg. Der Landkreis hält zukünftig 74,9 % der Gesellschaftsanteile.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Erwachsenenbildungsgesetz (NEBG) Gesellschaftsvertrag der gemeinnützigen Bildungs- und Kulturgesellschaft Hansestadt und Landkreis Lüneburg mbH Fusionsvereinbarung über den Beitritt des Landkreises Lüneburg zur gemeinnützigen BUK vom 14.07.2008				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	1,9	1,0	-	-

Produkt 271-000 Volkshochschule

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	62.308,58					
18. Transferaufwendungen	725.604,84	472.100	522.100	522.100	522.100	522.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	787.913,42	472.100	522.100	522.100	522.100	522.100
21. ordentliches Ergebnis	-787.913,42	-472.100	-522.100	-522.100	-522.100	-522.100
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-787.913,42	-472.100	-522.100	-522.100	-522.100	-522.100
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-787.913,42	-472.100	-522.100	-522.100	-522.100	-522.100

Erläuterungen

zu Pos. 18: Beteiligung am Fehlbedarf der Bildungs- und Kultur gGmbH

Produkt 272-000 Büchereien				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Bildung und Kultur			Freia Srugis	
Pflichtaufgaben	Nein			
Freiwillige Aufgaben	Ja			
Beschreibung				
<p>Die Kreisbibliothek unterhält noch die Außenstellen am Schulzentrum Scharnebeck und Bleckede, wobei Bleckede schon ein Lernzentrum ist. Die Standorte Bleckede und Scharnebeck werden einen öffentlichen Bereich behalten, weil die Kommunen sich beteiligen.</p> <p>Die Außenstelle Scharnebeck wird von einer hauptamtlichen Fachkraft geleitet. Die Samtgemeinde Scharnebeck sowie die Stadt Bleckede unterstützen die dortigen Außenstellen personell und finanziell.</p> <p>Die Bücherei in Scharnebeck wurde im Sommer 2020 ebenfalls in ein Lernzentrum umgewandelt, sodass dieses Produkt mit Beginn des Haushaltsjahres 2021 ausgelaufen ist.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Benutzungs- und Gebührensatzung für die Kreisbibliothek Lüneburg Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Lüneburg				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	0,8	-	-	-

Produkt 272-000 Büchereien

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
6. privatrechtliche Entgelte	45,26					
12. = Summe ordentliche Erträge	45,26					
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	0,42					
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.367,12					
16. Abschreibungen	114,72					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	26.250,13					
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	27.732,39					
21. ordentliches Ergebnis	-27.687,13					
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-27.687,13					
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-27.687,13					

Produkt 281-000 Heimat- und sonstige Kulturpflege				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bildung und Kultur		Freia Srugis		
Pflichtaufgaben	Nein			
Freiwillige Aufgaben	Ja			
Beschreibung				
Den Schwerpunkt der finanziellen Kulturförderung setzt der Lüneburgische Landschaftsverband, dem der Landkreis Lüneburg angehört, mit seinen Verbands- und Landesmitteln.				
Daneben fördert der Landkreis - soweit es die eigenen Haushaltsmittel ermöglichen - weitergehende Maßnahmen im Rahmen der örtlichen Kulturarbeit.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Richtlinie des Landkreises Lüneburg über die kulturelle Bildungsförderung in Schulen und Kindertagesstätten Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Lüneburg				
Enthaltene freiwillige Leistungen				
Förderung der Kultur (eigene Maßnahmen des Landkreises) Literaturbüro Zuschuss an die Kunstschule Ikarus Zuschuss an das Biosphaerium Bleckede Förderung der kulturellen Teilhabe von SchülerInnen Mitgliedsbeitrag an den Lüneburgischen Landschaftsverband Plattdeutschbeauftragter				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	0,8	0,6	0,6	-
Stellen im Stellenplan				1,0

Produkt 281-000 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
6. privatrechtliche Entgelte	2.970,00					
12. = Summe ordentliche Erträge	2.970,00					
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	28.491,82	41.400	40.200	41.400	42.700	44.000
18. Transferaufwendungen	59.825,92	112.000	119.000	119.000	119.000	119.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	11.194,00	11.800	21.500	26.500	31.500	31.500
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	99.511,74	165.200	180.700	186.900	193.200	194.500
21. ordentliches Ergebnis	-96.541,74	-165.200	-180.700	-186.900	-193.200	-194.500
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-96.541,74	-165.200	-180.700	-186.900	-193.200	-194.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-96.541,74	-165.200	-180.700	-186.900	-193.200	-194.500

Erläuterungen

zu Pos. 18: Kulturförderung einschließlich kultureller Bildungsförderung in Schulen und Kindertagesstätten, Zuschüsse entsprechend der Auflistung der freiwilligen Leistungen in der Produktbeschreibung

Produkt 351-715 Schulsozialarbeit und Bildungs- und Integrationsbüro				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Bildung und Kultur			Freia Srugis	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Im Rahmen der Schulsozialarbeit erfolgen in Abstimmung mit der Hansestadt Lüneburg und den Sozialräumen sozialpädagogische Kooperationen mit den Grundschulen. Dieser Bereich wird zukünftig neu aufzustellen sein, da die Zuständigkeiten zwischen dem Land Niedersachsen und dem Landkreis Lüneburg zu klären sind.</p> <p>Die Schwerpunktaufgabe des Bildungs- und Integrationsbüros (BIB) liegt im Bereich Bildung auf dem Thema Übergang Schule und Beruf. Hier gewährleistet das BIB eine Vernetzung zwischen schulischen und außerschulischen Akteuren mit dem Ziel, Kooperationen zu initiieren, um Berufsorientierung zu fördern.</p> <p>Seit dem Jahr 2016 beteiligt sich der Landkreis Lüneburg am Projekt des Landes Niedersachsen zur landesweiten Einführung von Bildungsregionen.</p> <p>Der Landkreis beteiligt sich am BMBF Programm "Bildungskommunen" (60% Förderung) zur Einrichtung von Steuerungs- und Kommunikationsstrukturen in der Bildungsregion und für Angebots- und Ressourceneffizienz über ein zentrales Bildungsportal. Themenschwerpunkte sind Fachkräftesicherung und BNE für zukunftsfähige Kreisentwicklung.</p> <p>Im Bereich Integration übernimmt das BIB koordinierende Aufgaben bei der Entwicklung eines Konzeptes zur Betreuung von Flüchtlingen und betreut den gemeinsamen Integrationsbeirat von Hansestadt und Landkreis. Darüber hinaus versteht sich das Büro als Vernetzungsstelle und Ansprechpartner für Migranten und alle Akteure, die Angebote im Bereich Integration vorhalten.</p> <p>Innerhalb der Verwaltung initiiert und gestaltet das BIB Maßnahmen zur interkulturellen Öffnung und zur Implementierung einer Willkommenskultur.</p> <p>Der Landkreis Lüneburg ist an den Projekten Modellkommune BNE und Transferagentur Niedersachsen beteiligt.</p>				
Ziele				
1. Etablierung einer datenbasierten Bildungssteuerung 2. Einrichtung eines digitalen Bildungsportals				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	2,5	3,3	3,8	-
Stellen im Stellenplan	-	-	-	5,0
Strategiegruppentreffen	-	-	-	2

Produkt 351-715 Schulsozialarbeit und Bildungs- und Integrationsbüro

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-735,60	43.000				
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	106.115,30	84.800	68.000	69.800	69.800	39.800
12. = Summe ordentliche Erträge	105.379,70	127.800	68.000	69.800	69.800	39.800
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	207.933,38	178.100	335.900	346.000	356.300	366.900
18. Transferaufwendungen	517.696,60	554.500	493.000	493.000	493.000	493.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	7.396,88	75.100	115.000	115.000	115.000	115.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	733.026,86	807.700	943.900	954.000	964.300	974.900
21. ordentliches Ergebnis	-627.647,16	-679.900	-875.900	-884.200	-894.500	-935.100
23. außerordentliche Aufwendungen	112,50					
24. außerordentliches Ergebnis	-112,50					
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-627.759,66	-679.900	-875.900	-884.200	-894.500	-935.100
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-627.759,66	-679.900	-875.900	-884.200	-894.500	-935.100

Erläuterungen

zu Pos. 7: Kostenerstattung vom Bund für Flüchtlings Sprachkoordination

zu Pos. 18: Aufwendungen für die Schulsozialarbeit

Seite 383
Haushaltsplan 2023

Teilergebnishaushalt Fachdienst 60 Bauen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	96.000,00	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.331.023,97	1.413.600	1.267.700	1.267.700	1.267.700	1.267.700
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	173.604,62	173.400	153.400	153.400	143.400	143.400
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	18.400,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
12. = Summe ordentliche Erträge	1.619.028,59	1.691.000	1.525.100	1.525.100	1.515.100	1.515.100
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.732.735,39	2.126.800	2.246.400	2.314.100	2.383.400	2.454.800
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	401.626,25	482.200	532.200	532.200	532.200	532.200
16. Abschreibungen	20.683,95	38.100	19.500	19.500	19.500	19.500
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	33.709,09	29.110	29.100	29.100	29.100	29.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.188.754,68	2.676.210	2.827.200	2.894.900	2.964.200	3.035.600
21. ordentliches Ergebnis	-569.726,09	-985.210	-1.302.100	-1.369.800	-1.449.100	-1.520.500
22. außerordentliche Erträge	4.899,97					
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis	4.899,97					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-564.826,12	-985.210	-1.302.100	-1.369.800	-1.449.100	-1.520.500
28. Saldo aus Internen Leistungsbeziehungen	-135,80	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 60 Bauen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	96.000,00	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.372.258,85	1.413.600	1.267.700	1.267.700	1.267.700	1.267.700
5. privatrechtliche Entgelte						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	160.216,81	173.400	153.400	153.400	143.400	143.400
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	30.000,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.658.475,66	1.691.000	1.525.100	1.525.100	1.515.100	1.515.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	1.736.958,96	2.126.800	2.246.400	2.314.100	2.383.400	2.454.800
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	413.781,48	482.200	532.200	532.200	532.200	532.200
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen						
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	52.478,27	29.110	29.100	29.100	29.100	29.100
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.203.218,71	2.638.110	2.807.700	2.875.400	2.944.700	3.016.100
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-544.743,05	-947.110	-1.282.600	-1.350.300	-1.429.600	-1.501.000
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen	8.000,00					
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	8.000,00					
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	8.000,00					
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-536.743,05	-947.110	-1.282.600	-1.350.300	-1.429.600	-1.501.000
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-536.743,05	-947.110	-1.282.600	-1.350.300	-1.429.600	-1.501.000

Produkt 126-100 Vorbeugender Brandschutz				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Bauen			Corinna Wojak	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Die Brandschutzprüfer des Landkreises Lüneburg sind für das Gebiet der Hansestadt und des Landkreises Lüneburg verantwortlich.				
Zu ihren Aufgaben gehören:				
<ul style="list-style-type: none"> - Brandverhütungsschauen für Gebäude, Anlagen und Einrichtungen mit erhöhten Brandrisiken - beratende und überwachende Tätigkeiten zur Abwehr von Gefahren durch Brände, und dort, wo bei einem Brand eine größere Zahl von Personen oder erhebliche Sachwerte gefährdet sind, - brandschutztechnische Stellungnahmen, - Beratungen und Schulungen. 				
Im Rahmen der Prozessoptimierung und der Digitalisierungsprozesse im Fachdienst wurden Priorisierungen für die Durchführung von Brandverhütungsschauen getroffen. Es wurde begonnen, die digitale Arbeitsweise einzuführen und eine belastbare Statistik aufzubauen. In diesem Zusammenhang wurden unnötige Papiervorgänge aussortiert und damit begonnen, auch die Akten für den Bereich der Hansestadt digital zu erfassen. Aus diesem Grund sind die Zahlen ab 2021 deutlich höher.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Niedersächsisches Brandschutzgesetz (NBrandSchG) Niedersächsische Bauordnung (NBauO)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	4,0	5,8	4,5	-
Stellen im Stellenplan				6,0
Anzahl brandverhütungspflichtige Gebäude in Stadt u. Landkreis Lüneburg	750	1.063	ca. 1.100	ca. 1.160
- davon brandverhütungsschaupflichtig im Jahr		354	360	375
brandschutztechnische Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren	324	436	450	400

Produkt 126-100 Vorbeugender Brandschutz

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	96.000,00	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	10.485,00	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	73.318,78	80.000	60.000	60.000	50.000	50.000
12. = Summe ordentliche Erträge	179.803,78	186.000	176.000	176.000	166.000	166.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	391.750,18	450.300	490.200	505.000	520.100	535.700
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	227,20	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.674,00	1.810	1.800	1.800	1.800	1.800
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	393.651,38	455.310	495.200	510.000	525.100	540.700
21. ordentliches Ergebnis	-213.847,60	-269.310	-319.200	-334.000	-359.100	-374.700
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-213.847,60	-269.310	-319.200	-334.000	-359.100	-374.700
27.1 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	135,80	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
28. Saldo aus Internen Leistungsbeziehungen	-135,80	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-213.983,40	-270.810	-320.700	-335.500	-360.600	-376.200

Erläuterungen

zu Pos. 2: Erstattung vom Land für Brandschutzprüfer

zu Pos. 7: Kostenerstattungen durch die Hansestadt Lüneburg

Produkt 521-000 Bau- und Grundstücksordnung				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Bauen			Corinna Wojak	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Dieses Produkt umfasst insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beratungen und Entscheidungen im Zusammenhang mit der Errichtung, Änderung, Instandsetzung und dem Abbruch baulicher Anlagen sowie der Nutzungsänderung von Gebäuden, Räumen oder Flächen, - die Überwachung genehmigungsbedürftiger, verfahrensfreier und genehmigungsfreier Baumaßnahmen sowie bestehender baulicher Anlagen; Hauptaugenmerk liegt hierbei auf der Einhaltung sicherheitstechnischer Anforderungen und der Wahrung nachbarlicher Belange, - Abgeschlossenheitsbescheinigungen (WEG) und Grundstücksverkehrsgenehmigungen (GVO) als Grundlagen für den Erwerb, die Veräußerung und grundbuchliche Abschreibung von Grundstücken und Wohnungen. <p>Die Implementierung des elektronischen Baugenehmigungsverfahrens (Bauen online) wurde weiter vorangebracht. Durch die elektronische Beteiligung interner und externer Behörden werden die Rücklaufzeiten der Unterlagen deutlich verringert. Derzeit werden Bauanträge, die nach wie vor in Papierform eingereicht werden, eingescannt und ebenso digital bearbeitet wie die über die Bauplattform eingehenden elektronischen Anträge. Seit dem 01.06.2015 ist die digitale Bauantragsakte die maßgebliche Akte.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Baugesetzbuch (BauGB) Niedersächsische Bauordnung (NBauO) Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) Bauvorlagenverordnung (BauVorlVO) Baugebührenordnung (BauGO) Weitere baurechtliche Verordnungen und Richtlinien sowie Baunebenrecht				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	20,5	23,6	24,8	-
Stellen im Stellenplan				23,75
Genehmigungen Wohnungs- u. Grundstücksverkehr	6	0	5	2
Bauanträge	773	816	800	600
Baumitteilungen	138	133	100	100
Bauvoranfragen	184	231	200	200
Anzahl Baulastanträge	199	187	170	170
Gesamtzahl regelmäßig zu überprüfender Objekte (z. B. Versammlungsstätten, Windkraftanlagen, soziale Einrichtungen)	574	1.448 (+113 Windkraftanlagen)	1.450 (+120 Windkraftanlagen)	1.520 (+116 Windkraftanlagen)
Anlassbezogene Überprüfungen	142	107	120	120

Produkt 521-000 Bau- und Grundstücksordnung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.316.576,47	1.400.400	1.244.500	1.244.500	1.244.500	1.244.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.892,84					
11. sonstige ordentliche Erträge	18.400,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
12. = Summe ordentliche Erträge	1.340.869,31	1.408.400	1.252.500	1.252.500	1.252.500	1.252.500
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.312.283,84	1.583.100	1.640.600	1.689.900	1.740.500	1.792.600
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	401.399,05	479.000	529.000	529.000	529.000	529.000
16. Abschreibungen	1.061,86					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	31.635,09	26.200	26.200	26.200	26.200	26.200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.746.379,84	2.088.300	2.195.800	2.245.100	2.295.700	2.347.800
21. ordentliches Ergebnis	-405.510,53	-679.900	-943.300	-992.600	-1.043.200	-1.095.300
22. außerordentliche Erträge	4.515,53					
24. außerordentliches Ergebnis	4.515,53					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-400.995,00	-679.900	-943.300	-992.600	-1.043.200	-1.095.300
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-400.995,00	-679.900	-943.300	-992.600	-1.043.200	-1.095.300

Erläuterungen

zu Pos. 5: Baugenehmigungsgebühren

zu Pos. 15: Gebühren für Statikprüfungen u.a.

Produkt 522-110 Wohnbauförderung				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Bauen			Corinna Wojak	
Pflichtaufgaben		Ja		
Rechtsbindungsgrad		Muss		
Beschreibung				
<p>Das Produkt umfasst folgende Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beratung über Umfang und Verfahren der Wohnraumförderung, - Annahme, Prüfung, Bearbeitung und Weiterleitung der Förderanträge, - Prüfung und Bearbeitung der Anträge auf Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen, - Erteilung von Freistellungen von der Belegungsbindung, - Führung der Wohnungskartei und der Mieterlisten, - Überprüfung der ordnungsgemäßen Belegung der geförderten Wohnungen. <p>In der Region Lüneburg ist es für Menschen mit niedrigem Einkommen kaum möglich, bezahlbaren Wohnraum zu finden. Deshalb wird der Landkreis zukünftig finanzielle Wohnbauförderung vornehmen. Grundlage dieser Förderung wird eine Förderrichtlinie sein.</p> <p>Der Landkreis Lüneburg beabsichtigt, eine Kreissiedlungsgesellschaft zu gründen, um bezahlbaren Wohnraum in den Bereichen zu schaffen, wo ein Engagement der privaten Bauwirtschaft nicht zu erwarten ist.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG) Wohnraumförderungsgesetz (WoFG) Richtlinie zur Durchführung der sozialen Wohnraumförderung in Niedersachsen (Wohnraumförderbestimmungen WFB) Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Lüneburg				
Enthaltene freiwillige Leistungen				
Investitionszuschüsse zur Wohnraumförderung				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	0,8	0,8	0,8	-
Stellen im Stellenplan				0,75
Wohnberechtigungsbescheinigungen	122	97	120	100

Seite 390
Haushaltsplan 2023

Produkt 522-110 Wohnbauförderung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.314,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	87.592,00	86.700	86.700	86.700	86.700	86.700
12. = Summe ordentliche Erträge	88.906,00	88.700	88.700	88.700	88.700	88.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen		44.900	53.300	55.000	56.700	58.400
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.340,38	29.600	28.800	23.100	20.600	20.600
16. Abschreibungen	19.622,09	38.100	19.500	19.500	19.500	19.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	33.962,47	112.700	101.700	97.700	96.900	98.600
21. ordentliches Ergebnis	54.943,53	-24.000	-13.000	-9.000	-8.200	-9.900
22. außerordentliche Erträge	384,44					
23. außerordentliche Aufwendungen	2.701,74					
24. außerordentliches Ergebnis	-2.317,30					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	52.626,23	-24.000	-13.000	-9.000	-8.200	-9.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	52.626,23	-24.000	-13.000	-9.000	-8.200	-9.900

Produkt 523-000 Denkmalschutz und -pflege				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Bauen		Corinna Wojak		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Baudenkmale leisten einen wichtigen Beitrag zur Attraktivität des Landkreises sowie für die Tourismusentwicklung. Nach dem Niedersächsischen Denkmalschutzgesetz hat der Landkreis Lüneburg als untere Denkmalschutzbehörde die Aufgabe, den Schutz, die Pflege und die wissenschaftliche Erforschung der Baudenkmale im Landkreis Lüneburg sicherzustellen. Im Rahmen dieser Tätigkeit werden auch die denkmalrechtlichen Genehmigungen und Bescheinigungen erteilt.</p> <p>Wesentliche Bestandteile der denkmalpflegerischen Aufgaben sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beratungen in verfahrenstechnischen und baufachlichen Fragen zur Erhaltung und Sanierung von Baudenkmalen, - denkmalfachliche Stellungnahmen, Überwachung und Abnahmen, - das Ausstellen von Bescheinigungen für das Finanzamt. - Beratungen zu Fördermöglichkeiten, - die Begleitung bei der Suche nach neuen Nutzungen / Käufern zur Erhaltung des Denkmals, - die Beteiligung an Dorferneuerungen, - Öffentlichkeitsarbeit, z.B. Organisation "Tag des offenen Denkmals" 				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
<p>Niedersächsisches Denkmalschutzgesetz (NDSchG) Einkommenssteuergesetz (EStG) Div. Förderrichtlinien zum Denkmalschutz</p>				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	0,7	0,7	0,7	-
Stellen im Stellenplan				1,0
Anzahl Baudenkmale im LK	1.230	1.229	1.229	1.229
Anzahl denkmalr. Genehmig.	36	37	40	40
Denkmalfachl. Stellungn.	141	152	130	130
Beschein. für das Finanzamt	11	11	10	10

Produkt 523-000 Denkmalschutz und -pflege

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	2.648,50	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.801,00	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700
12. = Summe ordentliche Erträge	9.449,50	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	28.701,37	48.500	62.300	64.200	66.100	68.100
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	28.701,37	49.500	63.300	65.200	67.100	69.100
21. ordentliches Ergebnis	-19.251,87	-41.600	-55.400	-57.300	-59.200	-61.200
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-19.251,87	-41.600	-55.400	-57.300	-59.200	-61.200
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-19.251,87	-41.600	-55.400	-57.300	-59.200	-61.200

Erläuterungen

zu Pos. 7: Erstattungen vom Land nach dem NFVG

Teilergebnishaushalt Fachdienst 61 Umwelt

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	398.479,23	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	213.482,14	132.000	59.000	147.000	147.000	59.000
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	199.386,28	324.600	324.600	324.600	324.600	324.600
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge	16.761,96	20.700	20.700	20.700	20.700	20.700
12. = Summe ordentliche Erträge	828.109,61	572.300	499.300	587.300	587.300	499.300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	2.107.458,93	2.224.900	2.482.800	2.557.300	2.634.100	2.712.900
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	377.205,54	163.400	143.400	141.400	141.400	141.400
16. Abschreibungen	10.369,22	13.400	13.800	14.400	15.000	10.400
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen	20.000,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	150.549,98	118.900	85.600	70.600	70.600	70.600
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.665.583,67	2.535.600	2.740.600	2.798.700	2.876.100	2.950.300
21. ordentliches Ergebnis	-1.837.474,06	-1.963.300	-2.241.300	-2.211.400	-2.288.800	-2.451.000
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen	1,80					
24. außerordentliches Ergebnis	-1,80					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.837.475,86	-1.963.300	-2.241.300	-2.211.400	-2.288.800	-2.451.000

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 61 Umwelt

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	256.041,83	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	210.432,13	132.000	59.000	147.000	147.000	59.000
5. privatrechtliche Entgelte						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	333.138,28	324.600	324.600	324.600	324.600	324.600
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	264.205,89	20.700	20.700	20.700	20.700	20.700
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.063.818,13	572.300	499.300	587.300	587.300	499.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	2.106.530,84	2.224.900	2.482.800	2.557.300	2.634.100	2.712.900
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	384.946,18	163.400	143.400	141.400	141.400	141.400
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen	30.000,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	92.165,33	118.900	85.600	70.600	70.600	70.600
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.613.642,35	2.522.200	2.726.800	2.784.300	2.861.100	2.939.900
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.549.824,22	-1.949.900	-2.227.500	-2.197.000	-2.273.800	-2.440.600
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	44.086,48		500.000			
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	55.943,01	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	100.029,49	3.000	503.000	3.000	3.000	3.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-100.029,49	-3.000	-503.000	-3.000	-3.000	-3.000
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-1.649.853,71	-1.952.900	-2.730.500	-2.200.000	-2.276.800	-2.443.600
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-1.649.853,71	-1.952.900	-2.730.500	-2.200.000	-2.276.800	-2.443.600

Produkt 122-400 Sonstige Ordnungsaufgaben des Fachdienstes Umwelt				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)			
Umwelt	Stefan Bartscht			
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>In diesem Produkt sind alle umweltrelevanten Aufgaben des Landkreises zusammengefasst, für die kein spezielles Produkt zu bilden ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben der Immissionsschutzbehörde, - Aufgaben der Bodenschutzbehörde, - Aufgaben der Waldbehörde, - Aufgaben der Deichbehörde, - Aufsicht über Schornsteinfeger. <p>Bei Verfahren und Planungen, die von anderen Stellen durchgeführt werden, wird der Fachdienst Umwelt beteiligt und prüft alle Belange im Rahmen der oben genannten Aufgaben.</p> <p>Von der Immissionsschutzbehörde wird die Einhaltung der Immissionsgrenzwerte geprüft. Insbesondere für Stallanlagen, Windkraftanlagen und landwirtschaftliche Biogasanlagen ist der Landkreis Genehmigungsbehörde. Für Verfahren des Gewerbeaufsichtsamtes koordiniert die Immissionsschutzbehörde die Stellungnahmen innerhalb der Kreisverwaltung.</p> <p>Die Bodenschutzbehörde gibt Auskunft zu Altlasten und entscheidet über die Erkundung und ggf. weitergehende Maßnahmen im Zusammenhang mit möglichen schädlichen Bodenveränderungen.</p> <p>Die Waldbehörde entscheidet über Waldumwandlungen, Erstaufforstungen, bestellt die Waldbrandbeauftragten und sichert das Betretungsrecht von Wald und freier Landschaft.</p> <p>Als Deichbehörde überwacht der Landkreis den Zustand der gewidmeten Hochwasserdeiche und regelt deichrechtlich nicht vorgesehene Benutzungen.</p> <p>Der Landkreis Lüneburg bestellt die Schornsteinfeger in den Kehrbezirken und übt die Aufsicht über diese aus.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) Verordnungen zum Immissionsschutzgesetz Bundesbodenschutzgesetz (BBodSchG) Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) Niedersächsisches Bodenschutzgesetz (NBodSchG) Niedersächsisches Gesetz über den Wald und die Landschaftsordnung (NWaldLG) Niedersächsisches Deichgesetz (NDG) Schornsteinfeger-Handwerksgesetz (SchfHwG)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	6,8	7,0	7,0	-
Stellen im Stellenplan				8,50
Anzahl Windkraftanlagen	113	113	111	116
Anzahl Biogasanlagen (BImSchG) in Überwachung LK	20	20	20	21
Anzahl Stallanlagen (BImSchG) in Überwachung LK	14	14	15	15
Anzahl Kehrbezirke Schornsteinfeger	12	12	12	12
Anzahl Zweitbescheide Schornsteinfeger	61	46	55	50
Anzahl Anordnungen Ersatzvornahmen Kehrungen/Messungen/Feuerstättenscha	5	10	15	10
Deichkilometer Elbe	77	77	77	77

Produkt 122-400 Sonstige Ordnungsaufgaben des Fachdienstes Umwelt

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	106.331,96	51.800	13.800	101.800	101.800	13.800
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.402,00	24.100	24.100	24.100	24.100	24.100
11. sonstige ordentliche Erträge		400	400	400	400	400
12. = Summe ordentliche Erträge	129.733,96	76.300	38.300	126.300	126.300	38.300
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	526.075,26	528.200	620.900	639.500	658.500	678.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.133,78	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600
16. Abschreibungen	165,66	200	100			
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44.021,04	68.500	66.200	51.200	51.200	51.200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	575.395,74	604.500	694.800	698.300	717.300	736.800
21. ordentliches Ergebnis	-445.661,78	-528.200	-656.500	-572.000	-591.000	-698.500
23. außerordentliche Aufwendungen	1,80					
24. außerordentliches Ergebnis	-1,80					
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-445.663,58	-528.200	-656.500	-572.000	-591.000	-698.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-445.663,58	-528.200	-656.500	-572.000	-591.000	-698.500

Erläuterungen

zu Pos. 5: Verwaltungsgebühren

zu Pos. 7: Erstattungen des Landes nach dem NFVG

zu Pos. 19: Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige, Gutachten, Einführung digitaler Verwaltungsverfahren u. a.

Produkt 537-200 Ordnungsaufgaben nach Abfallrecht				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit		Verantwortliche Person(en)		
Umwelt		Stefan Bartscht		
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
Der Landkreis nimmt die Aufgabe der Unteren Abfallbehörde im übertragenen Wirkungskreis wahr. Als solches kümmert er sich vor allem um die Beseitigung wilder Müllablagerungen in der freien Landschaft. Er ist außerdem für die Abfallerzeugerüberwachung zuständig und erteilt im Einzelfall Ausnahmen vom Verbot des Verbrennens von pflanzlichen Abfällen nach der PflanzAbfVO.				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) Niedersächsisches Abfallgesetz (NAbfG) Pflanzenabfallverordnung (PflanzAbfVO)				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	0,5	0,5	0,5	-
Stellen im Stellenplan				0,5
Anzahl der nach § 4 Abs. 2 KrWG zu überwachenden Betriebe (gefährliche Abfälle)	519	515	515	515
Anzahl wilder Müllablagerungen (GfA und Landkreis)	138	160	134	135

Produkt 537-200 Ordnungsaufgaben nach Abfallrecht

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	594,46	700	700	700	700	700
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	509,00	700	700	700	700	700
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	1.103,46	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	34.588,82	33.100	35.500	36.600	37.800	39.000
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
16. Abschreibungen	1.003,60					
19. sonstige ordentliche Aufwendungen		100	100	100	100	100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	35.592,42	35.700	38.100	39.200	40.400	41.600
21. ordentliches Ergebnis	-34.488,96	-34.200	-36.600	-37.700	-38.900	-40.100
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-34.488,96	-34.200	-36.600	-37.700	-38.900	-40.100
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-34.488,96	-34.200	-36.600	-37.700	-38.900	-40.100

Produkt 538-200 Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Umwelt			Stefan Bartscht	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Der Landkreis als Untere Wasserbehörde steuert über wasserrechtliche Verfahren die Benutzung der Ressource Wasser (z. B. Wasserentnahmen und -einleitungen) und regelt die Unterhaltung und den Ausbau der oberirdischen Gewässer. Eine wichtige Aufgabe ist es, zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie die Oberflächengewässer in einen guten ökologischen Zustand zu bringen und für das Grundwasser einen guten qualitativen und quantitativen Zustand zu sichern oder zu erreichen.</p> <p>Bei Verfahren und Planungen, die von anderen Stellen durchgeführt werden, wird die Wasserbehörde beteiligt und prüft alle relevanten Belange im Rahmen dieser Funktion. Außerdem werden verschiedene Verordnungen (z. B. für Wasserschutzgebiete, Überschwemmungsgebiete) erlassen.</p> <p>Der Landkreis Lüneburg übt die Rechtsaufsicht über die Wasser- und Bodenverbände aus.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Europäische Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL) Wasserhaushaltsgesetz (WHG) Niedersächsisches Wassergesetz (NWG) Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)				
Ziele				
Zur ökologischen Aufwertung im Landkreis Lüneburg werden mindestens drei weitere Maßnahmen bis zum 31.12.2023 durchgeführt (Gewässerrandstreifen, Renaturierung). Der Landkreis erstellt mit Partnern ein Wassermanagementkonzept.				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	9,1	8,0	8,0	-
Stellen im Stellenplan				8,55
Maßnahmen zur Fließgewässerentwicklung	3	4	3	3
Anzahl Betriebe mit kontrollbedürftigen AwSV-Anlagen (Anlagen im Umgang mit wassergefährdenden Stoffen)	154	154	154	154
Anzahl Kontrollen nach AwSV	8	19	18	18
Kleinkläranlagen zur Überwachung	1.401	1.374	1.400	1.374

Produkt 538-200 Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	36.970,56	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	65.717,88	70.500	35.500	35.500	35.500	35.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	70.100,00	70.200	70.200	70.200	70.200	70.200
11. sonstige ordentliche Erträge	1.000,00	100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge	173.788,44	165.800	130.800	130.800	130.800	130.800
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	658.999,12	625.900	668.000	688.100	708.800	730.100
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	546,07	15.100	4.100	4.100	4.100	4.100
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	659.545,19	642.000	673.100	693.200	713.900	735.200
21. ordentliches Ergebnis	-485.756,75	-476.200	-542.300	-562.400	-583.100	-604.400
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-485.756,75	-476.200	-542.300	-562.400	-583.100	-604.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-485.756,75	-476.200	-542.300	-562.400	-583.100	-604.400

Erläuterungen

zu Pos. 2: Verwaltungskostenpauschale für die Erhebung der Wasserentnahmegebühr

zu Pos. 5: Verwaltungsgebühren für wasserrechtliche Erlaubnisse u.a.

zu Pos. 7: Erstattungen vom Land nach dem NFBVG

zu Pos. 19: Wassermanagementkonzept, Gutachten für Wasserrechtsverfahren u.a.

Produkt 554-000 Naturschutz und Landschaftspflege				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)			
Umwelt	Stefan Bartscht			
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Natur und Landschaft werden auf Grund ihres eigenen Wertes und als Lebensgrundlage des Menschen auch in Verantwortung für die künftigen Generationen von der Unteren Naturschutzbehörde geschützt, gepflegt, entwickelt und falls erforderlich wiederhergestellt. Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes, Regenerationsfähigkeit und nachhaltige Nutzungsfähigkeit der Naturgüter, Tier- und Pflanzenwelt einschließlich ihrer Lebensstätten und Lebensräume, Vielfalt, Eigenart, Schönheit und Erholungswert von Natur und Landschaft sollen gesichert werden.</p> <p>Bei Verfahren und Planungen, die von anderen Stellen durchgeführt werden, wird die Naturschutzbehörde beteiligt und prüft alle relevanten Belange im Rahmen dieser Funktion. Außerdem werden verschiedene Verordnungen (z. B. für Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete) erlassen und der Landschaftsrahmenplan aufgestellt. Für den Bodenabbau werden Genehmigungsverfahren durchgeführt. Neben weiteren Verfahren werden aktiv Maßnahmen zur Entwicklung von Natur und Landschaft betrieben.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (NAGBNatSchG) Gesetz über das Biosphärenreservat "Niedersächsische Elbtalau" (NElbtBRG) FFH-Richtlinie Vogelschutzrichtlinie				
Enthaltene freiwillige Leistungen				
Gestattungsverträge im Gebiet des ehem. Soltau-Lüneburg-Abkommens Maßnahmen f. Umweltschutz, Natur- u. Landschaftspflege Projekt Biotopverbund Elbtal Amt Neuhaus (BENe) Gewährung von Zuschüssen an Naturschutzverbände				
Ziele				
<ol style="list-style-type: none"> Zur Umsetzung der EU-rechtlichen Verpflichtung wird bis 31.12.2023 mindestens 3 Maßnahmen zur Umsetzung der Managementpläne für die FFH-Gebiete durchgeführt. Weiterentwicklung eines Konzeptes und Umsetzung von Maßnahmen (Einsatz der Landschaftswarte, Optimierung der Beschilderung von Schutzgebieten, Umpflanzung u. Umzäunung von Schutzgebieten, Öffentlichkeitsarbeit) zur Verbesserung der Situation in stadtnahen Schutzgebieten. Um dem massiven Insektensterben und dem Verlust der biologischen Vielfalt entgegenzuwirken, werden umgehend Maßnahmen zum Erhalt der verbliebenen Lebensräume, zu deren Vernetzung und zur Entwicklung von Lebensräumen ergriffen. Zur Verbesserung des Zustandes der Naturschutzgebiete wird für jedes Gebiet ein/eine ehrenamtliche(r) Naturschutzwart(in) bestellt und in den FFH-Gebieten 212 (Fließgewässersystem Luhe und untere Neetze) und 71 (Ilmenau und Nebenbäche) die Kooperation mit der ökologischen Station aufgebaut. 				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	14,3	15,5	15,5	-
Stellen im Stellenplan				20,95
Anzahl § 30-Biotop im Biotopkataster (BNatSchG)	4.217	8.427	4.660	9.300
Flächen § 30-Biotop	2.713 ha	6.795 ha	3.200 ha	8.700
In Kompensationskataster erfasste Flächen	2.289	-	-	-
Anzahl im Kompensationsflächenkataster erfasster Eingriffe		464	1.150	1.150
Kompensationsflächen in ha		442,81 ha		600
Abnahmen/Kontrollen von Kompensationsmaßnahmen:	169	106	70	100
a) vor Ort	26	6	10	10
b) schriftlich/Luftbild	143	100	60	90
Anzahl ordnungsrechtliche Verfahren (Biotop, Schutzgebiete, Artenschutz)	59	27	20	30
Kontrollen Landschaftswarte (Stunden)	212,5	165	170	400

Produkt 554-000 Naturschutz und Landschaftspflege

Landkreis Lüneburg

Anzahl erteilte Befreiungen/Ausnahmen (Biotop, Schutzgebiete, Artenschutz)	27	73	20	40
Naturschutzfläche in ha	231	231	275	275
Anzahl gekaufter Naturschutzflächen	4	12	2	5
Flächenpoole	32	57	55	60
Anzahl Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen:				
a) auf kreiseigenen Flächen	11	22	24	25
b) auf sonstigen öffentlichen Flächen	17	20	7	10
c) auf Privatflächen	14	11	30	10
Einsatzstunden Landschaftspflegegruppe	4.524	3.582	6.000	4.500
Anzahl Managementpläne/-planungen FFH-Gebiete	0	3	3	4
Aktive Bodenabbaugruben	15	17	17	17

Investitionen Produkt 554-000 Naturschutz und Landschaftspflege

Landkreis Lüneburg

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Finanzplan 2024	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	VE 2024 VE 2025	VE 2026 VE 2027
6100.22.01 Gerätebeschaffungen für den Landschaftspflegegruppe	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000		
270 27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000		
6100.22.02 Biotopverbund - Flächenerwerb		-500.000					
250 25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		500.000					

Erläuterungen:

Lt. Beschlussempfehlung des Ausschusses für Finanzen, Personal, Innere Angelegenheiten und Digitalisierung vom 23.02.2022

Produkt 554-000 Naturschutz und Landschaftspflege

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen u. allgem. Umlagen	361.508,67	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	40.837,84	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	105.375,28	229.600	229.600	229.600	229.600	229.600
11. sonstige ordentliche Erträge	15.761,96	20.100	20.100	20.100	20.100	20.100
12. = Summe ordentliche Erträge	523.483,75	328.700	328.700	328.700	328.700	328.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	887.795,73	1.037.700	1.158.400	1.193.100	1.229.000	1.265.800
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	372.071,76	152.300	132.300	130.300	130.300	130.300
16. Abschreibungen	9.199,96	13.200	13.700	14.400	15.000	10.400
18. Transferaufwendungen	20.000,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	105.982,87	35.200	15.200	15.200	15.200	15.200
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.395.050,32	1.253.400	1.334.600	1.368.000	1.404.500	1.436.700
21. ordentliches Ergebnis	-871.566,57	-924.700	-1.005.900	-1.039.300	-1.075.800	-1.108.000
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-871.566,57	-924.700	-1.005.900	-1.039.300	-1.075.800	-1.108.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-871.566,57	-924.700	-1.005.900	-1.039.300	-1.075.800	-1.108.000

Erläuterungen

zu Pos. 2: überwiegend Erstattungen für das Projekt Biotopverbund Elbtal Amt Neuhaus (BENe)

zu Pos. 7: Erstattungen von der Gemeinde Amt Neuhaus für das Arche-Projekt und Erstattungen des Landes nach NFGV, Kostenerstattung Niedersächsischer Weg

zu Pos. 15: Maßnahmen des Umweltschutzes, Aufwendungen für Kompensationsmaßnahmen u. a.

zu Pos. 18: Verbandsförderung, Zuschuss Naturschutzstiftung (Ansatz 2020)

zu Pos. 19: Beauftragung Managementplan FFH (2022)

Seite 404
Haushaltsplan 2023

Teilergebnishaushalt Fachdienst 62 Regional- und Bauleitplanung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten						
4. sonstige Transfererträge						
5. öffentlich-rechtliche Entgelte						
6. privatrechtliche Entgelte						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	57.220,00	57.100	57.100	57.100	57.100	57.100
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge						
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen						
10. Bestandsveränderungen						
11. sonstige ordentliche Erträge						
12. = Summe ordentliche Erträge	57.220,00	57.100	57.100	57.100	57.100	57.100
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	377.495,54	467.100	496.300	511.200	526.600	542.500
14. Versorgungsaufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	214,20	3.200	28.200	3.200	3.200	3.200
16. Abschreibungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
18. Transferaufwendungen				5.000	5.000	5.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	16.944,44	314.930	274.900	224.500	224.500	224.500
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	394.654,18	785.230	799.400	743.900	759.300	775.200
21. ordentliches Ergebnis	-337.434,18	-728.130	-742.300	-686.800	-702.200	-718.100
22. außerordentliche Erträge						
23. außerordentliche Aufwendungen						
24. außerordentliches Ergebnis						
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-337.434,18	-728.130	-742.300	-686.800	-702.200	-718.100

Teilfinanzhaushalt Fachdienst 62 Regional- und Bauleitplanung

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3. sonstige Transfereinzahlungen						
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	50,25					
5. privatrechtliche Entgelte						
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	57.153,00	57.100	57.100	57.100	57.100	57.100
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen						
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände						
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen						
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	57.203,25	57.100	57.100	57.100	57.100	57.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
11. Personalauszahlungen	377.647,67	467.100	496.300	511.200	526.600	542.500
12. Versorgungsauszahlungen						
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen, GVG	214,20	3.200	28.200	3.200	3.200	3.200
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
15. Transferauszahlungen				5.000	5.000	5.000
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	22.462,30	314.930	274.900	224.500	224.500	224.500
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	400.324,17	785.230	799.400	743.900	759.300	775.200
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-343.120,92	-728.130	-742.300	-686.800	-702.200	-718.100
Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit						
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit						
21. Veräußerung von Sachvermögen						
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen						
23. sonstige Investitionstätigkeit						
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit						
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
26. Baumaßnahmen						
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen						
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen						
29. aktivierbare Zuwendungen						
30. sonstige Investitionstätigkeit						
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
32. Saldo aus Investitionstätigkeit						
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-343.120,92	-728.130	-742.300	-686.800	-702.200	-718.100
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten für Investitionstätigkeit						
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten für Investitionstätigkeit						
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
37. Finanzmittelveränderung	-343.120,92	-728.130	-742.300	-686.800	-702.200	-718.100

Produkt 511-000 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				
Landkreis Lüneburg				
Verantwortliche Organisationseinheit			Verantwortliche Person(en)	
Regional- und Bauleitplanung			Lena Eileen Schlag	
Pflichtaufgaben	Ja			
Rechtsbindungsgrad	Muss			
Beschreibung				
<p>Der Landkreis stellt als Träger der Regionalplanung das Regionale Raumordnungsprogramm auf und nimmt damit steuernden Einfluss auf die Bevölkerungs-, Siedlungs-, Verkehrs-, Wirtschafts- und Landschaftsentwicklung im Kreisgebiet. Er erarbeitet dieses raumbezogene, übergeordnete Entwicklungskonzept zusammen mit den Kommunen und den umliegenden Gebietskörperschaften. Im Rahmen der Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsprogrammes werden alle Planinhalte unter Berücksichtigung aktueller Planungsgrundlagen und -vorgaben geprüft und bei Bedarf überarbeitet. Themenschwerpunkte sind u.a. die Entwicklung der räumlichen Struktur des Landkreises, die Erhaltung u. Entwicklung der Landschaft, der Klimaschutz und die Anpassung an den Klimawandel, die Sicherung und Entwicklung landschaftsgebundener Erholung, die Sicherung der Daseinsvorsorge, die Steuerung raumbedeutsamer Windenergieanlagen, die Sicherung des Hochwasserschutzes, Wassermanagement und -versorgung, die Rohstoffsicherung und -gewinnung, die Sicherung von Mobilität/Verkehr/Logistik, die Vertiefung der Kooperation innerhalb der Metropolregion Hamburg bei Stärkung der Position des Landkreises, die Entwicklung raumbezogener Konzepte für eine nachhaltige Land- u. Forstwirtschaft und ihre Anpassung an die Erfordernisse von Strukturwandel und Klimaveränderung.</p> <p>Des Weiteren werden auf Antrag einzelner Vorhabenträger Planfeststellungs-, Plangenehmigungsverfahren bzw. der Verzicht auf Planfeststellung aller linienbezogenen Planungen im Landkreis, die nicht im Bundesverkehrswegeplan enthalten sind, als Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde durchgeführt. Das Planfeststellungsverfahren für die A 39 wird als Träger öffentlicher Belange intensiv begleitet. Der Antrag auf Planfeststellung zur Elbbrücke Neu Darchau/Darchau wird geprüft und das Verfahren durchgeführt.</p> <p>Im Rahmen ihrer Bauleitplanung werden die Kommunen beraten und das Beteiligungsverfahren "Träger öffentlicher Belange" (TÖB) im Hause durchgeführt. Es werden Stellungnahmen im Beteiligungsverfahren zum Bauplanungsrecht und zur Ortsplanung erstellt. Darüber hinaus werden die Ziele der Raumordnung überwacht und Zielabweichungsverfahren eingeleitet und durchgeführt. Das Genehmigungsverfahren für Flächennutzungspläne (F-Plan) und vorzeitige Bebauungspläne (B-Plan) wird eingeleitet und durchgeführt.</p> <p>Zu Planungen Dritter (z. B. Landesraumordnung, Landeserlasse, Regionalplanung anderer Landkreise, Städtebauförderung, städtebauliche Sanierungsgebiete, Umlegung von Leitungen) wird das Beteiligungsverfahren "Träger öffentlicher Belange" (TÖB) im Hause durchgeführt sowie Stellungnahmen zum Bauplanungs- und/oder zum Raumordnungsrecht erstellt.</p>				
Wesentliche Rechtsgrundlagen				
Raumordnungsgesetz (ROG) Niedersächsisches Raumordnungsgesetz (NROG) Satzung über die Feststellung des Landes Raumordnungsprogramms Niedersachsen (LROP) Satzung über die Feststellung des Regionalen Raumordnungsprogramms für den Landkreis Lüneburg (RROP) Bundesfernstraßengesetz (FStrG) Niedersächsisches Straßengesetz (NStrG) Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) Baugesetzbuch (BauGB) BauNutzungsverordnung (BauNVO) Niedersächsische Bauordnung (NBauO) Flächennutzungs- und Bebauungspläne der Städte und Gemeinden im Landkreis Lüneburg				
Enthaltene freiwillige Leistungen				
Zuweisung für Projekte im Rahmen der Metropolregion				
Kennzahlen	IST 2020	IST 2021	PLAN 2022	PLAN 2023
Stellenanteile	4,8	6,0	6,0	-
Stellen im Stellenplan				6,25
B-Plan- und F-Plan-Verfahren nach TÖB	81	82	80	80
F-Plan-Genehmigungen	6	8	7	7
Planfeststellungen	4	2	5	3
Sonstige Beteiligungsverfahren	41	37	35	35
Regionalplanerische Beratung und Prüfung von Planungen Dritter	29	64	50	50

Produkt 511-000 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Landkreis Lüneburg

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Ordentliche Erträge						
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	57.220,00	57.100	57.100	57.100	57.100	57.100
12. = Summe ordentliche Erträge	57.220,00	57.100	57.100	57.100	57.100	57.100
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	377.411,72	467.100	496.300	511.200	526.600	542.500
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	214,20	3.200	28.200	3.200	3.200	3.200
18. Transferaufwendungen				5.000	5.000	5.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	16.544,44	314.930	274.900	224.500	224.500	224.500
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	394.170,36	785.230	799.400	743.900	759.300	775.200
21. ordentliches Ergebnis	-336.950,36	-728.130	-742.300	-686.800	-702.200	-718.100
24. außerordentliches Ergebnis						
25. J a h r e s e r g e b n i s Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-336.950,36	-728.130	-742.300	-686.800	-702.200	-718.100
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-336.950,36	-728.130	-742.300	-686.800	-702.200	-718.100

Erläuterungen

zu Pos. 7: Erstattungen vom Land nach dem NFVG

zu Pos. 15: Gutachterkosten

zu Pos. 19: Aufwendungen für das Regionale Raumordnungsprogramm und Raumordnungsverfahren (einschl. Aufwendungen für externe Gutachten), Planfeststellungsverfahren Elbbrücke u.a.

Stellenplan 2023



LANDKREIS LÜNEBURG

STELLENPLAN

des

Landkreises Lüneburg

für

das Haushaltsjahr 2023

mit

Stellen- und Sonderübersichten

Bemerkungen:

Amts-, Dienst- und Funktionsbezeichnungen sind teilweise aus EDV-technischen Gründen auch bei einer Mehrzahl gleicher Planstellen nur in der Einzahl und in der männlichen Form aufgeführt.

**Stellenplan
Teil A: Beamtinnen und Beamte**

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2023 insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr				Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2022		nicht besetzt	
					tatsächlich besetzt mit Beamtinnen/Beamten	mit Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Beamte auf Zeit								
1	Kreisrat/Kreisrätin	B4	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00
2	Erster Kreisrat/Kreisrätin	B5	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00
3	Landrat/Landrätin	B7	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00
Summe Beamte auf Zeit				3,00	3,00	3,00	0,00	0,00
Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt								
4	Kreisverwaltungsrat/-rätin	A13hD	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	1,00 1,00* KW
5	Baurat/-rätin	A13hD	2,00	2,00	1,35	0,00	0,00	0,65 1,00* KW
6	Kreisverwaltungsoberrat/-rätin	A14	6,00	6,00	5,00	1,00	0,00	0,00
7	Bauberrat/-rätin	A14	2,00	2,00	1,00	0,75	0,25	0,25
8	Veterinäroberrat/-rätin	A14	7,00	6,00	3,25	0,75	2,00	2,00
9	Medizinoberrat/-rätin	A14	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00
10	Kreisverwaltungsdirektor/in	A15	3,00	3,00	3,00	0,00	0,00	0,00
11	Medizinaldirektor/in	A15	1,00	1,00	0,00	0,62	0,38	0,38
12	Lt. Kreisverwaltungsdirektor/in	A16	2,00	2,00	2,00	0,00	0,00	0,00
13	Lt. Medizinaldirektor/in	A16	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00 1,00* KU
14	Lt. Veterinärdirektor/in	A16	1,00	2,00	0,75	0,00	0,00	1,25 1,00* KW 1,00* KU
Summe Laufbahngruppe 2, 2. Einstiegsamt			27,00	27,00	17,35	4,12	5,53	
Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt								
15	Kreisinspektor/in	A9	8,00	8,00	4,00	0,00	4,00	4,00
16	Kreisoberinspektor/in	A10	41,00	45,00	21,01	9,63	14,36	1,00* KW
17	Steueroberinspektor/in	A10	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Bauamtmann/-amtfrau	A11	2,00	4,00	2,00	2,00	0,00	0,00
19	Kreisamtmann/-amtfrau	A11	50,00	50,00	38,09	7,58	4,33	1,00* KW 12/2023
20	Steueramtmann/-amtfrau	A11	2,00	2,00	2,00	0,00	0,00	0,00
21	Bauamtsrat/-rätin	A12	3,00	2,00	2,00	0,00	0,00	0,00
22	Kreisamtsrat/-rätin	A12	14,00	15,00	12,88	0,00	2,12	1,00* KW
23	Kreisverwaltungsrat/-rätin	A13	9,00	7,00	6,88	0,00	0,12	0,12
Summe Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt			130,00	133,00	88,86	19,21	24,93	
Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt								
24	Kreisobersekretär/in	A7	2,00	2,00	0,50	1,00	0,50	0,50
25	Kreishauptsekretär/in	A8	2,00	2,00	1,00	1,00	0,00	0,00
26	Steuerhauptsekretär/in	A8	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Lebensmittelkontrollamtsinspektor/in	A9mD	0,00	5,00	5,00	0,00	0,00	0,00
28	Kreisamtsinspektor/in	A9mD	5,00	5,00	4,50	0,00	0,50	0,50
29	Hygieneamtsinspektor/in	A9mD	4,00	4,00	2,75	0,00	1,25	1,25
30	Gesundheitsamtsinspektor/in	A9mD	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00
31	Lebensmittelkontrollamtsinspektor/in	A9mD m.Z.	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt			20,00	19,00	12,00	4,75	2,25	
Summe Beamte			180,00	182,00	121,21	28,08	32,71	

Stellenplan
Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2023	Zahl der Stellen im Vorjahr		Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2022	
1	2	3	4	5	6	7
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt
Beschäftigte TVÖD						
1	Reinigungskraft	01	5,50	5,50	5,23	0,27
2	Hausgehilfe/in	02	1,00	1,00	0,82	0,18
3	Reinigungskraft	02	5,25	5,00	3,50	1,50
4	Schulbusbegleiter/in	02	0,50	0,50	0,50	0,00
5	Helfer/-in im Naturschutzbereich	02	4,00	4,00	2,00	2,00
6	Hausgehilfe/in	02a	1,25	1,25	1,00	0,25
7	Hausmeistergehilfe/in	02a	1,00	1,00	1,00	0,00
8	Verwaltungsangestellte/r	03	2,75	3,75	2,75	1,00
9	Schulhausmeistergehilfe/in	03	1,00	1,00	1,00	0,00
10	Helfer/-in im Naturschutzbereich	03	0,50	0,25	0,00	0,25
11	Hauswart	04	4,00	4,00	3,50	0,50
12	Kraftfahrer/in	04	1,00	1,00	1,00	0,00
13	Telefonist/in	04	1,75	1,75	1,37	0,38
14	Bote/in	04	4,00	4,00	4,00	0,00
15	Verwaltungsangestellte/r	05	31,25	32,50	24,20	8,30
16	Sekretärin	05	9,00	10,25	9,78	0,47
17	Schulsekretärin	05	29,75	27,75	24,24	3,51
18	Verw. Angest. u. Sekr.	05	4,75	4,75	4,40	0,35
19	Kreischirmmeister/in	05	1,00	1,00	1,00	0,00
20	Schulhausmeister	05	19,50	20,50	20,00	0,50
21	Prophyaxeherfer/in	05	0,00	1,50	0,50	1,00
22	Kraftfahrer/KFZ-Mech.	05	1,00	1,00	1,00	0,00
23	Techn. Mitarbeiter/in	05	1,00	1,00	1,00	0,00
24	Helfer/-in im Naturschutzbereich	05	1,00	1,00	1,00	0,00
25	Verwaltungsangestellte/r	06	50,25	47,00	40,33	6,67
26	MTA	06	0,75	0,75	0,75	0,00
27	Techn. Zeichner/in	06	0,00	0,25	0,25	0,00
28	Techn. Mitarbeiter/in	06	2,00	2,00	2,00	0,00
29	Arzthelfer/in	06	2,00	2,00	1,63	0,37
30	Veterinärhelfer/in	06	2,00	2,00	0,50	1,50
31	Schulhausmeister/in	06	1,00	0,00	0,00	0,00
32	Prophyaxeherfer/in	06	1,50	0,00	0,00	0,00
33	Verwaltungsangestellte/r	07	12,50	14,25	10,50	3,75
34	Techn. Angestellte/r	07	1,00	1,00	1,00	0,00
35	Hygienefachkraft	08	0,75	0,75	0,75	0,00
36	Techn. Angestellte/r	08	1,00	1,00	1,00	0,00
37	Verwaltungsangestellte/r	08	33,25	34,25	27,55	6,70
38	SMA	08	0,75	0,75	0,75	0,00
39	Sekretärin	08	4,00	4,00	3,75	0,25
40	Techn. Angestellte/r	09a	1,00	2,00	2,00	0,00
41	Verwaltungsangestellte/r	09a	54,75	48,00	41,87	6,13
42	Sekretärin	09a	1,00	1,00	1,00	0,00

Stellenplan
Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2023	Zahl der Stellen im Vorjahr		Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.2022	
			4	5	6	7
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt
1	2	3				8
43	Hygienekontrollleur/in	09a	1,00	1,00	0,00	1,00
44	Pflegfachkraft	09a	1,00	1,00	1,00	0,00
45	Disponent/-in	09a	19,00	19,00	18,00	1,00
46	Techn. Angestellte/r	09b	5,00	5,00	4,00	1,00
47	Verwaltungsangestellte/r	09b	18,25	20,00	16,24	3,76
48	Disponent/-in	09b	2,00	0,00	0,00	0,00
49	Verwaltungsangestellte/r	09c	26,00	24,50	22,75	1,75
50	Disponent/-in	09c	0,00	2,00	0,00	2,00
51	Techn. Angestellte/r	10	1,50	2,25	1,50	0,75
52	Verwaltungsangestellte/r	10	21,50	20,25	15,51	4,74
53	Dipl.Bibliothekar/in	10	0,50	0,50	0,50	0,00
54	Disponent/-in	10	1,00	1,00	0,00	1,00
55	Disponent/-in	11	1,00	1,00	1,00	0,00
56	Techn. Angestellte/r	11	49,00	44,50	38,12	6,38
57	Verwaltungsangestellte/r	11	17,25	13,50	12,75	0,75
58	Gleichstellungsbeauftragte/r	11	1,00	1,00	1,00	0,00
59	Sachbearbeitung Presse	11	3,00	3,00	2,75	0,25
60	wissenschaftl. Mitarbeiter/in	11	1,25	1,25	1,25	0,00
61	Techn. Angestellte/r	12	11,00	11,00	9,82	1,18
62	Sozialarbeiter/in-pädagoge/in	12	1,00	1,00	1,00	0,00
63	Techn. Prüfer/in	12	1,00	1,00	1,00	0,00
64	Sachbearbeitung Presse	12	1,00	1,00	1,00	0,00
65	Verwaltungsangestellte/r	12	3,00	3,00	0,50	2,50
66	Dipl.Psychologe/in	13	1,00	1,00	1,00	0,00
67	Verwaltungsangestellte/r	13	3,75	3,75	3,00	0,75
68	Arzt/Ärztin	14	5,25	4,25	2,97	1,28
69	Facharzt/-ärztin	15	2,50	2,50	1,50	1,00
70	Fachtierarzt/-ärztin	15	1,00	1,00	1,00	0,00
71	Erzieher/in	S08b	1,00	1,00	0,87	0,13
72	Sozialarbeiter/in-pädagoge/in	S11b	16,00	14,00	9,76	4,24
73	Sozialarbeiter/in-pädagoge/in	S12	7,25	7,25	7,38	-0,13
74	Kreisjugendpfleger/in	S12	1,00	1,00	0,00	1,00
75	Sozialarbeiter/in-pädagoge/in	S14	44,00	41,75	33,28	8,47
76	Sozialarbeiter/in-pädagoge/in	S17	2,00	2,00	1,00	1,00
Summe Beschäftigte TVöD			572,25	553,50	462,87	90,63

Anhang: Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Kräfte

lfd. Nr. 1	Bezeichnung 2	Art des Entgeltes 3	vorgesehen im Haushaltsjahr 2023 4	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2022 5	Erläuterungen 6
	Beamte				
1	Kreisinspektoranwärter	Anwärterbezüge	20,00	20,00	
2	Hygieneinspektoranwärter	Anwärterbezüge	2,00	0,00	
	Stellenzahl		22,00	20,00	
	Tarifbeschäftigte				
3	Auszubildende Hygienekontr.	Ausbildungsentgelt	0,00	1,00	
4	Auszubildende f.d.Beruf d. Verw.fachangest.	Ausbildungsentgelt	18,00	16,00	
5	Volontär/in	Ausbildungsentgelt	1,00	1,00	
6	Auszubildende Soziale Arbeit im dualen System	Ausbildungsentgelt	6,00	6,00	
7	Auszubildende Wirtschaftsinformatik im dualen System	Ausbildungsentgelt	1,00	1,00	
8	Auszubildende IT-Security im dualen System	Ausbildungsentgelt	1,00	0,00	
9	Auszubildende Bauingenieurwesen im dualen System	Ausbildungsentgelt	4,00	2,00	
10	Stipendiant für das Studium Verwaltungsinformatik	Ausbildungsentgelt	1,00	1,00	
11	Auszubildende f.d.Beruf d. Kreisstraßenwärters	Ausbildungsentgelt	2,00	2,00	ausgewiesen i.Wirtschaftsplan d.Betriebes Straßenbau und - unterhaltung
	Stellenzahl		34,00	30,00	
	Gesamtstellenzahl		56,00	50,00	

Übersicht zum Stellenplan

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Organisationsseinheit	Entgeltgruppen																										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9a	9b	9c	10	11	12	13	14	15	S08a	S08b	S11b	S12	S13	S14	S15	S17	Summe	Erläuterung
VL Verwaltungsleitung								2,00	1,00																	3,00	
01 Büro des Landrats/Presse und Öffentlichkeitsarbeit								3,00				3,00	1,00													7,00	1,00* KW 12/2023
02 Kreisentwicklung/Wirtschaft/Klimaschutz											0,50	3,75	1,75													6,00	0,75* KW 12/2024 1,00* KW 12/2025
03 Fachbereichsleitung Zentrale Dienste							1,00	1,00																		1,00	
05 Fachbereichsleitung Soziales GB Gleichstellungsbeauftragte/r							1,00	1,00				1,00	1,00													3,00	
PR Personalrat							2,00					1,00														2,00	
10 Finanzmanagement						1,00	1,50	2,00	1,00		0,50	1,00														4,00	
30 Personalservice					1,00	1,75	2,00	2,00	1,00		0,75															6,50	
31 Kasse und Forderungsservice					1,50	3,00	3,00	5,00	1,00		1,00															13,50	
32 Interne Dienste und Digitalisierung										1,00		1,00														3,00	3,00* KW 12/2024
322 Organisationsentwicklung												1,00														2,00	
323 Postlogistik / Informationen				6,75	2,50				1,00																	10,25	
324 Fuhrpark / Versicherung				1,00	1,50																					2,50	
33 Informations- und Kommunikationstechnik						3,00		3,50	3,00	3,75		9,75	10,00	1,00	2,00											36,00	
34 Recht und Kommunales					1,00					1,00		1,00														2,00	
341 Bußgeldstelle			2,00			6,50		2,75		1,00																12,25	1,00* KU 06 0,50* KW 12/2023
35 Gebäudewirtschaft		1,50										1,00	1,00	2,00												20,00	1,00* KW 12/2023
351 Liegenschaftsverwaltung und Bewirtschaftung				4,00		1,00	2,00	1,00																		10,50	
36 Rechnungsprüfungsamt						8,00			1,00																	4,00	
40 Veterinärwesen & Lebensmittelüberwachung																	1,00									10,00	
410 Rettungsdienst					0,50				1,50								0,50									0,50	
411 Allg. Ordnungsangelegenheiten																										3,25	
413 Brand- und Katastrophenschutz					2,00	2,00		1,00	2,00	0,50																7,50	
414 Kooperative Leitstelle												1,00	1,00													23,00	
420 Allg. Verkehrsangelegenheiten					4,00	1,00			1,00	2,00																6,00	
422 Führerscheine					1,00			4,00	1,00		0,50															6,50	1,00* KW 12/2025
423 KFZ-Zulassungen						13,50					1,00															14,50	
45 Mobilität		0,50				2,50																				7,75	2,75* KW 12/2024
50 Sozialhilfe & Wohngeld					1,00															1,00						2,00	
502 Bildung und Teilhabe							3,00			1,00																4,00	
503 Sozialhilfe																										5,00	
504 Asylbewerber und Wohngeld									5,00																	6,00	2,00* KW 12/2024
505 Jobcenter									5,00																	6,00	2,00* KW 12/2024
51 Jugendhilfe & Sport					3,25	1,00		1,00	13,00		16,00	2,00								1,00						33,00	1,00* KU 05
511 Erziehungsberatungsstelle											1,00															23,75	
512 Kinderschutz, Erzieherische Hilfen und Sozialraumbüros					0,75																					5,00	
513 Teilhabe					1,00																					19,00	2,00
52 Senioren & Behinderte					1,50			1,00	0,75			1,00														10,75	
53 Gesundheit					3,75	4,25		2,25	2,00	1,00		1,00														8,50	0,50* KW 12/2023
531 Sozialpsychiatrischer Dienst					1,50																					9,75	
																										1,50	

Teil B Sonderübersicht über die Planstellen der Beamtinnen und Beamten, die mit Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern besetzt sind

Lfd.Nr	Funktionsbezeichnung	Entgelt- gruppe	Bes.Gruppe der Planstelle	Lfd.Nr. in Teil A Unterteil I	Auf der Stelle geführt seit bis voraussichtlich		Bemerk.
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Verwaltungsangest.	E 6	A 7	24	01.08.2020	31.12.2022	
2	Verwaltungsangest.	E 9a	A 8	25	01.01.2020	31.12.2022	
3	Verwaltungsangest.	E 9b	A 8	25	01.01.2023	21.12.2022	
4	Verwaltungsangest.	E 9a	A 9mD	28	01.01.2022	31.12.2022	2 Beschä.
5	Verwaltungsangest.	E 9a	A 10	16	01.06.2021	31.12.2022	
6	Verwaltungsangest.	E 9b	A 10	16	01.07.2019	31.12.2022	5 Beschä.
7	Verwaltungsangest.	E 9c	A 10	16	01.03.2019	31.12.2022	5 Beschä.
8	Verwaltungsangest.	E 10	A 11	19	01.04.2022	31.12.2022	2 Beschä.
9	Verwaltungsangest.	E 11	A 11	19	01.01.2018	31.12.2022	6 Beschä.
10	Techn. Angestellte/r	E 13	A 14	7	01.02.2020	31.12.2022	
11	Tierarzt/Ärztin	E 14	A 14	8	01.05.2019	31.12.2022	2 Beschä.
12	Arzt/Ärztin	E 14	A 14	9	01.03.2020	31.12.2022	
13	Arzt/Ärztin	E 14	A 15	11	01.11.2018	31.12.2022	

insgesamt 29 Beschäftigte

Haushaltssicherungs- konzept

Haushaltssicherungskonzept des Landkreises Lüneburg für das Haushaltsjahr 2023

1. Rechtslage

Gemäß § 110 Abs. 1 NKomVG haben Kommunen ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stete Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Voraussetzung dafür ist insbesondere, dass die dauernde Leistungsfähigkeit der Kommune gewährleistet ist, Fehlbeträge abgebaut werden und eine Überschuldung vermieden wird.

Die Kommune hat gemäß § 110 Abs. 8 NKomVG ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden kann oder eine Überschuldung abgebaut oder eine drohende Überschuldung abgewendet werden muss. Im Haushaltssicherungskonzept sind die Ausgangslage, die Ursache der entstandenen Fehlentwicklung und die vorgesehene Beseitigung zu beschreiben. Es ist insbesondere festzulegen,

1. innerhalb welcher Zeiträume der Haushaltsausgleich sowie die Beseitigung der Überschuldung oder der drohenden Überschuldung erreicht,
2. wie der im Haushaltsplan ausgewiesene Fehlbetrag und die Verschuldung abgebaut und
3. wie das Entstehen eines neuen Fehlbetrages und einer zusätzlichen Verschuldung vermieden werden sollen.

Das Haushaltssicherungskonzept dient der Umsetzung der normierten Grundsätze von Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit und ist erforderlich, um bei den betreffenden Kommunen eine geordnete Haushaltswirtschaft feststellen zu können.

2. Ausgangslage und Ursachen für die Fehlentwicklung

Infolge einer Novellierung des Finanzausgleichsgesetzes, durch die sich insbesondere für die Landkreise eine völlig unzureichende Finanzausstattung ergab, und sprunghaft ansteigender Sozial- und Jugendhilfeaufwendungen war der Landkreis Lüneburg zwischen 1995 und 2006 nicht in der Lage, seinen Haushalt auszugleichen. 2007 bis 2009 verbesserten sich die Rahmenbedingungen wieder, sodass in jenen Haushaltsjahren der Haushaltsausgleich gelang. Aufgrund der Finanzkrise 2009 kam es zu erheblichen Ertragseinbrüchen, die dazu führten, dass die Jahresrechnungen 2010 und 2011 mit einem Fehlbetrag abschlossen.

Diese negative Entwicklung konnte 2012 mit dem Abschluss des Zukunftsvertrages zwischen Land Niedersachsen und Landkreis Lüneburg beendet werden. Das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport übernahm in Anerkennung einer außergewöhnlichen Lage des Landkreises für 75 % der bis zum 31.12.2009 aufgelaufenen Liquiditätskredite eine Tilgungshilfe in Höhe von insgesamt 71,8 Mio. Euro. Gleichzeitig verpflichtete sich der Landkreis Lüneburg, ab dem Haushaltsjahr 2012 ein ausgeglichenes Jahresergebnis im Ergebnishaushalt zu erzielen und möglichst in den Folgejahren Überschüsse zu erwirtschaften, um die vorhandenen Altdefizite abzudecken. Aufgrund der Entschuldungshilfe konnten ein Großteil der aufgelaufenen Fehlbeträge und Liquiditätskredite des Landkreises abgebaut und ein Jahresüberschuss erzielt werden. Auch in den Folgejahren konnten durch konsequente Umsetzung der Konsolidierungsmaßnahmen Überschüsse erzielt werden. Bis 2018 gelang ein vollständiger Abbau der Altdefizite und Liquiditätskredite. Damit endete der mit dem Land abgeschlossene Zukunftsvertrag vorzeitig.

Auch in den Haushaltsjahren 2019 und 2020 konnte der Landkreis relativ hohe Jahresüberschüsse erzielen.

Zu einem Umbruch kam es 2021. Infolge der negativen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die gesamtwirtschaftliche Entwicklung weist der vorläufige Jahresabschluss 2021 nach zuletzt neun ausgeglichenen Haushalten in Folge erstmals einen Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 5,3 Mio. Euro aus. Um die kreisangehörigen Städte, Gemeinden und Samtgemeinden im Zuge der Corona-Pandemie zu entlasten, wurde der Kreisumlagesatz 2021 bewusst niedrig gehalten, zumal der Landkreis zum damaligen Zeitpunkt noch über Liquiditätsüberschüsse verfügte. Der Fehlbetrag 2021 kann aus der gebildeten Überschussrücklage vollständig ausgeglichen werden.

Der Ergebnishaushalt 2022 weist in der Fassung des 1. Nachtragshaushalts ein Jahresdefizit von rd. 12,7 Mio. Euro aus. Das Defizit wird sich voraussichtlich aufgrund der spürbaren Entlastungen des Landkreises durch den Nachtragshaushalt 2022 des Landes Niedersachsen, insbesondere durch die im Rahmen der vorgezogenen Steuerverbundabrechnung zusätzlichen Schlüsselzuweisungen, im Zuge des Jahresabschlusses deutlich verringern.

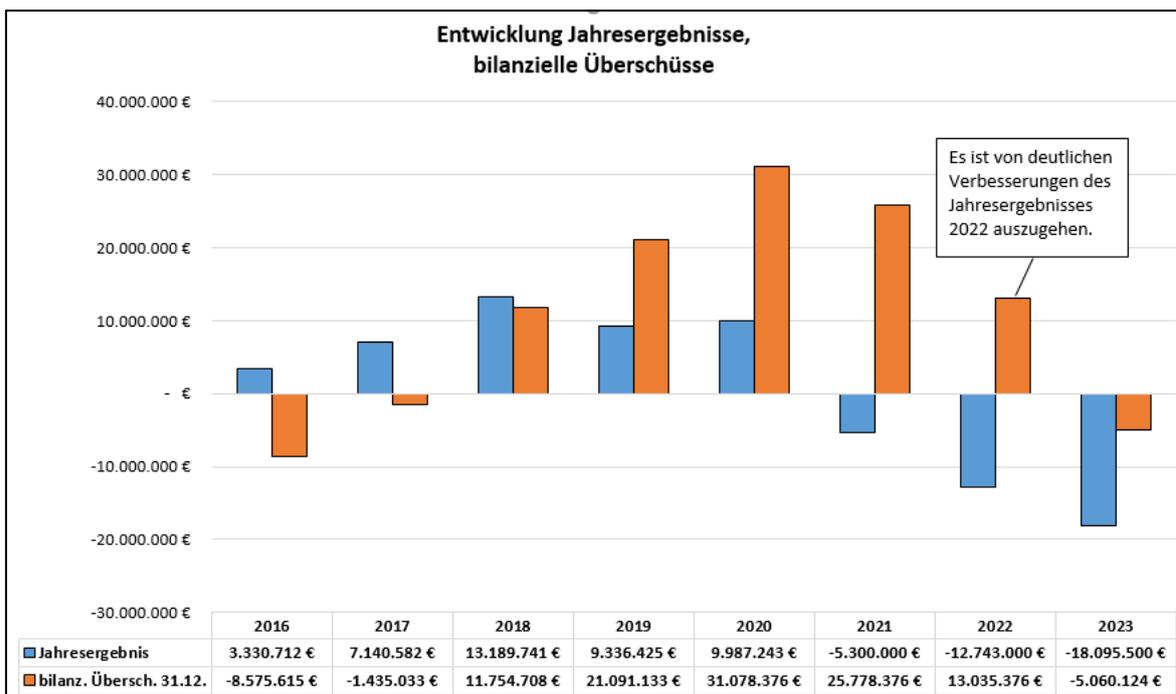
Im Ergebnishaushalt 2023 ergibt sich ein Jahresfehlbetrag von rd. 18,1 Mio. Euro. Zu einem großen Teil wird das Defizit durch die direkten und indirekten Belastungen aufgrund des Ukraine-Krieges verursacht. Dies sind etwa Mehrbelastungen durch die Flüchtlingsunterbringung, erhöhte Energiekosten und andere inflationsbedingte Preissteigerungen. In geringerem Maße tragen auch Corona bedingte Aufwendungen zu dem Defizit bei. Darüber hinaus steigen beim Landkreis Lüneburg die Aufwendungen für Personal, ÖPNV, Jugendhilfe sowie für Zinsen deutlich. Diese Mehrbelastungen können durch steigende Erträge, insbesondere bei der Kreisumlage, nicht kompensiert werden.

3. Entwicklung der Überschussrücklage

Aus den Jahresüberschüssen der Haushaltsjahre 2018 und 2019 ist eine Überschussrücklage gem. § 123 Abs. 1 NKomVG in Höhe von rd. 21,1 Mio. Euro gebildet worden. Der Beschluss über die Zuführung des Jahresüberschusses 2020 in Höhe von rd. 10,0 Mio. Euro in die Überschussrücklage steht noch aus. Ein fiktiver Haushaltsausgleich gemäß § 110 Abs. 5 Nr. 1 NKomVG scheidet daher zum jetzigen Zeitpunkt aus. Bis zur Erstellung des Jahresabschlusses 2023, auf jeden Fall vor Beschlussfassung des Kreistages über den Jahresabschluss 2023, wird der Beschluss über den Jahresabschluss 2020 aber vorliegen.

Durch die ab 2021 auszuweisenden Fehlbeträge schmilzt die Überschussrücklage wieder ab.

Rechnerisch ergibt sich bis Ende 2023 ein vollständiger Abbau der Rücklage. Aufgrund der für 2022 zu erwartenden deutlichen Haushaltsverbesserungen gegenüber der Planung kann allerdings davon ausgegangen werden, dass auch der Jahresfehlbetrag 2023 vollständig aus der Überschussrücklage gedeckt werden kann.



4. Haushaltssicherungskonzept 2023

Der Landkreis Lüneburg ist gemäß § 110 Abs. 8 NKomVG verpflichtet, zum zweiten Mal nach 2022 ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, da im Haushaltsjahr 2023 der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden kann.

Die Möglichkeit, gemäß § 182 Abs. 4 und 5 NKomVG durch Beschluss des Kreistages vollumfänglich auf die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes zu verzichten, scheidet aus. Insgesamt sind knapp 8,8 Mio. Euro des Fehlbetrages von rd. 18,1 Mio. Euro durch direkte oder indirekte Auswirkungen des Ukraine-Krieges verursacht, rd. 0,8 Mio. Euro sind noch Corona bedingt.

Im Zuge seiner Konsolidierungsbemühungen hat der Landkreis Lüneburg alle nicht auf Gesetz beruhenden Leistungen (freiwillige Leistungen) kritisch auf ihre Erforderlichkeit hin überprüft. Daneben ist bei pflichtigen Verwaltungsaufgaben geprüft worden, ob die derzeitige Quantität und Qualität der Aufgabenwahrnehmung notwendig ist. Darüber hinaus wurden auch Möglichkeiten der Ertragsverbesserung untersucht. Auch die investiven Haushaltsansätze wurden kritisch auf ihre Notwendigkeit hin überprüft und ggf. gestrichen oder in die Folgejahre verschoben. Im Ergebnis sind diverse Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen beschlossen worden, die in das vorliegende Haushaltssicherungskonzept eingeflossen sind.

Das Haushaltssicherungskonzept ist am 22.12.2022 vom Kreistag zusammen mit der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 verabschiedet worden.

Insgesamt führen die beschlossenen Konsolidierungsmaßnahmen im Ergebnishaushalt 2023 zu Haushaltsverbesserungen in Höhe von 8.488.100 Euro. Ein Großteil der Verbesserungen beruht dabei auf die vom Kreistag beschlossene Anhebung des Kreisumlagesatzes von 50,0 % auf 53,0 %.

Die investiven Ansätze 2023 sind um insgesamt 3.030.000 Euro reduziert worden, was zu Zinersparnissen und geringeren Schuldendienstleistungen führt. Darüber hinaus beinhaltet das

Haushaltssicherungskonzept Prüfaufträge für die Verwaltung, die ggf. mittelfristig zu weiteren Haushaltsverbesserungen beitragen werden.

Die beschlossenen Konsolidierungsmaßnahmen ergeben sich aus der Anlage.

Da der Ergebnishaushalt auch im Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2026 jährliche Fehlbeträge ausweist, ist das Haushaltssicherungskonzept in den Folgejahren fortzuschreiben.

5. Auswirkungen auf den Finanzplanungszeitraum

Nachfolgend wird die Gesamtwirkung der Haushaltssicherungsmaßnahmen im Finanzplanungszeitraum durch eine vergleichende Gegenüberstellung der Fehlbedarfe jeweils ohne und mit den beschlossenen Konsolidierungsmaßnahmen veranschaulicht. Weitere Verbesserungen ergeben sich durch den reduzierten Schuldendienst (Zinsen und Tilgungsleistungen) aufgrund der Streichung bzw. Verschiebung von Investitionen.

	2023 Euro	2024 Euro	2025 Euro	2026 Euro
Jahresergebnis ohne Konsolidierungsmaßnahmen	-26.583.600	-19.271.600	-20.631.500	-23.389.700
Verbesserungen durch Haushaltssicherungskonzept	8.488.100	12.826.700	13.386.700	13.876.700
Jahresergebnis lt. Haushaltsplan 2023	-18.095.500	-6.444.900	-7.244.800	-9.513.000

6. Ausblick

Durch die beschlossenen Einsparmaßnahmen kann das Haushaltsdefizit 2023 um rd. 8,5 Mio. Euro reduziert werden. Darüber hinaus enthält das Haushaltssicherungskonzept Prüfaufträge, die im Ergebnis weitere Haushaltsverbesserungen im Finanzplanungszeitraum erwarten lassen. Der Landkreis Lüneburg wird den eingeschlagenen Konsolidierungskurs insofern konsequent fortsetzen müssen, bis das Ziel, alte Fehlbeträge abzubauen und neue Fehlbeträge zu vermeiden, erreicht ist.

Im Übrigen ist der Landkreis bestrebt, die für 2023 und den Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2026 ausgewiesenen Defizite im Zuge der Haushaltsausführung weiter zu minimieren. Für das Haushaltsjahr 2022 zeichnet sich bereits eine deutliche Verringerung des Defizits gegenüber dem Planergebnis ab.

Haushaltssicherungskonzept 2023

Ifd. Nr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Beschreibung der Einsparmöglichkeiten	Veranschlagung im Haushaltsplan			möglicher Umsetzungszeitpunkt	ursprünglicher Haushaltsansatz	Finanzielle Auswirkungen der Konsolidierungsmaßnahme						
			Kostenstelle	Kostenträger	Sachkonto			2023	2024	2025	2026			
a) Ergebnishaushalt														
Mehrerträge														
	Fachdienst 10: Kreisumlage	Erhöhung des Kreisumlagesatzes zum 01.01.2023 um 3 Prozentpunkte sowie Erhöhung zum 01.01.2024 um weitere 1,5 Prozentpunkte	1000	611-00001	3182100	2023	bei 50,0 %;	7.860.000 €	12.300.000 €	12.800.000 €	13.300.000 €			
Minderaufwendungen														
2	Fachdienst 01 Auswärtige Ausschussitzungen und Mittel für die Einführung vom Streaming der Kreistagsitzungen	Verzicht auf die Einführung vom Streaming der Kreistagsitzungen, Einsparungen von bis zu 3.000 € je Kreistagsitzung	0100	111-111001	4291000	2022	40.000 €	18.000 €	18.000 €	18.000 €	18.000 €			
3	Fachdienst 02: Strukturrentwicklungsfonds	Wichtige Unterstützung für Vereine / Institutionen, aber auch Kommunen; jedes Jahr wird der Gesamtbetrag (inkl. Investitionen) in Höhe von 400.000 € aufgeteilt in verschiedene Sparten (Sportförderung, Hochwasserschutz, Klimaschutz, Tourismus, Denkmalschutz, Natur- und Tierschutz); Kürzung des Ansatzes	0200	571-000003	4312000	2022	125.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €			
5	Fachdienst 02: Förderprogramm Wohnen und Arbeiten im ländlichen Raum	Förderprogramm des Landkreises mit dem Ziel, Leerstand im ländlichen Raum zu beseitigen und einer Zersiedelung entgegenzuwirken, pauschale Kürzung des Ansatzes	0200	571-00001	4318000	2022	50.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €			
6	Gleichstellungsbeauftragte: Projektkosten	Pauschale Kürzung der Projektkosten der Gleichstellungsbeauftragten.	GB	111-23001	4271300	2023	5.000 €	500 €	500 €	500 €	500 €			
7	Fachdienst 10: Zuschuss SBU	Kürzung des Zuschusses an den Eigenbetrieb Straßenbau und -unterhaltung (SBU).	1000	542-00001	4315000	2023	8.611.000 €	150.000 €	150.000 €	150.000 €	150.000 €			
8	Fachdienst 30: Öffentliche Bekanntmachungen von Stellenausschreibungen	Verzicht auf Veröffentlichung von Stellenanzeigen in der Schweriner Volkszeitung (bis auf Sonderfälle). Nutzung neuer Veröffentlichungswege (Social-Media insbesondere Instagramy Twitter/Facebook, weitere Job-Plattformen)	3000	111-21004	4431300	2022	387.500 €	130.000 €	130.000 €	130.000 €	130.000 €			

lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Beschreibung der Einsparmöglichkeiten	Veranschlagung im Haushaltsplan			möglicher Umsetzungszeitpunkt	ursprünglicher Haushaltsansatz	Finanzielle Auswirkungen der Konsolidierungsmaßnahme			
			Kostenstelle	Kostenträger	Sachkonto			2023	2024	2025	2026
9	Fachdienst 42: Stelleneinsparung bei der Verkehrsüberwachung	Verzicht auf eine Ersatzbeschaffung der 2. mobilen Geschwindigkeitsmessanlage	4200	122-20100	versch.	2022	54.900 €	54.900 €	54.900 €	54.900 €	54.900 €
10	Fachdienst 45: Subventionierung Bürgerbusse	Unterstützung der Bürgerbusse in den Kommunen. Anpassung des Ansatzes auf den Bedarf der Vorjahre.	4500	547-00003	4312000	2022	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €
11	Fachdienst 50: Förderung des Vereins Frauen helfen Frauen e.V. für den Betrieb des Frauenhauses	Das Frauenhaus wird seit Jahrzehnten durch den Landkreis gefördert. Der Verein beantragt für 2023 wiederum eine Zuwendung in Höhe von 101.000 €.	5000	351-70001	4318000	2022	127.000 €	26.000 €			
12	Fachdienst 51: Grundschulsozialarbeit	Förderung aufgr und geschlossener Vereinbarungen. Kürzung des Ansatzes ab 2023	5000	351-71501	4318000	2022	439.200 €	40.000 €	90.000 €	140.000 €	140.000 €
13	Fachdienst 55: Musikpflege	Kürzung der Zuwendungen für das Musikfestival Musikuss.	5500	262-00001	6148000	2022	14.000 €	10.000 €	- €	10.000 €	- €
14	Fachdienst 55: Heimat- und sonstige Kulturpflege	Kürzung des Ansatzes für die Durchführung des Kulturförderpreises.	5500	281-00001	4429100	2022	7.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
15	Fachdienst 55: Schülerhaushalt	Das Projekt soll d. Demokratieverständnis fördern. Das Land Niedersachsen plant laut Koalitionsvertrag, die Demokratieförderung in Schulen zukünftig zu stärken.	5500	243-00001	4271100	2022	10.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
16	Fachdienst 55: Kriminalpräventionsrat	Kürzung des Ansatzes, da der bisherige Ansatz nie benötigt wurde.	5500	243-10001	4318001	2022	16.300 €	8.300 €	8.300 €	8.300 €	8.300 €
17	Fachdienst 55: Zentrale Schulentlassungsfeiern	Die vom Landrat ausgerichteten zentralen Schulentlassungsfeiern haben in den letzten drei Jahren nicht stattgefunden. Da der Landkreis an den dezentralen Feiern teilnimmt, ist er ausreichend präsent. Der Ansatz wird gestrichen.	5500	243-00000	4429900	2022	13.000 €	13.000 €	13.000 €	13.000 €	13.000 €
18	Fachdienst 62: Zuweisung für Projekte Metropolregion	Streichung des Ansatzes 2022 und 2023. Ab 2024 soll wieder eine Beteiligung erfolgen.	6200	511-00001	4313000	2022	5.000 €	5.000 €			
19	Verschiedene FD: Fortbildungskosten	Pauschale Kürzung der Fortbildungskosten um 20 %.	versch.	versch.	4261100	2022	62.600 €				
20	Verschiedene FD: Geschäftsaufwendungen	Pauschale Kürzung der Geschäftsaufwendungen um 10 %.	versch.	versch.	4431000	2022	47.800 €				
	Summe:						8.488.100 €	12.826.700 €	13.386.700 €	13.876.700 €	13.876.700 €

lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Beschreibung der Einsparmöglichkeiten	Veranschlagung im Haushaltsplan			möglicher Umsetzungszeitpunkt	ursprünglicher Haushaltsansatz	Finanzielle Auswirkungen der Konsolidierungsmaßnahme										
			Kostenstelle	Kostenträger	Sachkonto			2023	2024	2025	2026							
c) Investitionen																		
32	Fachdienst 02: Förderprogramm "Wohnen und Arbeiten im Ländlichen Raum"	Das Förderprogramm des Landkreises hat zum Ziel, Leerstand im ländlichen Raum zu beseitigen und einer Zersiedelung entgegen zu wirken. Pauschale Kürzung.	0200	571-00001	Inv.Nr. 0200.20.03	2022	150.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €							
33	Fachdienst 02: Förderprogramm "Ausbau von Radwegen"	Pauschale Kürzung des Ansatzes. Der SBU erhält 2023 für erforderlichen Radwegbau einen Zuschuss in Höhe von 400.000 €.	0200	571-00001	Inv.Nr. 0200.20.04	2022	1.000.000 €	100.000 €	500.000 €	500.000 €			500.000 €					
34	Fachdienst 35: Kreisverwaltung	Der Fahrstuhl in Gebäude 2 wird in 2023 nicht ersetzt.	3500	111-32110	Inv.Nr. 3500.20.03	2023	200.000 €											
35	Fachdienst 35: Kreisverwaltung	Keine Schaffung eines barrierefreien Zugangs zu Gebäude 2.	3500	111-32110	Inv.Nr. 3500.22.01	2023	50.000 €											
36	Fachdienst 35: Kreisverwaltung	Vorerst keine weitere Umgestaltung des Michaelisgeländes.	3500	111-32110	Inv.Nr. 3500.22.02	2023	30.000 €				260.000 €							
37	Fachdienst 35: Schulen allgemein	Pauschale Kürzung des Ansatzes zur Umsetzung von Inklusionsmaßnahmen.	3500	243-00001	Inv.Nr. 3500.14.01	2023	500.000 €											
38	Fachdienst 35: SZ Oedeme - Sporthallensanierung	Verschiebung des Ansatzes: Die Maßnahme wird erst ab 2024 umgesetzt.	3500	217-20001	Inv.Nr. 3500.15.01	2023	400.000 €											
39	Fachdienst 35: Berufsbildende Schulen	Pauschale Kürzung des Ansatzes für das Sanierungsprogramm Schulen BBS I-III.	3500	231-10001	Inv.Nr. 3500.09.18	2023	5.000.000 €											
40	Fachdienst 41: Katastrophenschutz	Pauschale Kürzung der Ansätze zum Erwerb von Katastrophenschutzfahrzeugen.	4100	128-00001	Inv.Nr. 4100.19.04	2023	100.000 €				50.000 €		50.000 €					
41	Fachdienst 60: Wohnungsbauförderung	Die Mittel für die Wohnungsbauförderung werden gestrichen.	6000	522-11001	Inv.Nr. 6000.16.01	2023	500.000 €				500.000 €		500.000 €					
	Summe:							3.030.000 €	1.410.000 €	1.150.000 €	1.150.000 €		1.150.000 €					

Budgetregeln und Übersicht über die gebildeten Budgets

Regelungen zur Gestaltung und Bewirtschaftung des Haushaltplanes und der Budgets beim Landkreis Lüneburg

Budgetbildung

Ergebnis- und Finanzhaushalt des Landkreises Lüneburg sind gemäß § 4 Abs. 3 KomHKVO auf Ebene der Teilhaushalte budgetiert. Der Servicebereich und die einzelnen Fachbereiche stellen übergeordnete Budgets dar. Von der Budgetierung ausgenommen sind Aufwendungen und Auszahlungen für aktives Personal und Versorgung, zahlungsunwirksame Aufwendungen, Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit, sowie Verfügungsmittel des Landrats.

Zweckbindung

Innerhalb der gebildeten Budgets dienen alle zahlungswirksamen Erträge zur Deckung der veranschlagten zahlungswirksamen Aufwendungen dieses Budgets; sie werden damit nach § 18 Abs. 1 Satz 2 KomHKVO für zweckgebunden erklärt. Zweckgebundene Mehrerträge dürfen gem. § 18 Abs. 1 Satz 3 KomHKVO für entsprechende Mehraufwendungen nur verwendet werden, wenn entsprechende Einzahlungen vorhanden oder rechtsverbindlich zugesagt worden sind.

Die vorgenannten Regelungen zur Zweckbindung gelten für Einzahlungen und Auszahlungen entsprechend.

Deckungsfähigkeit

Die Haushaltsansätze für zahlungswirksame Aufwendungen einschließlich der Haushaltsreste innerhalb eines Budgets sind gem. § 19 Abs. 1 KomHKVO gegenseitig deckungsfähig.

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in einem Budget werden gem. § 19 Abs. 4 Satz 1 KomHKVO zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit innerhalb des Budgets als einseitig deckungsfähig erklärt.

Zahlungswirksame Mehrerträge und nicht verwendete zweckgebundene zahlungswirksame Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit für unerhebliche Auszahlungen innerhalb eines Budgets dürfen gem. § 19 Abs. 4 Satz 3 KomHKVO für Investitionstätigkeit verwendet werden.

Alle zahlungswirksamen Aufwendungen des Landkreises Lüneburg für aktives Personal und Versorgung sind gem. § 19 Abs. 2 KomHKVO gegenseitig deckungsfähig.

Die vorgenannten Regelungen zur Deckungsfähigkeit gelten für Auszahlungsansätze im Finanzhaushalt entsprechend.

Im Finanzhaushalt sind sämtliche Auszahlungsansätze für Investitionstätigkeit in den Teilhaushalten gegenseitig deckungsfähig gem. § 19 Abs. 2 und 3 KomHKVO.

Die Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ist gem. § 17 Abs. 3 KomHKVO nur zulässig, wenn dadurch das geplante Ergebnis nicht gefährdet wird.

Übertragbarkeit

Die Übertragbarkeit von Haushaltsmitteln richtet sich nach § 20 KomHKVO.

Eine Übertragung ist gem. § 17 Abs. 3 KomHKVO nur zulässig, wenn dadurch das geplante Ergebnis nicht gefährdet wird.

Budgetverantwortung

Die Budgetverantwortung wird den Leiter/innen der jeweiligen Organisationseinheiten zugeordnet. Die Budgetverantwortlichen bewirtschaften ihre Budgets im Rahmen dieser Richtlinien in eigener Verantwortung. Es ist Aufgabe der Budgetverantwortlichen, sich über den Stand und die voraussichtliche Entwicklung ihrer Aufgabenerfüllung im Rahmen des Budgets zu informieren, um bei erkennbaren Abweichungen rechtzeitig steuernd einzugreifen.

Übersicht über die gebildeten Budgets gem. § 1 Abs. 2 Nr. 12 KomHKVO

Landkreis Lüneburg

Nr.	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Jahresergebnis	Einzahlungen aus lfd. Verwaltung	Auszahlungen aus lfd. Verwaltung	Saldo aus lfd. Verwaltung
VL	Verwaltungsführung		1.168.600	-1.168.600		1.168.100	-1.168.100
01	Büro des Landrats/Presse und Öffentlichkeitsarbeit	6.000	1.289.800	-1.283.800	6.000	1.194.900	-1.188.900
02	Kreisentwicklung/Wirtschaft/Klimaschutz	876.600	3.528.400	-2.651.800	179.500	2.414.700	-2.235.200
GB	Gleichstellungsbeauftragte	1.000	85.600	-84.600	1.000	85.600	-84.600
PR	Personalrat		137.500	-137.500		137.500	-137.500
10	Finanzmanagement	203.426.800	17.138.000	186.288.800	201.569.700	15.307.500	186.262.200
30	Personal und Interne Dienste	8.700	7.640.600	-7.631.900	8.700	6.550.100	-6.541.400
31	Kasse und Forderungsservice	280.300	1.078.100	-797.800	280.300	1.078.100	-797.800
32	Interne Dienste und Digitalisierung	413.400	1.421.400	-1.008.000	413.400	1.394.700	-981.300
33	Informations- und Kommunikationstechnik	321.800	6.160.600	-5.838.800	318.400	5.861.100	-5.542.700
35	Gebäudewirtschaft	602.200	17.027.800	-16.425.600	340.100	16.333.700	-15.993.600
34	Recht und Kommunales	3.977.200	1.549.400	2.427.800	3.977.200	1.549.400	2.427.800
40	Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung	249.700	2.226.500	-1.976.800	249.500	2.220.700	-1.971.200
41	Ordnung	14.851.300	18.669.200	-3.817.900	5.191.500	8.689.400	-3.497.900
42	Straßenverkehr	2.255.000	2.573.400	-318.400	2.255.000	2.483.100	-228.100
45	Mobilität	4.903.600	31.057.800	-26.154.200	4.903.600	30.945.200	-26.041.600
36	Rechnungsprüfungamt	685.000	1.416.100	-731.100	685.000	1.416.100	-731.100
50	Sozialhilfe und Wohngeld	69.398.000	99.253.200	-29.855.200	69.398.000	99.205.700	-29.807.700
51	Jugendhilfe und Sport	6.699.500	73.113.900	-66.414.400	6.699.500	72.717.600	-66.018.100
52	Senioren und Behinderte	60.074.400	67.397.300	-7.322.900	60.074.400	67.397.300	-7.322.900
53	Gesundheit	1.176.500	4.704.300	-3.527.800	1.176.500	4.700.300	-3.523.800
54	Jugend und Familie	4.415.100	6.926.900	-2.511.800	3.015.100	5.526.900	-2.511.800
55	Bildung und Kultur	6.604.100	29.478.600	-22.874.500	2.623.500	20.613.300	-17.989.800
60	Bauen	1.525.100	2.827.200	-1.302.100	1.525.100	2.807.700	-1.282.600
61	Umwelt	499.300	2.740.600	-2.241.300	499.300	2.726.800	-2.227.500
62	Regional- und Bauleitplanung	57.100	799.400	-742.300	57.100	799.400	-742.300
S	Summe	383.307.000	401.402.500	-18.095.500	365.447.400	375.324.900	-9.877.500

Übersichten

Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Seite 436
Haushaltsplan 2023

Übersicht Ergebnishaushalt gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 KomHKVO

Landkreis Lüneburg

Nr.	Bezeichnung	Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ord. Ergebnis Überschuss (+) Fehlbetrag (-)	Außerord. Erträge	Außerord. Aufwendungen	Ao. Ergebnis Überschuss (+) Fehlbetrag (-)
VL	Verwaltungsführung		1.168.600	-1.168.600			
01	Büro des Landrats/Presse und Öffentlichkeitsarbeit	6.000	1.289.800	-1.283.800			
02	Kreisentwicklung/Wirtschaft/Klimaschutz	876.600	3.528.400	-2.651.800			
GB	Gleichstellungsbeauftragte	1.000	85.600	-84.600			
PR	Personalrat		137.500	-137.500			
10	Finanzmanagement	203.426.800	17.138.000	186.288.800			
30	Personal und Interne Dienste	8.700	7.640.600	-7.631.900			
31	Kasse und Forderungsservice	280.300	1.078.100	-797.800			
32	Interne Dienste und Digitalisierung	413.400	1.421.400	-1.008.000			
33	Informations- und Kommunikationstechnik	321.800	6.160.600	-5.838.800			
35	Gebäudewirtschaft	602.200	17.027.800	-16.425.600			
34	Recht und Kommunales	3.977.200	1.549.400	2.427.800			
40	Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung	249.700	2.226.500	-1.976.800			
41	Ordnung	14.851.300	18.669.200	-3.817.900			
42	Straßenverkehr	2.255.000	2.573.400	-318.400			
45	Mobilität	4.903.600	31.057.800	-26.154.200			
36	Rechnungsprüfungsamt	685.000	1.416.100	-731.100			
50	Sozialhilfe und Wohngeld	69.398.000	99.253.200	-29.855.200			
51	Jugendhilfe und Sport	6.699.500	73.113.900	-66.414.400			
52	Senioren und Behinderte	60.074.400	67.397.300	-7.322.900			
53	Gesundheit	1.176.500	4.704.300	-3.527.800			
54	Jugend und Familie	4.415.100	6.926.900	-2.511.800			
55	Bildung und Kultur	6.604.100	29.478.600	-22.874.500			
60	Bauen	1.525.100	2.827.200	-1.302.100			
61	Umwelt	499.300	2.740.600	-2.241.300			
62	Regional- und Bauleitplanung	57.100	799.400	-742.300			
S	Summe	383.307.000	401.402.500	-18.095.500			

Übersicht Finanzhaushalt gem. § 1 Abs. 2 Nr. 2 KomHKVO - Teil A

Landkreis Lüneburg

Nr.	Bezeichnung	Einzahlungen aus lfd. Verwaltung	Auszahlungen aus lfd. Verwaltung	Saldo aus lfd. Verwaltung	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	Saldo für Investitionstätigkeit	Einzahlungen aus Finanzierung	Auszahlungen aus Finanzierung	Saldo aus Finanzierung	Veränderung Bestand an Zahlungsmitteln	Verpflichtungsermächtigungen
VL	Verwaltungsführung		1.168.100	-1.168.100							-1.168.100	
01	Büro des Landrats/Presse und Öffentlichkeitsarbeit	6.000	1.194.900	-1.188.900							-1.188.900	
02	Kreisentwicklung/Wirtschaft/Klimaschutz	179.500	2.414.700	-2.235.200		825.000	-825.000				-3.060.200	
GB	Gleichstellungsbeauftragte	1.000	85.600	-84.600							-84.600	
PR	Personalrat		137.500	-137.500							-137.500	
10	Finanzmanagement	201.569.700	15.307.500	186.262.200	1.575.000	6.283.100	-4.708.100	35.671.000	14.520.000	21.151.000	202.705.100	
30	Personal und Interne Dienste	8.700	6.550.100	-6.541.400							-6.541.400	
31	Kasse und Forderungsservice	280.300	1.078.100	-797.800							-797.800	
32	Interne Dienste und Digitalisierung	413.400	1.394.700	-981.300	100	69.500	-69.400				-1.050.700	
33	Informations- und Kommunikationstechnik	318.400	5.861.100	-5.542.700		763.200	-763.200				-6.305.900	
35	Gebäudewirtschaft	340.100	16.333.700	-15.993.600	4.017.100	15.042.200	-11.025.100				-27.018.700	-44.508.000
34	Recht und Kommunales	3.977.200	1.549.400	2.427.800							2.427.800	
40	Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung	249.500	2.220.700	-1.971.200		10.000	-10.000				-1.981.200	
41	Ordnung	5.191.500	8.689.400	-3.497.900	80.000	364.000	-284.000				-3.781.900	-449.000
42	Straßenverkehr	2.255.000	2.483.100	-228.100							-228.100	
45	Mobilität	4.903.600	30.945.200	-26.041.600	410.000	914.000	-504.000				-26.545.600	-7.950.000
36	Rechnungsprüfungsamt	685.000	1.416.100	-731.100							-731.100	
50	Sozialhilfe und Wohngeld	69.398.000	99.205.700	-29.807.700		100.000	-100.000				-29.907.700	-900.000
51	Jugendhilfe und Sport	6.699.500	72.717.600	-66.018.100		1.250.000	-1.250.000				-67.268.100	
52	Senioren und Behinderte	60.074.400	67.397.300	-7.322.900							-7.322.900	
53	Gesundheit	1.176.500	4.700.300	-3.523.800		3.000	-3.000				-3.526.800	
54	Jugend und Familie	3.015.100	5.526.900	-2.511.800							-2.511.800	
55	Bildung und Kultur	2.623.500	20.613.300	-17.989.800	2.610.300	13.089.100	-10.478.800				-28.468.600	
60	Bauen	1.525.100	2.807.700	-1.282.600							-1.282.600	
61	Umwelt	499.300	2.726.800	-2.227.500		503.000	-503.000				-2.730.500	
62	Regional- und Bauleitplanung	57.100	799.400	-742.300							-742.300	
S	Summe	365.447.400	375.324.900	-9.877.500	8.692.500	39.216.100	-30.523.600	35.671.000	14.520.000	21.151.000	-19.250.100	-53.807.000

Übersicht Finanzhaushalt - Teil B: Zusammenfassung

Landkreis Lüneburg

Nr.	Bezeichnung	Einzahlungen	Auszahlungen
S10	Laufende Verwaltungstätigkeit	365.447.400	375.324.900
S20	Investitionstätigkeit	8.692.500	39.216.100
S30	Finanzierungstätigkeit	35.671.000	14.520.000
	Summe	409.810.900	429.061.000

Übersicht Verpflichtungsermächtigungen

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden AuszahlungenÜbersicht gemäß § 1 Absatz 2 Nr. 5 KomHKVO

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen			
	2023 Euro	2024 Euro	2025 Euro	2026 Euro
2021	1.000.000	1.900.000		
2022	24.982.000	2.500.000	2.500.000	
2023		36.445.000	14.742.000	2.620.000
Insgesamt	25.982.000	40.845.000	17.242.000	2.620.000
<u>Nachrichtlich:</u> In der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionstätigkeit	29.351.000	32.100.000	22.300.000	18.500.000

Übersicht Schulden

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Schulden
(Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 6 KomHKVO)
in 1.000 Euro

Art der Schulden	Stand zu Beginn des Vorjahres (01.01.2022)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (01.01.2023)
1. Geldschulden aus	-	-
1.1 Anleihen	-	-
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit	116.384	128.586
1.3 Liquiditätskredite	6.140	0
1.4 sonstige Geldschulden	-	-
2. Verbindlichkeiten aus Kredit- ähnlichen Rechtsgeschäften	3.496	3.263
3. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	-	-
4. Transferverbindlichkeiten	-	-
5. Sonstige Verbindlichkeiten	-	-
Schulden insgesamt	126.020	131.849

nachrichtlich:

noch nicht beanspruchte
Kreditermächtigungen

28.034

29.234

bisher übernommene Bürgschaften für
die GfA

6.140

6.140

Übersicht über die Produktgruppen

Übersicht Produktgruppen gem. § 1 Abs. 2 Nr. 11 KomHKVO

Landkreis Lüneburg

Nr.	Bezeichnung	Erträge	Aufwendungen	Summe Ergebnisplan	Einzahlungen	Auszahlungen	Summe Finanzplan
111	Verwaltungsführung	2.071.600	26.182.700	-24.111.100	2.027.900	26.286.100	-24.258.200
121	Statistik und Wahlen	255.300	291.000	-35.700	255.300	291.000	-35.700
122	Ordnungsangelegenheiten	6.454.200	8.056.600	-1.602.400	6.454.000	7.971.000	-1.517.000
126	Brandschutz	1.454.400	3.736.700	-2.282.300	1.419.300	3.609.900	-2.190.600
127	Rettungsdienst	13.002.400	13.007.400	-5.000	3.457.700	3.486.600	-28.900
128	Katastrophenschutz	104.600	500.300	-395.700	104.600	525.400	-420.800
212	Hauptschulen	1.400	331.100	-329.700	500	329.000	-328.500
215	Realschulen	214.900	689.600	-474.700	22.400	445.000	-422.600
216	Kombinierte Haupt- und Realschulen	567.900	6.332.800	-5.764.900	155.000	5.446.600	-5.291.600
217	Gymnasien	971.900	8.356.700	-7.384.800	102.100	8.943.300	-8.841.200
218	Gesamtschulen	419.700	3.543.000	-3.123.300	2.684.900	6.105.600	-3.420.700
221	Förderschulen	91.800	1.924.200	-1.832.400	283.300	2.073.800	-1.790.500
231	Berufliche Schulen	1.309.800	5.398.500	-4.088.700	1.287.500	8.504.200	-7.216.700
241	Schülerbeförderung	2.709.300	9.829.600	-7.120.300	2.709.300	9.829.600	-7.120.300
242	Fördermaßnahmen für Schüler	100	163.500	-163.400	100	163.500	-163.400
243	Sonstige schulische Aufgaben	3.374.200	5.898.500	-2.524.300	2.328.200	8.118.600	-5.790.400
244	Kreisschulbaukasse		2.920.800	-2.920.800	2.362.800	7.814.100	-5.451.300
251	Wissenschaft und Forschung		2.400	-2.400		2.400	-2.400
252	Naturwissenschaftliche Museen, Sammlungen	7.500	248.300	-240.800	7.500	130.700	-123.200
261	Theater		2.867.500	-2.867.500		3.830.000	-3.830.000
262	Musikpflege	15.000	34.000	-19.000	15.000	34.000	-19.000
263	Musikschulen		583.300	-583.300		582.200	-582.200
271	Volkshochschulen		522.100	-522.100		522.100	-522.100
272	Büchereien						
281	Heimat- und sonstige Kulturpflege		180.700	-180.700		180.700	-180.700
311	Grundversorgung und Hilfen nach SGB II	39.537.900	44.849.000	-5.311.100	39.537.900	44.849.000	-5.311.100
312	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	24.889.300	40.095.100	-15.205.800	24.889.300	40.095.100	-15.205.800
313	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	11.135.200	14.968.300	-3.833.100	11.135.200	14.968.300	-3.833.100
314	Eingliederungshilfe nach SGB IX	44.477.100	54.030.100	-9.553.000	44.477.100	54.030.100	-9.553.000
315	Soziale Einrichtungen	3.647.100	6.503.200	-2.856.100	3.647.100	10.353.700	-6.706.600
321	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	415.000	450.500	-35.500	415.000	450.500	-35.500
341	Unterhaltsvorschussleistungen	4.210.000	5.254.800	-1.044.800	2.810.000	3.854.800	-1.044.800
343	Betreuungsleistungen	1.700	684.400	-682.700	1.700	684.400	-682.700
344	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge	76.000	76.000		76.000	76.000	
345	Landesblindengeld	341.000	340.000	1.000	341.000	340.000	1.000
346	Wohngeld	4.330.000	4.639.100	-309.100	4.330.000	4.639.100	-309.100
347	Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz	642.900	878.000	-235.100	642.900	878.000	-235.100
351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	68.000	1.648.500	-1.580.500	68.000	1.748.500	-1.680.500
361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	2.850.000	5.916.200	-3.066.200	2.850.000	5.916.200	-3.066.200
362	Jugendarbeit	40.000	220.200	-180.200	40.000	220.200	-180.200
363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	3.744.700	48.548.400	-44.803.700	3.744.700	48.548.300	-44.803.600
365	Tageseinrichtungen für Kinder	28.100	18.695.100	-18.667.000	28.100	19.548.900	-19.520.800
367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	240.000	395.700	-155.700	240.000	395.700	-155.700
411	Krankenhäuser		1.317.500	-1.317.500		5.682.000	-5.682.000
412	Gesundheitseinrichtungen	300	819.800	-819.500	300	819.800	-819.500
414	Maßnahmen der Gesundheitspflege	1.256.200	3.993.400	-2.737.200	1.256.200	3.988.900	-2.732.700
421	Förderung des Sports		162.500	-162.500		162.500	-162.500
511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	57.100	799.400	-742.300	57.100	799.400	-742.300
521	Bau- und Grundstücksordnung	1.252.500	2.195.800	-943.300	1.252.500	2.195.800	-943.300
522	Wohnungsbauförderung	88.700	101.700	-13.000	88.700	82.200	6.500
523	Denkmalschutz- und -pflege	7.900	63.300	-55.400	7.900	63.300	-55.400

Seite 445
Haushaltsplan 2023

Übersicht Produktgruppen gem. § 1 Abs. 2 Nr. 11 KomHKVO

Landkreis Lüneburg

Nr.	Bezeichnung	Erträge	Aufwendungen	Summe Ergebnisplan	Einzahlungen	Auszahlungen	Summe Finanzplan
535	Kombinierte Versorgung	1.625.000	258.000	1.367.000	1.625.000	258.000	1.367.000
537	Abfallwirtschaft	7.500	170.200	-162.700	7.500	169.600	-162.100
538	Ordnungsaufgaben nach Wasserrecht	130.800	673.100	-542.300	130.800	673.100	-542.300
542	Kreisstraßen	650.000	8.486.000	-7.836.000	2.225.000	8.861.000	-6.636.000
547	ÖPNV	2.194.300	21.228.200	-19.033.900	2.604.300	22.029.600	-19.425.300
552	Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen						
554	Naturschutz und Landschaftspflege	328.700	1.334.600	-1.005.900	328.700	1.823.900	-1.495.200
561	Umweltschutzmaßnahmen	1.500	401.200	-399.700	1.500	394.000	-392.500
571	Wirtschaftsförderung	874.200	2.915.500	-2.041.300	177.800	2.547.300	-2.369.500
573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	75.000	1.140.000	-1.065.000	225.000	1.620.000	-1.395.000
575	Tourismus	200	298.400	-298.200	200	298.400	-298.200
611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	201.057.100	490.000	200.567.100	199.200.000	490.000	198.710.000
612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		4.760.000	-4.760.000	35.671.000	19.280.000	16.391.000
	Summe	383.307.000	401.402.500	-18.095.500	409.810.900	429.061.000	-19.250.100

**Beteiligungsbericht
nach § 151 NKomVG**

Nr.	Gesellschaft	Anteil des Landkreises	Anteil des Landkreises / EUR	Grund-/Stammkapital insges./EUR
1.	Betrieb Straßenbau u. -unterhaltung (SBU) Raiffeisenstr. 7 21379 Scharnebeck	100%	15.000.000	15.000.000
2.	Arena Lüneburger Land Verwaltungs GmbH Auf dem Michaeliskloster 4, 21335 Lbg.	100%	25.000	25.000
3.	Arena Lüneburger Land Betriebsgesellschaft GmbH & Co. KG Auf dem Michaeliskloster 4, 21335 Lbg.	100%	1.000	Kommanditeinlage 1.000
4.	MOIN Mobilitätsinfrastruktur- u. Betriebs GmbH Landkreis Lüneburg Auf dem Michaeliskloster 4, 21335 Lbg.	100%	25.000	25.000
5.	Theater Lüneburg GmbH An den Reeperbahnen 3 21335 Lüneburg	74,9%	19.474	26.000
6.	Gemeinnützige Bildungs- und Kultur- gesellschaft mbH (BuK) Haagestr. 4 21335 Lüneburg	74,9 %	149.800	200.000
7.	Flusslandschaft Elbe GmbH (FEG) Industriestr. 10 21354 Bleckede	50%	13.500	27.000
8.	GfA Lüneburg gkAöR Adendorfer Weg 7 21357 Bardowick	50%	500.000	1.000.000
9.	Ausbildungszentrum Luhmühlen Lüneburger Heide GmbH (AZL) Bruchweg 3-5 21376 Salzhausen - Luhmühlen	34%	8.692	25.565
10.	Hafen Lüneburg GmbH (HLG) Stadtkoppel 12 21337 Lüneburg	25,10%	439.250	1.750.000
11.	Verkehrsgesellschaft Nord-Ost-Niedersachsen mbH (VNO) Inselstr. 1 21682 Stade	12,50%	10.250	82.000
12.	Lüneburger Heide GmbH (LHG) Wallstr.4 21335 Lüneburg	12,50%	10.000	80.000
13.	Innovationsagentur Nordostniedersachsen INNO.NON GmbH Bäckerstraße 6 21244 Buchholz in der Nordheide	10,00%	2.500	25.000
14.	Wachstumsinitiative Süderelbe AG (SAG) Veritaskai 4 21079 Hamburg	4,5143%	79.000	1.750.000
15.	Osthannoversche Eisenbahnen AG Biermannstr. 33 (OHE) 29221 Celle	1,542%	324.345	21.034.037
16.	Hamburger Verkehrsverbund Gesellschaft mbH (HVV) Steindamm 94 21079 Hamburg	1,50%	900	60.000
17.	Avacon AG Schillerstraße 3 38350 Helmstedt	1,2349%	4.416.195	357.615.620
18.	Hamburg Marketing GmbH (HMG) Wexstr. 7 20355 Hamburg	0,5%	500	100.000
19.	Nieders. Landgesellschaft mbH (NLG) Arndtstr. 19 30167 Hannover	0,1195%	970	811.620

Beteiligungsgesellschaft	Anlagevermögen	Umlaufvermögen	Eigenkapital	Bilanzsumme	Ordentl. Erlöse	Personalaufwand	Sachaufwand u. sonst. Aufw.	Abreibungen	Jahresergebnis
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
SBU Jahresabschluss 2021	98.411	4.727	52.375	103.138	11.144	2.385	3.208	4.144	666
Arena Lüneburger Land Verwaltungs GmbH Jahresabschluss 2021	/	30	26	30	/	/	/	/	-3,5
Arena Lüneburger Land Betriebsgesellschaft GmbH & Co. KG Jahresabschluss 2021	80	282	66	282	20	/	201	/	-181
GfA Jahresabschluss 2021	31.859	14.543	9.868	46.435	33.755	10.091	15.775	2.326	2.359
BuK Jahresabschluss 2021	43	1.066	321	1.147	3.648	1.936	1.827	32	-146
FEG Jahresabschluss 2021	0,5	48	38	51	66	138	82	0,7	-155
Theater Lüneburg GmbH Jahresabschl. 30.06.21	4.420	1.987	1.831	6.500	8.599	6.021	1.085	526	924
AZL Jahresabschluss 2021	7.075	99	520	7.203	1.779	633	611	477	39
HLG Jahresabschluss 2021	3.285	1.317	2.057	4.602	1.180	186	467	455	34
VNO Jahresabschluss 2021	12	315	275	327	601	466	112	20	1,5
Lüneburger Heide GmbH Jahresabschluss 2021	39	321	165	368	1.325	624	657	22	22
SAG Jahresabschluss 2021	23	1.027	879	1.061	1.640	1.163	374	18	85
OHE Jahresabschluss 2021	31.617	83.391	31.578	115.032	26.439	12.288	11.368	1.804	6.611
HVV Jahresabschluss 2021	1.274	7.399	60	8.810	14.226	6.995	6.632	513	0
Avacon AG Jahresabschluss 2021	1.682.967	125.444	1.265.794	1.817.250	14.664	6.520	6.822	42	105.986
HMG Jahresabschluss 2021	440	5.515	138	6.034	4.142	4.990	4.542	157	0
NLG, Jahresabschluss 2021	19.413	424.598	191.869	444.236	98.891	20.564	90.497	790	8.110
Mobilitäts GmbH Gründung 27.07.2022									

Eigenbetrieb Straßenbau und -unterhaltung (SBU)

Der Eigenbetrieb des Landkreises ist für die Wahrnehmung der Aufgaben des kreislichen Straßenwesens nach dem Nds. Straßengesetz zuständig. Dazu gehören alle mit der Planung, dem Bau, der Unterhaltung und Erhaltung der Verkehrssicherheit von Kreisstraßen und Brücken im Kreisgebiet verbundenen Aufgaben. Der Landkreis Lüneburg stattet den SBU mit den hierfür erforderlichen finanziellen Mitteln aus.

Der Eigenbetrieb SBU hat 2021 einen Jahresüberschuss von 666 T€ gegenüber 1.033 T€ im Vorjahr erzielt. Die Finanzlage wird weiterhin als stabil und solide bewertet. Der Jahresabschluss 2021 des Eigenbetriebes SBU wird dem Haushaltsplan 2023 als Anlage beigefügt.

Arena Lüneburger Land Verwaltungs GmbH

Gegenstand des Unternehmens sind der Bau, der Betrieb, die Vermietung und Verpachtung und die Unterhaltung der LKH-Arena als multifunktionale Sport- und Veranstaltungshalle sowie die Übernahme der Stellung einer persönlich haftenden Gesellschafterin bei Kommanditgesellschaften. Die Gesellschaft ist 2020 gegründet worden.

Die Aktivitäten der Gesellschaft beschränkten sich im Geschäftsjahr 2021 auf die Komplementärstellung und die hiermit verbundene Geschäftsführung bei der Arena Lüneburger Land Betriebsgesellschaft GmbH & Co. KG. Einnahmen erzielte die Gesellschaft nur aus der Haftungsprämie. Die betrieblichen Aufwendungen betreffen vor allem Jahresabschlusskosten und Nebenkosten des Geldverkehrs. Der Jahresfehlbetrag wird durch die vorhandene Kapitalrücklage gedeckt.

Arena Lüneburger Land Betriebsgesellschaft GmbH & Co. KG

Gegenstand des Unternehmens sind der Bau, der Betrieb, die Vermietung und Verpachtung und die Unterhaltung der LKH-Arena als multifunktionale Sport- und Veranstaltungshalle.

Die Arena Lüneburger Land Betriebsgesellschaft ist 2020 gegründet worden. Aufgrund der baulichen Verzögerungen konnte der Geschäftsbetrieb im Geschäftsjahr 2021 nicht regulär ablaufen. Der reguläre Geschäftsbetrieb wurde am 29.04.2022 aufgenommen.

Die Betriebsgesellschaft hat 2021 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 181 T€ zu verzeichnen. Die Verluste wurden vom Landkreis Lüneburg als Gesellschafter getragen und durch eine entsprechende Kapitaleinlage ausgeglichen.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht.

Mobilitätsinfrastruktur und -betriebs GmbH (Mobilitäts- GmbH)

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb der Schifffahrt, insbesondere die Anschaffung und der Betrieb eines Fährschiffs zwischen Neu Bleckede und Bleckede. Gegenstand kann auch der Betrieb anderer Verkehrslinien sein, auch wenn sie nicht zur Schifffahrt gehören, insbesondere die Anschaffung und der Betrieb weiterer Fahrzeuge zur Unterstützung des Personen- und Güterverkehrs im Landkreis Lüneburg sowie die dazugehörige Infrastruktur wie Betriebshöfe, Werkstätten, Ladeinfrastruktur oder Tankstellen. Die Gesellschaft wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 27.07.2022 gegründet und am 12.08.2022 im Handelsregister beim Amtsgericht eingetragen.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht.

GfA Lüneburg gkAÖR

Die GfA erfüllt durch die Wahrnehmung der gesetzlichen Abfallentsorgungspflicht die Aufgaben eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers für die Hansestadt und den Landkreis Lüneburg. Sie betreibt in Bardowick eine Deponie, eine mechanisch-biologische Vorbehandlungsanlage, ein Kompostwerk und ist in der gewerblichen Abfallentsorgung tätig.

Die GfA weist im Geschäftsjahr 2021 einen Jahresüberschuss von 2,4 Mio.€ gegenüber 927 T€ im Vorjahr aus. Im gebührenfinanzierten Teilhaushalt „Hoheitsbereich“ ergab sich ein Jahresüberschuss von 347 T€ gegenüber einem Fehlbetrag von 364 T€ im Vorjahr, der Teilhaushalt „Betrieb gewerblicher Art“ schloss mit einem Überschuss von 2.013 T€ gegenüber 1.291 T€ im Vorjahr ab.

Die positive Entwicklung ist auf die Erhöhung der Gebühren zum 01.01.2021 und deutlich höhere Erlöse für Altpapier zurückzuführen.

Die Eigenkapitalquote betrug am 31.12.2021 21,3 % gegenüber 18,1 % im Vorjahr.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die GfA neu zu bewerten.

Gemeinnützige Bildungs- und Kulturgesellschaft mbH (BuK)

Die BuK hat die Aufgabe, die Bildungs- und Kulturarbeit in Landkreis und Hansestadt Lüneburg wohnortnah zu fördern. Mit der Sparte „Volkshochschule“ nimmt die Gesellschaft den gesetzlichen Auftrag nach dem Nds. Erwachsenenbildungsgesetz wahr.

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2021 einen Jahresfehlbetrag von 146 T€ gegenüber von 538 T€ im Vorjahr ausgewiesen. Das Eigenkapital der BuK hat sich von 1 Mio.€ im Vorjahr auf 1,1 Mio.€ erhöht.

Insgesamt ist auch das zweite Corona-Krisenjahr 2021 noch einmal sehr stark geprägt von Umsatz- und Ertragsrückgang, dem Abbau von Eigenkapital und die Sorge um die perspektivische Leistungsfähigkeit der Gesellschaft.

Der Landkreis Lüneburg hat 2021 insgesamt für den Verlustausgleich 2020, Zuschüsse, Sonderzuschüsse und Transferleitungen 530 T€ an die BuK geleistet. (Davon wurden 250 T€ als Verlustausgleich 2020 und 280 T€ als Transferleistungen gezahlt.)

Der Landkreis Lüneburg hat aufgrund der Regelungen des Finanzvertrages zwischen Hansestadt und Landkreis Lüneburg zum 01.01.2021 weitere Anteile an der BuK von der Hansestadt übernommen und hält damit nunmehr 74,9 % der Geschäftsanteile.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die BuK neu zu bewerten.

Flusslandschaft Elbe GmbH (FEG)

Die FEG soll den Tourismus in der Region Elbmarsch und Elbtalaue fördern und den Bekanntheitsgrad der Flusslandschaft Elbe erhöhen. Der Geschäftsbetrieb der Gesellschaft dient mittelbar und unmittelbar dem Allgemeinwohl der Bürgerinnen und Bürger in der Flusslandschaft Elbe.

Im Geschäftsjahr 2021 beträgt der Jahresfehlbetrag 155 T€ gegenüber 150 T€ im Vorjahr. Der Fehlbetrag soll mit der Kapitalrücklage verrechnet werden. Die FEG hat 2021 Zahlungen für Gesellschafteranteile in Höhe von insgesamt 75 T€ vom Landkreis Lüneburg und einen Zuschuss von 5 T€ für das Projekt Neuausrichtung Flusslandschaft erhalten.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die Flusslandschaft Elbe GmbH neu zu bewerten.

Theater Lüneburg GmbH

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung von Kunst und Kultur durch den Betrieb des Theaters Lüneburg auf gemeinnütziger Grundlage.

Die Ertragslage der Theater Lüneburg GmbH stellt sich im Geschäftsjahr 2020/21 positiver als in den Vorjahren dar und weist im Jahresergebnis einen Überschuss von 924 T€ gegenüber von 262 T€ im Vorjahr aus. Aufgrund der durch die Corona-Pandemie bedingten Einstellung des Spielbetriebs und Einführung von Kurzarbeitergeld für ca. 85 % der Belegschaft haben bei gleichzeitigen Einsparungen der Sachkosten und stabilen Zuschusszahlungen zu dem höchsten Jahresüberschuss seit Gründung der Gesellschaft geführt.

Der Landkreis Lüneburg hat im Geschäftsjahr 2020/21 einen Betriebskostenzuschuss in Höhe von rd. 1,8 Mio.€ an die Theater Lüneburg GmbH geleistet.

In den Geschäftsjahren 2021/22 ist wie in den Vorjahren auch mit einer negativen Entwicklung zu rechnen. Die Gesellschaft ist dauerhaft auf Betriebskostenzuschüsse vom Land sowie von Hansestadt und Landkreis Lüneburg angewiesen.

Der Landkreis Lüneburg übernimmt aufgrund der Regelungen des Finanzvertrages zwischen Hansestadt und Landkreis Lüneburg mit Wirkung vom 01.01.2022 weitere Anteile an der Theater Lüneburg GmbH von der Hansestadt und hält seit diesem Zeitpunkt 74,9 % der Geschäftsanteile.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die Theater Lüneburg GmbH neu zu bewerten.

Ausbildungszentrum Luhmühlen – Lüneburger Heide GmbH (AZL)

Die Gesellschaft ist ein gemeinnütziges Unternehmen zur Förderung der Vielseitigkeitsreiterei, das ein Ausbildungszentrum für Reiter betreibt. Die Gesellschaft verfolgt unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Das Ausbildungszentrum schloss das Wirtschaftsjahr 2021 mit einem Jahresüberschuss von 39 T€ gegenüber von 18 T€ im Vorjahr ab.

Durch den Landkreis Lüneburg wurden 2021 Aufwendungen für Geschäftsführeranteile in Höhe von 40 T€ an die GmbH gezahlt.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die AZL GmbH neu zu bewerten.

Hafen Lüneburg GmbH (HLG)

Die Hafen Lüneburg GmbH betreibt den am Elbe-Seitenkanal gelegenen Binnenhafen Lüneburg einschließlich der städtischen Industriebahnen.

Das Geschäftsjahr 2021 schloss die HLG mit einem Jahresüberschuss von 34 T€ gegenüber 40 T€ im Vorjahr ab. Die Jahresumschlagsmenge hat sich insgesamt leicht erhöht. Auch für das Folgejahr 2022 wird ein positives Ergebnis angestrebt.

Der Landkreis hat der Hafen Lüneburg GmbH 2021 einen Betriebskostenzuschuss von 20 T€ gewährt.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und zum voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die HLG neu zu bewerten.

Verkehrsgesellschaft Nord-Ost-Niedersachsen mbH (VNO)

Die VNO ist für die Abwicklung des straßengebundenen, öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) nach Maßgabe der Vorschriften des Nds. Nahverkehrsgesetzes im Gebiet der beteiligten Landkreise verantwortlich und erfüllt somit den öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen.

Die Erstellung der gesetzlich vorgegebenen Nahverkehrspläne als Rahmen der ÖPNV-Ausgestaltung und die Umsetzung von sich daraus ergebenden Maßnahmen ist eine der zentralen Aufgaben der Gesellschaft. Sie vertritt die Interessen der beteiligten Landkreise gegenüber anderen Aufgabenträgern und Verkehrsgemeinschaften, z.B. der Hamburger Verkehrsverbund Gesellschaft mbH (HVV).

Die VNO weist im Geschäftsjahr 2021 einen Jahresüberschuss von 1,5 T€ gegenüber 39 T€ im Vorjahr aus.

Durch den Landkreis Lüneburg wurden für 2021 Zuschüsse in Höhe von 100 T€ gezahlt.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die VNO neu zu bewerten.

Lüneburger Heide GmbH (LHG)

Die LHG verfolgt den Zweck, den Tourismus in der Region zu fördern und den Bekanntheitsgrad der Urlaubsregion Lüneburger Heide zu erhöhen.

Das Geschäftsjahr 2021 schloss die LHG mit einem Jahresüberschuss von 22 T€ gegenüber von 24 T€ im Vorjahr ab. Die Geschäftstätigkeit und die Liquidität der LHG waren durch die jährlichen Zuschüsse der Gesellschafter von 952 T€ gesichert. Der Landkreis Lüneburg zahlte 2021 den jährlichen Zuschuss in Höhe von 100 T€ für den laufenden Betrieb der LHG.

Die Eigenkapitalquote beträgt am 31.12.2021 44,9 % gegenüber 34,9 % der Bilanzsumme im Vorjahr.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die LHG neu zu bewerten.

Wachstumsinitiative Süderelbe Aktiengesellschaft (SAG)

Die SAG ist auf die Förderung der Wirtschafts- und Beschäftigungsentwicklung sowie des unternehmerischen Wachstums und die Stärkung der Standortattraktivität der Region Süderelbe (Landkreise Lüneburg, Harburg, Stade und Lüchow-Dannenberg sowie Freie und Hansestadt Hamburg) ausgerichtet.

Die Gesellschaft erzielte im Geschäftsjahr 2021 einen Jahresüberschuss in Höhe von 85 T€ gegenüber 266 T€ im Vorjahr. Die Liquidität war in 2021 jederzeit gesichert.

Die seit 2016/17 vorhandenen Zweigniederlassungen in der Hansestadt Lüneburg und in Lüchow (Wendland) bestehen fort.

Weiter ist in 2021 ein Förderbeitrag in Höhe von 39 T€ vom Landkreis Lüneburg gezahlt worden.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die SAG neu zu bewerten.

Osthannoversche Eisenbahnen AG (OHE)

Die OHE erfüllt durch die Sicherstellung von Güter- und Personennahverkehr den öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen. Sie betreibt unter anderem eine Werkstatt für schwere Instandhaltung für Schienenfahrzeuge in Bleckede und Celle. Diese erwirtschafteten 2021 ein positives Ergebnis.

Das Wirtschaftsjahr 2021 schloss die OHE AG mit einem Jahresüberschuss von 6,6 Mio.€ gegenüber einem Jahresfehlbetrag von 665 T€ im Vorjahr ab.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die OHE neu zu bewerten.

Hamburger Verkehrsverbund Gesellschaft mbH (HVV)

Die HVV GmbH verfolgt gemäß Gesellschaftsvertrag das Ziel, den ÖPNV im Verbundraum als Verkehrsverbund integriert zu planen, zu organisieren und zu optimieren.

Wie in den Vorjahren schloss das Geschäftsjahr 2021 mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab. Die beteiligten Gebietskörperschaften finanzieren als Gesellschafter den entstandenen Aufwand in Form eines Fehlbetragsausgleichs im Verhältnis ihrer Geschäftsanteile (Landkreis Lüneburg: 1,5 %). Für 2021 ist vom Landkreis Lüneburg ein Nettobetrag in Höhe von 76 T€ an die Gesellschaft gezahlt worden.

Ab 01.01.2022 ist mit dem Kreis Steinburg ein weiterer Gesellschafter hinzugekommen, der 1% übernimmt, den die Freie und Hansestadt Hamburg abgibt. Für 2022 wird ein Ergebnisausgleich durch die Gesellschafter von 10 Mio. € erwartet.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die HVV GmbH neu zu bewerten.

Avacon AG

Die Avacon AG ist ein regionaler Netzbetreiber und Infrastrukturdienstleister für Strom und Erdgas mit Sitz in Helmstedt. Sie fungiert als Obergesellschaft der Avacon-Unternehmensgruppe und nimmt übergreifende Konzernfunktionen wahr.

Im Geschäftsjahr 2021 betrug der Jahresüberschuss der E.ON Avacon AG 105,9 Mio. € gegenüber 113,2 Mio. € im Vorjahr.

Der Landkreis Lüneburg erhielt 2021 eine Netto-Dividende in Höhe von 1,37 Mio. €.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die Avacon AG neu zu bewerten.

Hamburg Marketing GmbH (HMG)

Die HMG soll die Integration und die Kommunikation der Marke Hamburg in der Region entwickeln und stärken.

2021 wurde wie im Vorjahr ein ausgeglichenes Jahresergebnis erzielt. Da der Zweck der Gesellschaft nicht auf Gewinnerzielungsabsicht ausgerichtet ist, werden sämtliche Erträge für laufende Betriebsaufwendungen und Projektkosten verwendet. Als Kostenbeitrag zahlte der Landkreis in 2021 einen Betrag in Höhe von 11 T€ an die HMG. Die Fortführung der Bezuschussung durch die Gesellschafter, insbesondere die Freie Hansestadt Hamburg, hat entscheidenden Einfluss auf die Fortführung des Unternehmens. Die Aktivitäten der HMG fokussieren auf die Themen Logistik, Mobilität, grüner Wasserstoff und Nachhaltigkeit.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die HMG neu zu bewerten.

Niedersächsische Landgesellschaft mbH (NLG)

Die NLG ist ein gemeinnütziges Unternehmen mit den Aufgaben Flächenmanagement, Baulandentwicklung, Agrar- und Spezialbau sowie Stadt- und Regionalentwicklung. Die Geschäftstätigkeit zielt darauf ab, die Wirtschaftskraft und Lebensqualität in den ländlichen Räumen Niedersachsens zu erhöhen.

Der Jahresüberschuss aus dem Geschäftsjahr 2021 beträgt 8,1 Mio. € gegenüber 8,2 Mio. im Vorjahr. Die Ertragslage kann als gut bezeichnet werden. Die Eigenkapitalquote beträgt somit 43,2 % gegenüber 45,2 % im Vorjahr. Für 2022 ist ein Jahresergebnis von 8 Mio. € geplant.

Durch den Landkreis Lüneburg wurden keine Kapitalzuführungen und -entnahmen durchgeführt.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 136 Abs. 1 NKomVG, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und zum voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die NLG neu zu bewerten.

Bilanz zum 31.12.2020

AKTIVA	31.12.2019 - Euro -	31.12.2020 - Euro -	PASSIVA	31.12.2019 - Euro -	31.12.2020 - Euro -
1. Immaterielles Vermögen	76.192.524,39	97.322.309,09	1. Nettoposition	130.138.725,61	148.992.015,04
1.1 Konzessionen			1.1 Basis-Reinvermögen	-1.647.895,95	-1.647.895,95
1.2 Lizenzen	288.292,37	288.180,18	1.1.1 Reinvermögen	-1.647.895,95	-1.647.895,95
1.3 Ähnliche Rechte			1.1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)		
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	75.904.232,02	97.034.128,91	1.2 Rücklagen	909.076,49	1.378.612,60
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand			1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen			1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses		
2. Sachvermögen	181.075.751,69	180.369.477,55	1.2.3 Rücklagen aus Investitionszuwendungen für nicht abnutzbare VG	647.887,06	704.309,73
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	3.396.085,86	4.240.559,27	1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen	261.189,43	674.302,87
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	148.252.183,40	152.105.791,54	1.2.5 Sonstige Rücklagen		
2.3 Infrastrukturvermögen			1.3 Jahresergebnis	21.091.131,88	31.078.374,57
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	630.992,97	614.813,66	1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	-8.575.615,57	-8.575.615,57
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	48.925,75	48.925,75	1.3.2 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	9.336.424,86	9.987.242,69
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	397.484,20	376.086,74	(Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen)	(2.558.386,63)	(6.104.934,83)
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	5.056.155,96	5.249.505,42	1.3.3 Überschussvortrag aus Vorjahren	20.330.322,59	29.666.747,45
2.8 Vorräte			1.4 Sonderposten	109.786.413,19	118.182.923,82
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	23.293.923,55	17.733.795,17	1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	102.080.286,16	110.953.977,55
3. Finanzvermögen	87.735.675,83	87.128.882,12	1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte		
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen			1.4.3 Gebührenaussgleich		
3.2 Beteiligungen	8.014.776,45	8.040.776,45	1.4.4 Bewertungsausgleich		
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung	47.291.784,85	47.291.784,85	1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	7.706.127,03	7.228.946,27
3.4 Ausleihungen	16.551.388,24	14.974.726,14	1.4.6 Sonstige Sonderposten		
3.5 Wertpapiere			2. Schulden	131.914.479,52	133.460.621,01
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	10.157.216,88	9.029.871,42	2.1 Geldschulden	114.561.507,11	117.187.794,37
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	964.317,81	1.122.375,82	2.1.1 Anleihen		
3.8 Privatrechtliche Forderungen	3.409.063,44	5.221.508,83	2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	114.561.507,11	117.187.794,37
3.9 Sonstige Vermögensgegenstände	1.347.128,16	1.447.838,61	2.1.3 Liquiditätskredite		
4. Liquide Mittel	5.780.114,10	9.975.690,79	2.1.4 Sonstige Geldschulden		
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	5.037.541,11	6.179.685,91	2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	3.962.270,49	3.729.192,49
			2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.150.091,07	3.650.389,84
			2.4 Transferverbindlichkeiten	6.442.155,69	7.467.755,76
			2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten		
			2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	4.668.346,29	5.705.141,80
			2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen		
			2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten	1.690.563,92	1.738.940,66
			2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	83.245,48	23.673,30
			2.4.6 Steuerverbindlichkeiten		
			2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten		
			2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	2.798.455,16	1.425.488,55
			2.5.1 Durchlaufende Posten	2.387.062,71	983.171,54
			2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer	407,91	94.937,68
			2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	481.908,62	400.421,00
			2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten	1.904.746,18	487.812,86
			2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer		
			2.5.3 Empfangene Anzahlungen		
			2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	411.392,45	442.317,01
			3. Rückstellungen	86.095.620,11	93.925.109,76
			3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	66.305.707,00	71.103.161,00
			3.1.1 Pensionsrückstellungen	57.457.285,00	61.348.715,00
			3.1.2 Beihilferückstellungen	8.848.422,00	9.754.446,00
			3.2 Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	3.369.156,02	3.636.756,96
			3.3 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	853.273,72	370.219,91
			3.4 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien		
			3.5 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten		
			3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen		
			3.7 Rückstellungen für drohende Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren		
			3.8 Andere Rückstellungen	15.567.483,37	18.814.971,89
			4. Passive Rechnungsabgrenzung	7.672.781,88	4.598.299,65

Bilanzsumme	Haushaltsjahr - Euro -	Haushaltsjahr - Euro -	Bilanzsumme	Haushaltsjahr - Euro -	Haushaltsjahr - Euro -
	355.821.607,12	380.976.045,46		355.821.607,12	380.976.045,46

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre:	
Haushaltsreste (investiv):	29.182.739,18